



... zum Leben und Genießen

Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2 0 2 3

Stand: 22.12.2022

Inhaltsverzeichnis

1.	Kurzerläuterungen zum Haushalt 2023	11
2.	Aufstellungs- und Feststellungsvermerk 2023	12
3.	Haushaltssatzung 2023	13
4.	Budgetregeln für das Haushaltsjahr 2023	15
5.	Übersicht über die Produkte	16
6.	Statistische Angaben	18
7.	Glossar zum NKF	20
8.	Vorbericht	37
9.	Bilanz der Stadt Werther (Westf.) zum 31.12.2021	44
10.	Gesamtergebnisrechnung 2021	46
11.	Gesamtfinanzrechnung 2021	47
12.	Aufstellung über den Zuschussbedarf je Produkt	49
13.	Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung 2023	51
14.	Eckdaten zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2023	54
15.	Entwicklung der Ausgleichsrücklage und Erläuterungen zu den Ermächtigungen	56
16.	Übersicht über die Abschreibungen und Sonderposten	58
17.	Inhalte der einzelnen Positionen des Ergebnisplanes	60
18.	Ergebnisse im Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan	62
19.	Erläuterungen zum Ergebnisplan	63
20.	Erläuterungen zum Finanzplan und Nebenrechnung NKF-CIUG-E	75
21.	Gesamtergebnishaushalt	81
22.	Gesamtfinanzhaushalt	82
23.	Querschnitt Ergebnishaushalt	83
24.	Querschnitt Finanzhaushalt	85
25.	Teilhaushalt Produkt 01.01.01 Kommunalen Sitzungsdienst und Kosten des Rates Produktbeschreibung Produkt 01.01.01 Kommunalen Sitzungsdienst und Kosten des Rates Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.01 Kommunalen Sitzungsdienst und Kosten des Rates Teilfinanzhaushalt Produkt 01.01.01 Kommunalen Sitzungsdienst und Kosten des Rates Investitionen Produkt 01.01.01 Kommunalen Sitzungsdienst und Kosten des Rates	88
26.	Teilhaushalt Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung Produktbeschreibung Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung Teilfinanzhaushalt Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung	91

Investitionen Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung

27.	Teilhaushalt Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen	94
	Produktbeschreibung Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen	
	Investitionen Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen	
28.	Teilhaushalt Produkt 01.02.01 Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Buchhaltung	97
	Produktbeschreibung Produkt 01.02.01 Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Buchhaltung	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.02.01 Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Buchhaltung	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.02.01 Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Buchhaltung	
	Investitionen Produkt 01.02.01 Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Buchhaltung	
29.	Teilhaushalt Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben	100
	Produktbeschreibung Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben	
	Investitionen Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben	
30.	Teilhaushalt Produkt 01.02.03 Vollstreckung	103
	Produktbeschreibung Produkt 01.02.03 Vollstreckung	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.02.03 Vollstreckung	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.02.03 Vollstreckung	
	Investitionen Produkt 01.02.03 Vollstreckung	
31.	Teilhaushalt Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen	106
	Produktbeschreibung Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen	
	Investitionen Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen	
32.	Teilhaushalt Produkt 01.04.01 Personalmanagement	109
	Produktbeschreibung Produkt 01.04.01 Personalmanagement	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.01 Personalmanagement	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.04.01 Personalmanagement	
	Investitionen Produkt 01.04.01 Personalmanagement	
33.	Teilhaushalt Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft	112
	Produktbeschreibung Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft	
	Investitionen Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft	
34.	Teilhaushalt Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste	115
	Produktbeschreibung Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste	
	Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste	

	Investitionen Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste	
35.	Teilhaushalt Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung Produktbeschreibung Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung Investitionen Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung	119
36.	Teilhaushalt Produkt 01.05.03 Bauhof Produktbeschreibung Produkt 01.05.03 Bauhof Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.03 Bauhof Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.03 Bauhof Investitionen Produkt 01.05.03 Bauhof	122
37.	Teilhaushalt Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther Produktbeschreibung Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther Investitionen Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther	126
38.	Teilhaushalt Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten) Produktbeschreibung Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten) Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten) Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten) Investitionen Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten)	129
39.	Teilhaushalt Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen Produktbeschreibung Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen Teilergebnishaushalt Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen Teilfinanzhaushalt Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen Investitionen Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen	132
40.	Teilhaushalt Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr Produktbeschreibung Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr Teilergebnishaushalt Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr Teilfinanzhaushalt Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr Investitionen Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr	135
41.	Teilhaushalt Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen Produktbeschreibung Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen Teilergebnishaushalt Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen Teilfinanzhaushalt Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen Investitionen Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen	138
42.	Teilhaushalt Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose Produktbeschreibung Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose	141

	Teilergebnishaushalt Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose	
	Investitionen Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose	
43.	Teilhaushalt Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	144
	Produktbeschreibung Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	
	Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	
	Investitionen Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	
44.	Teilhaushalt Produkt 02.03.01 Einwohnerservice	149
	Produktbeschreibung Produkt 02.03.01 Einwohnerservice	
	Teilergebnishaushalt Produkt 02.03.01 Einwohnerservice	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 02.03.01 Einwohnerservice	
	Investitionen Produkt 02.03.01 Einwohnerservice	
45.	Teilhaushalt Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	152
	Produktbeschreibung Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	
	Teilergebnishaushalt Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	
	Investitionen Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	
46.	Teilhaushalt Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther	155
	Produktbeschreibung Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther	
	Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther	
	Investitionen Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther	
47.	Teilhaushalt Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide	158
	Produktbeschreibung Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide	
	Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide	
	Investitionen Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide	
48.	Teilhaushalt Produkt 03.01.03 Schulsozialarbeit am Grundschulverbund Werther - Langenheide	161
	Produktbeschreibung Produkt 03.01.03 Schulsozialarbeit am Grundschulverbund Werther - Langenheide	
	Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.03 Schulsozialarbeit am Grundschulverbund Werther - Langenheide	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.03 Schulsozialarbeit am Grundschulverbund Werther - Langenheide	
	Investitionen Produkt 03.01.03 Schulsozialarbeit am Grundschulverbund Werther - Langenheide	
49.	Teilhaushalt Produkt 03.01.04 Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide	164
	Produktbeschreibung Produkt 03.01.04 Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide	
	Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.04 Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide	

	Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.04 Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide	
	Investitionen Produkt 03.01.04 Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide	
50.	Teilhaushalt Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther Produktbeschreibung Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther Investitionen Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther	167
51.	Teilhaushalt Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide Produktbeschreibung Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide Investitionen Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide	170
52.	Teilhaushalt Produkt 03.02.01 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft Produktbeschreibung Produkt 03.02.01 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft Teilergebnishaushalt Produkt 03.02.01 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft Teilfinanzhaushalt Produkt 03.02.01 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft Investitionen Produkt 03.02.01 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft	173
53.	Teilhaushalt Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung Produktbeschreibung Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung Teilergebnishaushalt Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung Teilfinanzhaushalt Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung Investitionen Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung	176
54.	Teilhaushalt Produkt 04.01.01 Bibliothek Produktbeschreibung Produkt 04.01.01 Bibliothek Teilergebnishaushalt Produkt 04.01.01 Bibliothek Teilfinanzhaushalt Produkt 04.01.01 Bibliothek Investitionen Produkt 04.01.01 Bibliothek	179
55.	Teilhaushalt Produkt 04.01.02 Archiv Produktbeschreibung Produkt 04.01.02 Archiv Teilergebnishaushalt Produkt 04.01.02 Archiv Teilfinanzhaushalt Produkt 04.01.02 Archiv Investitionen Produkt 04.01.02 Archiv	182
56.	Teilhaushalt Produkt 04.02.01 Kulturförderung Produktbeschreibung Produkt 04.02.01 Kulturförderung Teilergebnishaushalt Produkt 04.02.01 Kulturförderung Teilfinanzhaushalt Produkt 04.02.01 Kulturförderung Investitionen Produkt 04.02.01 Kulturförderung	185

57.	Teilhaushalt Produkt 04.03.01 VHS	188
	Produktbeschreibung Produkt 04.03.01 VHS	
	Teilergebnishaushalt Produkt 04.03.01 VHS	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 04.03.01 VHS	
	Investitionen Produkt 04.03.01 VHS	
58.	Teilhaushalt Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII	191
	Produktbeschreibung Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII	
	Teilergebnishaushalt Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII	
	Investitionen Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII	
59.	Teilhaushalt Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen	194
	Produktbeschreibung Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen	
	Teilergebnishaushalt Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen	
	Investitionen Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen	
60.	Teilhaushalt Produkt 05.03.01 Rentenversicherung	197
	Produktbeschreibung Produkt 05.03.01 Rentenversicherung	
	Teilergebnishaushalt Produkt 05.03.01 Rentenversicherung	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 05.03.01 Rentenversicherung	
	Investitionen Produkt 05.03.01 Rentenversicherung	
61.	Teilhaushalt Produkt 05.04.01 Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Beiträge	200
	Produktbeschreibung Produkt 05.04.01 Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Beiträge	
	Teilergebnishaushalt Produkt 05.04.01 Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Beiträge	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 05.04.01 Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Beiträge	
	Investitionen Produkt 05.04.01 Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Beiträge	
62.	Teilhaushalt Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder	203
	Produktbeschreibung Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder	
	Teilergebnishaushalt Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder	
	Investitionen Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder	
63.	Teilhaushalt Produkt 06.02.01 Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle	206
	Produktbeschreibung Produkt 06.02.01 Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle	
	Teilergebnishaushalt Produkt 06.02.01 Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 06.02.01 Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle	
	Investitionen Produkt 06.02.01 Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle	
64.	Teilhaushalt Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien	209
	Produktbeschreibung Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien	

Teilergebnishaushalt Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien
 Teilfinanzhaushalt Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien
 Investitionen Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien

65.	Teilhaushalt Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten Produktbeschreibung Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten Teilfinanzhaushalt Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten Investitionen Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten	212
66.	Teilhaushalt Produkt 08.01.02 Freibad Produktbeschreibung Produkt 08.01.02 Freibad Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.02 Freibad Teilfinanzhaushalt Produkt 08.01.02 Freibad Investitionen Produkt 08.01.02 Freibad	215
67.	Teilhaushalt Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung Produktbeschreibung Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung Teilergebnishaushalt Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung Teilfinanzhaushalt Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung Investitionen Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung	218
68.	Teilhaushalt Produkt 09.01.01 Bauleitplanung Produktbeschreibung Produkt 09.01.01 Bauleitplanung Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.01 Bauleitplanung Teilfinanzhaushalt Produkt 09.01.01 Bauleitplanung Investitionen Produkt 09.01.01 Bauleitplanung	221
69.	Teilhaushalt Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter Produktbeschreibung Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter Teilfinanzhaushalt Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter Investitionen Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter	224
70.	Teilhaushalt Produkt 10.01.01 Baugesuche Produktbeschreibung Produkt 10.01.01 Baugesuche Teilergebnishaushalt Produkt 10.01.01 Baugesuche Teilfinanzhaushalt Produkt 10.01.01 Baugesuche Investitionen Produkt 10.01.01 Baugesuche	227
71.	Teilhaushalt Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung Produktbeschreibung Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung Teilergebnishaushalt Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung Teilfinanzhaushalt Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung Investitionen Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung	230
72.	Teilhaushalt Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege Produktbeschreibung Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege Teilergebnishaushalt Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege Teilfinanzhaushalt Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	233

	Investitionen Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	
73.	Teilhaushalt Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung Produktbeschreibung Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung Teilergebnishaushalt Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung Teilfinanzhaushalt Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung Investitionen Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung	236
74.	Teilhaushalt Produkt 12.01.01 ÖPNV Produktbeschreibung Produkt 12.01.01 ÖPNV Teilergebnishaushalt Produkt 12.01.01 ÖPNV Teilfinanzhaushalt Produkt 12.01.01 ÖPNV Investitionen Produkt 12.01.01 ÖPNV	239
75.	Teilhaushalt Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen Produktbeschreibung Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen Teilergebnishaushalt Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen Teilfinanzhaushalt Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen Investitionen Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen	242
76.	Teilhaushalt Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen Produktbeschreibung Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen Teilergebnishaushalt Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen Teilfinanzhaushalt Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen Investitionen Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen	247
77.	Teilhaushalt Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer Produktbeschreibung Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer Teilergebnishaushalt Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer Teilfinanzhaushalt Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer Investitionen Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer	250
78.	Teilhaushalt Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz Produktbeschreibung Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz Teilergebnishaushalt Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz Teilfinanzhaushalt Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz Investitionen Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz	253
79.	Teilhaushalt Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten Produktbeschreibung Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten Teilergebnishaushalt Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten Teilfinanzhaushalt Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten Investitionen Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten	256
80.	Teilhaushalt Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung Produktbeschreibung Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung Teilfinanzhaushalt Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung Investitionen Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung	259
81.	Teilhaushalt Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen Produktbeschreibung Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen	263

	Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen	
	Investitionen Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen	
82.	Teilhaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft	266
	Produktbeschreibung Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft	
	Teilergebnishaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft	
	Teilfinanzhaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft	
	Investitionen Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft	
83.	Vorbemerkungen zum Stellenplan 2023	269
84.	Stellenplan 2023	270
85.	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	275
86.	Übersicht über den Stand der Schulden	276
87.	Zuwendungen an Fraktionen	278
88.	Kosten des Rates	279
89.	Verzeichnis der Fachbereiche	280
90.	Beteiligungsbericht	281

Kurzerläuterungen zum Haushalt 2023 mit Vergleichswerten 2022	Ansatz 2023	Anteil Ergeb- nisplan	Ansatz 2022	Verände- rung 2023/22
<u>Gesamtergebnisplan</u>		%		
Erträge	23.271 T€		21.315 T€	1.956 T€
Aufwendungen	24.994 T€		23.478 T€	1.516 T€
Jahresergebnis	-1.722 T€		-2.163 T€	441 T€
<u>Entwicklung der Ausgleichsrücklage</u>				
Stand per Ende des Haushaltsjahres ohne Berücksichtigung vorläufiges Ergebnis 2022	0 T€		576 T€	-576 T€
Entwicklung der Allgemeinen Rücklage	38.423 T€		38.552 T€	-129 T€
Kreditaufnahmen	3.500 T€		3.500 T€	0 T€
<u>Gesamtfinanzplan</u>	188 T€		-1.210 T€	1.398 T€
zusätzliche Belastungen durch NKF				
Abschreibungen	1.593 T€		1.571 T€	22 T€
- Auflösung Sonderposten	-887 T€		-853 T€	-34 T€
- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-130 T€		-140 T€	10 T€
	576 T€		578 T€	-2 T€
<u>Hebesätze</u> (Anpassung an die fiktiven Hebesätze)				
Grundsteuer A	254%		247%	2,8%
Grundsteuer B	493%		479%	2,9%
Gewerbsteuer	416%		414%	0,5%
<u>größere Ertragspositionen</u>				
Einkommen- und Umsatzsteuer	7.970 T€	34%	7.310 T€	660 T€
Gewerbsteuer	7.000 T€	30%	6.200 T€	800 T€
Grundsteuer A und B	2.067 T€	9%	1.964 T€	103 T€
Schlüsselzuweisungen	0 T€	0%	0 T€	0 T€
Familienleistungsausgleich	730 T€	3%	630 T€	100 T€
Konzessionsabgaben (Gas und Strom)	320 T€	1%	320 T€	0 T€
	18.087 T€	78%	16.424 T€	1.663 T€
<u>größere Aufwandspositionen</u>				
Kreisumlage	9.130 T€	37%	9.135 T€	-5 T€
Personalaufwendungen einschl. Versorgungsaufwendungen	5.018 T€	20%	4.862 T€	156 T€
Abschreibungen	1.593 T€	6%	1.571 T€	22 T€
Gewerbsteuerumlage	589 T€	17%	524 T€	65 T€
Energieaufwand	689 T€		487 T€	202 T€
Zuschüsse an Kindergartenträger	415 T€		400 T€	15 T€
Unterhaltung Grundstücke, Gebäude, Brücken und Tunnel	1.256 T€		952 T€	304 T€
Unterhaltung Gemeindestraßen	400 T€		400 T€	0 T€
Straßenentwässerung an das Abwasserwerk	320 T€		227 T€	93 T€
Schülerbeförderungskosten	95 T€		78 T€	17 T€
Sozialleistungen	401 T€	80%	467 T€	-66 T€
	19.906 T€		19.103 T€	803 T€
<u>größere Investitionen ohne Ermächtigungen</u>	4.020 T€			
- Straßenbau Blotenberg 2. BA	1.050 T€			
- Feuerwehrgerätehaus Werther	920 T€			
- Anschaffung von Buswartehallen	420 T€			
- Endausbau Am Riegelbrink	300 T€			
- ISEK-Maßnahmen	225 T€			
- Endausbau Neue Straße	200 T€			
- Breitbandversorgung	200 T€			
- Straßenbau Baubereich Schlingweg	150 T€			
- Straßenbau Baubereich Theenhausen	150 T€			
- Sanierung des Stadtparkes	150 T€			
- Werther: Ersatzbeschaffung HLF 20-1	135 T€			
- Sportplatz Meyerfeld Austausch Flutlicht	120 T€			
- zusätzlich Ermächtigungsübertragungen aus 2022	10.085 T€			
<u>Schuldenstand</u> per Ende des Haushaltsjahres	448 T€		485 T€	-37 T€
Schuldenstand pro Einwohner	40 €		44 €	-4 €
<u>Stellenbesetzung</u> durchschnittliche Stellen	67,73		66,68	1,05
- davon Beschäftigte	66,73		65,68	1,05
- davon Beamte	1,00		1,00	0,00
zusätzlich Anzahl der Auszubildenden	5,00		4,00	1,00



Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Werther (Westf.) für das Haushaltsjahr 2023

wurde gemäß § 80 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916) aufgestellt.



Werther (Westf.), 03.11.2022

(Rainer Demoliner)
Kämmerer

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Werther (Westf.) für das Haushaltsjahr 2023

wurde gemäß § 80 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916) zur Bestätigung vorgelegt.



Werther (Westf.), 03.11.2022

(Veith Lemmen)
Bürgermeister

H a u s h a l t s s a t z u n g der Stadt Werther (Westf.) für das H a u s h a l t s j a h r 2 0 2 3

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der z. Zt. gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Werther (Westf.) mit Beschluss vom 22.12.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das **Haushaltsjahr 2023**, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	23.271.480 €
----------------------------------	--------------

dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	24.993.625 €
---------------------------------------	--------------

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	21.645.280 €
--	--------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	23.398.275 €
---	--------------

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	4.155.200 €
---	-------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	5.677.700 €
--	-------------

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	3.500.000 €
--	-------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	36.600 €
---	----------

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 3.500.000 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 3.077.000 € festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird
auf -1.593.255 €
und
die **Verringerung der allgemeinen Rücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird
auf -128.890 €
festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.500.000 €
festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf 254 v.H.
 - 1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf 493 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 416 v.H.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 % des Ansatzes ausmachen und mindestens 25.000 € betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 10.000 € überschreiten. Diese Ausgaben bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates.

Unerheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 S.1 Halbs.1 GO NRW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen für

- Wertkorrekturen zu Forderungen
- Interne Leistungsbeziehungen
- Umschuldungen/Sondertilgungen und
- Abschlussbuchungen

Nicht erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, zu deren Leistung die Bürgermeisterin gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW die Zustimmung erteilt hat, sind dem Rat mindestens vierteljährlich zur Kenntnis zu bringen, es sei denn, es handelt sich um geringfügige über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 500 €.

Budgetregeln für das Haushaltsjahr 2023

Grundsätze

- Die Fachbereiche bewirtschaften die ihnen zur Verfügung stehenden Finanzmittel im Rahmen dieser Leitlinien in eigener, freier und allgemeiner Verantwortung.
- Es ist Aufgabe der Produktverantwortlichen bei erkennbaren Abweichungen rechtzeitig steuernd einzugreifen.
- Durch Einbeziehung der Finanzplanung als langfristige Richtschnur bekommen die Fachbereiche weitgehende Planungssicherheit, wobei Eingriffe nur bei deutlichen Abweichungen von den Richtwerten zulässig sein sollen.

Budgetregeln

Die in einem Produkt veranschlagten Aufwandsermächtigungen sowie Ermächtigungen für Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit ist grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig. Von dieser Regel gelten folgende Ausnahmen:

- Die Ergebnisplanpositionen 11 (Personalaufwand) und 12 (Versorgungsaufwand) sowie die Finanzplanpositionen 10 (Personalauszahlungen) und 11 (Versorgungsauszahlungen) bilden produktübergreifend einen eigenen Deckungskreis.
- Die Ergebnisplanposition 14 (Bilanzielle Abschreibung) sowie die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten bilden ebenfalls produktübergreifend einen eigenen Deckungskreis.

Nachfolgende weitere Aufwands- und Auszahlungspositionen bilden jeweils einen eigenen produktübergreifenden Deckungskreis:

- Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke **ohne Grundschulen**
- Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke **nur Grundschulen**
- Energiekosten
- Geschäftsausgaben
- Dienstreisen und Aus- und Fortbildung (ohne Feuerwehr)
- Versicherungen
- Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen.

Mehrerträge und Mehreinzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit dürfen für Mehraufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verwendet werden (§ 20 KomHVO). Eintretende Mindererträge bzw. Mindereinzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit müssen im jeweiligen Produkt ausgeglichen werden. Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen aus Investitionstätigkeit.

Übersicht über die Produkte der Stadt Werther (Westf.)

Produktbereich	Produkt	Bezeichnung des Produktes	FB
01 Innere Verwaltung	01.01.01	Kommunaler Sitzungsdienst und Kosten des Rates	1
	01.01.02	Verwaltungssteuerung und -führung	1
	01.01.03	Statistik und Wahlen	1
	01.02.01	Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Vermögens - und Schuldenverwaltung, Buchhaltung, Rechnungswesen	2
	01.02.02	Steuern und sonstige Abgaben	2
	01.02.03	Vollstreckung	2
	01.03.01	Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen	GSB
	01.04.01	Personalmanagement	1
	01.04.02	Allgemeine Personalwirtschaft	1
	01.05.01	Zentrale Dienste	1
	01.05.02	Elektronische Datenverarbeitung	1
	01.05.03	Bauhof	4
	01.05.04	Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther	2
	01.05.05	Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten)	4
	01.06.01	Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen	2
02 Sicherheit und Ordnung	02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr	3
	02.01.02	Gewerbe- und Gaststättenwesen	3
	02.01.03	Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose	3
	02.02.01	Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	3
	02.03.01	Einwohnerservice	3
	02.04.01	Personenstands- und Staatsangehörigkeits-Angelegenheiten	3
03 Schulträger-Aufgaben	03.01.01	Grundschulverbund Standort Werther	1
	03.01.02	Grundschulverbund Standort Langenheide	1
	03.01.03	Schulsozialarbeit Grundschulverbund Werther-Langenheide	1
	03.01.04	Schulische Inklusion Grundschulverbund Werther-Langenheide	1
	03.01.05	OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther	1
	03.01.06	OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide	1
	03.02.01	Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft	1
	03.03.01	Schülerbeförderung	1

Produktbereich	Produkt	Bezeichnung des Produktes	FB
04 Kultur und Wissenschaft	04.01.01	Bibliothek	1
	04.01.02	Archiv	1
	04.02.01	Kulturförderung	1
	04.03.01	VHS	1
05 Soziale Leistungen	05.01.01	Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII	3
	05.02.01	Asyl- und Flüchtlingshilfen	3
	05.03.01	Rentenversicherung	3
	05.04.01	Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Festsetzung von Kindergartenbeiträgen	3
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	06.01.01	Tageseinrichtungen für Kinder	1
	06.02.01	Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle	1
	06.03.01	Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien	1
08 Sportförderung	08.01.01	Bereitstellung von Sportstätten	1
	08.01.02	Freibad	1
	08.02.01	Allgemeine Sportförderung	1
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	09.01.01	Bauleitplanung	4
	09.01.02	Planungsvorhaben Dritter	4
10 Bauen und Wohnen	10.01.01	Baugesuche	4
	10.01.02	Grundstückserwerb und -veräußerung	4
	10.02.01	Denkmalschutz und -pflege	4
11 Ver- und Entsorgung	11.01.01	Abfallentsorgung und -verwertung	UWB
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	12.01.01	ÖPNV	1
	12.02.01	Plätze, Wege, Straßen, Anlagen	4
13 Natur- und Landschafts-Pflege	13.01.01	Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Grünanlagen, Wald- und Freiflächen	UWB
	13.02.01	Oberflächengewässer	UWB
14 Umweltschutz	14.01.01	Umweltinformationen und -maßnahmen	UWB
15 Wirtschaft und Tourismus	15.01.01	Bürgerhäuser und Begegnungsstätten	1
	15.02.01	Wirtschafts- und Tourismusförderung	1
	15.02.02	Anteile an verbundenen Unternehmen	2
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	2

FB 1 = Service, Schule, Kultur und Sport
FB 3 = Ordnungs- und Sozialwesen
GSB = Gleichstellungsbeauftragte

FB 2 = Finanzen
FB 4 = Planen und Bauen
UWB = Umweltbeauftragte

Statistische Angaben

Einwohnerzahl (IT.NRW)	gesamt	weiblich	Männlich
31.12.2006	11.535	5.904	5.631
31.12.2007	11.549	5.930	5.619
31.12.2008	11.504	5.894	5.610
31.12.2009	11.455	5.854	5.601
31.12.2010	11.453	5.817	5.636
31.12.2011	11.337	5.770	5.567
31.12.2012	11.264	5.721	5.543
31.12.2013	11.353	5.722	5.631
31.12.2014	11.306	5.708	5.598
31.12.2015	11.418	5.704	5.714
31.12.2016	11.365	5.677	5.688
31.12.2017	11.270	5.663	5.607
31.12.2018	11.274	5.675	5.599
31.12.2019	11.150	5.641	5.509
31.12.2020	11.070	5.629	5.441
31.12.2021	11.108	5.635	5.473

Die letzten offiziellen Zahlen des IT.NRW (Information und Technik Nordrhein-Westfalen - Geschäftsbereich Statistik) liegen für den 31.12.2021 vor.

Gemeindefläche

35,33 km²

Schülerzahlen des Grundschulverbundes	per 30.09.2021	per 30.09.2022
Standort Werther	279	288
Standort Langenheide	86	113
Gesamt	365	401

Kindergartenplätze besetzte Plätze	2021/2022	2022/2023
Träger – AWO	148	141
Träger – Kirche	140	144
Träger – Elterninitiative	31	29
Träger – Johanniter	75	71
Gesamt	394	385

Besucherzahlen des Freibades	2021	2022
Gesamt	14.567	32.818

Hebesätze, Gebühren und Steuern 2023

Hebesätze	
Grundsteuer A	254 %
Grundsteuer B	493 %
Gewerbesteuer	416 %
Zweitwohnungssteuer	10 % der Nettokaltmiete

Abfallbeseitigungsgebühren	
Restmüll 40 l (geleaste Tonne)	95,16 €
Restmüll 60 l (geleaste Tonne)	125,76 €
Restmüll 80 l (geleaste Tonne)	156,48 €
Restmüll 120 l (geleaste Tonne)	217,80 €
Restmüll 240 l (geleaste Tonne)	401,77 €

Kompostgebühren	Ganz- jahres- tonne	Saison- tonne vom 01.04. bis 30.11.
Kompost 60 l	65,88 €	43,92 €
Kompost 80 l	86,40 €	57,57 €
Kompost 120 l	127,44 €	84,93 €
Kompost 240 l	250,44 €	166,99 €

Hundesteuer	
1. Hund	55,20 €
2. Hund 100 %	67,20 €
3. Hund 100 %	79,20 €
1. Kampfhund	613,20 €
2. Kampfhund - je Hund	817,20 €
3. Kampfhund - je Hund	1.022,40 €

Wasser- und Abwassergebühren	
Wasser - pro cbm	2,58 €
Abwasser - pro cbm	3,83 €
Niederschlagswasser - pro qm	0,97 €

Abschreibungen (AfA = Absetzung für Abnutzung):

Abschreibungen erfassen den Werteverzehr bei langlebigen Wirtschaftsgütern (Vermögensgegenstände, die länger als ein Jahr im Geschäftsprozess eingesetzt werden). Der Werteverzehr kann durch allgemeine Gründe wie Alterung und Verschleiß oder durch spezielle Gründe wie einen Unfallschaden oder Preisverfall veranlasst sein. Die Abschreibung wird als Aufwand im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung berücksichtigt.

- Nutzungsdauer
- Werteverzehr

Aktiva:

Die Aktiva (oder Aktivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Anlage- und Umlaufvermögen und den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz aufgeführt sind. Sie lässt erkennen, wie das auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesene Kapital zu einem bestimmten Zeitpunkt konkret verwendet wird bzw. wurde.

- Anlagevermögen
- Gegensatz: Passiva
- Umlaufvermögen

Aktivierung:

Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet.

Allgemeine Rücklage:

Der Bilanzausweis resultiert aus der Gegenüberstellung sämtlicher Aktivposten und sämtlicher Passivposten außer der allgemeinen Rücklage selbst. Ergibt sich eine positive Saldogröße, stellt diese die allgemeine Rücklage dar. Weist der Ergebnisplan oder die Ergebnisrechnung einen Fehlbedarf/Fehlbetrag aus und kann dieser nicht durch die Ausgleichsrücklage abgefangen werden, ist dieser durch eine Reduzierung der allgemeinen Rücklage auszugleichen.

- Ausgleichsrücklage

Anderskosten:

Anderskosten gehören neben den Zusatzkosten zu den kalkulatorischen Kosten. Hierbei handelt es sich um Kosten, denen ein Aufwand in anderer Höhe gegenübersteht. Zu den Anderskosten zählen u.a. kalkulatorische Abschreibungen oder kalkulatorische Mieten. Beispielsweise werden kalkulatorische Abschreibungen gebildet, wenn die Aufwendungen nicht die tatsächlichen Wertminderungen abdecken. Zweck ist es also, den tatsächlichen Werteverzehr darzustellen.

- Kalkulatorische Kosten
- Zusatzkosten

Anlagenbuchhaltung:

In der Anlagenbuchhaltung werden die langlebigen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfasst und verwaltet. Aufgabe der Anlagenbuchhaltung ist die Bewertung und Buchung von Zu- und Abgängen des Anlagevermögens sowie die Ermittlung und Buchung der Abschreibung.

Anlagevermögen:

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände einer Kommune, die dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäfts-/Dienstbetrieb zu dienen. Es umfasst alle Vermögensteile, die zum Aufbau und zur Ausstattung eines Betriebes nötig und langfristig in der Kommune gebunden sind. Das Anlagevermögen wird im Gegensatz zum Umlaufvermögen nicht weiter be- oder verarbeitet und geht nicht in den Prozess der betrieblichen Leistungserstellung ein. Nur die Vermögensgegenstände, die als Gebrauchsgüter klassifiziert werden und deren wirtschaftliches Eigentum bei der Kommune liegt, werden dem Anlagevermögen zugeordnet. Das Anlagevermögen besteht aus immateriellem Vermögen, Sach- und Finanzanlagen und wird auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

- Immaterielle Vermögensgegenstände
- Umlaufvermögen

Anschaffungskosten/Anschaffungswert:

Bei den Anschaffungskosten bzw. dem Anschaffungswert handelt es sich um jegliche Aufwendungen, die anfallen, um einen Gegenstand in den betriebsbereiten Zustand zu versetzen. Sie umfassen den Kaufpreis und Nebenkosten wie z.B. Überführungskosten, Zoll usw..

Aufwand:

Aufwand ist der bewertete - aber nicht unbedingt zahlungswirksame - Verbrauch / Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen einer Organisationseinheit in einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr = Kalenderjahr).

Außerordentliche Aufwendungen und Erträge:

Bei außerordentlichen Aufwendungen bzw. Erträgen handelt es sich um ungewöhnliche bzw. seltene oder periodenfremde Aufwendungen oder Erträge wie beispielsweise aus der Vermögensveräußerung oder aus der Herabsetzung von Schulden oder Rückstellungen. Im Haushaltsplan sind hierfür keine Haushaltsansätze ausgewiesen bzw. bei außerplanmäßigen Aufwendungen sind auch keine Haushaltsreste verfügbar.

Außerordentliches Ergebnis:

Das außerordentliche Ergebnis ist der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen.

- Außerordentliche Aufwendungen und Erträge
- Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Finanzergebnis
- Jahresergebnis
- Ordentliches Ergebnis

Außerplanmäßige Einzahlungen und Auszahlungen:

Hierbei handelt es sich um Einzahlungen oder Auszahlungen, für die im Haushaltsplan keine Ermächtigung veranschlagt ist.

Ausgabe:

Eine Ausgabe vermindert das Netto-Geldvermögen (Kasse + Forderungen - Verbindlichkeiten). Ausgaben setzen sich zusammen aus den Auszahlungen, den Abgängen von kurzfristigen Forderungen und den Zugängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten. Beispiel: Entstehung von Verbindlichkeiten durch den Kauf von Gütern und Dienstleistungen ohne unmittelbaren Zahlungsmittelabfluss. Hier liegt eine Ausgabe, jedoch keine Auszahlung vor.

Ausgleichsrücklage:

In der Bilanz ist eine Ausgleichsrücklage zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresabschlüsse durch Beschluss zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist.

- Allgemeine Rücklage

Auszahlung:

Bei einer Auszahlung handelt es sich um einen Abfluss von Zahlungsmitteln. Hierbei wird der Zahlungsmittelbestand (Bestand in der Kasse, Schecks, Guthaben auf Bankkonten) verringert. Das gesamte Geldvermögen kann bei einer Auszahlung konstant bleiben, da hierzu auch kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten gehören.

Bestandsveränderung:

Bestandsveränderungen ergeben sich, wenn mehr hergestellt als verkauft wird (Bestandsmehrung) oder mehr verkauft als hergestellt wird (Bestandsminderung). Dies verzerrt den Erfolgsausweis insofern, als sich die Aufwendungen auf die hergestellte Menge, die Erlöse jedoch auf die abgesetzte Menge von Erzeugnissen beziehen. Daher sind auch die Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen beim Erfolgsausweis zu berücksichtigen. Eine Bestandsminderung hat Aufwandscharakter, eine Bestandsmehrung hat Ertragscharakter.

Bewertung:

Unter Bewertung versteht man die Feststellung des Wertes einer Forderung oder Verbindlichkeit, eines Rechts oder sonstigen Vermögensgegenstandes in Geldeinheiten zur Erstellung einer Bilanz. Gesetzliche Vorschriften sollen willkürliche Bewertungen insbesondere aus Gründen des Gläubigerschutzes verhindern. Die allgemeinen Bewertungsgrundsätze und deren Anwendungsmöglichkeiten finden sich im Handelsgesetzbuch und in den Steuergesetzen. Bewertungsgrundsätze sind unter anderem das Niederstwert- und das Höchstwertprinzip, welche beide aus dem Vorsichtsprinzip abgeleitet worden sind.

- Niederstwertprinzip
- Höchstwertprinzip

Bilanz:

Bei der Bilanz handelt es sich um eine Gegenüberstellung des Eigenkapitals und aller Schulden (Passiva) mit den Vermögenswerten (Aktiva) zu einem bestimmten Stichtag. Die Bilanz muss immer ausgeglichen sein.

Bilanzkennzahlen:

Die Bilanz kann mit Kennzahlen (Verhältniszahlen) analysiert werden. Zur Analyse kommunaler Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse wurde ein „NKF-Kennzahlen-set“ herausgegeben. Dieses Kennzahlenset umfasst 18 Kennzahlen, die zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Eröffnungsbilanz bzw. Jahresabschluss einer Kommune herangezogen werden können. Sobald alle Kommunen ihre Haushaltswirtschaft auf das Neue Kommunale Finanzmanagement umgestellt haben (2009), sind landesweite Vergleiche mit anderen Kommunen möglich.

- NKF-Kennzahlenset

Buchwert:

Buchwert ist der Wert, mit dem die zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewerteten Aktiva und Passiva, vermindert um Abschreibungen und vermehrt um Zuschreibungen, in der Bilanz erfasst sind („zu Buche stehen“). Bestimmt wird der Buchwert nach bestimmten Grundsätzen (z.B. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung).

- Bewertung
- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen
- Abschreibungen
- Zuschreibungen

Budget:

Bestimmten Organisationseinheiten einer Verwaltung (beispielsweise Fachbereiche) werden bestimmte Finanzmittel zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Hierbei spricht man von Budgets.

Controlling:

Das Controlling ist ein Steuerungsinstrument, um das Erreichen von Verwaltungszielen zu sichern. Ein Instrument für das Controlling ist beispielsweise die Kosten- und Leistungsrechnung.

- Grundzahlen
- Kennzahlen
- NKF-Kennzahlenset

Deckungsbeitrag:

Der Deckungsbeitrag ist die Differenz zwischen den Erlösen und den variablen Kosten. Der Deckungsbeitrag sagt aus, in welcher Höhe dieses Produkt zur Deckung der Fixkosten dient.

Debitor:

Bei einem Debitor (Schuldner) handelt es sich um eine Person, die in der Schuld steht, Forderungen des Gläubigers (Kreditor) zu erbringen. Den Debitor nennt man auch Zahlungspflichtigen.

- Kreditor

Doppelte Buchführung:

- Doppik.

Doppik:

Der Begriff Doppik steht für „Doppelte Buchführung in Konten“. Aufgabe der Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle.

Drei-Komponenten-Rechnung:

Bei den drei Komponenten handelt es sich um die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung.

Eigenkapital:

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen Vermögen und Schulden. Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

Eigenkapital-Spiegelbildmethode:

Hierbei handelt es sich um eine Bewertungsmethode für Beteiligungen an Unternehmen für die Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz.

Beteiligungen an Unternehmen, die nicht in den Gesamtabchluss einbezogen werden brauchen, können mit dem anteiligen Wert des Eigenkapitals angesetzt werden.

Einnahme:

Eine Einnahme erhöht das Netto-Geldvermögen (Kasse + Forderungen - Verbindlichkeiten). Einnahmen setzen sich zusammen aus den Einzahlungen, den Zugängen von kurzfristigen Forderungen und den Abgängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Einzahlung:

Bei einer Einzahlung handelt es sich um einen Zahlungsmittelzugang (Erhöhung des Bargeld- oder Bankkontenbestandes).

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit:

Dies ist der Saldo aus der Summe der ordentlichen Erträge und der Summe der ordentlichen Aufwendungen.

- Außerordentliches Ergebnis
- Finanzergebnis
- Jahresergebnis
- Ordentliches Ergebnis

Ergebnisplan:

Hier werden der vollständige Ressourcenverbrauch (Aufwand) und das Ressourcenaufkommen (Ertrag) dargestellt.

Eröffnungsbilanz:

Die Eröffnungsbilanz ist die Bilanz, welche mit dem Beginn des ersten Haushaltsjahres mit einer Rechnungsführung nach den Regeln der doppelten Buchführung aufzustellen ist. Grundlage der Aufstellung sind die Ergebnisse der Inventur und die daraus entstandene Inventarliste.

- Bilanz

Ertrag:

Ertrag ist der bewertete, aber nicht unbedingt zahlungswirksame Wertezuwachs innerhalb einer Periode (z.B. Haushaltsjahr).

Ertragswertverfahren:

Das Ertragswertverfahren dient der Ermittlung des Wertes von Renditeobjekten durch Berechnung der kapitalisierten Erträge, die mit diesen Objekten voraussichtlich erwirtschaftet werden (Ertragswert = Barwert der zukünftigen Überschüsse aus Einnahmen und Ausgaben). Es wird insbesondere bei der Bewertung eines Unternehmens oder eines vermieteten bzw. verpachteten Grundstücks angewendet und ist in Deutschland in der Wertermittlungsverordnung gesetzlich normiert worden.

Finanzanlagen:

Die Finanzanlagen zählen zum Anlagevermögen auf der Aktivseite der Bilanz. Sie dienen auf Dauer finanziellen Anlagezwecken. Zu den Finanzanlagen gehören Anteile an verbundenen Unternehmen (i.d.R. Unternehmensbeteiligungen von mehr als 50 %) und Beteiligungen sowie Wertpapiere des Anlagevermögens und Ausleihungen.

Finanzbuchhaltung:

Die Finanzbuchhaltung hat die Buchführung und Zahlungsabwicklung einer Kommune zu erledigen. Sie gliedert sich in die Bereiche „Buchführung“ und „Zahlungsabwicklung“. In der Finanzbuchhaltung werden alle Geschäftsvorfälle und die dadurch bedingten Veränderungen der Vermögens- und Kapitalverhältnisse einer Kommune erfasst. Sie hat die Angaben zu machen und die Daten zu liefern, die eine Grundlage für den Haushaltsplan mit Ergebnisplan und Finanzplan sowie für den Jahresabschluss mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und der Bilanz bilden sollen.

Finanzergebnis:

Dies ist der Saldo aus Finanzerträgen und den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen.

- Außerordentliches Ergebnis
- Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Jahresergebnis
- Ordentliches Ergebnis

Finanzmittel:

Zu den Finanzmitteln (auch Zahlungsmittel genannt) zählen das Bargeld und Guthaben bei Banken (einschl. Kontokorrentverbindlichkeiten auf Girokonten). Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich aus der Gesamtfinanzzrechnung.

Finanzplan / Finanzrechnung:

Der Finanzplan bzw. die Finanzrechnung beziehen sich auf die betriebswirtschaftlichen Rechengrößen „Einzahlungen“ und „Auszahlungen“. Hier werden alle Geschäftsvorfälle abgebildet, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzpositionen, Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) verändern. Ziel des Finanzplans ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfs für den Planungszeitraum.

Der Finanzplan enthält somit:

- die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit
- die Summe aller Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit aus den Teilfinanzplänen
- die Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit.

Forderungen:

Die Forderungen einer Kommune sind auf der Aktivseite beim Umlaufvermögen zu bilanzieren. Die Forderungen der Kommunen sind in einem Forderungsspiegel nachzuweisen. Im Forderungsspiegel sind die einzelnen Forderungsarten (z.B. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen) mit Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 - 5 Jahre, mehr als 5 Jahre) anzugeben.

Forderungsspiegel:

- Siehe Forderungen.

Fremdkapital:

Fremdkapital sind die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Schulden bzw. Rückstellungen, die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten darstellen.

Gewinn:

Hierbei handelt es sich um einen Begriff aus der Privatwirtschaft. Für den Bereich der Kommunen wird hierzu auf den Begriff „Jahresergebnis“ verwiesen.

Gesamtabschluss:

Ein wichtiges Ziel der Reform des Haushaltsrechts ist die Verbesserung des Gesamtüberblicks über die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Kommunen. Daher hat eine Kommune erstmals zum 31.12.2010 einen Jahresabschluss und die Jahresabschlüsse des gleichen Geschäftsjahres aller verselbstständigten Aufgabenbereiche zu einem Gesamtabschluss (Konzernabschluss) zusammenzuführen. Der Gesamtabschluss besteht aus Gesamtergebnisrechnung, Gesamtbilanz und Gesamtanhang. Dem Gesamtabschluss sind ein Gesamtlagebericht und ein Beteiligungsbericht beizufügen. Nach dem 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz ist ab dem 01.01.2019 eine größenabhängige Befreiung von der Pflicht, einen Gesamtabschluss aufzustellen, möglich.

- Konsolidierung

Gesamtfinanzplan:

Der Gesamtfinanzplan ist Bestandteil des Haushaltsplanes. Im NKF wird die Planungskomponente zur Gesamtfinanzrechnung als Gesamtfinanzplan bezeichnet. Der Gesamtfinanzplan und die Gesamtfinanzrechnung sind von den Bezeichnungen der einzelnen Zeilen her identisch.

- Gesamtfinanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung:

Im NKF ist die Gesamtfinanzrechnung ein Teil des Jahresabschlusses. In ihr werden die Einzahlungen und Auszahlungen einer Periode (Haushaltsjahr) nachgewiesen. Hieraus ergeben sich die Änderungen des Bestandes an Finanzmitteln.

- Gesamtfinanzplan

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV):

In der Gewinn- und Verlustrechnung werden meist staffelförmig die Erträge und Aufwendungen einer Periode gegenübergestellt, um den Jahresgewinn zu ermitteln. Dieser Begriff stammt aus der Privatwirtschaft. Bei den Kommunen spricht man von der „Ergebnisrechnung“.

Grundzahlen:

Hierbei handelt es sich um quantitative Informationen, die die Grundlage für Struktur- oder Kennzahlen oder ihre Interpretation liefern. Sie lassen sich nicht weiter aufschlüsseln, sind für sich betrachtet nicht steuerungsrelevant, beschreiben im Allgemeinen Sachverhalte, die kurz- und mittelfristig nicht oder kaum zu beeinflussen sind (z.B. Einwohnerzahl, Zahl erteilter Genehmigungen) und sind in der Regel absolute Zahlen. Aus mehreren Grundzahlen werden durch Verknüpfungen Kennzahlen abgeleitet, z.T. auch für die Interpretation erforderliche Strukturzahlen.

- Kennzahlen

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen:

- allgemeine Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
 - o Dokumentation
 - o Rechenschaft
 - o Kapitalerhaltung
 - o intergenerative Gerechtigkeit
- spezielle Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
 - o Vollständigkeit
 - o Richtigkeit und Willkürfreiheit
 - o Verständlichkeit

- o Öffentlichkeit
- o Aktualität
- o Relevanz
- o Stetigkeit
- o Recht- und Ordnungsmäßigkeit

Haftungsverhältnisse:

Beispiele für Haftungsverhältnisse sind Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen und aus ähnlichen Rechtsgeschäften.

Haushaltsausgleich:

Nach den gesetzlichen Vorgaben ist die Kommune verpflichtet, jährlich einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Kann dieses Ziel nicht erreicht werden, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

- Haushaltssicherungskonzept

Haushaltsreste:

Am Jahresende können nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen ins nächste Jahr übertragen werden. Bei der Übertragung von Ermächtigungen ist die sachliche Festlegung im Haushaltsplan zu beachten. Nähere Einzelheiten hierzu sind in § 22 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW geregelt.

Haushaltssicherungskonzept:

Das Ziel des Haushaltssicherungskonzeptes ist die Wiederherstellung der künftigen, dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune im Rahmen der geordneten Haushaltsführung. Im Haushaltssicherungskonzept hat die Kommune den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wiederhergestellt ist. Ein Haushaltssicherungskonzept ist aufzustellen, wenn bei der Aufstellung des Haushalts

- durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird. Als Bestandteil des Haushaltsplanes bedarf das Haushaltssicherungskonzept der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Aufsichtsbehörde kann die Genehmigung mit Bedingungen und Auflagen versehen.

Haushaltsvermerke:

Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen im Haushaltsplan.

Herstellungskosten:

Herstellungskosten sind die Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Diensten für die Herstellung eines Vermögensgegenstands, seine Erweiterung oder für eine über seinen ursprünglichen Zustand hinausgehende wesentliche Verbesserung entstehen.

Höchstwertprinzip:

Dieses Prinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Verbindlichkeiten, der besagt, dass der Wertansatz nach oben korrigiert werden muss, wenn sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert. Für die Bewertung des Vermögens gilt das Niederstwertprinzip.

- Bewertung
- Niederstwertprinzip

Immaterielle Vermögensgegenstände:

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Kommune Ausgaben entstehen und die bewertungsfähig sind (z.B. Software-Lizenzen). Bilanziert werden dürfen aber nur die käuflich erworbenen Software-Lizenzen.

Inneres Darlehen:

Ein inneres Darlehen ist die vorübergehende Inanspruchnahme von Mitteln der Sondervermögen zur Deckung von Investitionstätigkeiten im Finanzplan.

Intergenerative Gerechtigkeit:

Nach dem Grundsatz der intergenerativen Gerechtigkeit (auch Generationen-Gerechtigkeit genannt) soll jede Periode mit ihrem Ressourcenverbrauch belastet werden, den sie verursacht. Vorgriffe auf spätere Perioden sowie deren ungerechtfertigte Belastungen sind unzulässig. Der gesamte Ressourcenverbrauch einer Periode muss somit regelmäßig durch Erträge derselben Periode gedeckt werden, um nachfolgende Generationen nicht zu überlasten.

Inventar:

Ein Inventar ist ein stichtagsbezogenes, auf einer Inventur basierendes Verzeichnis aller Vermögensgegenstände (Vermögen) und Schulden einer Kommune. Hierbei werden alle Vermögensgegenstände nach Art, Menge und Wert erfasst.

- Inventur

Inventur:

Die Inventur ist die jährlich vorzunehmende körperliche Erfassung und Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden z.B. durch Zählen, Messen, Wiegen, Schätzen oder auf Grundlage von buchhalterischen Aufzeichnungen.

- Inventar

Investitionen:

Unter Investitionen versteht man Ausgaben für die Veränderung des Anlagevermögens.

Jahresabschluss:

Der Jahresabschluss ist der rechnerische Abschluss eines Haushaltsjahres und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. die Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile sind die Bilanz, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung. Der Jahresabschluss hat im Wesentlichen folgende Funktionen: Kontrolle, Information, Rechenschaftslegung, Dokumentation, Erfolgsermittlung.

Jahresergebnis:

Das Jahresergebnis ist die Summe aus ordentlichem Ergebnis und außerordentlichem Ergebnis.

- Außerordentliches Ergebnis
- Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Finanzergebnis
- Ordentliches Ergebnis

Kalkulation:

Aufgabe der Kalkulation ist die Auswertung und Aufbereitung der im betrieblichen Leistungsprozess entstandenen Kostenträger (Produkte).

- Kosten- und Leistungsrechnung

Kalkulatorische Kosten:

Die kalkulatorischen Kosten dienen der sachlichen Abgrenzung von Kosten und Aufwendungen. In der Kostenrechnung müssen kalkulatorische Kosten verrechnet werden, damit ohne Rücksicht auf handels- und/oder steuerrechtliche Vorschriften die für kostenrechnerische Zwecke richtige Bemessung des Werteverzehrs an Produktionsfaktoren gefunden wird. Unterschieden wird bei kalkulatorischen Kosten zwischen Anderskosten und Zusatzkosten.

- Anderskosten
- Zusatzkosten

Kennzahlen:

Zur Konkretisierung und zur Überwachung der Zielerreichung ist der Einsatz von geeigneten Messgrößen erforderlich. Dabei sollten vorrangig Messgrößen eingesetzt werden, die direkt über die Erreichung eines Ziels Auskunft geben. Als solche Messgrößen, die als absolute oder relative Zahlen Verwendung finden, dienen die Kennzahlen eines jeden Produktes.

- NKF-Kennzahlenset

Konsolidierung:

Nach der Einheitstheorie wird eine Kommune als ein „Unternehmen/Konzern“ angesehen. Im NKF wird der Begriff der Konsolidierung zur Aufrechnung konzerninterner Vorgänge im Konzernabschluss oder Gesamtabschluss verwandt. Als Konsolidierungsverfahren finden die Vollkonsolidierung und die Equity-Methode Anwendung. Bei der Vollkonsolidierung werden Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge aus den Jahresabschlüssen der Beteiligungsgesellschaften voll in den Gesamtabchluss der Kommune einbezogen. Bei der Equity-Methode wird der Beteiligungsbuchwert im Gesamtabchluss jährlich an die Entwicklung des Eigenkapitals des Beteiligungsunternehmens angepasst.

Kontenarten:

Es gibt:

- Bestandskonten der Bilanz

Sie enthalten die Fortschreibung der aktiven und passiven Bilanzpositionen. Sie teilen sich in Aktiv- und Passivkonten auf. Die Bilanzkonten weisen nur reine Zu- und Abgänge aus (also weder Ertrag noch Aufwand). Sie werden über die Schlussbilanz abgeschlossen.

- Erfolgskonten der Ergebnisrechnung

In den Erfolgskonten (Ertrags- und Aufwandskonten) werden die Erträge und Aufwendungen gebucht. Diese Konten werden über die Ergebnisrechnung abgeschlossen.

Kontenplan:

Systematische Gliederung aller Konten der Buchführung (Bestands-, Ertrags- und Aufwandskonten) sowie aller Konten der Finanzrechnung einer Kommune.

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR):

Die KLR ist ein wesentlicher Bestandteil des internen Rechnungswesens. Die grundsätzlichen Aufgaben bestehen in der Planung, Steuerung und Kontrolle von betrieblichen Bereichen und Prozessen. Durch die Kosten- und Leistungsrechnung erhält die Unternehmens-/Verwaltungsleitung Informationen über das betriebliche Geschehen auf quantitativer Basis. Den umfassendsten Informationsauftrag stellt die Ermittlung des Betriebserfolges/Jahresergebnisses dar.

Kosten:

Kosten sind der in Geld bewertete Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen zur Erstellung von betrieblichen Leistungen.

Kreditor:

Bei einem Kreditor handelt es sich um einen Gläubiger bzw. Kreditgeber. Der Gegenpart zum Kreditor ist der Debitor (Schuldner).

- Debitor

Lagebericht:

Der Eröffnungsbilanz sowie dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen. Der Lagebericht soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune vermitteln. Einerseits ist der Lagebericht ein Rückblick auf das Haushaltsjahr und hat die Aufgabe, den Verlauf der laufenden Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit in zusammengefasster Form darzustellen. Andererseits soll er auch Schlussfolgerungen für die zukünftige Haushaltswirtschaft enthalten.

Leistung:

Unter Leistung versteht man in Geld bewertete, aus dem betrieblichen Produktionsprozess hervorgegangene Güter einer Periode.

Liquide Mittel:

Liquide Mittel sind sofort verfügbare Mittel. Sie umfassen den Bargeldbestand und die Guthaben auf Bankkonten.

Liquidität:

Liquidität ist die Fähigkeit und Bereitschaft, die bestehenden Zahlungsverpflichtungen termingerecht und betragsgenau begleichen zu können.

Liquiditätskredite:

Liquiditätskredite sind Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

Niederschlagung:

Bei einer Niederschlagung wird die Weiterverfolgung des fälligen Anspruchs zurückgestellt, ohne jedoch auf den Anspruch selbst zu verzichten. Hierbei handelt es sich in der Regel um eine verwaltungsinterne Maßnahme (anders wie beim Erlass einer Forderung).

Niederstwertprinzip:

Das Niederstwertprinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Vermögensgegenstände. Dieser Bewertungsgrundsatz besagt, dass das Vermögen mit dem niedrigsten möglichen Wert in der Bilanz angesetzt werden muss. Für die Bewertung von Schulden gilt das Höchstwertprinzip.

- Bewertung
- Höchstwertprinzip

NKF:

Das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) beinhaltet alle Maßnahmen zur Reform der kommunalen Haushalts- und Finanzwirtschaft im Sinne einer neuen betriebswirtschaftlichen Steuerung. Mit der Einführung von NKF werden folgende Ziele verfolgt:

- weitere Verbesserung der Steuerungsfähigkeit in den Kommunen durch konsequente Produktorientierung und Steuerung über Ziele und Kennzahlen
- vom Geldverbrauchskonzept zum Ressourcenverbrauchskonzept:
Förderung nachhaltiger Haushaltswirtschaft und intergenerativer Gerechtigkeit
- mehr Transparenz im kommunalen Haushalt für die Bürgerinnen und Bürger. Alle Kommunen des Landes NRW müssen bis zum Jahr 2009 ihr Rechnungswesen von der Kameralistik auf ein doppisches Haushalts- und Rechnungswesen auf der Basis der kaufmännischen doppelten Buchführung umstellen.

NKF-Kennzahlenset:

Das NKF-Kennzahlenset wurde von Aufsichtsbehörden der Gemeinden (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt NRW als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der öffentlichen Rechnungsprüfung für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen erarbeitet. Das Kennzahlenset umfasst hierbei folgende Kennzahlen:

- o Steuerquote
- o Zuwendungsquote
- o Personalintensität 1
- o Sach- und Dienstleistungsintensität
- o Abschreibungslastquote
- o Transferaufwandsquote
- o Zinslastquote
- o Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit
- o Fehlbetragsquote 1 + 2
- o Eigenkapitalreichweite
- o Reinvestitionsquote
- o Kurzfristige Verbindlichkeitsquote
- o Dynamischer Verschuldungsgrad
- o Eigenkapitalquote 1 + 2
- o Anlagendeckungsgrad 2
- o Anlagenintensität
- o Infrastrukturquote.

Das Kennzahlenset macht eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Kommune nach einheitlichen Kriterien möglich.

- Kennzahlen

Nutzungsdauer:

Unter Nutzungsdauer wird die Zeitspanne verstanden, in der ein abnutzbares Wirtschaftsgut im Betrieb verwendet werden kann.

- Abschreibungen
- Werteverzehr

Ökonomisches Prinzip:

Das ökonomische Prinzip wird auch Wirtschaftlichkeitsprinzip genannt. Demnach handelt wirtschaftlich, wer mit gegebenen Mitteln den größtmöglichen Erfolg (Maximalprinzip) oder wer ein gegebenes Ziel mit dem geringsten Mitteleinsatz (Minimalprinzip) erreicht.

Ordentliches Ergebnis:

Das ordentliche Ergebnis ist die Summe aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis.

- Außerordentliches Ergebnis
- Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Finanzergebnis
- Jahresergebnis

Output:

Hierbei handelt es sich um das außerhalb der jeweiligen Organisationseinheit erkennbare und nachgefragte Ergebnis der Produkterstellung dieser Organisationseinheit.

Passiva:

Die Passiva (oder Passivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Eigenkapital, den Sonderposten, den Rückstellungen, den Verbindlichkeiten und der passiven Rechnungsabgrenzung. Die Passivseite (rechte Seite der Bilanz) gibt Auskunft über die Herkunft des Kapitals, das zur Finanzierung der auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesenen Vermögenswerte verwendet wurde.

- Eigenkapital
- Fremdkapital
- Gegensatz: Aktiva

Pensionsrückstellungen:

Für Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften sind auf der Passivseite der Bilanz Rückstellungen anzusetzen. Zu diesen Rückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst. Für die Rückstellungen ist im Teilwertverfahren der Barwert zu ermitteln.

Periodengerechte Abgrenzung:

Aufwendungen und Erträge müssen dem Zeitraum ihrer Entstehung bzw. ihrer wirtschaftlichen Zugehörigkeit unabhängig vom Zeitpunkt des tatsächlichen Geldflusses genau zugeordnet werden.

Produkt:

Unter einem Produkt wird eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen verstanden, die von Stellen außerhalb des jeweiligen Fachbereiches (innerhalb oder außerhalb) der Verwaltung benötigt werden. Produkte können materiell oder immateriell sein und besitzen einen Wert, für den der Kunde einen Preis zahlen muss oder müsste. Produkte im kommunalen Bereich sind beispielsweise die Beratung eines

Sozialhilfeempfängers, die Bereitstellung eines Kindergartenplatzes oder Erteilung einer Genehmigung.

Produktbereich:

Der Produktbereich stellt die oberste Gliederungsebene dar und ist eine verbindliche Mindestgliederung der Kommunalhaushalte.

Jeder Kommunalhaushalt in Nordrhein-Westfalen muss die vorgeschriebenen 17 Produktbereiche des Produktrahmens abbilden. Ein Produktbereich fasst mehrere, thematisch zusammengehörige Produktgruppen zusammen.

Produktgruppe:

Die Produktgruppe fasst mehrere Produkte zusammen, die inhaltlich in einem engen Zusammenhang stehen.

Produktbeschreibung:

In der Produktbeschreibung werden die notwendigen Produktinformationen beschrieben. Hierzu zählen beispielsweise die inhaltliche Beschreibung des Produkts, Ziele, Kennzahlen, Angaben zum Personaleinsatz, Bewirtschaftungsregeln und Erläuterungen zu den Haushaltspositionen. Die inhaltliche und formale Ausgestaltung der Produktbeschreibung ist nicht verbindlich geregelt und somit der Kommune selbst überlassen. Ziel der Produktbeschreibung liegt darin, Informationen zur Entscheidungsfindung zu geben.

Produkthaushalt:

Der Produkthaushalt erfasst die eingesetzten Ressourcen und rechnet deren Verbrauch den Leistungen (Produkten) zu. Das führende und verbindliche Gliederungsprinzip für den Haushalt erfolgt hierbei produktorientiert (Produktbereiche, Produktgruppen, Produkte). Durch eine etablierte Kosten- und Leistungsrechnung können die nötigen Daten für eine Berechnung des Ressourcenbedarfs geliefert werden.

Qualitätsmanagement:

Das Qualitätsmanagement (kurz: QM) bezeichnet die Konzeption und Durchführung von Maßnahmen, die der Verbesserung von Arbeitsabläufen in der Kommune dienen. Grundlage jeder Qualitätsuntersuchung ist ein umfangreiches Zahlenwerk, welches durch das NKF noch breiter und tiefer dargestellt wird als zuvor.

Rechnungsabgrenzungsposten (RAP):

Eine Rechnungsabgrenzung ermöglicht eine periodengerechte Erfolgsermittlung. Die Rechnungsabgrenzung rechnet Aufwendungen und Erträge der Periode zu, in der sie verursacht werden/entstehen. Zu diesem Zweck werden auf der Aktiv- und auf der Passivseite der Bilanz Rechnungsabgrenzungsposten gebildet. Zugelassen sind unter den Rechnungsabgrenzungsposten nur sogenannte transitorische Vorgänge, bei denen die Zahlung im alten, der Aufwand bzw. der Ertrag aber erst im neuen Jahr anfällt. Ausstehende Zahlungen müssen hingegen als Forderungen gebucht werden.

- aktive Rechnungsabgrenzung:
 - Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Ausgaben führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr einen Aufwand darstellen
 - Beispiel: Mietaufwendungen werden im alten Jahr für das neue Jahr bezahlt.
- passive Rechnungsabgrenzung:
 - Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Einnahmen führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr einen Ertrag darstellen.
 - Beispiel: Mieterträge des neuen Jahres werden im alten Jahr eingezahlt.

Ressource:

Eine Ressource ist ein zur Verfügung gestelltes Sach-, Geld- oder Personalmittel für die Erfüllung einer Aufgabe oder Erstellung einer Leistung/eines Produktes.

Ressourcenverbrauch:

Den Verbrauch von Gütern, Arbeits- und Dienstleistungen bezeichnet man als Ressourcenverbrauch.

Restbuchwert:

Der Restbuchwert ergibt sich aus der Differenz zwischen den Anschaffungswerten und den Abschreibungen.

Rücklagen:

Rücklagen sind Bestandteil des Eigenkapitals und werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Sie sind rechnerisch die Differenz zwischen dem Vermögen auf der Aktivseite der Bilanz und allen übrigen Passivposten. Sie stellen keine liquiden Mittel dar. Unterschieden werden allgemeine Rücklagen, Sonderrücklagen und Ausgleichsrücklagen.

- allgemeine Rücklage
- Sonderrücklage
- Ausgleichsrücklage

Rückstellungen:

Rückstellungen stellen Aufwendungen dar, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen später zu leistende Auszahlungen aufwandsmäßig den Haushaltsjahren ihrer Verursachung zugerechnet werden. Beispiele: Pensions- und Beihilferückstellungen, Urlaubsrückstellungen.

Sachwertverfahren:

Das Sachwertverfahren ist eine Methode der Immobilienbewertung. Mit diesem Verfahren wird der Wert von Gebäudeanlagen auf Grundstücken ermittelt. Besonders selbstgenutzte, individuell gestaltete Gebäude werden mit Hilfe dieses Verfahrens bewertet. Im Sachwertverfahren werden Faktoren wie Herstellungskosten zum ursprünglichen Zeitpunkt, Wertminderung (z.B. aufgrund der Zeit), Bodenwert, Sachwert von Außenanlagen und sonstigen Anlagen etc. einbezogen. Aus der Aufrechnung dieser Positionen ergibt sich dann der Sachwert des Grundstücks.

Sonderposten:

Sofern die Kommune für einen festgelegten Verwendungszweck Beträge von Dritten für seine Investitionen erhält (z.B. Landeszuweisungen), so sind diese in der Bilanz auf der Passivseite als Sonderposten auszuweisen. Sonderposten stellen eine Zwit-terposition zwischen Eigen- und Fremdkapital dar.

Sie sind entsprechend der Nutzungsdauer des mit Fremdmitteln finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Sonderrücklage:

Es gibt pflichtige und freiwillige Sonderrücklagen. Die pflichtige Sonderrücklage beinhaltet zweckgebundene Rücklagen aus erhaltenen Investitionszuwendungen bzw. Kapitalzuschüssen, die im Rahmen einer Zweckbindung der Eigenkapitalstärkung dienen sollen und nicht für eine ertragswirksame Auflösung vorgesehen sind. Der freiwillige Bereich der Bildung von Sonderrücklagen obliegt dem Ausweis- bzw. Darstellungswillen der einzelnen Kommunen.

Beispiel hierfür sind z.B. erzielte Mehrerträge, die ausschließlich zur Wiederbeschaffung von Vermögensgegenständen für den gebührenrechtlichen Bereich in späteren Jahren verwendet werden.

Substanzwertverfahren:

Für Zwecke der Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz können Beteiligungen an Unternehmen nach dem Ertragswertverfahren oder nach dem Substanzwertverfahren bewertet werden. Bei sachzielbezogenen Beteiligungen kommt das Substanzwertverfahren in Betracht.

Teilergebnisplan:

Der Teilergebnisplan (vergleichbar mit dem bisherigen Unterabschnitt im Verwaltungshaushalt) enthält alle im Haushaltsjahr mit dem Produkt (den Leistungen) zusammenhängenden voraussichtlichen Erträge (Ressourcenaufkommen) und Aufwendungen (Ressourcenverbrauch).

Teilfinanzplan:

Der Teilfinanzplan (vergleichbar mit dem bisherigen Unterabschnitt im Vermögenshaushalt) enthält alle im Haushaltsjahr dem Produkt zuzuordnenden voraussichtlichen investiven Einzahlungen und Auszahlungen sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Transferaufwand:

Bei Transferaufwendungen handelt es sich um Leistungen der Kommune an Dritte, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Sozialhilfe, Jugendhilfe).

Transferertrag:

Bei Transfererträgen handelt es sich um Leistungen von Dritten an die Kommune, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Zuweisungen für laufende Zwecke).

Umlaufvermögen:

Das Umlaufvermögen stellt im Gegensatz zum Anlagevermögen die Vermögensgegenstände dar, die den Kommunen im Allgemeinen nur zur vorübergehenden Nutzung dienen und nicht zu den Rechnungsabgrenzungsposten gehören. Das Umlaufvermögen lässt sich in die vier Hauptgruppen Vorräte, Forderungen, Wertpapiere und flüssige Mittel (Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) unterteilen.

Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen oder Auszahlungen, die die Ermächtigung im Haushaltsplan übersteigen.

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag feststehenden Schulden. Sie sind in der Bilanz dem Fremdkapital zuzuordnen. Es erfolgt eine Unterscheidung zwischen kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten. Die Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel auszuweisen. Im Verbindlichkeitspiegel sind die Verbindlichkeiten nach Empfängern der von der Kommune zu erbringenden Leistungen zu gliedern mit Angabe der Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 - 5 Jahre, mehr als 5 Jahre).

Verlust:

Verlust ist der negative Saldo zwischen Ertrag und Aufwand.

Vermögen:

Vermögen sind alle Sachgüter, Rechte und Forderungen, über die eine Organisationseinheit als (wirtschaftlicher) Eigentümer verfügt.

Verpflichtungsermächtigungen:

Verpflichtungsermächtigungen sind vorgesehene Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten. Sie dürfen nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Durch die Verpflichtungserklärungen wird der Dispositionsspielraum dieser Jahre eingeschränkt. Zur Planung ist dem Haushaltsplan aus diesem Grund eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen beizufügen.

Werteverzehr:

Wertminderung von Anlage- und Sachgütern durch Gebrauch und Verbrauch. Buchungstechnisch findet man den Werteverzehr in den Abschreibungen wieder.

- Abschreibungen

Wertgrenze für Investitionen:

Hierbei handelt es sich um die Grenze, ab der Ansätze für Investitionen einzeln im Finanzplan aufgeführt werden müssen. Sie ist vom Rat festzulegen.

Zusatzkosten:

Bei Zusatzkosten handelt es sich um Kosten, denen kein Aufwand gegenübersteht. Sie berücksichtigen die sog. Opportunitätskosten, d.h. Kosten durch entgangenen Nutzen. Beispiele sind der kalkulatorische Unternehmerlohn, kalkulatorische Wagnisse und kalkulatorische Eigenkapitalzinsen.

- Kalkulatorische Kosten
- Anderskosten

Zuschreibung:

Zuschreibung oder Wertaufholung ist das Gegenstück zur Abschreibung und ist die Wertheraufsetzung von Vermögensgegenständen. Stellt sich nach einer außerplanmäßigen Abschreibung heraus, dass die Gründe, die zu dieser Abschreibung geführt haben, nicht mehr bestehen, so besteht ein Beibehaltungswahlrecht (= Zuschreibungswahlrecht).

- Abschreibungen

Zuwendungen:

Zuwendungen sind Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers. Zu den Zuwendungen (Oberbegriff) gehören die Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches, also zwischen Bund, Land, Gemeinden, Zweckverbänden und sonstigen öffentlichen Bereichen (z.B. Schlüsselzuweisungen, Schulpauschale, Investitionspauschale). Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich an den privaten Bereich oder auch umgekehrt (z.B. Zuschuss an eine Einrichtung oder an einen Verein).

Vorbericht zum Haushaltsplan der Stadt Werther (Westf.) für das Haushaltsjahr 2023

I. Allgemeines zum Vorbericht

Dem Haushaltsplan ist gemäß § 1 Abs. 2 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ein Vorbericht beizufügen. Er soll gemäß § 7 der KomHVO NRW einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Kommune sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

II. Allgemeine Ausführungen zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF)

Gliederung

1. Einleitung
2. Vorteile und Ziele des NKF
3. Drei-Komponenten-System und der Aufbau des Haushaltes im NKF
4. Die neue Form der Buchführung
5. Die politische Beratung im NKF
6. Der Haushaltsausgleich
7. Eröffnungsbilanz
8. Jahresabschluss
9. Gesamtabschluss
10. Ausblick
11. Kosten- und Leistungsrechnung
12. Ziele und Kennzahlen

1. Einleitung

Die Innenministerkonferenz hat im November 2003 den Weg für die Einführung eines neuen Rechnungswesens in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland frei gemacht. Als erstes Bundesland hat das Land Nordrhein-Westfalen konsequent auf die Einführung der Doppik gesetzt. Ein Modellprojekt mit 7 Kommunalverwaltungen aus Nordrhein-Westfalen (Brühl, Dortmund, Düsseldorf, Hiddenhausen, Moers, Münster und Kreis Gütersloh) hat diesbezüglich Arbeitsvorschläge erarbeitet. Diese lieferten die Grundlage für das vom Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 16. November 2004 verabschiedete Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (NKFG NRW). Dieses Gesetz ist am 01.01.2005 in Kraft getreten. Das neue Gesetz verpflichtet alle Kommunen in NRW (Gemeinden, Städte, Kreise und Landschaftsverbände), spätestens ab dem Haushaltsjahr 2010 die doppelte kaufmännische Buchführung (Doppik) einzusetzen und einen Haushalt in neuer Form sowie eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Bei den Eigenbetrieben Wasserwerk Werther (Westf.) und Abwasserwerk Werther (Westf.) wird bereits seit vielen Jahren die kaufmännische Buchführung eingesetzt.

Zum 01.01.2008 erfolgte die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für den gesamten städtischen Haushalt. Das NKF und damit die Doppik hat ab diesem Zeitpunkt die bisherige Kameralistik abgelöst.

Damit wird die Reform des Haushaltsrechtes ab dem 01.01.2008 bei der Stadt Werther (Westf.) umgesetzt. Sie bedeutet erhebliche Veränderungen in der Haushaltsplanung und in der -ausführung.

Am 01.01.2019 ist das Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (2. Weiterentwicklungsgesetz – 2. NKFVG NRW) in Kraft getreten. Das Gesetz enthält umfangreiche Anpassungen verschiedener landesgesetzlicher Vorschriften, insbesondere der Gemeindeordnung NRW.

2. Vorteile und Ziele des NKF

Hierzu gehören:

- **Darstellung des Vermögens und der Schulden einer Kommune und des vollständigen Ressourcenverbrauchs**

Das NKF sieht vor, dass das kommunale Vermögen vollständig erfasst, bewertet und den Schulden gegenüber gestellt wird. Als Differenzgröße ergibt sich das Eigenkapital. Ferner wird im Haushalt erstmals der vollständige Ressourcenverbrauch ausgewiesen. Hierzu gehören z. B. auch die Aufwendungen für die zukünftigen Pensionen der derzeit aktiven Beamten. Durch Vergleich von Ressourcenverbrauch und Ressourcenaufkommen (Steuern etc.) ergibt sich ein betriebswirtschaftlich fundiertes Jahresergebnis.

- **Darstellung der tatsächlichen wirtschaftlichen Verhältnisse**

Die Berücksichtigung des Vermögens, des vollständigen Ressourcenverbrauchs und der „Konzernsicht“ bietet einen umfassenden Einblick in die tatsächlichen wirtschaftlichen Verhältnisse der Kommune. Das NKF liefert damit den politisch Verantwortlichen notwendige Informationen für die Entscheidungen über den Einsatz der Ressourcen.

- **Intergenerative Gerechtigkeit**

Der vollständige Ressourcenverbrauch muss im Rahmen des Haushaltsausgleichs gedeckt werden. Im Hinblick darauf, dass nun auch der Werteverzehr des Vermögens (Abschreibungen) und z. B. die Pensionsrückstellungen in den Haushaltsausgleich einbezogen werden, wird das Ziel der intergenerativen Gerechtigkeit besser als bisher erfüllt. Denn die Generation, die heute die Infrastruktur nutzt und die Dienstleistungen in Anspruch nimmt, muss auch heute hierfür aufkommen.

- **Aufhebung des fragmentierten Rechnungswesens im „Unternehmen Kommune“ zwischen der Kernverwaltung und den Sondervermögen bzw. Eigen- und Beteiligungsgesellschaften durch einen einheitlichen Rechnungsstil**

Durch die Verpflichtung, einen Gesamtabschluss aufzustellen, wird darüber hinaus ein Einblick in die wirtschaftlichen Verhältnisse des „Konzerns Kommune“, bestehend aus Kernverwaltung, den Eigenbetrieben und privatwirtschaftlich organisierten Beteiligungsunternehmen, gegeben.

➤ **Produktorientierte Transparenz**

Der NKF-Haushalt ist produktorientiert, das heißt, im Haushalt wird ausgewiesen, welche Ergebnisse mit welchen eingesetzten Mitteln erzielt werden sollen, und nicht allein wie bisher, wie viel Geld eingesetzt wird. Im Zusammenhang mit den ebenfalls im Haushalt ausgewiesenen Zielen und Kennzahlen rückt mehr als bisher die Frage nach der Quantität und Qualität der kommunalen Leistungen in den Vordergrund. Hierdurch wird insbesondere für die Öffentlichkeit transparenter und kontrollierbarer, welche Aufgaben die Kommune wahrnimmt und welche Schwerpunkte die Politik setzen will. Da alle Informationen zu einem Produktbereich an einer Stelle gesammelt ausgewiesen werden, und nicht wie bisher in verschiedenen Bänden (Investitionsprogramm, Finanzplanung, Verwaltungshaushalt, Vermögenshaushalt), wird der Haushalt im NKF verständlicher.

➤ **Darstellung der Liquidität der Kommune**

Eingebettet in das Neue Kommunale Finanzmanagement ist eine Finanzrechnung, in der alle Ein- und Auszahlungen der Kommune dokumentiert werden. Somit haben die Kommunen jederzeit einen Überblick über ihre Liquidität. Im Besonderen dient die Finanzrechnung der Darstellung der Investitionen, die ebenfalls produktbezogen dokumentiert werden.

➤ **Ausbau einer Kosten- und Leistungsrechnung**

Die Ressourcenorientierung des NKF-Haushalts bietet eine gute Grundlage, ein betriebswirtschaftlich fundiertes, unterjähriges Berichtswesen (Controlling) einzuführen.

Die Erläuterungen zu den Vorteilen und Zielen sind der Broschüre „Kommunalpolitik und NKF“ des Innenministeriums NRW, herausgegeben in 2006, entnommen.

3. Drei-Komponenten-System und Aufbau des Haushaltes im NKF

Das Neue Kommunale Finanzmanagement stützt sich für die Planung des Haushaltes, die Haushaltsbewirtschaftung und die Rechnungsbelegung auf **drei Komponenten**:

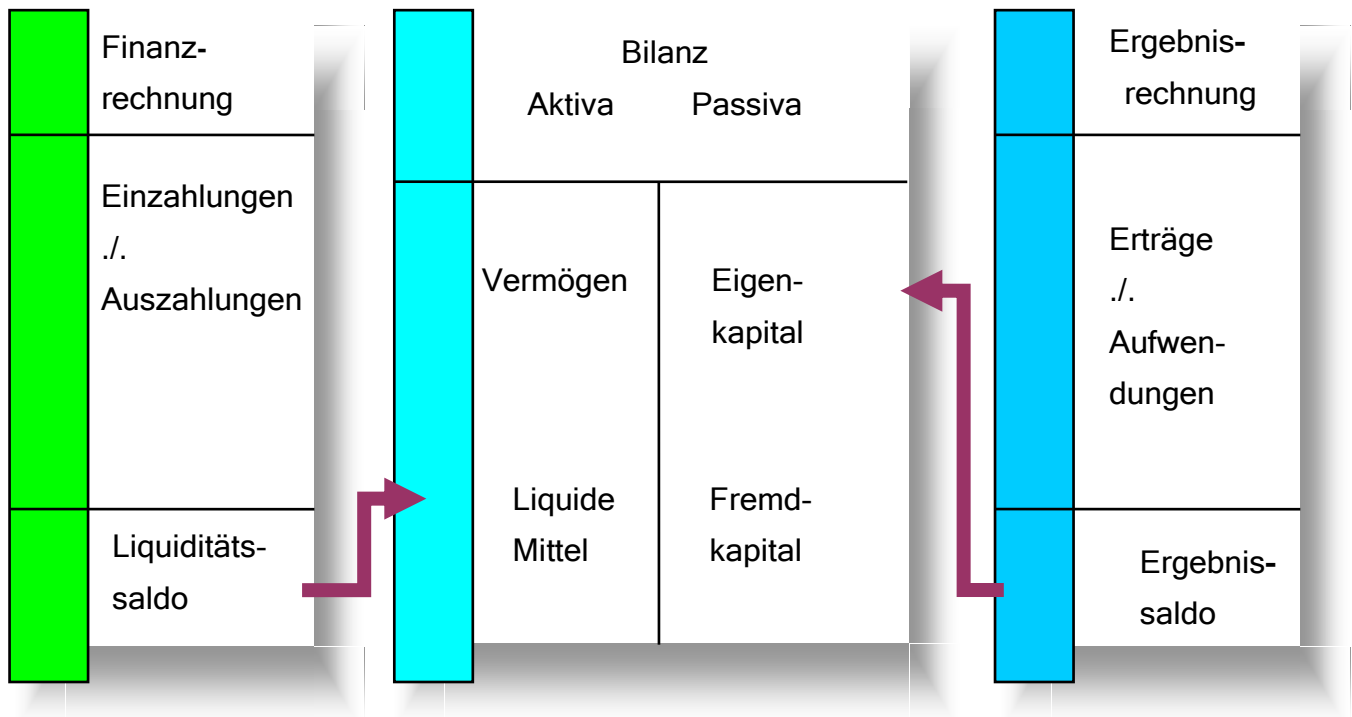
- Ergebnisplan und Ergebnisrechnung
- Finanzplan und Finanzrechnung
- Bilanz

Der **Ergebnisplan** weist die geplanten Aufwendungen und Erträge im Haushaltsjahr aus. Dabei entspricht die Ergebnisrechnung der kaufmännischen Gewinn- und Verlust-Rechnung. Aufwendungen und Erträge werden nach Arten gegliedert und weisen zusammengefasst das ordentliche und außerordentliche Ergebnis aus. Dabei ist die komprimierte Darstellung Ziel des NKF.

Der **Finanzplan** und die **Finanzrechnung** beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen der Kommune und geben einen Überblick über die Liquidität.

Die **Kommunale Bilanz** weist das Vermögen, die Schulden und das Eigenkapital aus.

Darstellung des Drei-Komponenten-Systems:



Aufbau des Haushaltes im NKF

Gemäß § 1 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomVO) besteht der Haushaltsplan aus folgenden Teilen:

1. dem Ergebnisplan
2. dem Finanzplan
3. den Teilplänen
4. dem Haushaltssicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss oder fortzuschreiben ist.

Hiernach gibt es neben dem Ergebnis- und dem Finanzplan die so genannten **Teilergebnispläne** und **Teilfinanzpläne**. Aus dem Haushaltsplan soll nicht nur die voraussichtliche Finanz- und Ertragslage der Kommunen im Planungszeitraum erkennbar sein. Die Bürger und die Politik sollen auch erkennen können, woraus die Ertragslage resultiert und wofür die Ressourcen eingesetzt werden. Dies ist nur durch die Planung von Teilbereichen (Teilplanung) möglich. Die Teilplanung erfolgt auf der Ebene der Produkte. Diese sind aus dem Produktplan ersichtlich. Die oberste Stufe des Produktplans bilden die **Produktbereiche**, welche sich in **Produktgruppen** aufgliedern. Den Produktgruppen sind wiederum die **Produkte** zugeordnet. Die Produkte bilden die unterste Ebene des Produktplans. Der Teilergebnisplan bildet das voraussichtliche Ressourcenaufkommen (Erträge) und den Ressourcenverbrauch (Aufwendungen), bezogen auf die jeweiligen Produkte, ab. Zusammengefasst wird die Planung aus den Teilergebnisplänen im **Gesamtergebnisplan**.

Die **investiven Maßnahmen** sind somit aus den **Teilfinanzplänen** ersichtlich. Im **Gesamtfinanzplan** folgt die Zusammenfassung der abgebildeten Teilfinanzpläne und auch sämtlicher Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, die nicht in Teilplänen abgebildet sind.

Sowohl in der Ergebnisplanung wie auch in der Finanzplanung sind im Haushalt 2023 darzustellen:

- die jeweiligen Haushaltsansätze des Haushaltsjahres 2023
- die Planungsansätze für die Haushaltsjahre 2024 bis 2026.

Zusammengefasst baut sich der Haushalt wie folgt auf:

- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan gegliedert nach den einzelnen Produkten
- Teilergebnisplan
- Teilfinanzplan, soweit beim Produkt investive Einzahlungen oder Auszahlungen zu planen sind
- Aufstellung der einzelnen Investitionsmaßnahmen
- Produktbeschreibung für das Produkt.

4. Die neue Form der Buchführung

Letztmals erfolgte für den Haushalt 2007 die kamerale Buchungsform. Ab dem 01.01.2008 stellte die Stadt Werther (Westf.) ihre Buchführung auf die Grundsätze des NKF um. Das Buchungsgeschäft des städtischen Haushalts wurde (wie auch bei den Eigenbetrieben Wasser- und Abwasserwerk) über eine Finanzsoftware der Firma MPS, Koblenz, abgewickelt. Ab dem 01.01.2021 wird die Finanzsoftware INFOMA newsystem® eingesetzt.

5. Die politische Beratung im NKF

Wie der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen in seinem Vorwort in der Broschüre „Kommunalpolitik und NKF“ ausführt, wird die Transparenz im Haushaltsplan erheblich durch die Einführung des NKF verbessert. „Wir bekommen anstelle von unzähligen Haushaltsstellen eine klare Produktstruktur mit Budgets und schaffen mit dem NKF ein einheitliches Rechnungswesen...“ In der Praxis bedeutet dies, dass die künftigen Haushaltsberatungen produktorientiert stattfinden werden. Im Fokus der politischen Beratungen stehen künftig nicht mehr die einzelnen Haushaltsstellen, sondern das einzelne Produkt mit seiner finanzwirtschaftlichen Entwicklung und mit seinen Produktbeschreibungen. Die Erträge und Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sind zusammengefasst dargestellt. Damit wird bewusst, entsprechend den Zielen des NKF, auf die Abbildung einer detaillierten Produktsachkontenstruktur verzichtet.

6. Der Haushaltsausgleich

Mit der Einführung des NKF ändert sich auch grundsätzlich die Frage des Haushaltsausgleichs. Bislang bestand im kameralen Haushaltsrecht die Möglichkeit, den Haushalt durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage, soweit der Mindestbestand überschritten wurde, sowohl im Verwaltungs- wie auch im Vermögenshaushalt auszugleichen. Darüber hinaus bestand im Verwaltungshaushalt die Möglichkeit, durch Erlöse aus den Verkäufen von Grundstücken den Ausgleich unter gewissen Voraussetzungen herzustellen. Die Allgemeine Rücklage war im kameralen Haushaltsrecht eine tatsächlich vorhandene Größe, die aus Vorjahren angesammelt und z. B. angelegt oder aber im Kassenbestand der Stadt Werther (Westf.) geführt werden konnte.

Die **Ausgleichsrücklage** ist ein Buchwert. Nach § 75 Abs. 3 der Gemeindeordnung NRW ist die Ausgleichsrücklage in der Bilanz zusätzlich zur Allgemeinen Rücklage (nicht identisch mit der Allgemeinen Rücklage im kameralen Haushaltsrecht) als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Be-

schluss nach § 96 Absatz 1 Satz 2 der Gemeindeordnung NRW zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist.

Ist die Ausgleichsrücklage erschöpft, kann die Haushaltssatzung auch eine Verringerung der allgemeinen Rücklage vorsehen. Nach § 76 GO NRW ist hierbei zu beachten, dass die Kommune ein **Haushaltssicherungskonzept** aufstellen muss,

- wenn durch Veränderung des Haushalts innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- wenn in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- wenn innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Bei der allgemeinen Rücklage im NKF handelt es sich um einen Buchwert und eine Ausweisung auf der Passivseite der Bilanz. In diesem Vorbericht wird später konkret auf die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage bzw. der Allgemeinen Rücklage eingegangen. Der Ausgleich im NKF-Haushalt ist dann erreicht, wenn er nach den neuen Rechengrößen „Aufwendungen und Erträge“ in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen ist oder wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt oder in gesetzlich zulässiger Weise durch eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden kann.

7. Eröffnungsbilanz

Die Stadt Werther (Westf.) hatte zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung erfasste, eine Eröffnungsbilanz unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen. Die Aufstellung der Eröffnungsbilanz erfolgte zum 01.01.2008.

Die Eröffnungsbilanz hatte ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzsituation der Stadt Werther (Westf.) zu vermitteln. Die Bewertung erfolgte zu vorsichtig geschätzten Zeitwerten.

Die Eröffnungsbilanz wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Stückmann und Partner, Bielefeld, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz der Stadt Werther (Westf.) durch die Gemeindeprüfungsanstalt erfolgte in der Zeit von 02.02.-06.02.2010. Der Rat stellte in seiner Sitzung am 26.05.2010 die Eröffnungsbilanz fest.

8. Jahresabschluss 2021 der Stadt Werther (Westf.)

Der vierzehnte doppelte Jahresabschluss 2021 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Concunia GmbH, Münster, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Rat hat in seiner Sitzung am 15.09.2022 den Jahresabschluss festgestellt und dem Bürgermeister Entlastung erteilt. Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 420.227,27 € wird der Ausgleichsrücklage zugeführt.

9. Gesamtabschluss der Stadt Werther (Westf.)

Durch das 2. NKFVG NRW wurde der § 116 a „Größenabhängige Befreiungen“ in die Gemeindeordnung NRW eingefügt. Danach kann die Kommune unter bestimmten Voraussetzungen von der Pflicht, einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen, befreit werden. Von dieser Befreiungsvorschrift hat die Stadt Werther (Westf.) ab dem Jahr 2019 Gebrauch gemacht.

10. Ausblick

Bezüglich der Form des Haushaltes wird darauf hingewiesen, dass auch in den kommenden Jahren sicherlich noch die eine oder andere Verbesserung in der Form einfließen wird. Wichtig ist jedoch vor allem das Zahlenmaterial.

Dem Ausbau des Controllings und Berichtswesens als präventivem Kontrollmechanismus und besonderem Instrument der Haushaltssteuerung kommt dabei in Zukunft eine neue und wichtige Rolle zu. Dieses Instrument wird weiter ausgebaut.

11. Kosten- und Leistungsrechnung

Zur besseren Steuerung des Verwaltungshandelns und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit ist der Aufbau einer umfassenden Kosten- und Leistungsrechnung erforderlich. Dabei entscheidet jede Gemeinde eigenverantwortlich über den Umfang und die weitere Ausgestaltung der Kosten- und Leistungsrechnung. Die Kosten- und Leistungsrechnung der Stadt Werther (Westf.) wird derzeit zunächst probeweise in Teilbereichen eingerichtet.

12. Ziele und Kennzahlen

Die Vorschrift des § 12 GemHVO ist nicht in die am 01.01.2019 in Kraft getretene KomHVO NRW übernommen worden. Damit besteht nicht mehr die Verpflichtung, zu ausnahmslos allen Produkten des kommunalen Haushaltes, Ziele und Kennzahlen zur Zielerreichung zu bilden. Hierdurch soll der eigenverantwortliche Umgang der Kommune mit Steuerungspotentialen gestärkt und die Darstellung nicht bzw. wenig steuerungsrelevanter Informationen im Haushalt vermieden werden.

Um mehr Sicherheit im Umgang mit Zielen und Kennzahlen zu schaffen, ist beabsichtigt, die Vorschrift des § 4 Abs. 2 KomHVO NRW dahingehend anzupassen, dass die dort aufgeführten Regelungen bezüglich der Abbildung von Zielen und Kennzahlen sich auf bedeutende Produkte beschränken.

Bei der Definition der Ziele ist das Prinzip „**SMART**“ zu beachten:

S	=	spezifisch konkret
M	=	messbar
A	=	attraktiv, angemessen, anspruchsvoll, akzeptiert
R	=	realisierbar (selbst erreichbar bzw. beeinflussbar)
T	=	terminiert

Bilanz der Stadt Werther (Westf.) 2021 mit Vergleichswerten 2020

A K T I V A	31.12.2021 €	31.12.2020 €
0. Bilanzierungshilfe	600.419,27	0,00
1. Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	202.534,36	94.790,78
1.2 Sachanlagen		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.316.279,65	8.344.399,90
1.2.1.1 Grünflächen	4.682.148,73	4.730.313,73
1.2.1.2 Ackerland	1.232.929,21	1.245.047,15
1.2.1.3 Wald, Forsten	69.676,80	37.514,11
1.2.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke	2.331.524,91	2.331.524,91
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	13.172.688,78	12.706.302,78
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	162.880,73	163.063,73
1.2.2.2 Schulen	4.442.669,30	4.581.396,30
1.2.2.3 Wohnbauten	1.540.112,93	1.562.055,93
1.2.2.4 sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	7.027.025,82	6.399.786,82
1.2.3 Infrastrukturvermögen	24.158.359,35	24.628.241,31
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5.885.437,87	5.873.114,15
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	275.912,95	286.540,95
1.2.3.3 Straßennetz mit Wegen und Plätzen	16.716.594,31	17.174.925,48
1.2.3.4 sonstige Bauten d. Infrastrukturvermögens	1.280.414,22	1.293.660,73
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	117.298,80	117.298,80
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.848.809,08	1.967.344,11
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.228.604,98	1.182.289,45
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	622.251,66	588.576,81
	49.464.292,30	49.534.453,16
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	27.276,63	27.276,63
1.3.2 Beteiligungen	502.249,68	502.249,68
1.3.3 Sondervermögen	9.375.193,65	9.375.193,65
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	239.641,34	221.948,35
1.3.5 Ausleihungen	760.870,00	1.604.870,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	714.000,00	1.558.000,00
1.3.5.4 sonstige Ausleihungen	46.870,00	46.870,00
	10.905.231,30	11.731.538,31
	60.572.057,96	61.360.782,25
2. Umlaufvermögen		
2.1 Vorräte		
2.1.1 Grundstocksvorräte	196.682,04	317.417,45
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	823.338,65	844.980,66
2.2.1 Öffentl.-rechtl. Forderungen und Fo. aus Tranferlstg.	770.979,20	642.511,52
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	51.383,25	92.788,08
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	976,20	109.681,06
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	11.720.092,91	11.030.030,11
	12.740.113,60	12.192.428,22
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	150.567,47	114.573,49
Bilanzsumme Aktiva	74.063.158,30	73.667.783,96

P A S S I V A

	31.12.2021 €	31.12.2020 €
1. Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	38.551.653,62	38.551.653,62
1.2 Sonderrücklage	500.000,00	500.000,00
1.3 Ausgleichsrücklage	3.335.772,28	2.698.093,08
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	420.227,27	637.679,20
	<u>42.807.653,17</u>	<u>42.387.425,90</u>
2. Sonderposten		
2.1 für Zuwendungen	11.896.939,44	12.088.738,18
2.2 für Beiträge	6.950.813,31	7.187.735,31
2.3 für den Gebührenaussgleich	100.790,80	139.888,63
	<u>18.948.543,55</u>	<u>19.416.362,12</u>
3. Rückstellungen		
3.1 Pensionsrückstellungen	6.559.443,00	6.554.242,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	17.081,97	173.348,49
3.4 Sonstige Rückstellungen	296.100,00	283.800,00
	<u>6.872.624,97</u>	<u>7.011.390,49</u>
4. Verbindlichkeiten		
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	520.965,41	553.671,09
4.2.5 von Kreditinstituten	520.965,41	553.671,09
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	555.852,09	831.995,56
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	29.504,20	27.785,11
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	198.566,22	124.472,19
4.8 Erhaltene Anzahlungen	4.104.390,12	3.311.432,28
	<u>5.409.278,04</u>	<u>4.849.356,23</u>
5. Passive Rechnungsabgrenzung	25.058,57	3.249,22

Bilanzsumme Passiva**74.063.158,30 73.667.783,96**

Gesamtergebnisrechnung

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieben er Ansatz 2021	davon Ermächtigungs- übertragungen	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ist	Ermächtigungs- übertragungen nach 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	15.394.382,81	14.480.500,00	0,00	17.015.979,06	2.535.479,06	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.728.350,70	2.822.660,00	0,00	2.457.482,96	-365.177,04	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	12.716,74	33.900,00	0,00	26.552,97	-7.347,03	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.337.708,71	1.411.450,00	0,00	1.360.242,75	-51.207,25	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	108.563,53	107.350,00	0,00	122.084,86	14.734,86	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	430.028,98	295.410,00	0,00	305.197,75	9.787,75	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	599.374,61	382.000,00	0,00	441.179,00	59.179,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	21.611.126,08	19.533.270,00	0,00	21.728.719,35	2.195.449,35	0,00
11	- Personalaufwendungen	-2.970.292,19	-3.809.100,00	0,00	-3.900.934,60	-91.834,60	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.698.074,11	-535.000,00	0,00	-444.107,31	90.892,69	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.788.862,71	-4.400.864,87	-251.954,87	-3.432.964,47	967.900,40	-17.081,97
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.563.704,72	-1.530.000,00	0,00	-1.728.349,71	-198.349,71	0,00
15	- Transferaufwendungen	-10.342.155,71	-11.457.750,00	0,00	-11.292.007,93	165.742,07	-111.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-748.867,42	-918.265,00	-29.570,00	-1.247.528,17	-329.263,17	-27.275,60
17	= Ordentliche Aufwendungen	-21.111.956,86	-22.650.979,87	-281.524,87	-22.045.892,19	605.087,68	-155.357,57
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	499.169,22	-3.117.709,87	-281.524,87	-317.172,84	2.800.537,03	-155.357,57
19	+ Finanzerträge	145.608,67	146.150,00	0,00	147.185,87	1.035,87	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-7.098,69	-6.700,00	0,00	-10.205,03	-3.505,03	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	138.509,98	139.450,00	0,00	136.980,84	-2.469,16	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	637.679,20	-2.978.259,87	-281.524,87	-180.192,00	2.798.067,87	-155.357,57
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	1.300.000,00	0,00	600.419,27	-699.580,73	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	1.300.000,00	0,00	600.419,27	-699.580,73	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	637.679,20	-1.678.259,87	-281.524,87	420.227,27	2.098.487,14	-155.357,57
27A	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28A	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	637.679,20	-1.678.259,87	-281.524,87	420.227,27	2.098.487,14	-155.357,57
29A	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.446,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	-1.853,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33A	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	-406,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtfinanzrechnung

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieben er Ansatz 2021	davon Ermächtigungs- übertragungen	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ist	Ermächtigungs- übertragungen nach 2022
01	Steuern und ähnliche Abgaben	15.402.210,19	14.480.500,00	0,00	17.002.896,51	2.522.396,51	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.061.054,61	2.288.960,00	0,00	1.607.642,16	-681.317,84	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	16.676,94	33.900,00	0,00	14.225,16	-19.674,84	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.130.233,32	1.154.350,00	0,00	1.092.920,29	-61.429,71	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	103.336,17	107.350,00	0,00	130.959,69	23.609,69	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	392.649,50	295.410,00	0,00	325.623,97	30.213,97	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	412.850,31	382.000,00	0,00	227.203,94	-154.796,06	0,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	146.504,06	146.150,00	0,00	139.226,51	-6.923,49	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.665.515,10	18.888.620,00	0,00	20.540.698,23	1.652.078,23	0,00
10	- Personalauszahlungen	-3.641.068,55	-3.809.100,00	0,00	-3.833.597,43	-24.497,43	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	-458.368,26	-535.000,00	0,00	-473.070,36	61.929,64	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.583.706,71	-4.399.364,87	-251.954,87	-3.653.097,74	746.267,13	-17.081,97
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-7.098,69	-6.700,00	0,00	-10.205,03	-3.505,03	0,00
14	- Transferauszahlungen	-10.365.138,85	-11.457.750,00	0,00	-11.280.744,65	177.005,35	-111.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-768.004,18	-918.265,00	-29.570,00	-779.028,12	139.236,88	-27.275,60
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.823.385,24	-21.126.179,87	-281.524,87	-20.029.743,33	1.096.436,54	-155.357,57
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.842.129,86	-2.237.559,87	-281.524,87	510.954,90	2.748.514,77	-155.357,57
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.449.062,81	1.843.100,00	0,00	1.321.651,51	-521.448,49	0,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	296.595,23	1.727.000,00	0,00	160.152,86	-1.566.847,14	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	302.639,38	392.000,00	0,00	95.451,43	-296.548,57	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	6.221.909,23	0,00	0,00	6.290.104,74	6.290.104,74	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.270.206,65	3.962.100,00	0,00	7.867.360,54	3.905.260,54	0,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-399.094,23	-11.234.272,33	-6.116.272,33	-243.279,25	10.990.993,08	-7.887.508,17
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-899.423,49	-2.694.690,62	-649.690,62	-1.278.086,25	1.416.604,37	-1.671.349,58
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.692.679,57	-797.775,21	-367.125,21	-718.167,70	79.607,51	-207.331,42
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-41.254,95	-16.500,00	0,00	-17.692,99	-1.192,99	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-5.311.345,46	0,00	0,00	-5.420.000,00	-5.420.000,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.343.797,70	-14.743.238,16	-7.133.088,16	-7.677.226,19	7.066.011,97	-9.766.189,17
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-73.591,05	-10.781.138,16	-7.133.088,16	190.134,35	10.971.272,51	-9.766.189,17
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	1.768.538,81	-13.018.698,03	-7.414.613,03	701.089,25	13.719.787,28	-9.921.546,74

Gesamtfinanzrechnung

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieben er Ansatz 2021	davon Ermächtigungs- übertragungen	Ist-Ergebnis 2021	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ist	Ermächtigungs- übertragungen nach 2022
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen	95.511,00	3.500.000,00	0,00	0,00	-3.500.000,00	0,00
34	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Ausz. für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	-12.528,08	-27.300,00	0,00	-16.325,68	10.974,32	0,00
36	- Ausz. für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	82.982,92	3.472.700,00	0,00	-16.325,68	-3.489.025,68	0,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	1.851.521,73	-9.545.998,03	-7.414.613,03	684.763,57	10.230.761,60	-9.921.546,74
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	9.140.232,38	-382.035,00	0,00	11.030.030,11	11.412.065,11	-7.414.613,03
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	38.276,00	0,00	0,00	5.299,23	5.299,23	0,00
41	+ Änderung durchlaufender Haushalt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42	+ Veränderung Portokasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	= Liquide Mittel (Zeilen 38 bis 42)	11.030.030,11	-9.928.033,03	-7.414.613,03	11.720.092,91	21.648.125,94	-17.336.159,77

Aufstellung über den Zuschussbedarf des Ergebnisplanes bzw. den Finanzmittelbedarf des Finanzplanes je Produkt

Produkt	Bezeichnung des Produktes	Zuschuss- bedarf Euro Ergebnis- plan	Finanz- bedarf Euro Finanz- plan
01.01.01	Kommunaler Sitzungsdienst und Kosten des Rates	-233.800	-233.800
01.01.02	Verwaltungssteuerung und -führung	-294.700	-294.700
01.01.03	Statistik und Wahlen	-14.150	-14.150
01.02.01	Haushaltsplanung, Jahresrechnung etc.	-238.500	-238.500
01.02.02	Steuern und sonstige Abgaben	-57.950	-66.800
01.02.03	Vollstreckung	-9.100	-9.100
01.03.01	Gleichstellungsbeauftragte	-47.900	-47.900
01.04.01	Personalmanagement	-98.550	-98.550
01.04.02	Allgemeine Personalwirtschaft	-596.750	-748.750
01.05.01	Zentrale Dienste	-578.690	-672.490
01.05.02	Elektronische Datenverarbeitung	-500.850	-586.850
01.05.03	Bauhof	-205.460	-845.450
01.05.04	Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten	0	0
01.05.05	Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten)	-78.400	-78.400
01.06.01	Allgemeines städtisches Grundvermögen Mietwohnungen	-34.100	-24.150
02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr	-155.600	-155.600
02.01.02	Gewerbe- und Gaststättenwesen	-37.850	-37.850
02.01.03	Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber etc.	-98.050	-141.150
02.02.01	Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	-448.090	-703.800
02.03.01	Einwohnerservice	-72.950	-72.950
02.04.01	Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	-50.380	-50.380
03.01.01	Grundschulverbund Standort Werther	-455.020	-418.300
03.01.02	Grundschulverbund Standort Langenheide	-242.505	-253.775
03.01.03	Schulsozialarbeit am Grundschulverbund Werther – Langenheide	-47.350	-47.350
03.01.04	Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide	0	0
03.01.05	OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther	-86.000	-86.000

Produkt	Bezeichnung des Produktes	Zuschuss- bedarf Euro Ergebnis- plan	Finanz- bedarf Euro Finanz- plan
03.01.06	OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschul- standort Langenheide	-35.000	-35.000
03.02.01	Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft	-6.150	-6.150
03.03.01	Schülerbeförderung	-101.000	-101.000
04.01.01	Bibliothek	-177.950	-171.950
04.01.02	Archiv	-31.850	-33.850
04.02.01	Kulturförderung	-80.600	-71.800
04.03.01	VHS	-74.200	-74.200
05.01.01	Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII	-75.950	-75.950
05.02.01	Asyl- und Flüchtlingshilfen	-212.300	-212.300
05.03.01	Rentenversicherung	-17.050	-17.050
05.04.01	Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung etc.	-84.500	-84.500
06.01.01	Tageseinrichtungen für Kinder	-420.490	-420.400
06.02.01	Bereitstellung des Jugendzentrums mit Skaterhalle	-157.230	-155.100
06.03.01	Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern etc.	-164.700	-134.800
08.01.01	Bereitstellung von Sportstätten	-262.100	-344.200
08.01.02	Freibad	-248.540	-348.500
08.02.01	Allgemeine Sportförderung	-39.500	-39.500
09.01.01	Bauleitplanung	-250.400	-414.200
09.01.02	Planungsvorhaben Dritter	-3.000	-3.000
10.01.01	Baugesuche	-47.650	-47.650
10.01.02	Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung	-75.600	1.297.700
10.02.01	Denkmalschutz und Denkmalpflege	-26.400	-26.400
11.01.01	Abfallentsorgung und Abfallverwertung	0	26.500
12.01.01	ÖPNV	-129.660	-230.800
12.02.01	Plätze, Wege, Straßen, Anlagen	-2.119.360	-3.300.500
13.01.01	Unterhaltung von öffentlichen Grünanlagen	-260.940	-405.900
13.02.01	Oberflächengewässer	-179.650	-167.350
14.01.01	Klima- und Umweltschutz	-377.650	-380.850
15.01.01	Bürgerhäuser und Begegnungsstätten	-279.340	-276.300
15.02.01	Wirtschafts- und Tourismusförderung	-219.050	-447.700
15.02.02	Anteile an verbundenen Unternehmen	125.750	125.750
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	8.992.610	12.691.600
	Gesamt	-1.722.145	187.905

Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung 2023

Auch im vorliegenden Haushalt für 2023 gelingt es der Stadt Werther (Westf.) nicht, den vorgeschriebenen Haushaltsausgleich darzustellen. Der Haushalt schließt in der **Ergebnisrechnung** mit einem Fehlbetrag von 1.722.145 € ab. Dieses Defizit ist nur durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage und der Verringerung der allgemeinen Rücklage auszugleichen. Die Verringerung der allgemeinen Rücklage bedarf der Genehmigung des Kreises Gütersloh.

Im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum bis zum Jahr 2026 werden sich die Jahresergebnisse nach jetziger Einschätzung zwischen 0,1 Mio. € und -1,5 Mio. € belaufen.

Nach derzeitigem Stand hat die Stadt Werther (Westf.) bis zum Ende des Planungszeitraumes 2026 **kein Haushaltssicherungskonzept** aufzustellen.

Der Kassenbestand beträgt per Ende Oktober 2022 rund 9.800.000 €. Die liquiden Mittel bewegen sich in den Jahren 2023 bis 2026 auf einem Niveau zwischen -0,6 Mio. € und 2,9 Mio. €. Um jederzeit den laufenden Verpflichtungen nachkommen zu können ist ein Kassenkredit in Höhe von maximal 2,5 Mio. € in der Haushaltssatzung vorgesehen.

Die weitere konjunkturelle Entwicklung ist schwer einzuschätzen. Die negativen Auswirkungen der anhaltenden Corona Pandemie und des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine auf die wichtigsten Ertragsarten Gewerbesteuer und Einkommensteuer spielen dabei natürlich eine große Rolle.

Die Kreisumlage steigt im Jahr 2023 nach der bisherigen Schätzung von 8.907 T€ auf 9.130 T€.

Sachstand zum NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CIUG-E)

Dem Landtag liegt der Entwurf des NKF-CIUG vor, der vorsieht, die Corona-Belastungen auch nochmal im Haushaltsjahr 2023 zu isolieren. Darüber hinaus sind im Haushalt 2023 und in der dazu aufzustellenden mittelfristigen Finanzplanung auch die infolge des Krieges gegen die Ukraine auftretenden Haushaltsbelastungen aufzunehmen und ebenfalls zu isolieren.

Wesentliches Ziel ist es, die Finanzschäden durch die Pandemie und den Krieg in den Haushalten der Kommunen zu isolieren, diese in einem gesonderten Posten in der Bilanz zu aktivieren und dann über einen bestimmten Zeitraum abzuschreiben oder gegen die allgemeine Rücklage auszubuchen. Eine Isolierung von Haushaltsbelastungen ist nach dem NKF-CIUG-E letztmalig im Haushaltsjahr 2025 möglich. Im Haushaltsjahr 2026 besteht für die Aufstellung der Haushaltssatzung 2027 das einmalig auszuübende Recht, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Anteilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen. Ab 2027 soll im Übrigen mit der Abschreibung der Bilanzierungshilfe begonnen werden. Das entlastet dann zwar die aktuelle Haushaltslage, die Kommune wird aber über die Zeit der Abschreibung voll mit den finanziellen Folgen belastet. Eine direkte Finanzhilfe vom Bund und Land, wie die Ausgleichszahlung für Gewerbesteuerausfälle im Jahr 2020, wäre aus Sicht der Kommunen deutlich hilfreicher. Die Haushaltsbelastungen nach dem NKF-CIUG-E werden in einer Anlage zum Haushaltsvorbericht in einer Nebenrechnung beschrieben.

Gemäß der Neufassung der Kommunalen Haushaltsverordnung sind folgende weitergehende Angaben im Vorbericht des Haushaltsplans zu machen:

Welche wesentlichen Ziele und Strategien verfolgt die Kommune und welche Änderungen werden gegenüber dem Vorjahr eintreten?

Im Rahmen des Stadtkonzeptionsprozesses wurde von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Werther (Westf.) das nachfolgende Leitbild entwickelt, welches vom Rat der Stadt am 27.09.2001 anerkannt wurde:

Leitbild Werther (Westf.)

- Werther versteht sich als Standort der Region Bielefeld – Gütersloh und hat hier seine Zielgruppen.
- Werther nutzt zielstrebig die Flexibilität, die aus seiner Größe erwächst.
- Werther bietet individuelle Lösungen.
- Werther erlebt sich als Kleinstadt mit starken sozialen Bezügen in Nachbarschaften, Gruppen und Vereinen.
- Werther betont seine Naturverbundenheit als Stadt mit hohen Umweltstandards beim Wohnen, im Gewerbe und in der Naherholung.
- Werther begreift sich als kulturaktive Stadt mit hohem Freizeitwert.

In den einzelnen Produkten sind Haupt- und operationale Ziele formuliert worden, die jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst werden.

Durch die Corona Pandemie und die Folgen des Krieges in der Ukraine ist die Haushaltslage weiterhin angespannt und mit Unsicherheiten behaftet.

Wie haben sich die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen sowie die Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren entwickelt und wie werden sie sich voraussichtlich im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraums entwickeln?

Die Entwicklung der Haushaltszahlen kann aus den nachfolgenden Erläuterungen zum Ergebnis- und Finanzplan entnommen werden. In den Jahren 2016 bis 2021 konnten positive Jahresergebnisse erwirtschaftet werden. Im Jahr 2020 ist dies allerdings nur durch die Kompensationszahlung für die Gewerbesteuer in Höhe von rund 1,6 Mio. € und im Jahr 2021 durch die außerordentlichen Erträge nach dem NKF-CIG in Höhe von rund 0,6 Mio. € gelungen. Wie bereits oben ausgeführt, wird der Konsolidierungsdruck durch die Folgen der Corona Pandemie und die Folgen des Krieges in der Ukraine in den nächsten Jahren zunehmen. Im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum setzt sich der negative Trend fort.

Wie werden sich das Jahresergebnis und das Eigenkapital im Haushaltsjahr und in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren entwickeln und in welchem Verhältnis steht diese Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplanes?

In den Jahren 2023 bis 2025 sind negative Jahresergebnisse geplant. Nur die Planung für das Jahr 2026 ist leicht positiv. Dadurch wird sich das Eigenkapital verringern. Die im Finanzplan geplanten Auszahlungen werden nicht vollständig durch die laufenden Einzahlungen gedeckt werden können. Die Deckung wird über den Bestand an liquiden Mitteln und die Aufnahme von Investitionskrediten erfolgen.

Welche wesentlichen Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen sind im Haushaltsjahr geplant und welche Auswirkungen ergeben sich hieraus für die Haushalte der folgenden Jahre?

Die geplanten Investitionsmaßnahmen sind im Abschnitt C Erläuterungen zum Finanzplan aus Investitionstätigkeit im Einzelnen aufgeführt. Die Investitionen führen in den nächsten Jahren zu höheren Abschreibungen. Allerdings werden einige Projekte mit Fördermitteln realisiert und ergeben auf der Ertragsseite durch die Auflösung der gebildeten Sonderposten Entlastungen. Durch den laufenden Betrieb der neuen Anlagen ist mit zusätzlichen Aufwendungen für den Betrieb zu rechnen.

Die Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen sind für die folgenden Jahre in den einzelnen Produkten geplant.

Wie wird sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit entwickeln unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung?

Der Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ist in den Jahren 2023 bis 2025 negativ und im Jahr 2026 positiv. Bei der Finanzierungstätigkeit ist der Saldo nur im Jahr 2023 durch die Aufnahme eines Investitionskredites positiv. In den Jahren 2024 bis 2026 ist der Saldo negativ. Zur Deckung steht der Bestand an liquiden Mitteln zur Verfügung. Liquiditätskredite werden voraussichtlich nicht erforderlich sein. In der Haushaltssatzung wird der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung auf 2.500.000 € festgesetzt.

Wenn ein Haushaltssicherungskonzept erstellt wurde?

Eine Beantwortung entfällt, da derzeit kein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen ist.

Welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen werden sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben oder sind zu erwarten aus

a) den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden?

Es sind keine Kapitalverstärkungen und Verlustabdeckungen für den Eigenbetrieb Wasserwerk und die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasserwerk eingeplant. Die Stadt zahlt jährlich den sich aus der Gebührenkalkulation ergebenden Kostenanteil für die Straßenentwässerung an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasserbetrieb.

b) den Formen interkommunaler Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist?

Am interkommunalen Gewerbegebiet Ravenna Park in Halle (Westf.) ist die Stadt Werther (Westf.) mit 8 % beteiligt. Die Auszahlungen und Rückflüsse aus dieser Beteiligung sind im Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und -veräußerung eingeplant.

Mit der Gemeinde Steinhagen besteht eine interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Rufbereitschaft der örtlichen Ordnungsbehörden und mit der Stadt Borgholzhausen eine entsprechende Zusammenarbeit im Bereich des Vollstreckungsaußendienstes. Die Kosten sind im Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft abgebildet. Für den Bereich des Archivwesens wird eine interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Steinhagen angestrebt. Auch dafür sind bereits Mittel im Produkt 01.04.02 eingeplant.

c) den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts.

Die Stadt Werther (Westf.) ist mittelbar über den Eigenbetrieb Wasserwerk mit 51 % an der Elektrizitätsversorgung Werther GmbH beteiligt. Es werden sich keine wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen ergeben.

Eckdaten zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2023

Kommunale Selbstverwaltung kann sich nur auf der Grundlage einer gesicherten kommunalen Finanzausstattung vollziehen. Um sie zu gewährleisten, verpflichtet das Grundgesetz die Länder im Rahmen der gesamtstaatlichen Finanzverfassung, die Gemeinden und Gemeindeverbände am Landesanteil der Gemeinschaftssteuern - das sind die Einkommenssteuer, die Körperschaftsteuer und die Umsatzsteuer - zu beteiligen. Die Höhe der Beteiligung, der Verbundsatz, wird von den Ländern im Rahmen ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit festgesetzt. Die Länder entscheiden ferner darüber, ob und in welcher Höhe die Kommunen darüber hinaus an den Landessteuern beteiligt werden.

Für das Land NRW erfolgen diese Festsetzungen durch das Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG). Die Eckpunkte für das GFG 2023 wurden am 16.08.2022 von der Landesregierung NRW beschlossen. Eine kreditierte Aufstockung der Verbundmasse wie in den GFG der Jahre 2021 und 2022 ist nicht mehr vorgesehen. Stattdessen wird wegen der guten Steuerentwicklung innerhalb der Referenzperiode ein neues Rekordhoch bei der Finanzausgleichsmasse in Aussicht gestellt.

Die Stadt Werther (Westf.) erhält auch im Jahr 2023 keine Schlüsselzuweisungen. Dies war auch schon in den Jahren 2013 bis 2022 der Fall, d. h. die Stadt Werther (Westf.) ist weiterhin abundant. Auch für die Jahre 2024 bis 2026 sind keine Schlüsselzuweisungen zu erwarten.

Erläuterungen zu den sog. „fiktiven Hebesätzen“ des Landes NRW

Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs wird die Steuerkraft jeder Kommune ermittelt. Da die Kommunen unterschiedliche Hebesätze bei den kommunalen Steuern (Grundsteuer A/B und Gewerbesteuer) haben, werden zur Ermittlung der Steuerkraft vom Land im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes sog. fiktive Hebesätze für diese Steuerarten festgelegt. Dieses verhindert, dass Kommunen, die mit niedrigen Steuersätzen für sich werben und dadurch Gewerbe und Grundbesitzer bevorteilen, gleichzeitig aufgrund der vermeintlich geringeren Steuerkraft überproportional am Finanzausgleich partizipieren.

Die fiktiven Hebesätze sind sowohl für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen als auch für die Berechnung der Kreisumlage von Bedeutung. Liegt der tatsächliche Hebesatz unter dem fiktiven Hebesatz, so wird der Kommune ein höheres als das reale Steueraufkommen angerechnet.

Die fiktiven Hebesätze werden im Gemeindefinanzierungsgesetz 2023 voraussichtlich angepasst. Sie stellen sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Fiktive Hebesätze 2022	Fiktive Hebesätze ab 01.01.2023	Hebesätze Stadt Werther 2022	Hebesätze Stadt Werther ab 01.01.2023
Grundsteuer A	247 %	254 %	247 %	254 %
Grundsteuer B	479 %	493 %	479 %	493 %
Gewerbesteuer	414 %	416 %	414 %	416 %

Eine wesentliche Grundlage für die Haushalts- und Finanzplanung bilden in den letzten Jahren die **Orientierungsdaten**, die das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW erlässt. Der Runderlass liegt seit dem 22.11.2022 vor.

Steueranteile des Landes NRW

Der Gemeindeanteil an der **Einkommensteuer** für 2023 wurde nach den Orientierungsdaten des Landes NRW den Ergebnissen der Oktober-Steuerschätzung 2022 prognostiziert. Neben der Gewerbesteuer ist diese Ertragsquelle für die Stadt Werther (Westf.) sehr wichtig. Es zeichnet sich folgende Entwicklung ab. Für die Jahre 2022 bis 2026 sind für die Stadt Werther (Westf.) folgende Erträge zu erwarten:

2022	6,60 Mio. €
2023	7,15 Mio. €
2024	7,25 Mio. €
2025	7,72 Mio. €
2026	8,10 Mio. €

Bei dem Gemeindeanteil an der **Umsatzsteuer** für 2023 wird für die Stadt Werther (Westf.) folgende Entwicklung für die Jahre 2022 bis 2026 erwartet:

2022	810 T€
2023	820 T€
2024	870 T€
2025	890 T€
2026	910 T€.

Für die **Kompensationsleistungen** im Rahmen des Familienleistungsausgleichs werden 730 T€ eingestellt.

Die **Schulpauschale** wird nach Schülerzahlen verteilt. Auf Grund der geringen Schülerzahlen bekommt die Stadt Werther (Westf.) den Mindestbetrag in Höhe von 300 T€.

Bei der **Sportpauschale** erhält die Stadt Werther (Westf.) auch den Mindestbetrag in Höhe von 60 T€.

Die vom Land im Rahmen des GFG zur Verfügung gestellten Mittel für **Investitionspauschalen** werden zu 7/10 nach Einwohnern und zu 3/10 nach Fläche verteilt. Im GFG 2023 werden voraussichtlich 820 T€ zur Verfügung gestellt.

Die **Aufwands- und Unterhaltungspauschale**, die seit dem Jahr 2019 gewährt wird, wird hälftig nach Einwohnern und nach Fläche verteilt. Im GFG 2023 werden voraussichtlich 140 T€ als allgemeine Deckungsmittel zur Verfügung gestellt.

Voraussichtliche Entwicklung der „Ausgleichsrücklage“, der „Allgemeinen Rücklage“ und der „liquiden Mittel“ für die Jahre 2022 bis 2026 in T€

Bezeichnung	voraus- sicht- liches Ergebnis 2022	Ansatz 2023 T€	Plan 2024 T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€
Jahresergebnis	-2.163	-1.722	-1.547	-330	8
voraussichtliche Ergebnisverbesserung 2022	0				
Stand der Ausgleichsrücklage Anfang des Geschäftsjahres	3.756	1.593	0	0	0
Inanspruchnahme bzw. Zuführung zur Ausgleichsrücklage	-2.163	-1.593	0	0	0
Stand der Ausgleichsrücklage per 31.12.	1.593	0	0	0	0

Stand der Allgemeinen Rücklage Anfang des Geschäftsjahres	38.552	38.552	38.423	36.876	36.546
Inanspruchnahme bzw. Zuführung zur Allgemeinen Rücklage	0	-129	-1.547	-330	8
Stand der Allgemeinen Rücklage per 31.12.	38.552	38.423	36.876	36.546	36.554

Finanzplan – Gesamtergebnis		188	249	-751	3.507
- Ermächtigungen aus 2022 nach 2023		-10.085			
Stand der liquiden Mittel per Anfang Oktober 2022	9.800	-97	152	-599	2.908

Bei der Bewertung der Gesamtsituation der Stadt Werther (Westf.) ist neben der Betrachtung des Ergebnisplanes die Entwicklung des Finanzplanes ebenso wichtig wie der reine formale Haushaltsausgleich. Der Finanzplan ist das zentrale Element zur Liquiditätsplanung. Das Ergebnis des Finanzplanes ist in etwa mit dem kameralen Haushalt vergleichbar, da dort alle zahlungswirksamen Vorgänge (Einzahlungen und Auszahlungen) abgebildet werden. Die liquiden Mittel stehen zur Deckung der notwendigen Auszahlungen aus dem Finanzplan zur Verfügung.

Im Jahr 2023 wird im Gesamtfinanzplan ein Betrag von 188 T€ erwirtschaftet, ferner sind Ermächtigungsübertragungen aus 2022 nach 2023 in Höhe von 10.085 T€ den liquiden Mitteln zu entnehmen.

Erläuterungen zu den Ermächtigungen aus noch nicht abgeschlossenen bzw. begonnenen Investitionsmaßnahmen sowie Rückstellungen aus Vorjahren

Ermächtigungen

Nachfolgende noch **nicht abgeschlossene bzw. begonnene** Investitionsmaßnahmen aus 2022 bzw. Vorjahre sind per Ermächtigung nach 2023 zu übertragen, da die Umsetzung der Maßnahmen in 2022 bzw. Vorjahre aus verschiedenen Gründen nicht möglich war (Stand per Oktober 2022) – Gesamthöhe ca. 10.085 T€. Es handelt sich im Einzelnen um nachfolgende Maßnahmen:

- Um-/Erweiterungsbau Gerätehaus Werther	3.600 T€
- Wohnbaugebiet Blotenberg	2.145 T€
- Endausbau Neue Straße	1.180 T€
- Erschließung Blotenberg 1. BA	895 T€
- Endausbau Kök	510 T€
- Endausbau Alte Bielefelder Straße	470 T€
- barrierefreier Umbau von Bushaltestellen	400 T€
- Gewässerrenaturierung Diekstraße	375 T€
- Breitbandausbau „weiße Flecken“	310 T€
- Endausbau Mühlenstraße vor dem Altenheim	200 T€

Auswirkungen des NKF auf den Ergebnisplan 2023 der Stadt Werther (Westf.)

1. Abschreibungen	
- bebaute Grundstücke - Infrastrukturvermögen – Straßen - Abschreibungsdauer 60 Jahre - Fahrzeuge - Maschinen, technische Anlagen - und Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.593 T€
2. Auflösung der Sonderposten	
- Auflösung Landeszuschüsse - Auflösung Zuschüsse und Spenden	-650 T€
- Auflösung Anliegerbeiträge Straßen	-237 T€
Nettobelastung aus Abschreibungen - Sonderposten	706 T€
3. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	
- Pensionsrückstellungen - Altersteilzeitrückstellungen	130 T€ 0 T€
4. Zuführung zu Rückstellungen	0 T€
Gesamtbelastung durch NKF	576 T€

Die **Belastungen** aus allen umstellungsbedingten Faktoren werden im Jahr 2023 ein Volumen von 576 T€ ausmachen.

Übersicht über die Aufteilung der Abschreibungen und Sonderposten 2023 auf die einzelnen Produkte

Produkt	Produktbezeichnung	Abschreibungen €	Erträge aus der Auflösung von SoPo €	Erträge aus der Auflösung von Beiträgen €
01.05.01	Zentrale Dienste	50.600	16.000	
01.05.02	Elektronische Datenverarbeitung	59.000	45.000	
01.05.03	Bauhof	56.200	40.000	
01.06.01	Allgemeines städtisches Grundvermögen (Mietwohnungen)	3.800	600	
02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr	100	100	
02.01.03	Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose	15.000	3.600	
02.02.01	Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz	96.400	49.400	
03.01.01	Grundschulverbund Standort Werther	146.600	115.000	
03.01.02	Grundschulverbund Standort Langenheide	26.300	40.000	
03.01.04	Schulische Inklusion	100	100	
04.01.01	Bibliothek	14.000	5.000	
04.02.01	Kulturförderung	2.400	1.600	
06.02.01	Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle	200	200	
06.03.01	Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien	600	700	
08.01.01	Bereitstellung von Sportstätten	54.000	55.100	
08.01.02	Freibad	15.900	16.000	
10.01.02	Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung	8.100	0	
12.01.01	ÖPNV	155.000	121.400	236.900
12.02.01	Plätze, Wege, Straßen, Anlagen	810.000	82.800	
13.01.01	Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald und Freiflächen	1.500	1.500	
13.02.01	Oberflächengewässer	22.500	15.200	
14.01.01	Klima- und Umweltschutz	300	300	
15.01.01	Bürgerhäuser und Begegnungsstätten	47.200	36.300	
15.02.01	Wirtschafts- und Tourismusförderung	7.050	4.200	
	Summe	1.592.850	650.100	236.900

Inhalte einzelner Positionen des Ergebnisplanes

Im Folgenden ist beispielhaft aufgelistet, welche Erträge und Aufwendungen den Positionen im Ergebnisplan zuzurechnen sind.

Erträge

1. Steuern und ähnliche Abgaben

Grundsteuern, Gewerbesteuer, Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteil, Kompensationsleistungen, Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen ohne investiven Charakter, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen, Erträge aus Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuweisungen

3. Sonstige Transfererträge

Erträge im Zusammenhang mit dem Asylbewerberleistungsgesetz

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und für den Gebührenaussgleich

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Verkauf, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen

6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen für erbrachte kommunale Leistungen, z.B. vom Land oder von Gemeinden

7. Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Verzinsung der Gewerbesteuer, Konzessionsabgaben

19. Finanzerträge

Zinsen und Erträge aus Beteiligungen

Aufwendungen

11. Personalaufwendungen

Bezüge der Beamten, Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten, Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Zuführung zu Pensionsrückstellungen, Beihilfen

12. Versorgungsaufwendungen

Versorgung der Beamten, Beihilfen für Versorgungsempfänger

13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Energie, Wasser, Abwasser, Treibstoffe, Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung, Fahrzeugunterhaltung

14. Bilanzielle Abschreibung

Abschreibungen u.a. auf Gebäude, Infrastrukturvermögen und Fahrzeuge

15. Transferaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Leistungen nach XII sowie dem Asylbewerberleistungsgesetz, Gewerbesteuerumlage, Kreisumlage

16. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung, Mieten und Pachten, Leasingraten, ehrenamtliche Tätigkeit, Geschäftsaufwendungen, Versicherungsbeiträge, Verfügungsmittel, Geräte und Ausrüstungsgegenstände bei Festwert

20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsen für Kredite

Für den Haushalt 2023 ergeben sich folgende Gesamtergebnisse im „Gesamtergebnisplan und im Gesamtfinanzplan“

Gesamtergebnisplan		Gesamtfinanzplan	
Verwaltungstätigkeit		Verwaltungstätigkeit	
Erträge	22.557.630	Einzahlungen	21.645.280
Aufwendungen	-24.993.425	Auszahlungen	-23.398.275
Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-2.435.795	Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-1.752.995
Finanzergebnis		Investitionstätigkeit	
Finanzerträge	134.650	Einzahlungen	4.155.200
Finanzaufwendungen	-200	Auszahlungen	-5.677.700
Finanzergebnis	134.450	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.522.500
AO Ergebnis		Fehlbetrag	-3.275.495
AO Erträge	579.200	Kreditaufnahmen	3.500.000
AO Aufwendungen	0	Tilgungen	-36.600
AO Ergebnis	579.200	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.463.400
Jahresergebnis	-1.722.145	Änderung Finanzmittelbestand	187.905

Der **Gesamtergebnisplan 2023** schließt mit einem **Fehlbetrag von 1.722 T €** ab. Zum Ausgleich des Haushaltes ist dieser Betrag der Ausgleichsrücklage und der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

Der **Gesamtfinanzplan 2023** schließt mit einem **Überschuss von 188 T€** ab. Hierzu sind noch die voraussichtlichen investiven Ermächtigungsübertragungen nach 2023 – 10.085 T€ zu berücksichtigen.

Um der Stadtkasse jederzeit ausreichende Liquidität zu verschaffen ist es notwendig, den Gesamtbetrag der Kassenkredite in der Haushaltssatzung auf 2.500 T€ festzusetzen.

A. Erläuterungen zum Ergebnisplan

Die nachfolgenden Nummerierungen der einzelnen Aufwands- und Ertragspositionen beziehen sich auf den Gesamtergebnisplan, den Gesamtfinanzplan und die Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne (alle Beträge in T€ soweit keine anderen Angaben gemacht werden).

Erträge

1. Steuern und ähnliche Abgaben

Konto	Bezeichnung	RE 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
401100	Grundsteuer A	59	67	67	68	68
401200	Grundsteuer B	1.768	1.897	2.000	2.018	2.036
401300	Gewerbesteuer	7.341	6.200	7.000	7.340	8.020
402100	Gemeindeanteil Einkommensteuer	6.367	6.520	7.150	7.250	7.720
402200	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	913	790	820	870	890
403100	Vergnügungssteuer	9	22	22	22	22
403200	Hundesteuer	42	40	44	44	44
403400	Zweitwohnungssteuer	6	6	6	6	6
405100	Familienleistungsausgleich	510	630	730	710	750
	Steuern und ähnliche Abgaben	17.016	16.172	17.839	18.328	19.556

Der Ansatzbildung bei der **Gewerbesteuer** 2023 liegen das derzeitige Vorauszahlungssoll und voraussichtliche Veranlagungen zugrunde. Die Ansätze für die Jahre 2024 bis 2026 sind mit einer jährlichen Steigerung nach dem Orientierungsdatenerlass des Landes Nordrhein-Westfalen aus dem Jahr 2023 veranschlagt worden. Die Gewerbesteuer-einnahmen betrugen in 2021 7.341 T€ und per Oktober 2022 7.397 T€. Das Gewerbesteuer-aufkommen unterliegt besonders den konjunkturellen Schwankungen und aktuell den Unsicherheiten durch die Folgen der Corona Pandemie und des Krieges in der Ukraine.

Die fiktiven Hebesätze werden im Gemeindefinanzierungsgesetz 2023 voraussichtlich angehoben. Es wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Hebesätze Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer zum 01.01.2023 auf die fiktiven Hebesätze anzuheben. Siehe Erläuterungen zu den sog. „fiktiven Hebesätzen“ des Landes NRW in den Eckdaten zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2023.

Nach dem Gemeindefinanzreformgesetz erhalten die Gemeinden 15 % des Aufkommens an der **Lohnsteuer** und der veranlagten **Einkommensteuer** sowie 12 % des Aufkommens aus der **Kapitalertragsteuer**. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird nach einem von dem jeweiligen Bundesland festgesetzten Verteilungsschlüssel (Schlüsselzahl) auf die einzelnen Gemeinden aufgeteilt. Der Anteil an der Einkommensteuer betrug 2021 – 6.367 T€ und voraussichtlich 2022 6.200 T€. Für 2023 werden 7.150 T€ erwartet.

Die Gemeinden erhalten außerdem einen Anteil am Aufkommen der **Umsatzsteuer**. Dieser wird voraussichtlich im Jahr 2023 höher als 2022 ausfallen.

Die Ansatzbildung beim Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer basiert ebenfalls weitestgehend auf dem Orientierungsdatenerlass des Landes Nordrhein-Westfalen aus 2023.

Die **Ausgleichsleistungen nach dem Familienausgleichsgesetz** werden für die Verluste durch die Neuregelung des Familienausgleichs ab 1996 im Einkommensteueranteil gezahlt.

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An-satz 2022	An-satz 2023	Pla-nung 2024	Pla-nung 2025
411100	Schlüsselzuweisungen	0	0	0	0	0
414100	Gewerbesteuerausgleich	0	0	0	0	0
414010	Bundeszuwendung Feuerwehr	4	5	5	5	5
414010	Förderung Klimaschutzkonzept	13	49	66	10	10
414110	Landeszuweisung für Schüler (OGS und Randstunde)	246	219	266	275	285
414120	Mittel aus der Schulpauschale	146	588	615	260	214
414100	Erstattungen des Landes nach dem FlüAG	420	365	350	350	350
414100	Aufwands- und Unterhaltungspauschale	116	140	140	140	140
414100	Zuschuss aus der Sportpauschale	15	17	9	9	9
414100	Landeszuweisung für Bürgerbusverein	8	8	8	8	8
414100	Landesmittel für Inklusion	5	5	5	5	5
414100	Integrationspauschale für Aussiedler	2	2	0	0	0
414100	Förderung beschleunigter Infrastrukturausbau OGS	83	0	0	0	0
414100	Denkmalpflege	3	5	5	5	5
414000	Energiezuschüsse für Gebäudesanierungsmaßnahmen	0	0	0	0	0
414800	Spenden	4	1	1	1	1
416100	Auflösung Sonderposten für Zuwendungen	807	616	650	629	602
418100	Abrechnungsbeträge nach dem ELA Gesetz	545	0	0	0	0
div. Kto.	u. a. Fördermittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz	40	0	11	0	1
	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.457	2.019	2.131	1.697	1.635

Schlüsselzuweisungen wird die Stadt Werther (Westf.) aufgrund ihrer vergleichsweise guten Steuerkraft voraussichtlich in den nächsten Jahren nicht erhalten.

Neu eingeführt wurde mit dem GFG 2019 eine **Aufwands- und Unterhaltungspauschale**, die in 2023 mit 140 T€ veranschlagt wird.

Die **Schul- und Sportpauschale** des Landes ist je nach Umfang der geplanten Unterhaltungs- bzw. Investitionsmaßnahmen im Ergebnis- bzw. im Finanzplan darzustellen.

Soweit die Stadt Werther (Westf.) für den Erwerb oder die Herstellung von Anlagegütern Investitionszuwendungen erhalten hat, sind diese als Sonderposten in der Bilanz zu aktivieren. Die **Sonderposten** sind dann analog der Nutzungsdauer des jeweiligen Anlagegutes ertragswirksam **aufzulösen**.

Die **Steuerkraft** der Stadt Werther (Westf.) hat sich wie folgt entwickelt:

Haushalts-jahr	Steuerkraft-messzahl €	Referenzperiode für die Ermittlung der Steuerkraft	Steuerkraft pro Einwohner €
2009	9.608.000	01.07.2007 - 30.06.2008	832
2010	10.207.965	01.07.2008 - 30.06.2009	891
2011	8.624.025	01.07.2009 - 30.06.2010	761
2012	9.438.719	01.07.2010 - 30.06.2011	838
2013	10.585.841	01.07.2011 - 30.06.2012	940
2014	11.476.889	01.07.2012 - 30.06.2013	1.019
2015	12.047.123	01.07.2013 - 30.06.2014	1.055
2016	12.261.601	01.07.2014 - 30.06.2015	1.075
2017	12.876.700	01.07.2015 - 30.06.2016	1.129
2018	13.818.135	01.07.2016 - 30.06.2017	1.213
2019	14.625.295	01.07.2017 - 30.06.2018	1.287
2020	15.813.871	01.07.2018 - 30.06.2019	1.403
2021	15.352.520	01.07.2019 - 30.06.2020	1.377
2022	15.567.141	01.07.2020 - 30.06.2021	1.404
2023	17.594.368	01.07.2021 - 30.06.2022	1.584

Die Steuerkraftmesszahl wird auf der Basis der fiktiven Hebesätze wie folgt ermittelt:

Grundsteuer A + B	2.109 T€
+ Gewerbesteuer	7.751 T€
+ ½ Gewerbesteuerausgleichsgesetz	0 T€
+ Gemeindeanteil an der Einkommen - und Umsatzsteuer	8.386 T€
Kompensationsleistungen	
+ ELAG Abrechnungsbeträge	0 T€
- Gewerbesteuerumlage/Fonds Deutsche Einheit	<u>652 T€</u>
	<u>17.594 T€</u>

3. sonstige Transfererträge

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
div. Kto.	Erstattungen von Sozialleistungsträgern	27	18	13	13	13
423100	Schuldendiensthilfen vom Land für Gute Schule 2020	0	20	20	20	20
	sonstige Transfererträge	27	38	33	33	33

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
432700	Abfallbeseitigungsgebühren	832	802	920	952	953
437100	Erträge aus Auflösung von Sonderposten Beiträge	237	237	237	237	237
431100	Verwaltungsgebühren	118	130	141	141	141
431110	Gebühren aus Verwaltungszwangsverfahren	11	10	10	10	10
432800	Einnahmen aus Sperrmüllgebühren	8	10	10	10	10
432500	Benutzungsgebühren Übergangsheime	99	150	184	184	184
432100	Benutzungsgebühren Freibad	45	36	36	36	36
438100	Erträge aus Auflösung SoPo für den Gebührenaussgleich	0	50	30	0	0
432600	Entgelte für freiwillige Hilfeleistungen	0	15	15	15	15
div. Kto.	sonstige öffentlich-rechtliche Entgelte	10	12	10	10	10
	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.360	1.452	1.593	1.595	1.596

Verwaltungsgebühren sind veranschlagt für spezielle, entgeltpflichtige Verwaltungsleistungen in den Bereichen Meldewesen, allgemeiner Gefahrenabwehr, Gewerbewesen und Standesamtswesen.

Bei den **Benutzungsgebühren** für Übergangsheime handelt es sich um die Nutzungsentgelte einschließlich der Nebenkosten für die städtischen Unterkünfte für Aussiedler und Asylbewerber.

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
441100	Mieten	62	61	165	165	165
441120	Pachten	6	5	5	5	5
446100	Eintrittsgelder	0	5	5	5	5
441110	Nutzungsentgelte	3	4	4	4	4
442100	Erträge aus Holzverkauf	45	2	3	3	3
div. Kto.	sonstige privatrechtliche Entgelte	6	12	10	10	10
	Privatrechtliche Leistungsentgelte	122	89	192	192	192

Mieten resultieren aus der Vermietung der städtischen Mietwohnungen und der Vermietung an Flüchtlinge.

Die **Nutzungsentgelte** betreffen in der Hauptsache die Vermietung von Räumlichkeiten im Haus Werther.

6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An-satz 2022	An-satz 2023	Pla-nung 2024	Pla-nung 2025
448200	Erstattungen vom Kreis Gütersloh für Schulsozialarbeit und Sportplatz Meyerfeld	26	27	27	27	27
448500	Verwaltungskostenbeitrag von den Eigenbetrieben	136	137	137	139	140
448700	Erstattung für Öffentlichkeitsarbeit durch DSD	14	13	13	13	13
448800	Betriebskostenerstattung durch AWO	0	28	28	28	28
448530	Mieten von den Eigenbetrieben	20	20	20	20	20
div. Kto.	sonstige Kostenerstattungen und -umlagen	109	60	34	39	44
	Kostenerstattungen und -umlagen	305	285	259	266	272

7. sonstige ordentliche Erträge

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An-satz 2022	An-satz 2023	Pla-nung 2024	Pla-nung 2025
451100	Konzessionsabgaben	314	320	320	320	320
458200 458210	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	66	140	130	135	135
454100 454110	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	24	0	0	0	0
456230	Verzinsung Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
456100	ordnungsrechtl. Erträge (Bußgeld)	7	22	22	22	22
454300	Schadensersatzleistungen	4	2	1	1	1
456200 456210	Säumniszuschläge und Stundungszinsen	24	11	36	36	36
div. Kto.	sonstige ordentliche Erträge	2	1	2	2	2
	sonstige ordentliche Erträge	441	496	511	516	516

Die **Konzessionsabgaben** betreffen die Sparten Strom und Gas.

8. aktivierte Eigenleistungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An-satz 2022	An-satz 2023	Pla-nung 2024	Pla-nung 2025
471100	Eigenleistungen	0	0	0	0	0
	aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0

In den Jahren 2022 bis 2025 werden voraussichtlich keine aktivierten Eigenleistungen anfallen.

19. Finanzerträge

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
461500	Verzinsung des Stammkapitals vom Wasser- und Abwasserwerk	130	130	123	123	123
461700	Zinsen von Kreditinstituten	7	5	1	1	1
461200	Zinserstattung für die Sportplatznut- zung vom Kreis GT - Gesamtschule	8	8	8	8	8
465100	Dividende KWG Halle	1	1	1	1	1
465110	Gewinnbeteiligung Radio GT	2	2	2	2	2
	Finanzerträge	147	146	135	135	135

Bei den **Zinsen vom Wasser- und Abwasserwerk Werther** (Westf.) handelt es sich um die Verzinsung des von der Stadt Werther (Westf.) eingebrachten Stammkapitals.

Bei den **Zinsen von Kreditinstituten** handelt es sich um Guthabenzinsen für Festgeldan-
lagen bei den Banken.

23. Außerordentliche Erträge

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
491100	Isolierung nach dem NKF-CIUG-E	600	620	579	0	0
	Außerordentliche Erträge	600	620	579	0	0

27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
481110	Erstattungen Bauhofleistungen	592	571	581	587	593
481100	Erstattung vom Abfallhaushalt	13	13	13	13	13
481120	Miete Bauhof	1	1	1	1	1
481130	Kalkulatorische Zinsen	0	23	23	23	23
481150	Erstattung vom städtischen Haushalt	2	2	2	2	2
481140	Grundsteuer A+B eigene Objekte	3	3	6	6	6
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	612	613	626	632	638

Den Erträgen aus internen Leistungsbeziehungen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe
entgegen - siehe Nr. 28.

B. Erläuterungen zum Ergebnisplan

Aufwendungen

11. Personalaufwendungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
501200	Entgelte für tariflich Beschäftigte	2.889	3.231	3.344	3.377	3.411
503200	Beiträge zur Sozialversicherung	566	666	685	692	698
501100	Dienstbezüge – Beamte	115	115	120	121	122
501900	Entgelte sonstige Beschäftigte	1	0	0	0	0
502200	Beiträge zur Zusatzversorgungskasse	223	250	258	260	263
504200	Kosten nach dem Arbeitssicherheits- gesetz	26	10	15	15	15
507200	Aufwendungen Rückstellung Überstunden	24	0	0	0	0
507100	Aufwendungen nicht genommenen Urlaub	19	0	0	0	0
505100	Zuführungen zu Pensionsrückstel- lungen für aktive Beamte	37	0	0	0	0
	Personalaufwendungen	3.901	4.272	4.421	4.465	4.509

Der Personalbestand entspricht einschließlich der Teilzeitkräfte umgerechnet 67,73 vollzeit-verrechnete Stellen. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

- Beschäftigte	66,73
- Beamte	1,00
Gesamt	<u>67,73</u>

Zusätzlich werden 5 Auszubildende beschäftigt.

12. Versorgungsaufwendungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
511100	Umlage Versorgungskasse Beamte	350	460	467	467	467
514100	Beihilfen und Unterstützungen	125	130	130	130	130
515100	Zuführung Pensionsrückstellung Passive	-32	0	0	0	0
512000	§ 107b Veränderung	1	0	0	0	0
	Versorgungsaufwendungen	444	590	597	597	597

Die Umlage zur Versorgungskasse der Beamten wurde aufgrund der Berechnung der Versorgungskasse für das Jahr 2023 und Folgejahre eingestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 07.07.2011 beschlossen, dass die Stadt Werther (Westf.) mit Beginn des Haushaltsjahres 2013 der kvw-Beihilfeumlage-gemeinschaft beitrifft. Dadurch können die Aufwendungen für die Beihilfe verlässlicher kalkuliert werden. Für die Jahre 2023 bis 2026 ist ein Betrag in Höhe von 130 T€ eingeplant.

13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
524100 524230 524215	Aufwand für die Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude, Brücken, Tunnel und Straßenbeleuchtung	586	952	1.306	874	619
524140	Aufwand für Straßenentwässerung	227	227	320	320	320
524210	Straßenbeleuchtung Zugang	1	113	120	50	50
524200	Unterhaltung von Gemeindestraßen	186	400	400	600	600
525500	Aufwand für Unterhaltung der B.u.G.	530	533	650	634	635
525510	GWG	3	3	3	3	3
527400	Schülerbeförderungskosten	36	78	95	100	105
524150 523300	so. Bewirtschaftungsaufwand	87	107	119	119	120
524220	Straßenwinterdienst	40	15	15	15	15
529150	Aufwand der Bauleitplanung	22	150	150	150	150
527600	Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen	44	51	60	60	60
527100	Lehr- und Unterrichtsmaterial	25	23	26	25	25
527110	Anschaffung von Medien	20	17	17	17	18
525520	Unterhaltung Atemschutzgeräte	5	10	15	15	15
524240	Verkehrs- und Straßenschilder	8	10	10	10	10
529160	Maßnahmen der Wirtschaftsförderung	86	100	95	95	95
521550	Sanierung Altlasten	6	19	19	19	19
529190	Klimaschutz	35	40	130	40	40
div. Kto.	KFZ Aufwand	64	71	76	76	76
div. Kto.	Ordnungsbehördliche Maßnahmen	56	70	67	67	67
div. Kto.	Umweltschutzmaßnahmen	158	253	334	254	254
div. Kto.	Energieaufwand	349	486	689	689	689
div. Kto.	Abfallhaushalt	715	727	823	823	823
div. Kto.	so. Aufwand Sach- und Dienstleistungen	144	30	28	4	9
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.433	4.485	5.567	5.059	4.817

Die **Gebäudeunterhaltung** umfasst die laufende Unterhaltung der gemeindlichen Grundstücke, baulichen Anlagen und Ingenieurbauwerke. Mit Einführung des NKF sind hier auch Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden zu veranschlagen, die in der Vergangenheit im Vermögenshaushalt veranschlagt wurden. Die Finanzierung der Gebäudeunterhaltung der Schulen erfolgt zu 100 % aus der Schulpauschale.

Der Ansatz für die **Straßenunterhaltung** bleibt gleich und erhöht sich ab dem Jahr 2024 um 200 T € auf 600 T€.

14. Bilanzielle Abschreibungen (AfA)

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
571300	AfA Straßen, Wege und Plätze	849	813	803	803	803
571200	AfA Gebäude	468	436	443	441	438
571800	AfA Betriebs- und Geschäfts-	202	159	158	154	149

	ausstattung (B.u.G.)					
571700	AfA Fahrzeuge	83	72	77	77	77
571600	AfA technische Anlagen	36	32	31	31	31
571400	AfA sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	34	34	33	33	33
571100	AfA immaterielle Vermögensgegenstände	57	25	48	46	45
571200	sonstige Abschreibungen	0	0	0	0	1
	Bilanzielle Abschreibungen	1.728	1.571	1.593	1.585	1.577

Die **Abschreibungen** stellen den Werteverzehr des Anlagevermögens dar. In der Anlagenbuchhaltung werden dazu die Anschaffungs- und Herstellungskosten eines jeden Anlagegutes auf jedes einzelne Jahr seiner Nutzungsdauer gleichmäßig (linear) verteilt. Sogenannte „Geringwertige Wirtschaftsgüter - GWG“ sind von 60 Euro bis zur Höhe von 410 Euro netto sofort im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abzuschreiben.

15. Transferaufwendungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	Ansatz 2022	An-satz 2023	Pla-nung 2024	Pla-nung 2025
537***	Kreisumlage	9.242	9.135	9.130	9.210	9.300
534100	Gewerbesteuerumlage	668	524	589	618	675
531880 531890	Zuschüsse an Sportvereine	70	79	86	86	86
531820	Zuschuss an die AWO für Tagesbetreuung in den Grundschulen	355	304	387	395	405
539900	Krankenhausfinanzierung NRW	167	170	190	190	190
531300	Umlage an Zweckverband VHS	54	65	65	65	65
531810	Zuschüsse an die Träger zu lfd. Kosten der Kindergärten	235	400	415	415	415
div. Kto.	Sozialausgaben	320	467	401	401	401
531700	Zuschüsse zu ÖPNV	21	25	25	25	25
531830	Betriebskostenzuschuss an die AWO	65	93	95	95	95
531800	Personalkostenzuschüsse an FAMOS und Sozialarbeit	48	60	90	90	90
531800	Zuschüsse sozialer Wohnungsbau	0	24	24	24	24
531870	Zuschuss für kulturelle Veranstaltungen	23	25	35	35	35
531850	Förderung privater Denkmalpflege-maßnahmen	0	10	10	10	10
531900	Zuschuss Breitbandversorgung Stadtgebiet	9	15	10	10	10
531800	Förderung des Ehrenamt	0	5	5	5	5
531910	Kommunales Förderprogramm Klimaschutz	11	40	20	20	20
div. Kto.	sonstige Transferaufwendungen	4	8	30	10	10
	Transferaufwendungen	11.292	11.449	11.607	11.704	11.861

Entwicklung der **Kreisumlage**:

Auf Grund der vorliegenden Steuerkraft wird 2023 mit einer Kreisumlage in Höhe von 9.130 T€ gerechnet.

Jahr	Allgemeine Kreisumlage	Jugendhilfe	Kreisgymnasium	Kreisgesamtschule	Kreisumlage Gesamt	Veränderung in %
2007	3.607.000	1.294.000	58.000	202.000	5.161.000	+ 3 %
2008	3.628.000	1.454.000	68.000	86.000	5.236.000	+ 1 %
2009	3.945.000	1.535.000	56.000	87.000	5.623.000	+ 7 %
2010	3.966.000	1.717.000	116.000	534.000	6.333.000	+ 13 %
2011	3.858.000	1.980.000	50.000	152.000	6.040.000	- 5 %
2012	3.980.000	2.050.000	70.000	180.000	6.280.000	+ 4 %
2013	4.055.000	1.845.000	58.000	659.000	6.617.000	+ 5 %
2014	4.246.000	1.967.000	35.000	321.000	6.569.000	- 1 %
2015	4.242.000	1.977.000	39.000	709.000	6.967.000	+ 6 %
2016	4.505.000	2.326.000	21.000	304.000	7.156.000	+ 3 %
2017	4.763.000	2.242.000	20.000	351.000	7.376.000	+ 3 %
2018	4.528.000	2.487.000	26.000	829.000	7.870.000	+ 7 %
2019	4.795.000	2.501.000	18.000	695.000	8.009.000	+ 2 %
2020	5.049.000	3.141.000	12.000	280.000	8.482.000	+ 6 %
2021	4.804.777	3.539.385	17.852	879.896	9.241.910	+ 9 %
2022	4.923.887	3.295.564	15.225	672.329	8.907.004	- 4 %
2023	5.470.000	3.400.000	10.000	250.000	9.130.000	+ 3 %

Gemäß § 56 Abs. 1 der Kreisordnung erheben die Kreise von den kreisangehörigen Gemeinden eine **Kreisumlage**, soweit die sonstigen Einnahmen der Kreise den Finanzbedarf nicht decken. Zu diesem Zweck setzten die Kreise alljährlich einen Umlagesatz fest. Nach § 56 Abs. 4 der Kreisordnung ist der Kreis außerdem verpflichtet, zur Deckung des Zuschussbedarfes aus der Wahrnehmung der Aufgaben der Jugendhilfe durch das Kreisjugendamt eine Mehrbelastung für die Städte und Gemeinden festzusetzen, die über kein eigenes Jugendamt verfügen. Auch hierfür wird alljährlich ein Umlagesatz festgesetzt.

Für die Kreisumlage wird eine Erhöhung für die Stadt Werther (Westf.) von insgesamt rund 3 % angenommen. Dies ergibt sich im Wesentlichen aus der stark gestiegenen Steuerkraft der Stadt Werther (Westf.) in der Referenzperiode, die sich auf die allgemeine Kreisumlage auswirkt. Außerdem sinken die Umlagen für die Schulen stark, weil der Kreis Gütersloh hohe Schlüsselzuweisungen erhält und sich diese zum großen Teil auf die Schulumlagen auswirken.

Die von der Stadt Werther (Westf.) in 2023 zu zahlende **Gewerbesteuerumlage** beträgt 589 T€. Die **Beteiligung am Fonds Deutscher Einheit** ist bereits ab dem Jahr 2020 weggefallen. Der Gesamtvervielfältiger für die Gewerbesteuerumlage sowie Beteiligung am Fonds Deutscher Einheit entwickelt sich für die Jahre 2022 bis 2026 wie folgt:

Jahr	Normalvervielfältiger		Erhöhung LFA	Erhöhung „Fonds Dt. Einheit“	Gesamtvervielfältiger
	Bund	Land	Land	Land	
2022	14,5	20,5	0	0	35
2023	14,5	20,5	0	0	35
2024	14,5	20,5	0	0	35
2025	14,5	20,5	0	0	35
2026	14,5	20,5	0	0	35

Nach dem Krankenhausgesetz NRW werden die Gemeinden an den Aufwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen im Krankenhausbereich beteiligt - **Krankenhausfinanzierung NRW**. Ab 2007 ist die Beteiligung von 20 % auf 40 % erhöht worden. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgeblich.

16. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
544600	Versicherungen	152	179	186	186	186
542100 549200	Kosten des Rates + Geschäftsausgaben der Fraktionen	167	214	224	224	224
div. Kto.	Bürobedarf, Porto, Bekanntmachungen, Bücher und Zeitschriften	100	107	108	108	108
549900	Verzinsung Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
543500	Kosten Kontokorrentverkehr	27	20	10	10	10
541200 541210	Aufwand Aus- und Fortbildung und Reisekosten	39	83	74	51	51
div. Kto.	diverse Aufwendungen Feuerwehr	48	54	52	52	52
543120	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	51	171	242	147	147
543140	Prüfungskosten Wirtschaftsprüfer	20	77	20	20	20
543600	Öffentlichkeitsarbeit	9	35	28	28	29
543400	Telefongebühren	25	17	18	18	18
541230	Dienst- und Schutzkleidung	44	49	53	53	53
543620	Aufwand für Umweltkalender	5	6	6	6	6
543800	Beiträge zu Verbänden	17	18	19	19	19
542200	Mieten, Pachten	44	33	135	135	135
549300	Repräsentationsmittel, Ehrungen u. ä.	9	10	10	10	10
544500 544610	KFZ Versicherungen und Steuern	12	15	15	15	15
542110 542150	Kosten für Wahlen	8	12	0	6	9
544520	Kapitalertragssteuer für die Kapitalverzinsung vom Wasserwerk	0	6	0	0	0
547100	Abgang Radweg Schröttinghausener Straße an Straßen NRW	356	0	0	0	0
div. Kto.	sonstige ordentliche Aufwendungen	115	6	9	9	9
	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.248	1.112	1.209	1.097	1.101

20. Zinsen und sonstige öffentliche Finanzaufwendungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
551600	Zinsen an sonstige öffentliche Bereiche	10	0	0	0	0
	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10	0	0	0	0

28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Konto	Bezeichnung	RE 2021	An- satz 2022	An- satz 2023	Pla- nung 2024	Pla- nung 2025
581100	Verrechnung mit Bauhof	591	570	581	587	593
581300	Verrechnung mit Finanzabteilung	9	9	9	9	9
581400	Verrechnung mit Abfallhaushalt	3	3	3	3	3
581500	Verrechnung mit Bauverwaltung	1	1	1	1	1
581600	Verrechnung mit Zentrale Dienste	2	2	2	2	2
581200	Verrechnung Miete Bauhof	1	1	1	1	1
581900	Kalkulatorische Zinsen	0	23	23	23	23
581800	Grundsteuer A+B für eigene Objekte	3	3	6	6	6
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	612	613	626	632	638

Den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen stehen Erträge in gleicher Höhe entgegen - siehe Nr. 27.

Zusammenstellung Ergebnisplan

Konto	Bezeichnung	RE 2021 T€	Ansatz 2022 T€	Ansatz 2023 T€	Planung 2024 T€	Planung 2025 T€
div. Kto.	Gesamterträge	22.476	21.315	23.272	22.959	24.133
div. Kto.	Gesamtaufwendungen	-22.056	-23.478	-24.994	-24.506	-24.463
	Jahresergebnis	420	-2.163	-1.722	-1.547	-330

C. Erläuterungen zum Finanzplan aus Investitionstätigkeit

Allgemeines

Im Finanzplan werden alle geplanten Zahlungsvorfälle erfasst. Das sind zum einen die Erträge und Aufwendungen, die sich aus dem Ergebnisplan ergeben und die gleichzeitig Einzahlungen und Auszahlungen darstellen. Zum anderen sind Einzahlungen und Auszahlungen aufgeführt, die zunächst keine Erträge oder Aufwand darstellen - „**investive Maßnahmen**“.

In der nachfolgenden Aufstellung sind die Investitionsmaßnahmen nach Einzahlungs- und Auszahlungsarten aufgeführt. Um jeweils den Zuschussbedarf eines Produktes ermitteln zu können, sind die Einzahlungen (Kontonummer 68....) mit Plus und die Auszahlungen (Kontonummer 78....) mit Minus ausgewiesen.

In der nachfolgenden Aufstellung sind die **Investitionsmaßnahmen nach Produkten** mit Erläuterungen zu Einzelmaßnahmen aufgeführt:

Produkt	Bezeichnung der Maßnahme	Konto	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
01.04.02	Erwerb von Finanzanlagen	784400	-22	-22	-22	-22
01.04.02 Ergebnis - Allgemeine Personalwirtschaft			-22	-22	-22	-22
01.05.01	Mobiliar + Ausstattungsgegenstände	783100	-62	-10	-10	-10
01.05.01	Brandschutztüren	783100	-60	0	0	0
01.05.01	Anschaffung PV-Anlage	783100	-71	0	0	0
01.05.01	Fördermittel PV-Anlage	681100	52	0	0	0
01.05.01 Ergebnis - Zentrale Dienste (Rathaus)			-141	-10	-10	-10
01.05.02	Hardware allgemein	783100	-15	-10	-10	-10
01.05.02	Software	783100	-85	-5	-5	-5
01.05.02 Ergebnis - Elektronische Datenverarbeitung			-100	-15	-15	-15
01.05.03	Konzept und Planung Außengelände	782210	-15	0	-200	0
01.05.03	Beschaffung Radlader	783100	-75	0	0	0
01.05.03	Beschaffung E-Auto	783100	0	-35	0	0
01.05.03	Beschaffung Pritsche	783100	0	0	-50	0
01.05.03	Ausstattungsgegenstände	783100	-4	-4	-4	-4
01.05.03 Ergebnis - Bauhof			-94	-39	-254	-4
02.01.01	Tempoanzeigeräte	783100	-5	0	0	0
02.01.01 Ergebnis - Allgemeine Gefahrenabwehr			-5	0	0	0
02.01.03	Verkauf Alt-Sprinter	683100	8	0	0	0
02.01.03	Zuwendung des Landes NRW E-Spinter	681100	30	0	0	0
02.01.03	Beschaffung E-Sprinter	783100	-80	0	0	0
02.01.03	Ausstattungsgegenstände	783100	-15	-15	-15	-15
02.01.03 Ergebnis - Unterkünfte für Flüchtlinge usw.			-57	-15	-15	-15

Produkt	Bezeichnung der Maßnahme	Konto	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
02.02.01	"BEG Nichtwohngebäude Zuschuss"	681010	795	0	0	0
02.02.01	Feuerschutzpauschale	681100	35	35	35	35
02.02.01	Werther: Verkauf alter HLF 20-1	683100	0	0	10	0
02.02.01	Werther: Verkauf alter HLF 20-2	683100	0	0	0	10
02.02.01	Werther: Verkauf alter MTW	683100	0	0	3	0
02.02.01	Langenheide: Verkauf alter MTW	683100	0	0	3	0
02.02.01	Ausstattungsgegenstände	783100	-34	-30	-30	-30
02.02.01	Feuerwehrgerätehaus	783100	-920	0	0	0
02.02.01	Atemschutzgeräte und Digitalfunkanlage	782600	-46	-26	-26	-26
02.02.01	Werther: Ersatzbeschaffung MTF	783100	0	0	-70	0
02.02.01	Langenheide: Ersatzbeschaffung MTF	783100	0	0	-70	0
02.02.01	Werther: Ersatzbeschaffung HLF 20-1	783100	-135	-345	-60	0
02.02.01	Werther: Ersatzbeschaffung HLF 20-2	783100	0	-135	-345	-60
02.02.01 Ergebnis - Feuerwehr			-305	-501	-550	-71
03.01.01	Schul- und Bildungspauschale	681100	80	55	53	53
03.01.01	Ausstattungsgegenstände und Mobiliar	783100	-27	-13	-10	-10
03.01.01	Hardware	783100	-51	-40	-40	-40
03.01.01	Software	783100	-3	-3	-3	-3
03.01.01 Ergebnis - Grundschule Werther			-1	0	0	0
03.01.02	Schul- und Bildungspauschale	681100	62	44	34	34
03.01.02	Ausstattungsgegenstände und Mobiliar	783100	-28	-13	-4	-4
03.01.02	Hardware	783100	-32	-28	-28	-28
03.01.02	Software	783100	-3	-3	-3	-3
03.01.02 Ergebnis - Grundschule Langenheide			-1	0	-1	-1
04.01.01	Ausstattungsgegenstände Bibliothek	783100	-3	-3	-3	-3
04.01.02	Ausstattungsgegenstände Archiv	783100	-2	-2	-2	-2
04. Ergebnis – Kultur und Wissenschaft			-5	-5	-5	-5
08.01.01	Sportpauschale	681100	51	51	51	51
08.01.01	Asphaltfläche Sportplatz Meyerfeld	782330	0	0	-50	0
08.01.01	Sportplatz Meyerfeld	783100	-120	0	0	0
08.01.01	Sportplatz Langenheide	783100	-15	0	0	0
08.01.01	Ausstattungsgegenstände	783100	-7	-7	-7	-7
08.01.01 Ergebnis - Sportstätten			-91	44	-6	44
08.01.02	Ausstattungsgegenstände	783100	-5	-5	-5	-5
08.01.02	Errichtung Behindertenparkplatz	782330	-100	0	0	0
08.01.02 Ergebnis - Freibad			-105	-5	-5	-5
09.01.01	Förderung ISEK Bund	681010	41	34	21	0
09.01.01	Förderung ISEK Land	681100	20	17	10	0
09.01.01	ISEK-Maßnahmen	785100	-225	-105	-17	0
09.01.01 Ergebnis – Bauleitplanung			-164	-54	14	0

Produkt	Bezeichnung der Maßnahme	Konto	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
10.01.02	Veräußerung Grundstücke Wohnbaugebiet Blotenberg	682120	1.300	2.600	2.600	520
10.01.02	Veräußerung Grunderwerb allgemein	682100	500	500	500	500
10.01.02	Grunderwerb allgemein	782100	-500	-500	-500	-500
10.01.02 Ergebnis - Grundstückserwerb und - veräußerung			1.300	2.600	2.600	520

Ankauf und Veräußerung von **Wohnbauflächen am Blotenberg**

Die **Auszahlungen** wurden wie folgt veranschlagt:

Ermächtigung aus 2022 2.145 T€ Finanzierungskosten, Erschließung

Die **Einzahlungen** wurden wie folgt veranschlagt:

2023	1.300 T€	ca. 10 Grundstücksverkäufe
2024	2.600 T€	ca. 20 Grundstücksverkäufe
2025	2.600 T€	ca. 20 Grundstücksverkäufe
2026	520 T€	ca. 4 Grundstücksverkäufe

Es ist weiterhin vorgesehen in 2023 ein Darlehen in Höhe von 2.500 T€ aufzunehmen, welches durch die Grundstücksverkäufe in den Jahren 2024 bis 2025 getilgt wird.

Produkt	Bezeichnung der Maßnahme	Konto	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
---------	--------------------------	-------	------------	------------	------------	------------

12.01.01	Landesförderung Buswartehallen	681100	270	100	100	100
12.01.01	Anschaffung von Buswartehallen	782340	-420	-150	-150	-150
12.01.01 Ergebnis – ÖPNV			-150	-50	-50	-50

12.02.01	Erschließungsbeiträge Gartenstraße	688100	0	450	0	0
12.02.01	Erschließungsbeiträge Neue Straße	688100	0	0	0	1.240
12.02.01	Erschließungsbeiträge Am Riegelbrink	688100	0	0	0	290
12.02.01	Erschließungsbeiträge Mühlenstraße	688100	0	0	0	230
12.02.01	Erschließungsbeiträge Schlingweg	688100	0	0	0	230
12.02.01	Erschließungsbeiträge Theenhausen	688100	0	0	0	210
12.02.01	Erschließungsbeiträge Alte Bielef. Straße	688100	0	0	0	420
12.02.01	Landesförderung Nahmobilität	681100	27	0	0	0
12.02.01	Endausbau Gartenstraße	785100	-80	0	0	0
12.02.01	Endausbau Mühlenstraße (vor Altenheim)	785100	-50	0	0	0
12.02.01	Endausbau Kök	785100	0	0	-1.200	0
12.02.01	Endausbau Neue Straße	785100	-200	0	0	0
12.02.01	Baustraße Rodderheide II	785100	0	-275	0	0
12.02.01	Endausbau Am Riegelbrink	785100	-300	0	0	0
12.02.01	Kreisverkehr Bielefelder Straße	785100	0	0	-700	0

Produkt	Bezeichnung der Maßnahme	Konto	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€
12.02.01	Endausbau Baugebiet Häger	785100	0	0	-250	0
12.02.01	Straßenbau Blotenberg 2. BA	785100	-1.050	0	0	0
12.02.01	Straßenbau Baubereich Schlingweg	785100	-150	0	0	0
12.02.01	Straßenbau Baubereich Theenhausen	785100	-150	0	0	0
12.02.01	Barrierefreier Umbau Kreuzung Engersta- ße / Bahnhofstraße / Speckfeld	782330	-33	0	0	0
12.02.01	Überplanung Meyerfeld	785200	-35	0	0	0
12.02.01	Parkplätze Grünstreifen Teutoburger- Wald-Weg	782330	0	0	-230	0
12.02.01 Ergebnis – Plätze, Wege, Straßen, Anlagen			-2.021	175	-2.380	2.620

13.01.01	Neugestaltung des Stadtparkes	782110	-150	0	0	0
13.02.01	Anschaffung Fahrzeug Gärtner	783100	-35	0	0	0
13.02.01	Ausstattungsgegenstände	783100	-5	0	0	0
13. Natur- und Landschaftspflege			-190	0	0	0

15.01.01	Ausstattungsgegenstände	783100	-10	-5	-5	0
15.01.01 Ergebnis Bürgerhäuser			-10	-5	-5	0

15.02.01	Ausstattungsgegenstände	783100	-38	-13	-11	-9
15.02.01	Entsorgungsstation Wohnmobile	782340	-4	0	0	0
15.02.01	Breitbandversorgung	785100	-200	0	0	0
15.02.01 Ergebnis Wirtschaftsförderung			-242	-13	-11	-9

16.01.01	Allgemeine Investitionspauschale	681100	820	860	900	950
16.01.01 Ergebnis Investitionspauschale			820	860	900	950

Zusammenstellung „Finanzplan aus Investitionstätigkeit“

Gesamt - Einzahlungen			4.155	4.749	4.409	4.873
Gesamt - Auszahlungen			-5.678	-1.804	-4.200	-952
Gesamt - Finanzmittelzuschuss bzw. Finanzmittel- überschuss aus Investitionstätigkeit			-1.523	2.945	209	3.921

Zusammenstellung „Finanzplan aus Finanzierungstätigkeit“

16.01.01	Darlehen Wohnbaugebiet Blotenberg	692700	2.500	0	0	0
16.01.01	Darlehen allgemein	692700	1.000	0	0	0
16.01.01	Tilgung Darlehen Kredite sonstiger öffentlicher Bereich	791600	-17	-17	-17	-17
16.01.01	Tilgung Darlehen Wohnbaugebiet Blotenberg	791600	0	-1.500	-1.000	-1.000
16.01.01	Tilgung Darlehen Gute Schule 2020	791400	-20	-20	-20	-20
16.01.01 Ergebnis Allgemeine Finanzwirtschaft			3.463	-1.537	-1.037	-1.037

Nachfolgend noch einmal alle vorgesehenen Investitionen 2023 auf einen Blick

Produkt	Bezeichnung	Bezeichnung des Anlagegutes	Ansatz 2023 €
01.04.02	Allg.Personalwirtschaft	Erwerb von Finanzanlagen	22.000
01.05.01	Rathaus	Mobiliar	35.000
		Ausstattungsgegenstände	27.000
		Brandschutztüren	60.000
		PV-Anlage	71.000
01.05.02	EDV	Hardware allgemein	15.000
		Software	85.000
01.05.03	Bauhof	Radlader	75.000
		Konzept und Planung Außengelände	15.000
		Ausstattungsgegenstände	4.000
02.01.01	Gefahrenabwehr	Tempoanzeigegeräte	5.000
02.01.03	Unterkünfte	Ausstattungsgegenstände	15.000
		Neu-/Ersatzbeschaffung Sprinter	80.000
02.02.01	Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus	920.000
		Ausstattungsgegenstände	34.000
		Atemschutzgeräte und Digitalfunk	46.000
		Werther: Ersatzbeschaffung HLF 20-1	135.000
03.01.01	Grundschule Werther	Ausstattungsgegenstände und Mobiliar	26.500
		Hard- und Software	53.500
03.01.02	Grundschule Langenheide	Ausstattungsgegenstände und Mobiliar	27.500
		Hard- und Software	34.500
04.01.01	Bibliothek	Ausstattungsgegenstände	3.000
04.01.02	Archiv	Ausstattungsgegenstände	2.000
08.01.01	Sportstätten	Ausstattungsgegenstände	7.000
		Meyerfeld: Austausch Flutlicht	120.000
		Langenheide: Austausch Flutlicht	15.000
08.01.02	Freibad	Ausstattungsgegenstände	5.000
		Errichtung Behindertenparkplatz	100.000
09.01.01	Bauleitplanung	ISEK-Maßnahmen	225.000
10.01.02	Grundstückserwerb und -veräußerung	IK Gewerbegebiet „Ravenna Park“	2.500
		Grunderwerb allgemein	500.000
12.01.01	ÖPNV	Anschaffung von Buswartehallen	420.000
12.02.01	Plätze, Wege, Straßen, Anlagen	BF Umbau Kreuzung Enger-/Bahnhofstr.	33.200
		Endausbau Gartenstraße	80.000
		Endausbau Mühlenstraße (Altenheim)	50.000
		Endausbau Neue Straße	200.000
		Endausbau Am Riegelbrink	300.000
		Überplanung Meyerfeld	35.000
		Straßenbau Blotenberg 2. BA	1.050.000
		Straßenbau Baubereich Schlingweg	150.000
		Straßenbau Baubereich Theenhausen	150.000
13.	Natur- und Landschaftspflege	Sanierung des Stadtparkes	150.000
		Ausstattungsgegenstände	5.000
		Anschaffung Fahrzeug Gärtner	35.000
15.01.01	Bürgerhäuser	Ausstattungsgegenstände	10.000
15.02.01	Wirtschaftsförderung	Ausstattungsgegenstände	37.500
		Breitbandversorgung	200.000
		Entsorgungsstation Wohnmobile	4.000
Gesamt:			5.675.200

Anlage zum Haushaltsvorbericht: Nebenrechnung Haushaltsbelastungen nach dem NKF-CIUG-E

Auszug aus dem Ergebnisplan:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023 aus HHPlan 2020	Ansatz 2023 aus HHPlan 2023	davon coronabe- dingter Schaden	davon kriegsbe- dingter Schaden
01	Steuern und ähnliche Abgaben	16.792.500	17.838.500	-380.000	0
10	= Ordentliche Erträge	20.581.570	22.557.630	-380.000	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	3.405.830	5.566.950	0	199.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.636.905	24.993.425	0	199.200
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.055.335	-2.435.795	-380.000	-199.200
21	= Finanzergebnis	139.750	134.450	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-915.585	-2.301.345	-380.000	-199.200
25	= Außerordentliches Ergebnis	0	579.200	380.000	199.200
26	= Jahresergebnis	-915.585	-1.722.145		

Die coronabedingten und kriegsbedingten Mehrbelastungen sind nach dem NKF-CIUG-E im Ergebnisplan als außerordentlicher Ertrag aufzunehmen.

Erläuterungen zu der Nebenrechnung:

Zeile	Erläuterungen				Gesamtbetrag
01	Es wird mit folgenden Mindererträgen bei den Steuern und ähnlichen Abgaben gerechnet:				380.000
	Ertragsart	Ansatz 2023 aus HHPlan 2020	Ansatz 2023 aus HHPlan 2023	davon coronabedingter Schaden	
	Anteil Einkommensteuer	7.530.000	7.150.000	380.000	
13	Es wird mit folgenden Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen gerechnet:				199.200
	Aufwandsart	Ansatz 2023 aus HHPlan 2022	Ansatz 2023 aus HHPlan 2023	Davon kriegsbedingter Schaden	
	Aufwendungen Gas und Öl	227.000	385.000	158.000	
	Aufwendungen für Strom	175.300	210.000	34.700	
	Aufwendungen für Treibstoff	25.500	32.000	6.500	

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.015.979,06	16.172.000,00	17.838.500,00	18.327.200,00	19.555.800,00	20.154.400,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.457.482,96	2.019.270,00	2.131.370,00	1.697.370,00	1.634.770,00	1.623.170,00
03	+ Sonstige Transfererträge	26.552,97	37.700,00	32.700,00	32.700,00	32.700,00	32.700,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.360.242,75	1.452.250,00	1.593.000,00	1.594.700,00	1.595.800,00	1.597.100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	122.084,86	88.500,00	191.500,00	191.500,00	191.500,00	191.500,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	305.197,75	284.510,00	259.410,00	265.810,00	272.210,00	263.610,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	441.179,00	495.850,00	511.150,00	516.150,00	516.150,00	521.150,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	21.728.719,35	20.550.080,00	22.557.630,00	22.625.430,00	23.798.930,00	24.383.630,00
11	- Personalaufwendungen	-3.900.934,60	-4.271.600,00	-4.420.600,00	-4.464.600,00	-4.508.800,00	-4.554.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-444.107,31	-590.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.432.964,47	-4.484.600,00	-5.566.950,00	-5.058.950,00	-4.817.450,00	-4.723.450,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.728.349,71	-1.570.500,00	-1.592.850,00	-1.585.050,00	-1.577.350,00	-1.569.550,00
15	- Transferaufwendungen	-11.292.007,93	-11.448.800,00	-11.607.100,00	-11.704.100,00	-11.861.100,00	-11.974.100,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.247.528,17	-1.112.275,00	-1.208.925,00	-1.096.725,00	-1.100.725,00	-1.091.725,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-22.045.892,19	-23.477.775,00	-24.993.425,00	-24.506.425,00	-24.462.425,00	-24.510.025,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-317.172,84	-2.927.695,00	-2.435.795,00	-1.880.995,00	-663.495,00	-126.395,00
19	+ Finanzerträge	147.185,87	145.150,00	134.650,00	134.650,00	134.650,00	134.650,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-10.205,03	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	136.980,84	144.950,00	134.450,00	134.450,00	134.450,00	134.450,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-180.192,00	-2.782.745,00	-2.301.345,00	-1.746.545,00	-529.045,00	8.055,00
23	+ Außerordentliche Erträge	600.419,27	620.000,00	579.200,00	199.200,00	199.200,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	600.419,27	620.000,00	579.200,00	199.200,00	199.200,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	420.227,27	-2.162.745,00	-1.722.145,00	-1.547.345,00	-329.845,00	8.055,00
27A	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28A	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	420.227,27	-2.162.745,00	-1.722.145,00	-1.547.345,00	-329.845,00	8.055,00
29A	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33A	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.002.896,51	16.172.000,00	17.838.500,00	18.327.200,00	19.555.800,00	20.154.400,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.607.642,16	1.402.970,00	1.481.270,00	1.068.770,00	1.032.770,00	1.042.770,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	14.225,16	37.700,00	32.700,00	32.700,00	32.700,00	32.700,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.092.920,29	1.165.350,00	1.326.100,00	1.357.800,00	1.358.900,00	1.360.200,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	130.959,69	88.500,00	191.500,00	191.500,00	191.500,00	191.500,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	325.623,97	284.510,00	259.410,00	265.810,00	272.210,00	263.610,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	227.203,94	355.850,00	381.150,00	381.150,00	381.150,00	381.150,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	139.226,51	145.150,00	134.650,00	134.650,00	134.650,00	134.650,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.540.698,23	19.652.030,00	21.645.280,00	21.759.580,00	22.959.680,00	23.560.980,00
10	- Personalauszahlungen	-3.833.597,43	-4.271.600,00	-4.420.600,00	-4.464.600,00	-4.508.800,00	-4.554.200,00
11	- Versorgungsauszahlungen	-473.070,36	-590.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.653.097,74	-4.482.100,00	-5.564.450,00	-5.056.450,00	-4.814.950,00	-4.720.950,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-10.205,03	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
14	- Transferauszahlungen	-11.280.744,65	-11.448.800,00	-11.607.100,00	-11.704.100,00	-11.861.100,00	-11.974.100,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-779.028,12	-1.112.275,00	-1.208.925,00	-1.096.725,00	-1.100.725,00	-1.091.725,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.029.743,33	-21.904.975,00	-23.398.275,00	-22.919.075,00	-22.882.775,00	-22.938.175,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	510.954,90	-2.252.945,00	-1.752.995,00	-1.159.495,00	76.905,00	622.805,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.321.651,51	1.910.500,00	2.282.700,00	1.195.800,00	1.203.300,00	1.222.500,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	160.152,86	1.669.000,00	1.872.500,00	3.103.000,00	3.206.000,00	1.030.000,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	95.451,43	634.000,00		450.000,00		2.620.000,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	6.290.104,74					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.867.360,54	4.213.500,00	4.155.200,00	4.748.800,00	4.409.300,00	4.872.500,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-243.279,25	-2.783.000,00	-2.224.700,00	-651.300,00	-1.195.000,00	-650.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.278.086,25	-2.741.900,00	-2.360.000,00	-380.000,00	-2.167.000,00	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-718.167,70	-1.089.500,00	-1.071.000,00	-750.500,00	-816.500,00	-279.500,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-17.692,99	-20.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-5.420.000,00					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.677.226,19	-6.634.400,00	-5.677.700,00	-1.803.800,00	-4.200.500,00	-951.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	190.134,35	-2.420.900,00	-1.522.500,00	2.945.000,00	208.800,00	3.921.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	701.089,25	-4.673.845,00	-3.275.495,00	1.785.505,00	285.705,00	4.543.805,00
33	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen		3.500.000,00	3.500.000,00			
35	- Ausz. für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	-16.325,68	-36.600,00	-36.600,00	-1.536.600,00	-1.036.600,00	-1.036.600,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-16.325,68	3.463.400,00	3.463.400,00	-1.536.600,00	-1.036.600,00	-1.036.600,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	684.763,57	-1.210.445,00	187.905,00	248.905,00	-750.895,00	3.507.205,00
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	11.030.030,11	-2.513.420,00	-3.723.865,00	-3.535.960,00	-3.287.055,00	-4.037.950,00
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	5.299,23					
43	= Liquide Mittel (Zeilen 38 bis 42)	11.720.092,91	-3.723.865,00	-3.535.960,00	-3.287.055,00	-4.037.950,00	-530.745,00

Querschnitt Ergebnishaushalt



Produktgruppe	= Ordentliche Erträge	= Ordentliche Aufwendungen	= Ordentliches Ergebnis(=Zeilen 10 und 17)	= Finanzergebnis(=Zeilen 19 und 20)	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit(=Zeilen 18 und 21)	= Außerordentliches Ergebnis(=Zeilen 23 und 24)	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand(= Zeilen 29 und 30)
01.01	Verwaltungssteuerung und -service	5.050,00	-547.700,00	-542.650,00	0,00	0,00	-542.650,00
01.02	Finanzmanagement und Rechnungswesen	48.000,00	-362.400,00	-314.400,00	0,00	0,00	-305.550,00
01.03	Gleichstellung für Frau und Mann	8.600,00	-56.500,00	-47.900,00	0,00	0,00	-47.900,00
01.04	Personalmanagement	130.000,00	-825.300,00	-695.300,00	0,00	0,00	-695.300,00
01.05	Zentrale Dienste	281.960,00	-2.194.950,00	-1.912.990,00	0,00	0,00	-1.363.400,00
01.06	Allgemeines Grundvermögen	26.600,00	-53.950,00	-27.350,00	0,00	0,00	-34.100,00
02.01	Ordnungsangelegenheiten	376.320,00	-659.820,00	-283.500,00	0,00	0,00	-291.500,00
02.02	Brandschutz	77.850,00	-523.650,00	-445.800,00	0,00	0,00	-448.090,00
02.03	Einwohnerservice	110.400,00	-183.350,00	-72.950,00	0,00	0,00	-72.950,00
02.04	Personenstandswesen	14.000,00	-64.380,00	-50.380,00	0,00	0,00	-50.380,00
03.01	Grundschulen	1.057.800,00	-1.916.125,00	-858.325,00	0,00	0,00	-865.875,00
03.02	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	0,00	-6.150,00	-6.150,00	0,00	0,00	-6.150,00
03.03	Schülerbeförderung	500,00	-101.500,00	-101.000,00	0,00	0,00	-101.000,00
04.01	Bibliothek und Archiv	10.100,00	-219.900,00	-209.800,00	0,00	0,00	-209.800,00
04.02	Kulturförderung	1.600,00	-74.200,00	-72.600,00	0,00	0,00	-80.600,00
04.03	VHS	0,00	-74.200,00	-74.200,00	0,00	0,00	-74.200,00
05.01	Soziale Sicherung	0,00	-75.950,00	-75.950,00	0,00	0,00	-75.950,00
05.02	Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge	363.500,00	-575.800,00	-212.300,00	0,00	0,00	-212.300,00
05.03	Rentenversicherung	0,00	-17.050,00	-17.050,00	0,00	0,00	-17.050,00
05.04	Wohngeld und Festsetzung von Beiträgen für Kindergarten, OGS und Randstunde	150,00	-84.650,00	-84.500,00	0,00	0,00	-84.500,00
06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	2.000,00	-422.400,00	-420.400,00	0,00	0,00	-420.490,00
06.02	Jugendarbeit	28.200,00	-183.300,00	-155.100,00	0,00	0,00	-157.230,00
06.03	Kinder, Jugend und Familie	700,00	-135.400,00	-134.700,00	0,00	0,00	-164.700,00
08.01	Sportstätten und Bäder	127.400,00	-622.900,00	-495.500,00	0,00	0,00	-510.640,00
08.02	Allgemeine Sportförderung	0,00	-39.500,00	-39.500,00	0,00	0,00	-39.500,00
09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,00	-253.400,00	-253.400,00	0,00	0,00	-253.400,00
10.01	Bau- und Grundstücksordnung	500,00	-121.050,00	-120.550,00	0,00	0,00	-123.250,00
10.02	Denkmalschutz und Denkmalpflege	5.000,00	-31.400,00	-26.400,00	0,00	0,00	-26.400,00
11.01	Abfallwirtschaft	973.200,00	-916.700,00	56.500,00	0,00	0,00	0,00
12.01	ÖPNV	129.000,00	-243.400,00	-114.400,00	0,00	0,00	-129.660,00

Querschnitt Ergebnishaushalt



Produktgruppe	= Ordentliche Erträge	= Ordentliche Aufwendungen	= Ordentliches Ergebnis(=Zeilen 10 und 17)	= Finanzergebnis(=Zeilen 19 und 20)	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit(=Zeilen 18 und 21)	= Außerordentliches Ergebnis(=Zeilen 23 und 24)	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand(= Zeilen 29 und 30)
12.02	319.700,00	-2.088.800,00	-1.769.100,00	0,00	-1.769.100,00	0,00	-2.119.360,00
13.01	3.500,00	-219.400,00	-215.900,00	0,00	-215.900,00	0,00	-260.940,00
13.02	15.200,00	-189.850,00	-174.650,00	0,00	-174.650,00	0,00	-179.650,00
14.01	78.600,00	-459.450,00	-380.850,00	0,00	-380.850,00	0,00	-377.650,00
15.01	38.300,00	-315.500,00	-277.200,00	0,00	-277.200,00	0,00	-279.340,00
15.02	5.200,00	-214.350,00	-209.150,00	125.850,00	-83.300,00	0,00	-93.300,00
16.01	18.318.700,00	-9.919.100,00	8.399.600,00	8.600,00	8.408.200,00	579.200,00	8.992.610,00

Querschnitt Finanzhaushalt



Produktgruppe	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse für Investitionen	- Ausz. für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungs- ermächti- gungen
01.01	Verwaltungssteuerung und -service	5.050,00	-547.700,00	-542.650,00	0,00	0,00	-542.650,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.02	Finanzmanagement und Rechnungswesen	48.000,00	-362.400,00	-314.400,00	0,00	0,00	-314.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.03	Gleichstellung für Frau und Mann	8.600,00	-56.500,00	-47.900,00	0,00	0,00	-47.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.04	Personalmanagement	0,00	-825.300,00	-825.300,00	0,00	-22.000,00	-847.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.05	Zentrale Dienste	180.960,00	-2.026.650,00	-1.845.690,00	52.000,00	-337.500,00	-2.183.190,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
01.06	Allgemeines Grundvermögen	26.000,00	-50.150,00	-24.150,00	0,00	0,00	-24.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.01	Ordnungsangelegenheiten	372.620,00	-644.720,00	-272.100,00	37.500,00	-62.500,00	-334.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.02	Brandschutz	28.450,00	-427.250,00	-398.800,00	830.000,00	-305.000,00	-703.800,00	0,00	0,00	0,00	-405.000,00
02.03	Einwohnerservice	110.400,00	-183.350,00	-72.950,00	0,00	0,00	-72.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.04	Personenstandswesen	14.000,00	-64.380,00	-50.380,00	0,00	0,00	-50.380,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03.01	Grundschulen	902.700,00	-1.743.125,00	-840.425,00	142.000,00	0,00	-840.425,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03.02	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	0,00	-6.150,00	-6.150,00	0,00	0,00	-6.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03.03	Schülerbeförderung	500,00	-101.500,00	-101.000,00	0,00	0,00	-101.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.01	Bibliothek und Archiv	5.100,00	-205.900,00	-200.800,00	0,00	-5.000,00	-205.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.02	Kulturförderung	0,00	-71.800,00	-71.800,00	0,00	0,00	-71.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.03	VHS	0,00	-74.200,00	-74.200,00	0,00	0,00	-74.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05.01	Soziale Sicherung	0,00	-75.950,00	-75.950,00	0,00	0,00	-75.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05.02	Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge	363.500,00	-575.800,00	-212.300,00	0,00	0,00	-212.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05.03	Rentenversicherung	0,00	-17.050,00	-17.050,00	0,00	0,00	-17.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Querschnitt Finanzhaushalt



Produktgruppe	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen	- Ausz. für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungs- ermächti- gungen
05.04	150,00	-84.650,00	-84.500,00	0,00	0,00	0,00	-84.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.01	2.000,00	-422.400,00	-420.400,00	0,00	0,00	0,00	-420.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.02	28.000,00	-183.100,00	-155.100,00	0,00	0,00	0,00	-155.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.03	0,00	-134.800,00	-134.800,00	0,00	0,00	0,00	-134.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08.01	56.300,00	-553.000,00	-496.700,00	51.000,00	-247.000,00	-196.000,00	-692.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08.02	0,00	-39.500,00	-39.500,00	0,00	0,00	0,00	-39.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09.01	0,00	-253.400,00	-253.400,00	61.200,00	-225.000,00	-163.800,00	-417.200,00	0,00	0,00	0,00	-122.000,00
10.01	500,00	-112.950,00	-112.450,00	1.865.000,00	-502.500,00	1.362.500,00	1.250.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.02	5.000,00	-31.400,00	-26.400,00	0,00	0,00	0,00	-26.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.01	943.200,00	-916.700,00	26.500,00	0,00	0,00	0,00	26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.01	7.600,00	-88.400,00	-80.800,00	270.000,00	-420.000,00	-150.000,00	-230.800,00	0,00	0,00	0,00	-450.000,00
12.02	0,00	-1.278.800,00	-1.278.800,00	26.500,00	-2.048.200,00	-2.021.700,00	-3.300.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.900.000,00
13.01	2.000,00	-217.900,00	-215.900,00	0,00	-190.000,00	-190.000,00	-405.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.02	0,00	-167.350,00	-167.350,00	0,00	0,00	0,00	-167.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.01	78.300,00	-459.150,00	-380.850,00	0,00	0,00	0,00	-380.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Querschnitt Finanzhaushalt

Produktgruppe	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	+ Einz. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen	- Ausz. für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigungen
15.01 Allgemeine Einrichtungen	2.000,00	-268.300,00	-266.300,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-276.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.02 Wirtschafts- und Tourismusförderung	126.850,00	-207.300,00	-80.450,00	0,00	-241.500,00	-241.500,00	-321.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft	18.327.500,00	-9.919.300,00	8.408.200,00	820.000,00	0,00	820.000,00	9.228.200,00	3.500.000,00	-36.600,00	3.463.400,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 01.01.01 Kommunalen Sitzungsdienst und Kosten des Rates

Beschreibung	Die Betreuung des Rates und der Ausschüsse sowie die Besetzung der Ausschüsse. Das Sitzungsmanagement und die Zahlung der Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen an die Fraktionen.					
Zielgruppe	Rats-, Ausschussmitglieder, Einwohner*innen					
Hauptziele	Die organisatorische und fachliche Unterstützung des Stadtrates und seiner Ausschüsse. Die fristgerechte Zustellung der Sitzungsunterlagen sowie Durchführung und Nachbereitung von Sitzungen. Die rechtliche Beratung in Verfahrensfragen und die Sicherstellung der politischen Willensbildung in der Kommune.					
Auftrag	Die Gemeindeordnung NRW sowie Spezialregelungen, Hauptsatzung der Stadt Werther (Westf.) und Geschäftsordnung des Rates.					
Operationale Ziele	Weiterentwicklung des papierlosen Sitzungsdienstes (SD-Net). Sitzungsprotokolle werden fristgerecht entsprechend der Geschäftsordnung zugestellt.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Herr Neugebauer					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	169.960	160.438	182.268	231.700	233.800
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	15,08	14,39	16,46	20,86	21,05
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,22	0,21	0,22	0,22	0,09
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,22	0,21	0,22	0,22	0,09
Grunddaten						
Drucksachen insgesamt	Anzahl	161	171	163	170	170
Sitzungen insgesamt	Anzahl	66	65	60	60	60
Erläuterungen	Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: Die Kosten des Rates, der Ausschüsse und der Fraktionen belaufen sich auf 220.000 €.					

Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.01 Kommunalen Sitzungsdienst und Kosten des Rates

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86,10	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.946,80	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	5.032,90	5.050,00	5.050,00	5.050,00	5.050,00	5.050,00
11	- Personalaufwendungen	-18.292,50	-18.600,00	-10.700,00	-10.800,00	-10.900,00	-11.000,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-169.008,67	-218.150,00	-228.150,00	-228.150,00	-228.150,00	-228.150,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-187.301,17	-236.750,00	-238.850,00	-238.950,00	-239.050,00	-239.150,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-182.268,27	-231.700,00	-233.800,00	-233.900,00	-234.000,00	-234.100,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-182.268,27	-231.700,00	-233.800,00	-233.900,00	-234.000,00	-234.100,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-182.268,27	-231.700,00	-233.800,00	-233.900,00	-234.000,00	-234.100,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-182.268,27	-231.700,00	-233.800,00	-233.900,00	-234.000,00	-234.100,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-182.268,27	-231.700,00	-233.800,00	-233.900,00	-234.000,00	-234.100,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86,10	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.002,08	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.088,18	5.050,00	5.050,00	5.050,00	5.050,00	5.050,00
10	- Personalauszahlungen	-18.292,50	-18.600,00	-10.700,00	-10.800,00	-10.900,00	-11.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-162.930,27	-218.150,00	-228.150,00	-228.150,00	-228.150,00	-228.150,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-181.222,77	-236.750,00	-238.850,00	-238.950,00	-239.050,00	-239.150,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-176.134,59	-231.700,00	-233.800,00	-233.900,00	-234.000,00	-234.100,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-176.134,59	-231.700,00	-233.800,00	-233.900,00	-234.000,00	-234.100,00



Produktbeschreibung Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung

Beschreibung	Die Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Handlungsrahmen und deren Überwachung bzw. Durchsetzung für folgende Regelungsbereiche: Leitbild, Qualitätsmanagement, Aufbau- und Ablauforganisation, Personalplanung, kommunales Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, kommunales Erscheinungsbild, Geschäftsverteilung sowie Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsganges der gesamten Verwaltung.					
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen, Bürger*innen, Einwohner*innen					
Hauptziele	Die Optimierung des Verwaltungsablaufes und -handelns.					
Auftrag	Gemeindeordnung (GO).					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Bürgermeister Herr Lemmen					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	185.800	202.633	214.607	280.900	294.700
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	16,48	18,17	19,39	25,28	26,53
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	2,18	2,19	2,19	3,19	3,19
- Bürgermeister*in	Stellenanteile	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
- Allgemeiner Vertreter	Stellenanteile	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	1,08	1,09	1,09	2,09	2,09
Grunddaten						
Zahl der Fachbereichsleitersitzungen	Anzahl	21	31	21	20	20
Kosten für Datenschutzbeauftragten	Euro	3.780	3.780	3.918	3.780	4.000
Erläuterungen	Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: In dem Gesamtbetrag von 10.700 € sind 10.000 € für Repräsentation, Ehrungen, Glückwünsche und ähnliches enthalten. Ferner sind 700 € als Verfügungsmittel des Bürgermeisters enthalten.					

Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-199.026,67	-269.000,00	-282.700,00	-285.500,00	-288.300,00	-291.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.046,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.283,90	-11.900,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-215.356,89	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-214.606,89	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-214.606,89	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-214.606,89	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-214.606,89	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-214.606,89	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.01.02 Verwaltungssteuerung und -führung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-196.937,39	-269.000,00	-282.700,00	-285.500,00	-288.300,00	-291.200,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.046,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-17.030,33	-11.900,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-215.014,04	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-215.014,04	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-215.014,04	-280.900,00	-294.700,00	-297.500,00	-300.300,00	-303.200,00



Produktbeschreibung Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen

Beschreibung	Die Vorbereitung und Durchführung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen. Die Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten soweit nicht anderen Produkten zugeordnet. Volksinitiativen und Bürgerbegehren.
Zielgruppe	Einwohner*innen und Behörden
Hauptziele	Die ordnungsgemäße Durchführung von Wahlen sowie die korrekte und zeitnahe Durchführung von Statistiken.
Auftrag	Wahlgesetze, Gemeindeordnung (GO) und Statistikgesetze.
Politische Gremien	Wahlausschuss und Haupt- und Finanzausschuss
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Herr Neugebauer

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Kosten je Wahlberechtigten bei der Europawahl	Euro	1,20	0	0	0	0
Kosten je Wahlberechtigten bei der Kommunalwahl	Euro	0	2,16	0	0	0
Kosten je Wahlberechtigten bei der Bundestagswahl	Euro	0	0	2,38	0	0
Kosten je Wahlberechtigten bei der Landtagswahl	Euro	0	0	0	1,40	0
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	12.653	56.140	26.723	20.050	14.150

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
Grunddaten						
Kosten je Wahl						
- Europawahl	Euro	10.396	0	0	0	0
- Kommunalwahl	Euro	0	19.672	0	0	0
- Bundestagswahl	Euro	0	0	20.451	0	0
- Landtagswahl	Euro	0	0	0	12.000	0
Anzahl der Wahlberechtigten						
- Europawahl	Anzahl	8.674	0	0	0	0
- Kommunalwahl	Anzahl	0	9.124	0	0	0
- Bundestagswahl	Anzahl	0	0	8.600	0	0
- Landtagswahl	Anzahl	0	0	0	8.600	0

Erläuterungen	Folgende Wahlen finden in den nächsten Jahren statt: - 2022 Landtagswahl - 2024 Europawahl - 2025 Bundestagswahl
----------------------	---

Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.271,07	8.500,00	0,00	5.000,00	10.000,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	3.271,07	8.500,00	0,00	5.000,00	10.000,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-9.544,02	-9.700,00	-10.300,00	-10.400,00	-10.500,00	-10.600,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.450,52	-18.850,00	-3.850,00	-9.850,00	-12.850,00	-3.850,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-29.994,54	-28.550,00	-14.150,00	-20.250,00	-23.350,00	-14.450,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-26.723,47	-20.050,00	-14.150,00	-15.250,00	-13.350,00	-14.450,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-26.723,47	-20.050,00	-14.150,00	-15.250,00	-13.350,00	-14.450,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-26.723,47	-20.050,00	-14.150,00	-15.250,00	-13.350,00	-14.450,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-26.723,47	-20.050,00	-14.150,00	-15.250,00	-13.350,00	-14.450,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-26.723,47	-20.050,00	-14.150,00	-15.250,00	-13.350,00	-14.450,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.01.03 Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	441,62	8.500,00	0,00	5.000,00	10.000,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441,62	8.500,00	0,00	5.000,00	10.000,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-9.544,02	-9.700,00	-10.300,00	-10.400,00	-10.500,00	-10.600,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-19.958,20	-18.850,00	-3.850,00	-9.850,00	-12.850,00	-3.850,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.502,22	-28.550,00	-14.150,00	-20.250,00	-23.350,00	-14.450,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-29.060,60	-20.050,00	-14.150,00	-15.250,00	-13.350,00	-14.450,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-29.060,60	-20.050,00	-14.150,00	-15.250,00	-13.350,00	-14.450,00



Produktbeschreibung Produkt 01.02.01 Haushaltsplanung, Jahresrechnung, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Buchhaltung

Beschreibung	Die Haushaltswirtschaft, Ergebnis- und Finanzplanung, Jahresabschluss, Controlling, Finanzbuchhaltung, Zahlungsabwicklung, Einziehung von Forderungen und Schuldenverwaltung.					
Zielgruppe	Rat, Ausschüsse, Verwaltungsleitung, Mitarbeiter*innen, Aufsichtsbehörde, Einwohner*innen					
Hauptziele	Die Aufstellung des Haushaltsplanentwurfes und Einbringung in den Rat jeweils vor Ablauf des vorangegangenen Haushaltsjahres. Die Höhe der Steuersätze für Grundsteuer A und B sowie für Gewerbesteuer nicht über den sogenannten fiktiven Hebesätzen festlegen. Die sparsame und wirtschaftliche Planung und Ausführung des Haushalts incl. der Jahresrechnung. Die Pro-Kopf-Verschuldung deutlich unter dem Landesdurchschnitt zu halten.					
Auftrag	Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW) sowie NKF Einführungsgesetz NRW - NKFEGR NRW.					
Operationale Ziele	Bei Verabschiedung des Haushaltes jeweils bis zum 31.12. des Vorjahres soll berücksichtigt werden, dass keine Inanspruchnahme von Kassenkrediten nötig ist. Die Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung sowie des Berichtswesens für Verwaltung und Politik soll vorangetrieben werden. Die Einführung weiterer messbarer Ziele und Kennzahlen.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 2 - Finanzen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Demoliner					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage	Euro	0	0	0	2.162.745	1.593.255
Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage	Euro	0	0	0	0	128.890
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Inanspruchnahme von Kassenkrediten	Euro	0	0	0	0	0
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	2,94	3,36	3,45	3,87	3,45
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	2,94	3,36	3,45	3,87	3,45
Grunddaten						
Buchungsstellen	Anzahl	1.271	1.340	1.363	1.330	1.055
Erläuterungen	Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: In dem Gesamtbetrag von 48.400 € sind 20.000 € für die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Werther (Westf.) eingestellt worden.					

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.382,34	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.088,37	11.500,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	25.470,71	21.500,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00
11	- Personalaufwendungen	-228.293,06	-232.800,00	-223.100,00	-225.300,00	-227.500,00	-229.900,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-35.552,73	-104.600,00	-48.400,00	-23.700,00	-23.700,00	-23.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-263.845,79	-337.400,00	-271.500,00	-249.000,00	-251.200,00	-253.600,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-238.375,08	-315.900,00	-238.500,00	-216.000,00	-218.200,00	-220.600,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-238.375,08	-315.900,00	-238.500,00	-216.000,00	-218.200,00	-220.600,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-238.375,08	-315.900,00	-238.500,00	-216.000,00	-218.200,00	-220.600,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-238.375,08	-315.900,00	-238.500,00	-216.000,00	-218.200,00	-220.600,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-238.375,08	-315.900,00	-238.500,00	-216.000,00	-218.200,00	-220.600,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.946,07	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	7.245,52	11.500,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.191,59	21.500,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00
10	- Personalauszahlungen	-228.293,06	-232.800,00	-223.100,00	-225.300,00	-227.500,00	-229.900,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-23.595,22	-104.600,00	-48.400,00	-23.700,00	-23.700,00	-23.700,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-251.888,28	-337.400,00	-271.500,00	-249.000,00	-251.200,00	-253.600,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-234.696,69	-315.900,00	-238.500,00	-216.000,00	-218.200,00	-220.600,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-234.696,69	-315.900,00	-238.500,00	-216.000,00	-218.200,00	-220.600,00



Produktbeschreibung Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben

Beschreibung	Die Festsetzung und Veranlagung der Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer und Vergnügungssteuer. Die Erhebung der Abfallentsorgungsgebühren (die Kalkulation der Abfallgebühren erfolgt durch die Umweltbeauftragte).					
Zielgruppe	Gewerbetreibende, Haus-, Grundbesitzer*innen und vergnügungssteuerpflichtige Veranstaltungen, Hundebesitzer*innen, Zweitwohnungsbesitzer*innen					
Hauptziele	Die Erhebung der Abgaben nach steuerrechtlichen Grundsätzen (zeitnah, gleichmäßig und verfassungsgemäß).					
Auftrag	Gewerbesteuergesetz (GewStG), Grundsteuergesetz (GrStG), Vergnügungssteuergesetz NRW, Abgabenordnung (AO) Vergnügungs- und Hundesteuersatzung der Stadt Werther (Westf.) sowie Zweitwohnungssteuersatzung der Stadt Werther (Westf.).					
Operationale Ziele	Der Versand der Steuerbescheide bis zum 15. Februar für das laufende Jahr.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 2 - Finanzen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Kreimeyer					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,93	0,93	0,93	0,93	0,93
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,93	0,93	0,93	0,93	0,93
Grunddaten						
Veranlagungsfälle Grundsteuer A, Grundsteuer B, Abgallgebühren und Hundesteuer	Anzahl	4.845	4.873	4.837	4.900	4.900
Veranlagungsfälle Gewerbesteuer	Anzahl	228	248	263	250	260
Veranlagungsfälle Zweitwohnungssteuer	Anzahl	26	27	27	30	30
Spielgeräte (Vergnügungssteuer)	Anzahl	13	13	12	13	12
Hunde	Anzahl	738	754	757	750	750
- darin enthaltene Kampfhunde	Anzahl	0	1	1	1	1

Teilergebnishaushalt Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-54.988,54	-60.600,00	-63.500,00	-64.200,00	-64.800,00	-65.400,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.143,07	-3.550,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-60.131,61	-64.150,00	-66.800,00	-67.500,00	-68.100,00	-68.700,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-60.131,61	-64.150,00	-66.800,00	-67.500,00	-68.100,00	-68.700,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-60.131,61	-64.150,00	-66.800,00	-67.500,00	-68.100,00	-68.700,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-60.131,61	-64.150,00	-66.800,00	-67.500,00	-68.100,00	-68.700,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.850,00	8.850,00	8.850,00	8.850,00	8.850,00	8.850,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-51.281,61	-55.300,00	-57.950,00	-58.650,00	-59.250,00	-59.850,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-51.281,61	-55.300,00	-57.950,00	-58.650,00	-59.250,00	-59.850,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.02.02 Steuern und sonstige Abgaben

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-54.988,54	-60.600,00	-63.500,00	-64.200,00	-64.800,00	-65.400,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.890,19	-3.550,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-59.878,73	-64.150,00	-66.800,00	-67.500,00	-68.100,00	-68.700,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-59.878,73	-64.150,00	-66.800,00	-67.500,00	-68.100,00	-68.700,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-59.878,73	-64.150,00	-66.800,00	-67.500,00	-68.100,00	-68.700,00



Produktbeschreibung Produkt 01.02.03 Vollstreckung

Beschreibung	Die zwangsweise Einziehung eigener öffentlich-rechtlicher Forderungen wie zum Beispiel: Steuern, Gebühren, Beiträge und Bußgelder. Die zwangsweise Einziehung der öffentlich-rechtlichen Forderungen für Dritte im Rahmen der Amtshilfe wie zum Beispiel: Beitragsservice ARD, ZDF, Deutschlandradio, Handwerkskammer, IHK u. a., Einleitung des zivilrechtlichen Vollstreckungsverfahrens.					
Zielgruppe	Vollstreckungsschuldner, Gläubiger und öffentlich-rechtliche Körperschaften					
Hauptziele	Die zeitnahe und vollständige Beitreibung offener Forderungen sowie die Vermeidung der Beitreibung durch präventive Maßnahmen.					
Auftrag	Verwaltungsvollstreckungsgesetz des Bundes (VwVG) und Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land NRW (VwVG.NRW).					
Operationale Ziele	Die Weiterentwicklung der eingesetzten Vollstreckungssoftware und effiziente und zeitnahe Realisierung städtischer Forderungen sowie eine zügige Bearbeitung von Amtshilfeersuchen auswärtiger Gläubiger.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 2 - Finanzen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Buth					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38

Teilergebnishaushalt Produkt 01.02.03 Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.285,97	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	12.285,97	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
11	- Personalaufwendungen	-18.987,36	-20.300,00	-21.700,00	-21.900,00	-22.100,00	-22.300,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.765,15	-1.200,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-24.752,51	-21.500,00	-24.100,00	-24.300,00	-24.500,00	-24.700,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-12.466,54	-21.500,00	-9.100,00	-9.300,00	-9.500,00	-9.700,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-12.466,54	-21.500,00	-9.100,00	-9.300,00	-9.500,00	-9.700,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-12.466,54	-21.500,00	-9.100,00	-9.300,00	-9.500,00	-9.700,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-12.466,54	-21.500,00	-9.100,00	-9.300,00	-9.500,00	-9.700,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-12.466,54	-21.500,00	-9.100,00	-9.300,00	-9.500,00	-9.700,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.02.03 Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.661,67	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.661,67	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
10	- Personalauszahlungen	-18.987,36	-20.300,00	-21.700,00	-21.900,00	-22.100,00	-22.300,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.301,87	-1.200,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.289,23	-21.500,00	-24.100,00	-24.300,00	-24.500,00	-24.700,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-19.627,56	-21.500,00	-9.100,00	-9.300,00	-9.500,00	-9.700,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-19.627,56	-21.500,00	-9.100,00	-9.300,00	-9.500,00	-9.700,00



Produktbeschreibung Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen

Beschreibung	Eine Förderung von Frauen in Hinsicht auf persönliche und berufliche Eigenständigkeit sowie interne und externe Information und Beratung in frauenrelevanten Angelegenheiten. Die Durchführung von Foren, Ausstellungen, Aktionsveranstaltungen und die Erstellung von Informationsmaterial und Stellungnahmen sowie die Beteiligung an Frauenveranstaltungen.					
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen, Einwohner*innen, Institutionen, Vereine und Verbände					
Hauptziele	Die Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Mädchen in allen gesellschaftlichen Bereichen und Anerkennung von Frauen und Mädchen in der gleichberechtigten Stellung in der Gesellschaft.					
Auftrag	Gemeindeordnung (GO), Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG)					
Operationale Ziele	Es sollen mindestens 5 Veranstaltungen und Kurse im Jahr angeboten werden.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Gleichstellungsbeauftragte					
Verantwortliche Person(en)	Frau Breuer					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Ausstellungen	Anzahl	0	1	0	0	1
Kurse für Frauen und Mädchen	Anzahl	0	2	1	2	2
Kurse für Männer und Jungen	Anzahl	0	1	2	2	2
Kurse (nicht geschlechtsspezifisch)	Anzahl	0	3	0	2	2
Frauenbörsen	Anzahl	2	1	0	2	2
Workshops / Infoveranstaltungen	Anzahl	15	7	14	15	15
Erstellen von Informationsmaterial (Flyer / Broschüren)	Anzahl	11	13	11	13	13
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
davon Frauen	Anzahl	5.675	5.641	5.629	5.635	5.635
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	37.992	36.350	34.525	43.650	47.900
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	3,37	3,26	3,12	3,93	4,31
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
Erläuterungen	Zu Zeile 5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte: Hierbei handelt es sich um Eintrittsgelder für Veranstaltungen. Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: In dieser Position sind unter anderem 17.000 € für Öffentlichkeitsarbeit enthalten.					

Teilergebnishaushalt Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	254,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	760,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.014,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00
11	- Personalaufwendungen	-29.159,00	-28.400,00	-33.200,00	-33.500,00	-33.800,00	-34.300,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.150,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.229,85	-18.850,00	-18.300,00	-18.300,00	-18.300,00	-18.300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-35.538,85	-52.250,00	-56.500,00	-56.800,00	-57.100,00	-57.600,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-34.524,85	-43.650,00	-47.900,00	-48.200,00	-48.500,00	-49.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-34.524,85	-43.650,00	-47.900,00	-48.200,00	-48.500,00	-49.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-34.524,85	-43.650,00	-47.900,00	-48.200,00	-48.500,00	-49.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-34.524,85	-43.650,00	-47.900,00	-48.200,00	-48.500,00	-49.000,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-34.524,85	-43.650,00	-47.900,00	-48.200,00	-48.500,00	-49.000,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.03.01 Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und der Chancengleichheit für Frauen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	254,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	760,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.014,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00
10	- Personalauszahlungen	-29.159,00	-28.400,00	-33.200,00	-33.500,00	-33.800,00	-34.300,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.150,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.029,02	-18.850,00	-18.300,00	-18.300,00	-18.300,00	-18.300,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-35.338,02	-52.250,00	-56.500,00	-56.800,00	-57.100,00	-57.600,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-34.324,02	-43.650,00	-47.900,00	-48.200,00	-48.500,00	-49.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-34.324,02	-43.650,00	-47.900,00	-48.200,00	-48.500,00	-49.000,00



Produktbeschreibung Produkt 01.04.01 Personalmanagement

Beschreibung	Gewinnung und Einsatz von Personal. Bearbeitung von Personalvorgängen, Durchführung von Personalauswahlverfahren, Erstellung und Aktualisierung von Personalentwicklungskonzepten. Berechnung und Anweisung der Gehälter und Bezüge für die Bediensteten. Erstellung und Umsetzung des Stellenplanes und der Altersteilzeitangelegenheiten. Fahrtkostenabrechnungen der Bediensteten und Pensionsrückstellung.
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen, Organisationseinheiten der Verwaltung, Personalvertretung, Bewerber*innen
Hauptziele	Sicherstellung der erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität, sowie Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Ausbildungsverlaufes. Ordnungsgemäße und termingerechte Bezügezahlung.
Auftrag	Tarifrecht (TVöD), Sozialversicherungsrecht, Landesreisekostenrecht (LRG NW), Landespersonalvertretungsrecht (LPVG NW), Einkommensteuerrecht sowie wvk-Satzungen.
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Frau Brombach

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Personalkosten je Einwohner	Euro	279	266	351	385	399

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,74	1,19	1,25	1,25	0,73
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	1,74	1,19	1,25	1,25	0,73
Grunddaten						
Stellen laut Stellenplan	Stellenanteile	59,69	60,08	60,85	66,68	67,73
- davon Beamtenstellen	Stellenanteile	1,85	1,00	1,00	1,00	1,00
- davon Stellen für Beschäftigte	Stellenanteile	57,84	59,08	59,85	65,68	66,73
Personalkosten ohne Versorgungsaufwendungen	Euro	3.150.486	2.970.292	3.880.314	4.271.600	4.420.600
Aus- und Fortbildungskosten (ohne EDV)	Euro	53.000	42.000	31.000	44.600	47.700

Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.01 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.064,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.064,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-80.523,96	-86.500,00	-91.900,00	-92.800,00	-93.800,00	-94.600,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.824,69	-4.500,00	-6.650,00	-6.650,00	-6.650,00	-6.650,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-90.348,65	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-89.284,65	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-89.284,65	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-89.284,65	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-89.284,65	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-89.284,65	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.04.01 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.064,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.064,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-80.523,96	-86.500,00	-91.900,00	-92.800,00	-93.800,00	-94.600,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.669,14	-4.500,00	-6.650,00	-6.650,00	-6.650,00	-6.650,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-92.193,10	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-91.129,10	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-91.129,10	-91.000,00	-98.550,00	-99.450,00	-100.450,00	-101.250,00



Produktbeschreibung Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft

Beschreibung	Personalkosten, die keinem Produkt direkt zuzuordnen sind, wie Beamtenpensionen, Beihilfeumlage, Pensionsrückstellungen, Ausbildungsvergütungen und Altersteilzeit (Freistellung).					
Zielgruppe	Beamte, Beschäftigte, Auszubildende, Versorgungsempfänger					
Auftrag	Beamten und Besoldungsrecht- und Tarifrecht (TVAöD), Sozialversicherungsrecht, Steuerrecht.					
Operationale Ziele	Regelmäßige Einstellung von Auszubildenden (Ausbildung über den Bedarf hinaus).					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Brombach					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Versorgungsaufwendungen	Euro	975.233	1.698.074	444.107	590.000	597.000
Kosten der Beamtenversorgung je Einwohner	Euro	87	152	40	53	54
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Grunddaten						
Versorgungsempfänger	Anzahl	11	13	13	13	13
- davon Ruhestandsbeamte	Anzahl	6	8	8	8	8
- davon Hinterbliebene	Anzahl	5	5	5	5	5
Beschäftigte in Altersteilzeit	Anzahl	0	0	0	0	0
- davon Arbeitsphase	Anzahl	0	0	0	0	0
- davon Freistellungsphase	Anzahl	0	0	0	0	0
Auszubildende	Anzahl	4	4	4	4	5
Erläuterungen	Zu Zeile 12 - Versorgungsaufwendungen: - Umlage Versorgungskasse Beamte 467.000 € - Beihilfen 130.000 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dieser Position sind die Aufwendungen für Rufbereitschaften nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG), dem Vollstreckungsaußendienst und dem Archivwesen enthalten. Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: In dieser Position ist die Aus- und Fortbildung (ohne EDV-Fortbildung) in Höhe von 18.000 € enthalten.					

Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.342,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	140.000,00	130.000,00	135.000,00	135.000,00	140.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	7.342,83	140.000,00	130.000,00	135.000,00	135.000,00	140.000,00
11	- Personalaufwendungen	-144.277,74	-67.400,00	-58.200,00	-58.700,00	-59.300,00	-59.900,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-444.107,31	-590.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.625,92	-15.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.059,06	-23.500,00	-26.550,00	-23.550,00	-23.550,00	-23.550,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-637.070,03	-695.900,00	-726.750,00	-724.250,00	-724.850,00	-725.450,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-629.727,20	-555.900,00	-596.750,00	-589.250,00	-589.850,00	-585.450,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-629.727,20	-555.900,00	-596.750,00	-589.250,00	-589.850,00	-585.450,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-629.727,20	-555.900,00	-596.750,00	-589.250,00	-589.850,00	-585.450,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-629.727,20	-555.900,00	-596.750,00	-589.250,00	-589.850,00	-585.450,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-629.727,20	-555.900,00	-596.750,00	-589.250,00	-589.850,00	-585.450,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.342,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.342,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-63.560,74	-67.400,00	-58.200,00	-58.700,00	-59.300,00	-59.900,00
11	- Versorgungsauszahlungen	-473.070,36	-590.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00	-597.000,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.789,26	-15.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-28.358,51	-23.500,00	-26.550,00	-23.550,00	-23.550,00	-23.550,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-585.778,87	-695.900,00	-726.750,00	-724.250,00	-724.850,00	-725.450,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-578.436,04	-695.900,00	-726.750,00	-724.250,00	-724.850,00	-725.450,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-17.692,99	-20.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.692,99	-20.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-17.692,99	-20.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-596.129,03	-715.900,00	-748.750,00	-746.250,00	-746.850,00	-747.450,00

Investitionen Produkt 01.04.02 Allgemeine Personalwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0499	Versorgungsfonds wvk	-17.692,99	-20.000,00	-22.000,00	0,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-17.692,99	-20.000,00	-22.000,00	0,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen		-17.692,99	-20.000,00	-22.000,00	0,00	-22.000,00	-22.000,00	-22.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste

Beschreibung	Wahrnehmung von Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes sowie die Erstellung und Pflege von Orts- und Dienstrechtsammlungen. Der zentrale Einkauf von Verwaltungsbedarf, Geräten und Zubehör. Die zentrale Lagerung von Bürobedarf und Führung des Inventarverzeichnisses. Führung der zentralen Submissionsstelle. Wahrnehmung der Versicherungsangelegenheiten sowie der Post- und Botendienste. Betreuung der Telefonzentrale, der Reinigungsdienste im Rathaus, der Verwaltungsbücherei, der Fahrdienste und des Fahrzeugeinsatzes für das Rathaus sowie die Beflaggung und die Archivierung von Akten. Ebenfalls betreut wird die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin.
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen
Hauptziele	Die Optimierung der verwaltungsinternen Arbeitsabläufe sowie die Gewährleistung der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns.
Auftrag	Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung, Anordnungen und Hausmitteilungen sowie Einzelregelungen der Verwaltungsleitung.
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Herr Neugebauer

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	408.728	468.010	470.691	496.090	578.690

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	3,15	3,82	3,41	3,41	4,30
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	1,41	1,55	1,55	1,55	2,29
- davon Reinigungspersonal	Stellenanteile	0,91	1,44	1,03	1,03	1,03
- davon Mitarbeiter*in Information / Telefonzentrale und Hausmeister*in	Stellenanteile	0,83	0,83	0,83	0,83	0,98
Grunddaten						
Mitarbeiter insgesamt	Anzahl	70	72	73	77	76
wöchentliche Öffnungsstunden der Information / Telefonzentrale	Stunden	29	29	29	29	29
Summe der Kosten des Verbrauchsmaterials	Euro	42.700	45.300	39.800	44.400	46.850
Kosten des Verbrauchsmaterials pro Mitarbeiter*in	Euro	610	629	545	577	616

Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 16.000 € Zu Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen: In dieser Position sind unter anderem Erstattungen von den Eigenbetrieben in Höhe von 4.860 € enthalten. Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: - Energiekosten 46.000 € - Aufwand für die Unterhaltung der Gebäude 48.000 € Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: - Versicherungen 87.500 € - Porto, Bürobedarf, Telefonkosten etc. 48.000 € - Beiträge an Verbände 14.000 €
----------------------	--

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.488,00	16.800,00	16.000,00	15.500,00	15.000,00	14.500,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.647,00	8.300,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.939,98	18.060,00	5.060,00	5.060,00	5.060,00	5.060,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	53.239,98	43.160,00	26.860,00	26.360,00	25.860,00	25.360,00
11	- Personalaufwendungen	-218.252,43	-209.800,00	-234.600,00	-236.800,00	-239.000,00	-241.300,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-87.320,31	-104.050,00	-143.050,00	-105.050,00	-135.050,00	-105.050,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-53.146,30	-52.100,00	-50.600,00	-50.500,00	-50.400,00	-50.300,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-159.697,13	-160.700,00	-164.700,00	-164.700,00	-164.700,00	-164.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-518.416,17	-526.650,00	-592.950,00	-557.050,00	-589.150,00	-561.350,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-465.176,19	-483.490,00	-566.090,00	-530.690,00	-563.290,00	-535.990,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-465.176,19	-483.490,00	-566.090,00	-530.690,00	-563.290,00	-535.990,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-465.176,19	-483.490,00	-566.090,00	-530.690,00	-563.290,00	-535.990,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.327,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.841,35	-15.000,00	-15.000,00	-15.200,00	-15.400,00	-15.600,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-470.690,54	-496.090,00	-578.690,00	-543.490,00	-576.290,00	-549.190,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-470.690,54	-496.090,00	-578.690,00	-543.490,00	-576.290,00	-549.190,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.269,71	8.300,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26.002,05	18.060,00	5.060,00	5.060,00	5.060,00	5.060,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.436,76	26.360,00	10.860,00	10.860,00	10.860,00	10.860,00
10	- Personalauszahlungen	-212.599,20	-209.800,00	-234.600,00	-236.800,00	-239.000,00	-241.300,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-83.166,03	-103.050,00	-142.050,00	-104.050,00	-134.050,00	-104.050,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-159.318,31	-160.700,00	-164.700,00	-164.700,00	-164.700,00	-164.700,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-455.083,54	-473.550,00	-541.350,00	-505.550,00	-537.750,00	-510.050,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-419.646,78	-447.190,00	-530.490,00	-494.690,00	-526.890,00	-499.190,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.710,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.710,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-16.965,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-28.609,60	-61.000,00	-194.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-45.575,06	-61.000,00	-194.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-36.865,06	-61.000,00	-142.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-456.511,84	-508.190,00	-672.490,00	-505.690,00	-537.890,00	-510.190,00

Investitionen Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0518	Rathaus: Herrichtung Fahrradunterstand	-788,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-788,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0519	Rathaus: Außenbeschattung Dachgauben	-16.965,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-16.965,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0523	Rathaus: Außenbeschattung Fenster (EG)	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0524	Rathaus: Brandschutztüren	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0526	Rathaus: Anschaffung PV-Anlage	0,00	0,00	-19.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-71.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9014	Mobiliar	-25.571,08	-40.000,00	-35.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.571,08	-40.000,00	-35.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
9054	Rathaus Ausstattungsgegenstände	-679,95	-5.000,00	-27.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00

Investitionen Produkt 01.05.01 Zentrale Dienste							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-679,95	-5.000,00	-27.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-44.005,44	-60.000,00	-193.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung

Beschreibung	Die Planung, Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung (in enger Zusammenarbeit mit dem bestellten Datenschutzbeauftragten). Die Verwaltung und Sicherung von Datenbeständen, Pflege des Internet- und Intranet Auftrittes, die Bereitstellung von Informationssystemen sowie die Digitalisierung der Verwaltung.
Zielgruppe	Alle Nutzer*innen der elektronischen Datenverarbeitung
Hauptziele	Die Sicherstellung eines reibungslosen und wirtschaftlichen EDV-Einsatzes.
Auftrag	Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses und des Rates, Onlinezugangsgesetz, E-Government-Gesetz NRW sowie Datenschutzgesetze.
Operationale Ziele	Die Fortschreibung des zukunftsfähigen EDV-Konzeptes.
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss und Ausschus für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Digitales
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Herr Uffmann

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	212.555	295.069	411.587	463.000	500.850
Zuschussbedarf pro EDV-Arbeitsplatz	Euro	3.936	5.365	7.766	7.847	8.348

Messzahlen	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,05	0,05	0,85	0,85	0,85
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,05	0,05	0,85	0,85	0,85
Grunddaten						
EDV-Arbeitsplätze in der Verwaltung	Anzahl	54	55	55	59	60
Server in der Verwaltung (Hardware)	Anzahl	1	2	3	3	3
Server in der Verwaltung (virtuell)	Anzahl	11	14	16	18	21

Erläuterungen	Zu Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Kostenerstattungen vom Wasserwerk für Wassergebührenabrechnung in Höhe von 10.800 €. Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dieser Position sind die Kosten für Wartungsverträge sowie Dienstleistungen für Servicetechniker enthalten. Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: In der Gesamtsumme in Höhe von 32.050 € sind 22.500 € für Aus- und Fortbildung enthalten.
----------------------	---

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.479,00	16.900,00	45.000,00	40.000,00	35.000,00	30.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.043,10	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	55.522,10	28.050,00	55.800,00	50.800,00	45.800,00	40.800,00
11	- Personalaufwendungen	-43.868,15	-46.700,00	-50.600,00	-51.000,00	-51.600,00	-52.100,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-343.210,65	-355.000,00	-415.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-76.501,14	-45.800,00	-59.000,00	-57.000,00	-55.000,00	-53.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.529,64	-43.550,00	-32.050,00	-11.550,00	-11.550,00	-11.550,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-467.109,58	-491.050,00	-556.650,00	-519.550,00	-518.150,00	-516.650,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-411.587,48	-463.000,00	-500.850,00	-468.750,00	-472.350,00	-475.850,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-411.587,48	-463.000,00	-500.850,00	-468.750,00	-472.350,00	-475.850,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-411.587,48	-463.000,00	-500.850,00	-468.750,00	-472.350,00	-475.850,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-411.587,48	-463.000,00	-500.850,00	-468.750,00	-472.350,00	-475.850,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-411.587,48	-463.000,00	-500.850,00	-468.750,00	-472.350,00	-475.850,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	150,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.043,10	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.193,10	11.150,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00
10	- Personalauszahlungen	-43.868,15	-46.700,00	-50.600,00	-51.000,00	-51.600,00	-52.100,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-322.804,83	-355.000,00	-415.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.529,64	-43.550,00	-32.050,00	-11.550,00	-11.550,00	-11.550,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-370.202,62	-445.250,00	-497.650,00	-462.550,00	-463.150,00	-463.650,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-359.009,52	-434.100,00	-486.850,00	-451.750,00	-452.350,00	-452.850,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-114.720,45	-76.000,00	-100.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-114.720,45	-76.000,00	-100.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-114.720,45	-76.000,00	-100.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-473.729,97	-510.100,00	-586.850,00	-466.750,00	-467.350,00	-467.850,00

Investitionen Produkt 01.05.02 Elektronische Datenverarbeitung

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
8123	EDV Rathaus: Klimaanlage Serverraum	-540,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-540,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9000	Beschaffung von Hardware	-7.288,37	-16.000,00	-15.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-7.288,37	-16.000,00	-15.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
9059	Rathaus EDV: Beschaffung von Software	-27.965,69	-60.000,00	-85.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-27.965,69	-60.000,00	-85.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
9067	Rathaus: Finanzsoftware Infoma FB 2	-37.742,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-37.742,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen		-73.537,16	-76.000,00	-100.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 01.05.03 Bauhof

Beschreibung	Die Pflege städtischer Flächen und Grünanlagen, die Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich Beleuchtung, des Winterdienstes mit Ausnahme der Straßen im Außenbereich sowie der Auftragsdienst für alle Fachbereiche.					
Zielgruppe	Einwohner*innen, Verkehrsteilnehmer*innen, Nutzer*innen von Anlagen und Einrichtungen					
Hauptziele	Die Erhaltung der städtischen Anlagen und Einrichtungen sowie der Verkehrssicherheit.					
Auftrag	Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse, Aufträge der Fachbereiche.					
Operationale Ziele	Die Werterhaltung der städtischen Anlagen und Einrichtungen, umgehende Beseitigung von Schäden bei Gefahrenstellen sowie die bedarfs- und sachgerechte Unterhaltung von städtischen Grünanlagen.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 4 - Planen und Bauen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Dilba					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Ordentliches Ergebnis (siehe Zeile 18)	Euro	-605.779	-651.878	-680.893	-706.450	-767.650
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	10,01	10,73	10,87	10,85	10,85
- davon Bauhofmitarbeiter	Stellenanteile	9,04	9,67	10,00	10,00	10,00
- davon technisches Personal	Stellenanteile	0,79	0,79	0,60	0,60	0,60
- davon Reinigungspersonal	Stellenanteile	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,03	0,12	0,12	0,10	0,10
Grunddaten						
Leistungsstunden je Bauhofmitarbeiter	Stunden	1.667	1.646	1.708	1.693	1.677
Leistungsstunden der Bauhofmitarbeiter gesamt	Stunden	15.160	15.915	17.082	16.926	17.329
Stundenverrechnungssatz	Euro	35,50	40,50	39,00	40,00	42,00
Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: Hierbei handelt es sich um Auflösungen von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 40.000 €. Zu Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen: - Erstattung Bauhofmitarbeiter für Eigenbetriebe 5.000 € - Miete von Eigenbetrieben 17.200 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In diesem Betrag sind unter anderem enthalten: - Aufwand für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude 20.000 € - KFZ-Unterhaltung 22.000 € - KFZ-Benzin 20.000 € Zu Zeile 27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen: In der Gesamtsumme in Höhe von 582.550 € sind 580.000 € für Dienstleistungen des Bauhofes für die jeweiligen Produkte enthalten.					

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.03 Bauhof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.648,41	44.400,00	40.000,00	35.000,00	30.000,00	25.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.804,19	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	79,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	70.531,81	66.600,00	62.200,00	57.200,00	52.200,00	47.200,00
11	- Personalaufwendungen	-583.728,15	-602.800,00	-637.500,00	-643.900,00	-650.400,00	-656.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.297,29	-85.000,00	-112.500,00	-102.500,00	-102.500,00	-102.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-67.706,45	-63.000,00	-56.200,00	-55.400,00	-54.700,00	-54.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.692,80	-22.250,00	-23.650,00	-23.650,00	-23.650,00	-23.650,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-751.424,69	-773.050,00	-829.850,00	-825.450,00	-831.250,00	-836.850,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-680.892,88	-706.450,00	-767.650,00	-768.250,00	-779.050,00	-789.650,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-680.892,88	-706.450,00	-767.650,00	-768.250,00	-779.050,00	-789.650,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-680.892,88	-706.450,00	-767.650,00	-768.250,00	-779.050,00	-789.650,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	593.787,73	572.550,00	582.550,00	588.650,00	594.750,00	600.950,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.181,10	-15.340,00	-20.360,00	-20.560,00	-20.760,00	-20.960,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-102.286,25	-149.240,00	-205.460,00	-200.160,00	-205.060,00	-209.660,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-102.286,25	-149.240,00	-205.460,00	-200.160,00	-205.060,00	-209.660,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.03 Bauhof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	23.504,11	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	79,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.583,32	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00
10	- Personalauszahlungen	-583.728,15	-602.800,00	-637.500,00	-643.900,00	-650.400,00	-656.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.965,54	-83.500,00	-111.000,00	-101.000,00	-101.000,00	-101.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-17.583,81	-22.250,00	-23.650,00	-23.650,00	-23.650,00	-23.650,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-686.277,50	-708.550,00	-772.150,00	-768.550,00	-775.050,00	-781.350,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-662.694,18	-686.350,00	-749.950,00	-746.350,00	-752.850,00	-759.150,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.040,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.040,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	-200.000,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.315,94	-274.000,00	-80.500,00	-40.500,00	-55.500,00	-5.500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.315,94	-274.000,00	-95.500,00	-40.500,00	-255.500,00	-5.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	14.724,06	-254.000,00	-95.500,00	-40.500,00	-255.500,00	-5.500,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-647.970,12	-940.350,00	-845.450,00	-786.850,00	-1.008.350,00	-764.650,00

Investitionen Produkt 01.05.03 Bauhof

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0525	Bauhof: Konzept u. Planung Außengelände	0,00	0,00	-15.000,00	-200.000,00	0,00	-200.000,00	0,00
	24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	-15.000,00	-200.000,00	0,00	-200.000,00	0,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)					0,00	(-200.000,00)	0,00
8114	Aufsitzrasenmäher	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8134	Bauhof: Anschaffung Fahrzeug (Ersatzbeschaffung)	-1.022,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.022,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8136	Bauhof: Beschaffung Radlader 5,5t	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8137	Bauhof: Ersatzbeschaffung Unimog inkl. Mähgerät	0,00	-230.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8138	Bauhof: Ersatzbeschaffung Opel Combo (E-Auto)	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00

Investitionen Produkt 01.05.03 Bauhof							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
8139 Bauhof: Ersatzbeschaffung Pritsche	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
9015 Bauhof Ausstattungsgegenstände	-1.249,50	-2.500,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.249,50	-2.500,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.272,47	-272.500,00	-94.000,00	-200.000,00	-39.000,00	-254.000,00	-4.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther

Beschreibung	Leistungen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeitanteilig für die Eigenbetriebe (Wasserwerk und Abwasserwerk Werther (Westf.)) erbringen und die Erfassung der damit im Zusammenhang stehenden Erträge und Aufwendungen.					
Zielgruppe	Wasserwerk Werther (Westf.) und Abwasserwerk Werther (Westf.)					
Hauptziele	Ein einheitliches Verwaltungshandeln und Wirtschaftlichkeit.					
Auftrag	Organisatorische Regelungen sowie Beschlüsse des Betriebsausschusses.					
Operationale Ziele	Der Versand der Gebührenbescheide bis zum 15. Februar für das laufende Jahr (siehe Produkt 01.02.02).					
Politische Gremien	Betriebsausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 2 - Finanzen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Demoliner					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,84	2,25	1,76	1,73	1,64
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	1,24	1,25	1,26	1,23	1,14
- davon Bauverwaltungsmitarbeiter	Stellenanteile	0,60	1,00	0,50	0,50	0,50
Grunddaten						
Wasser- und Abwassergebührenbescheide	Anzahl	2.851	2.854	2.897	2.850	2.900
Erläuterungen	Zu Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Hierbei handelt es sich um die Erstattung anteiliger Personalkosten für städtische Mitarbeiter von den Eigenbetrieben.					

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.000,00	137.100,00	137.100,00	138.500,00	139.900,00	141.300,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	136.000,00	137.100,00	137.100,00	138.500,00	139.900,00	141.300,00
11	- Personalaufwendungen	-134.068,72	-137.000,00	-137.000,00	-138.400,00	-139.800,00	-141.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-134.068,72	-137.100,00	-137.100,00	-138.500,00	-139.900,00	-141.300,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	1.931,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	1.931,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	1.931,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.931,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	1.931,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.04 Dienstleistungen für ausgegliederte Organisationseinheiten der Stadt Werther

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	136.000,00	137.100,00	137.100,00	138.500,00	139.900,00	141.300,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.000,00	137.100,00	137.100,00	138.500,00	139.900,00	141.300,00
10	- Personalauszahlungen	-134.068,72	-137.000,00	-137.000,00	-138.400,00	-139.800,00	-141.200,00
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-134.068,72	-137.100,00	-137.100,00	-138.500,00	-139.900,00	-141.300,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.931,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	1.931,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten)

Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 4 - Planen und Bauen

Verantwortliche Person(en) Herr Kahmann

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,72	0,83	1,33	1,00	1,00
- davon technisches Personal	Stellenanteile	0,40	0,00	0,50	0,50	0,50
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,32	0,83	0,83	0,50	0,50

Erläuterungen Hier sind lediglich die Personalkosten der Mitarbeiter*innen veranschlagt.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.05 Gebäudeunterhaltung (nur Personalkosten)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-80.302,53	-88.800,00	-78.400,00	-79.200,00	-79.900,00	-80.800,00



Produktbeschreibung Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen

Beschreibung	Die Vermietung der städtischen Gebäude (Mietwohnungen), Verpachtung des städtischen Gabelandes, Abschluss der Miet- und Pachtverträge, Erstellung der Nebenkostenabrechnungen sowie die Durchführung von Miet- und Pachtkalkulationen. Die Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Gebäude (Mietwohnungen) sowie die Verwaltung der Jagdpacht.
Zielgruppe	Mieter*innen, Pächter*innen und Jagdgenossenschaften
Hauptziele	Ein effizientes Gebäudemanagement. Die verursachungsgerechte Kostenzuordnung und Kostentransparenz.
Auftrag	Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Betriebskostenverordnung (BV) sowie Mietverträge und Hausordnungen.
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 2 - Finanzen
Verantwortliche Person(en)	Frau Kreimeyer

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
durchschnittliche Miete einschließlich Nebenkosten	Euro	2,78	2,78	3,65	3,65	3,49

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Grunddaten						
Mietobjekte	Anzahl	6	6	5	5	4
Mietwohnungen	Anzahl	8	8	6	6	4
Gesamtwohnfläche	qm	660	660	617	617	477
Mieterträge	Euro	22.000	22.000	27.000	27.000	20.000
Leerstandsquote	%	0	0	0	0	0

Erläuterungen	Zu Zeile 5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte:	
	Hier sind die Mieten nachfolgender städtischer Wohnungen aufgeführt:	
	- Meyerfeld 7	1 Wohnung
	- Schloßstraße 36 a	1 Wohnung
	- Freibad Meyerfeld 9	1 Wohnung
	- Weststraße 10	1 Wohnung

Teilergebnishaushalt Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	574,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	76.663,82	32.500,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.202,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	81.440,26	33.100,00	26.600,00	26.600,00	26.600,00	26.600,00
11	- Personalaufwendungen	-2.943,30	-3.300,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.600,00	-3.600,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.252,90	-17.100,00	-45.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.729,00	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.479,52	-1.650,00	-1.650,00	-1.650,00	-1.650,00	-1.650,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-63.404,72	-25.850,00	-53.950,00	-38.950,00	-39.050,00	-39.050,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	18.035,54	7.250,00	-27.350,00	-12.350,00	-12.450,00	-12.450,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	18.035,54	7.250,00	-27.350,00	-12.350,00	-12.450,00	-12.450,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	18.035,54	7.250,00	-27.350,00	-12.350,00	-12.450,00	-12.450,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.329,46	-4.120,00	-6.750,00	-6.850,00	-6.950,00	-7.050,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	9.706,08	3.130,00	-34.100,00	-19.200,00	-19.400,00	-19.500,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	9.706,08	3.130,00	-34.100,00	-19.200,00	-19.400,00	-19.500,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.06.01 Allgemeines städtisches Grundvermögen - Mietwohnungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	83.109,20	32.500,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.099,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	88.208,24	32.500,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
10	- Personalauszahlungen	-2.943,30	-3.300,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.600,00	-3.600,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-61.119,20	-17.100,00	-45.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.413,34	-1.650,00	-1.650,00	-1.650,00	-1.650,00	-1.650,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-65.475,84	-22.050,00	-50.150,00	-35.150,00	-35.250,00	-35.250,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	22.732,40	10.450,00	-24.150,00	-9.150,00	-9.250,00	-9.250,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	22.732,40	10.450,00	-24.150,00	-9.150,00	-9.250,00	-9.250,00



Produktbeschreibung Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Beschreibung	Die Allgemeine Gefahrenabwehr, Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen, der Jugendschutz und die Schulzuführung. Des Weiteren beinhaltet das Produkt Schädlingsbekämpfung sowie Seuchen- und Tierseuchenbekämpfung. Die Aufgaben nach dem Landeshundegesetz, Straßenreinigungssatzung, Sondernutzungen, Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, Überwachung des ruhenden Verkehrs sowie Verkehrsregelung und -lenkung.					
Zielgruppe	Einwohner*innen, Besucher*innen und andere Behörden und Organisationseinheiten					
Hauptziele	Die Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie der Schutz der Bevölkerung vor Gefahren, soweit nicht andere Behörden zuständig sind.					
Auftrag	Ordnungsbehördengesetz (OBG) sowie andere Spezialgesetze und Vorschriften.					
Operationale Ziele	Die Stärkung der Zusammenarbeit mit der Polizei zur Sicherung der öffentlichen Sicherheit sowie die gemeinsamen Kontrollen, Aufklärungsmaßnahmen und Überwachungsmaßnahmen im Bereich des Jugendschutzes.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Pilgrim					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,81	1,81	2,71	1,94	1,94
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	1,35	1,35	2,07	1,35	1,35
- davon Politesse	Stellenanteile	1,06	0,46	0,64	0,59	0,59
Grunddaten						
Ordnungsverfügungen / OWiG-Anzeigen ohne ruhenden Verkehr	Anzahl	23	653	1.513	100	100
Verfahren OWiG ruhender Verkehr	Anzahl	837	372	339	1.500	1.000
gemeinsame Kontrollen mit der Polizei	Anzahl	20	5	5	20	15
Verkehrsüberwachung Innenstadt	%	80	80	80	80	80
Verkehrsüberwachung Außenbereich	%	20	20	20	20	20
Erläuterungen	Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: In dem Gesamtbetrag von 3.800 € sind u. a. 2.300 € Standgelder für den Wochenmarkt enthalten. Zu Zeile 7 - Sonstige ordentliche Erträge: Hierbei handelt es sich um Buß- und Verwarngelder (OWiG). Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dem Gesamtbetrag von 45.170 € sind u. a. 10.000 € für die Anschaffung von Verkehrs- und Straßenschildern sowie 20.000 € für ordnungsbehördliche Maßnahmen enthalten.					

Teilergebnishaushalt Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.709,21	1.770,00	1.770,00	1.770,00	1.770,00	1.770,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.145,00	3.100,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.392,45	10.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.700,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	17.946,66	39.870,00	38.570,00	38.570,00	38.570,00	38.570,00
11	- Personalaufwendungen	-141.317,02	-133.500,00	-140.200,00	-141.600,00	-142.900,00	-144.400,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-77.429,96	-43.170,00	-45.170,00	-41.170,00	-41.170,00	-41.170,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-78,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.052,17	-3.800,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-224.877,15	-180.570,00	-189.170,00	-186.570,00	-187.870,00	-189.370,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-206.930,49	-140.700,00	-150.600,00	-148.000,00	-149.300,00	-150.800,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-206.930,49	-140.700,00	-150.600,00	-148.000,00	-149.300,00	-150.800,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-206.930,49	-140.700,00	-150.600,00	-148.000,00	-149.300,00	-150.800,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.426,35	-5.000,00	-5.000,00	-5.100,00	-5.200,00	-5.300,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-213.356,84	-145.700,00	-155.600,00	-153.100,00	-154.500,00	-156.100,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-213.356,84	-145.700,00	-155.600,00	-153.100,00	-154.500,00	-156.100,00



Teilfinanzhaushalt Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.631,21	1.670,00	1.670,00	1.670,00	1.670,00	1.670,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.961,00	3.100,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17,90	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.707,26	10.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	7.435,32	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.752,69	39.770,00	38.470,00	38.470,00	38.470,00	38.470,00
10	- Personalauszahlungen	-141.317,02	-133.500,00	-140.200,00	-141.600,00	-142.900,00	-144.400,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.466,18	-43.170,00	-45.170,00	-41.170,00	-41.170,00	-41.170,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.010,47	-3.800,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-222.793,67	-180.470,00	-189.070,00	-186.470,00	-187.770,00	-189.270,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-208.040,98	-140.700,00	-150.600,00	-148.000,00	-149.300,00	-150.800,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-936,55	-18.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-936,55	-18.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-936,55	-18.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-208.977,53	-158.700,00	-155.600,00	-148.000,00	-149.300,00	-150.800,00

Investitionen Produkt 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
9070 Verkehrsüberwachungsgeräte: Tempoanzeigergeräte	0,00	-18.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-18.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9071 2 Schutzausrüstungen Eichenprozessionsspinner	-936,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-936,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-936,55	-18.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen

Beschreibung	Gaststätten- und Sondergenehmigungen, die Führung und Aktualisierung des Gewerberegisters einschließlich Auskunftserteilung und Reisegewerbekarten. Die Überwachung erlaubnisfreier Gewerbebetriebe, erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe, von Veranstaltungen, Spezial- und Jahrmärkten und Überwachung der Einhaltung der Preisauszeichnungsverordnung.
Zielgruppe	Einwohner*innen und juristische Personen des öffentlichen und des privaten Rechts
Hauptziele	Die Kenntnisse über die vorhandenen Gewerbebetriebe und Veranstaltungen als Grundlage für Überwachungstätigkeiten. Der Schutz von Verbrauchern, Gästen, Beschäftigten und die schnellstmögliche Erteilung der erforderlichen Genehmigungen.
Auftrag	Die Gewerbeordnung (GewO) sowie Spezialgesetze.
Operationale Ziele	Die abschließende Bearbeitung von 93 % aller eingehenden Gewerbemeldungen innerhalb eines Arbeitstages.
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen
Verantwortliche Person(en)	Frau Breckenkamp

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Quote der Gewerbean-, -um-, -abmeldungen mit einem Tag Bearbeitungsfrist	%	93	93	93	93	93

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,80	0,70	0,80	0,80	0,80
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,80	0,70	0,80	0,80	0,80
Grunddaten						
Gewerbean-, -um-, -abmeldungen	Anzahl	192	169	184	200	200
Gewerbeauskünfte	Anzahl	173	65	92	150	150
Ausgestellte Reisegewerbekarten	Anzahl	2	2	1	2	3
Gestattungen nach dem Gaststättengesetz	Anzahl	24	5	5	25	25
Gewerbean-, -um-, -abmeldungen die innerhalb eines Arbeitstages erledigt wurden	Anzahl	179	157	172	186	186

Teilergebnishaushalt Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.474,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	8.474,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
11	- Personalaufwendungen	-49.126,78	-49.200,00	-51.600,00	-52.100,00	-52.700,00	-53.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-49.126,78	-49.450,00	-51.850,00	-52.350,00	-52.950,00	-53.450,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-40.652,78	-35.450,00	-37.850,00	-38.350,00	-38.950,00	-39.450,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-40.652,78	-35.450,00	-37.850,00	-38.350,00	-38.950,00	-39.450,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-40.652,78	-35.450,00	-37.850,00	-38.350,00	-38.950,00	-39.450,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-40.652,78	-35.450,00	-37.850,00	-38.350,00	-38.950,00	-39.450,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-40.652,78	-35.450,00	-37.850,00	-38.350,00	-38.950,00	-39.450,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.01.02 Gewerbe- und Gaststättenwesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.448,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.448,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
10	- Personalauszahlungen	-49.126,78	-49.200,00	-51.600,00	-52.100,00	-52.700,00	-53.200,00
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-49.126,78	-49.450,00	-51.850,00	-52.350,00	-52.950,00	-53.450,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-40.678,78	-35.450,00	-37.850,00	-38.350,00	-38.950,00	-39.450,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-40.678,78	-35.450,00	-37.850,00	-38.350,00	-38.950,00	-39.450,00



Produktbeschreibung Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose

Beschreibung	Der Betrieb der Unterkünfte, Gebührenkalkulation der Benutzungsgebühren einschließlich Satzungsregelungen, Versorgung von Aussiedlern, Asylbewerbern, Flüchtlingen und Obdachlosen mit Obdach sowie Verwaltung und Belegung der Unterkünfte.					
Zielgruppe	Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose					
Hauptziele	Die Sicherstellung einer angemessenen und menschenwürdigen Unterbringung der Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlosen.					
Auftrag	Das Landesaufnahmegesetz (LAufG), Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), Ordnungsbehördengesetz (OBG) sowie Spezialgesetze.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss und Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Böger					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	82.898	78.927	113.766	80.550	98.050
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	7,36	7,08	10,28	7,25	8,83
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,66	1,26	1,26	1,26	1,45
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,65	1,05	1,05	1,05	1,05
- davon Hausmeister*in	Stellenanteile	1,01	0,21	0,21	0,21	0,40
Grunddaten						
städtische Häuser insgesamt	Anzahl	7	7	7	6	7
Gesamtwohnfläche städtischer Häuser	qm	1.322	1.322	854	804	854
Soll-Plätze	Anzahl	154	154	126	124	126
Belegung	Personen	70	58	59	60	76
Anzahl angemieteter Wohnungen für Asylbewerber und Flüchtlinge	Anzahl	3	3	3	2	9
Soll-Plätze	Anzahl	29	29	34	20	66
Belegung	Personen	20	16	12	14	43
Erläuterungen	Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: Hier werden die Benutzungsgebühren für die städtischen Unterkünfte ausgewiesen. Zu Zeile 5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte: Hier werden die Mieten für angemietete Unterkünfte ausgewiesen. Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dem Gesamtbetrag von 192.000 € sind u. a. 114.000 € für Energiekosten und 20.000 € für Gebäudeunterhaltung enthalten.					

Teilergebnishaushalt Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.635,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.392,00	150.000,00	184.000,00	184.000,00	184.000,00	184.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.198,00	20.250,00	134.250,00	134.250,00	134.250,00	134.250,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.232,48	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-20,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	132.437,48	175.750,00	323.750,00	323.750,00	323.750,00	323.750,00
11	- Personalaufwendungen	-82.411,57	-78.700,00	-84.400,00	-85.100,00	-86.100,00	-86.900,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-113.029,92	-137.000,00	-192.000,00	-192.000,00	-192.000,00	-192.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.955,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.557,56	-24.400,00	-127.400,00	-127.400,00	-127.400,00	-127.400,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-242.954,05	-255.100,00	-418.800,00	-419.500,00	-420.500,00	-421.300,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-110.516,57	-79.350,00	-95.050,00	-95.750,00	-96.750,00	-97.550,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-110.516,57	-79.350,00	-95.050,00	-95.750,00	-96.750,00	-97.550,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-110.516,57	-79.350,00	-95.050,00	-95.750,00	-96.750,00	-97.550,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	22.750,00	22.750,00	22.750,00	22.750,00	22.750,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.249,02	-23.950,00	-25.750,00	-25.750,00	-25.750,00	-25.750,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-113.765,59	-80.550,00	-98.050,00	-98.750,00	-99.750,00	-100.550,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-113.765,59	-80.550,00	-98.050,00	-98.750,00	-99.750,00	-100.550,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	104.039,44	150.000,00	184.000,00	184.000,00	184.000,00	184.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.040,92	20.250,00	134.250,00	134.250,00	134.250,00	134.250,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.305,27	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	260,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.645,63	172.150,00	320.150,00	320.150,00	320.150,00	320.150,00
10	- Personalauszahlungen	-82.411,57	-78.700,00	-84.400,00	-85.100,00	-86.100,00	-86.900,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-109.636,37	-137.000,00	-192.000,00	-192.000,00	-192.000,00	-192.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-32.557,56	-24.400,00	-127.400,00	-127.400,00	-127.400,00	-127.400,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-224.605,50	-240.100,00	-403.800,00	-404.500,00	-405.500,00	-406.300,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-89.959,87	-67.950,00	-83.650,00	-84.350,00	-85.350,00	-86.150,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	37.500,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-15.000,00	-95.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000,00	-95.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	-15.000,00	-57.500,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-89.959,87	-82.950,00	-141.150,00	-99.350,00	-100.350,00	-101.150,00

Investitionen Produkt 02.01.03 Unterkünfte für Aussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
8140	Übergangswohnheime: Neu/Ersatzbeschaffung Sprinter	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8141	Übergangswohnheime: Verkauf GT-IO 740	0,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9058	Übergangswohnheime: Ausstattungsgegenstände	0,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen		0,00	-15.000,00	-95.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	0,00	37.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz

Beschreibung	Gefahrenabwehr in Bezug auf Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren, die durch Brände, Unglücksfälle, Explosionen und/oder Naturereignisse hervorgerufen werden. Des Weiteren Maßnahmen zur Vorbeugung und beim Einsatz im Großschadensfall sowie Bereitstellung, Bewirtschaftung und Unterhaltungsmaßnahmen der Feuerwehrgerätehäuser, Fahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände. Die verwaltungstechnische Betreuung der Freiwilligen Feuerwehr, Gebührensatzung und Gebührenbescheide sowie Erstellung und Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans.
Zielgruppe	Einwohner*innen, Gewerbebetriebe, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sowie Verursacher*innen von Feuerwehreinsätzen
Hauptziele	Die schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und der Umwelt.
Auftrag	Das Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHK), Ordnungsbehördengesetz (OBG), Zivilschutzneuordnungsgesetz (ZSNeuOG) sowie die örtlichen Satzungen.
Operationale Ziele	Die Stabilisierung der Anzahl der ehrenamtlichen, aktiven Feuerwehrkräfte bei mindestens 120, sowie die Stabilisierung der Anzahl der Jugendfeuerwehrkräfte bei mindestens 20.
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen
Verantwortliche Person(en)	Frau Miesen

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	302.394	325.710	299.230	335.720	448.090
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	26,82	29,21	27,03	30,22	40,34
Ehrenamtliche aktive Feuerwehrkräfte je 1.000 Einwohner	Anzahl	8,96	9,60	9,65	9,02	10,88
Ordentliche Aufwendungen der Feuerwehr pro Einwohner	Euro	35,80	36,14	33,09	37,17	47,14

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,45	0,60	0,60	0,86	0,86
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,35	0,50	0,50	0,76	0,76
- davon Reinigungspersonal	Stellenanteile	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Grunddaten						
Aktive ehrenamtliche Feuerwehrkräfte zum 31.12.	Anzahl	101	107	107	100	120
Aktive Jugendfeuerwehrkräfte zum 31.12.	Anzahl	22	22	22	20	20
Brandeinsätze	Anzahl	21	26	17	0	0
Technische Hilfeleistungen	Anzahl	62	73	73	0	0
Fehlalarmierungen	Anzahl	25	20	20	0	0
sonstige Einsätze	Anzahl	0	0	0	0	0
Gesamtzahl der Einsätze	Anzahl	108	119	110	0	0

Erläuterungen	Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: - Gebühren für Brandschaudurchführungen 2.500 € - Entgelte für freiwillige Hilfeleistungen 15.000 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dem Gesamtbetrag in Höhe von 214.500 € sind u. a. enthalten: - Energiekosten 41.000 € - Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude 56.000 € - KFZ-Benzin 10.000 € - KFZ-Unterhaltung 20.000 € - Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 40.000 € - Unterhaltung der Atemschutzgeräte 14.500 €
----------------------	--



Produktbeschreibung Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz

- Anteil für Brandschutztechniker 5.500 €

Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

In dem Gesamtbetrag in Höhe von 148.550 € sind u. a. enthalten:

- Aufwandsentschädigungen für die Feuerwehrleute 23.400 €
- Dienst- und Schutzkleidung 41.250 €
- Pauschale Einsatzentschädigung 20.000 €
- Aus- und Fortbildung 18.000 €
- Versicherungen 22.000 €
- KFZ-Versicherungen 6.000 €
- Verdienstausfallentschädigungen 5.000 €

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.559,58	54.900,00	54.900,00	54.900,00	54.900,00	54.900,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	989,50	17.500,00	17.500,00	17.500,00	17.500,00	17.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.810,60	5.450,00	5.450,00	5.450,00	5.450,00	5.450,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	69.341,78	77.850,00	77.850,00	77.850,00	77.850,00	77.850,00
11	- Personalaufwendungen	-47.816,04	-58.300,00	-59.200,00	-59.800,00	-60.400,00	-61.000,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-95.313,47	-112.000,00	-214.500,00	-173.500,00	-173.500,00	-173.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-106.605,91	-94.200,00	-96.400,00	-95.800,00	-95.200,00	-94.600,00
15	- Transferaufwendungen	-260,00	-4.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-116.375,68	-143.800,00	-148.550,00	-148.550,00	-148.550,00	-148.550,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-366.371,10	-412.300,00	-523.650,00	-482.650,00	-482.650,00	-482.650,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-297.029,32	-334.450,00	-445.800,00	-404.800,00	-404.800,00	-404.800,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-297.029,32	-334.450,00	-445.800,00	-404.800,00	-404.800,00	-404.800,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-297.029,32	-334.450,00	-445.800,00	-404.800,00	-404.800,00	-404.800,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.200,45	-1.270,00	-2.290,00	-2.290,00	-2.290,00	-2.290,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-299.229,77	-335.720,00	-448.090,00	-407.090,00	-407.090,00	-407.090,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-299.229,77	-335.720,00	-448.090,00	-407.090,00	-407.090,00	-407.090,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.512,48	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.261,50	17.500,00	17.500,00	17.500,00	17.500,00	17.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.442,86	5.450,00	5.450,00	5.450,00	5.450,00	5.450,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.198,94	28.450,00	28.450,00	28.450,00	28.450,00	28.450,00
10	- Personalauszahlungen	-47.816,04	-58.300,00	-59.200,00	-59.800,00	-60.400,00	-61.000,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-113.060,86	-112.000,00	-214.500,00	-173.500,00	-173.500,00	-173.500,00
14	- Transferauszahlungen	-260,00	-4.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-108.780,23	-143.800,00	-148.550,00	-148.550,00	-148.550,00	-148.550,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-269.917,13	-318.100,00	-427.250,00	-386.850,00	-387.450,00	-388.050,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-257.718,19	-289.650,00	-398.800,00	-358.400,00	-359.000,00	-359.600,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	171.671,03	680.500,00	830.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	10.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	171.671,03	680.500,00	830.000,00	35.000,00	51.000,00	45.000,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-1.875.000,00	-920.000,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-145.656,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-26.163,95	-200.500,00	-215.000,00	-536.000,00	-601.000,00	-116.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-171.819,95	-2.075.500,00	-1.135.000,00	-536.000,00	-601.000,00	-116.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-148,92	-1.395.000,00	-305.000,00	-501.000,00	-550.000,00	-71.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-257.867,11	-1.684.650,00	-703.800,00	-859.400,00	-909.000,00	-430.600,00

Investitionen Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0104	Feuerschutzpauschale - nicht zugeordnet -	0,00	30.500,00	35.000,00	0,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	30.500,00	35.000,00	0,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
0520	Feuerwehrgerätehaus Häger: Erwerb Fertiggarage	0,00	-45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0521	Feuerwehr Werther: Um-/Erweiterungsbau Gerätehaus	-6.656,00	-1.180.000,00	-125.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	139.000,00	650.000,00	795.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-1.830.000,00	-920.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-145.656,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8131	Löschzug Werther: Ersatzbeschaffung HLF 20-1	0,00	-125.000,00	-135.000,00	-405.000,00	-345.000,00	-60.000,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm. (Verpflichtungsermächtigungen)	0,00	-125.000,00	-135.000,00	-405.000,00	-345.000,00	-60.000,00	0,00
						(-345.000,00)	(-60.000,00)	0,00

Investitionen Produkt 02.02.01 Feuerwehr, Bevölkerungs- und Brandschutz							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
8132 Löschzug Werther: Ersatzbeschaffung MTF	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
8133 Löschzug Langenheide: Ersatzbeschaffung MTF	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
8142 Löschzug Werther: Verkauf alter HLF 20-1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
8143 Löschzug Werther: Verkauf alter MTW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
8144 Löschzug Langenheide: Verkauf alter MTW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00
8146 Löschzug Werther: Ersatzbeschaffung HLF 20-2	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	-345.000,00	-60.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	-345.000,00	-60.000,00
8147 Löschzug Werther: Verkauf alter HLF 20-2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
9012 Feuerwehr Ausstattungsgegenstände	-26.163,95	-37.500,00	-34.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-26.163,95	-37.500,00	-34.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
9013 Digitalfunk (Feuerwehr)	0,00	-5.000,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-5.000,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
9048 Feuerwehr: Atemschutzgeräte	0,00	-33.000,00	-40.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-33.000,00	-40.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-171.819,95	-2.075.500,00	-1.135.000,00	-405.000,00	-536.000,00	-601.000,00	-116.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	139.000,00	680.500,00	830.000,00	0,00	35.000,00	51.000,00	45.000,00



Produktbeschreibung Produkt 02.03.01 Einwohnerservice

Beschreibung	Die Bereitstellung von Auskunft-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen (incl. Fundwesen) als zentrale Anlaufstelle der Gemeindeverwaltung für die Einwohner. Es handelt sich sowohl um Leistungen der Gemeinde für Ihre Einwohner als auch um Leistungen, die für andere Behörden erbracht werden.					
Zielgruppe	Einwohner*innen, andere Ämter und Behörden sowie Besucher*innen					
Hauptziele	Die ordnungsgemäße und zeitnahe Erfüllung der Pflichtaufgaben und Serviceleistungen für die Kunden (intern und extern).					
Auftrag	Meldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz, Örtliche Satzung, Weisungen anderer Behörden, Einkommenssteuergesetz, Bundeszentralregistergesetz, Ausländergesetz, die Straßenverkehrszulassungsordnung, Landesjagdgesetz sowie das Fischereirecht u. a.					
Operationale Ziele	Die Bereitstellung von Auskunft-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen mit angemessenen Öffnungszeiten. Mit den derzeit vorhandenen 2 Vollzeitarbeitsplätzen (bei 2,13 Stellen/lt. Stellenplan einschließlich Mittagsvertretung) werden folgende Öffnungszeiten angeboten: montags 8:15 - 12:00 Uhr, dienstags 7:15 - 16:30 Uhr, mittwochs 8:15 - 12:00 Uhr, donnerstags 8:15 - 18:00 Uhr, freitags 8:15 - 13:00 Uhr.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Strellmann					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	2,13	2,13	2,13	2,13	2,13
Grunddaten						
Öffnungszeiten in Stunden pro Woche	Stunden	31,25	31,25	31,25	31,25	31,25
Erläuterungen	Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: Hierbei handelt es sich u. a. auch um die Erstattung von Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen. Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hier werden u. a. auch die Gebühren des Bundes für die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen ausgewiesen.					

Teilergebnishaushalt Produkt 02.03.01 Einwohnerservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.918,14	100.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	94.918,14	100.400,00	110.400,00	110.400,00	110.400,00	110.400,00
11	- Personalaufwendungen	-99.395,02	-101.700,00	-108.400,00	-109.500,00	-110.700,00	-111.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.068,55	-61.000,00	-74.000,00	-74.000,00	-74.000,00	-74.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.009,13	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-154.472,70	-163.650,00	-183.350,00	-184.450,00	-185.650,00	-186.650,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-59.554,56	-63.250,00	-72.950,00	-74.050,00	-75.250,00	-76.250,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-59.554,56	-63.250,00	-72.950,00	-74.050,00	-75.250,00	-76.250,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-59.554,56	-63.250,00	-72.950,00	-74.050,00	-75.250,00	-76.250,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-29,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-59.583,81	-63.250,00	-72.950,00	-74.050,00	-75.250,00	-76.250,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-59.583,81	-63.250,00	-72.950,00	-74.050,00	-75.250,00	-76.250,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.253,74	100.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.253,74	100.400,00	110.400,00	110.400,00	110.400,00	110.400,00
10	- Personalauszahlungen	-99.395,02	-101.700,00	-108.400,00	-109.500,00	-110.700,00	-111.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.608,39	-61.000,00	-74.000,00	-74.000,00	-74.000,00	-74.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.113,68	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-150.117,09	-163.650,00	-183.350,00	-184.450,00	-185.650,00	-186.650,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-55.863,35	-63.250,00	-72.950,00	-74.050,00	-75.250,00	-76.250,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-55.863,35	-63.250,00	-72.950,00	-74.050,00	-75.250,00	-76.250,00



Produktbeschreibung Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Beschreibung	Das Beurkunden von Personenstandsfällen (Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle), Nachbeurkundung von eingetretenen Personenstandsfällen im Ausland, Familienbuch- und Registerführung, Beurkundung von namensrechtlichen Erklärungen, Vaterschaftsanerkennung, Vornahme/Beurkundung der Eheschließungen sowie Antragsentgegennahme auf Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft und Antragsstellungnahmen sowie Aushändigung der Einbürgerungsurkunde einschl. Abnahme des feierlichen Bekenntnisses.					
Zielgruppe	Einwohner*innen					
Hauptziele	Die Feststellung und der Nachweis von personenbezogenen Daten sowie rechtliche Dokumentation des Personenstandes.					
Auftrag	Nationales und Internationales Personenstandsrecht, Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) sowie das Bundesvertriebenen- und Flüchtlingsgesetz (BVFG).					
Operationale Ziele	Das Angebot für Trauungen außerhalb der Öffnungszeiten zu ermöglichen.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Strellmann					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,70	0,75	0,75	0,75	0,75
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,70	0,75	0,75	0,75	0,75
Grunddaten						
Öffnungszeiten pro Woche	Stunden	25,25	25,25	25,25	25,25	25,25
Eheschließungen / Begründung von Lebenspartnerschaften	Anzahl	79	79	80	80	85
Trauungen von Auswärtigen in Werther (Westf.)	Anzahl	42	38	38	40	40
Trauungen außerhalb der Öffnungszeiten	Anzahl	25	30	30	30	30
Sterbefälle	Anzahl	76	78	70	75	75
Erläuterungen	Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: Hier sind die zu entrichtenden Verwaltungsgebühren ausgewiesen.					

Teilergebnishaushalt Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.913,90	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	634,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	12.547,90	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
11	- Personalaufwendungen	-53.891,03	-56.800,00	-60.400,00	-61.000,00	-61.600,00	-62.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-395,00	-630,00	-630,00	-630,00	-630,00	-630,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.717,77	-1.850,00	-3.350,00	-3.350,00	-3.350,00	-3.350,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-57.003,80	-59.280,00	-64.380,00	-64.980,00	-65.580,00	-66.180,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-44.455,90	-45.280,00	-50.380,00	-50.980,00	-51.580,00	-52.180,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-44.455,90	-45.280,00	-50.380,00	-50.980,00	-51.580,00	-52.180,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-44.455,90	-45.280,00	-50.380,00	-50.980,00	-51.580,00	-52.180,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-44.455,90	-45.280,00	-50.380,00	-50.980,00	-51.580,00	-52.180,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-44.455,90	-45.280,00	-50.380,00	-50.980,00	-51.580,00	-52.180,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.04.01 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.913,90	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	634,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.547,90	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
10	- Personalauszahlungen	-53.891,03	-56.800,00	-60.400,00	-61.000,00	-61.600,00	-62.200,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-380,00	-630,00	-630,00	-630,00	-630,00	-630,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.717,77	-1.850,00	-3.350,00	-3.350,00	-3.350,00	-3.350,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-56.988,80	-59.280,00	-64.380,00	-64.980,00	-65.580,00	-66.180,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-44.440,90	-45.280,00	-50.380,00	-50.980,00	-51.580,00	-52.180,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-44.440,90	-45.280,00	-50.380,00	-50.980,00	-51.580,00	-52.180,00



Produktbeschreibung Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther

Beschreibung	Die Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes (Schulträgeraufgabe) durch Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung des Schulgrundstückes sowie der baulichen Anlagen einschließlich Schaffung notwendiger Erweiterungen. Die Gestellung der Lehr- und Lernmittel, Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten. Im Rahmen außerschulischer Nutzung: Bereitstellung von Grundstücksflächen und Räumen an Dritte wie z.B. Vereine, Verbände, Organisationen.					
Zielgruppe	Schulleitung, Schüler*innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Eltern, Vereine, Verbände und Organisationen					
Hauptziele	Die Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes sowie der wirtschaftliche Betrieb (Bau) der Schulgebäude, schulischer Anlagen und multifunktionale Nutzung von Schulräumen.					
Auftrag	Schulgesetze NRW einschließlich Rechtsverordnungen, Förderprogramme (Baumaßnahmen) des Landes und Bundes sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	432.116	271.245	370.324	437.020	455.020
Zuschussbedarf je Schüler*in	Euro	1.532	972	1.286	1.566	1.574
Lehr- und Unterrichtsmaterial je Schüler*in	Euro	56,82	56,01	52,08	53,76	60,55
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	38,33	24,33	33,45	39,34	40,96
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	4,22	4,89	5,40	5,58	4,73
- davon Hausmeister*in	Stellenanteile	1,00	1,00	1,00	1,69	0,80
- davon Reinigungspersonal	Stellenanteile	2,69	3,36	3,87	3,36	3,31
- davon Schulsekretärin	Stellenanteile	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,15	0,15	0,15	0,15	0,24
Grunddaten						
Schüler*innen	Anzahl	282	279	288	279	289
Klassen	Anzahl	12	12	12	12	12
Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: Hier sind u. a. im Einzelnen ausgewiesen: - Mittel aus der Schulpauschale (konsumtiv) 147.500 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 115.000 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dem Gesamtbetrag in Höhe von 291.000 € sind u. a. enthalten: - Energiekosten 98.000 € - sonstige Bewirtschaftungskosten 15.500 € - Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude 109.500 € - Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 38.000 € - Lehr- und Unterrichtsmaterial 17.500 €					

Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.978,31	571.600,00	262.500,00	205.500,00	263.500,00	248.500,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.719,65	4.500,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.967,74	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	243.665,70	576.600,00	267.300,00	210.300,00	268.300,00	253.300,00
11	- Personalaufwendungen	-240.710,39	-269.200,00	-233.000,00	-235.400,00	-237.800,00	-240.100,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-178.006,50	-563.000,00	-291.000,00	-238.000,00	-301.500,00	-291.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-152.776,45	-134.000,00	-146.600,00	-145.500,00	-144.400,00	-143.200,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.372,03	-46.300,00	-46.600,00	-46.600,00	-46.600,00	-46.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-610.865,37	-1.012.500,00	-717.200,00	-665.500,00	-730.300,00	-721.400,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-367.199,67	-435.900,00	-449.900,00	-455.200,00	-462.000,00	-468.100,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-367.199,67	-435.900,00	-449.900,00	-455.200,00	-462.000,00	-468.100,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-367.199,67	-435.900,00	-449.900,00	-455.200,00	-462.000,00	-468.100,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.124,56	-1.120,00	-5.120,00	-5.220,00	-5.320,00	-5.420,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-370.324,23	-437.020,00	-455.020,00	-460.420,00	-467.320,00	-473.520,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-370.324,23	-437.020,00	-455.020,00	-460.420,00	-467.320,00	-473.520,00



Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	126.885,45	463.000,00	147.500,00	95.500,00	158.500,00	148.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.768,64	4.500,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.292,80	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	140.946,89	468.000,00	152.300,00	100.300,00	163.300,00	153.300,00
10	- Personalauszahlungen	-240.710,39	-269.200,00	-233.000,00	-235.400,00	-237.800,00	-240.100,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-167.838,89	-563.000,00	-291.000,00	-238.000,00	-301.500,00	-291.500,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-39.170,32	-46.300,00	-46.600,00	-46.600,00	-46.600,00	-46.600,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-447.719,60	-878.500,00	-570.600,00	-520.000,00	-585.900,00	-578.200,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-306.772,71	-410.500,00	-418.300,00	-419.700,00	-422.600,00	-424.900,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.463,64	183.000,00	80.000,00	55.000,00	52.500,00	52.500,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	112.463,64	183.000,00	80.000,00	55.000,00	52.500,00	52.500,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-81.806,77	-190.000,00	-80.000,00	-55.000,00	-52.500,00	-52.500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-81.806,77	-190.000,00	-80.000,00	-55.000,00	-52.500,00	-52.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	30.656,87	-7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-276.115,84	-417.500,00	-418.300,00	-419.700,00	-422.600,00	-424.900,00

Investitionen Produkt 03.01.01 Grundschulverbund Standort Werther

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0101	Schulpauschale -nicht zugeordnet-	0,00	121.000,00	80.000,00	0,00	55.000,00	52.500,00	52.500,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	121.000,00	80.000,00	0,00	55.000,00	52.500,00	52.500,00
9000	Beschaffung von Hardware	-60.895,17	-112.500,00	-51.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-60.895,17	-112.500,00	-51.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00
9014	Mobiliar	-12.487,06	-2.000,00	-12.500,00	0,00	-9.500,00	-7.000,00	-7.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-12.487,06	-2.000,00	-12.500,00	0,00	-9.500,00	-7.000,00	-7.000,00
9032	Grundschule Werther: Ausstattungsgegenstände	-5.100,00	-4.000,00	-14.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-5.100,00	-4.000,00	-14.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
9043	Reinigungsgeräte	-3.324,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.324,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9063	Anschaffung Software Schulen	0,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
9072	Digitalpakt Schule	0,00	-7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	62.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-69.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen		-81.806,77	-190.000,00	-80.000,00	0,00	-55.000,00	-52.500,00	-52.500,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	183.000,00	80.000,00	0,00	55.000,00	52.500,00	52.500,00



Produktbeschreibung Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide

Beschreibung	Die Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes (Schulträgeraufgabe) durch Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung des Schulgrundstückes sowie der baulichen Anlagen einschließlich Schaffung notwendiger Erweiterungen. Die Gestellung der Lehr- und Lernmittel, Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten. Im Rahmen außerschulischer Nutzung: Bereitstellung von Grundstücksflächen und Räumen an Dritte wie z.B. Vereine, Verbände, Organisationen.					
Zielgruppe	Schulleitung, Schüler*innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Eltern, Vereine, Verbände und Organisationen					
Hauptziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes, der wirtschaftliche Betrieb (Bau) der Schulgebäude und schulischer Anlagen sowie die multifunktionale Nutzung von Schulräumen.					
Auftrag	Schulgesetze NRW einschließlich Rechtsverordnungen, Förderprogramme (Baumaßnahmen) des Landes und Bundes sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	191.661	201.244	160.468	186.875	192.505
Zuschussbedarf je Schüler*in	Euro	2.309	2.368	1.803	2.173	1.719
Lehr- und Unterrichtsmaterial je Schüler*in	Euro	67,17	61,60	78,65	81,40	71,43
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	17,00	18,05	14,50	16,82	17,33
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	2,32	2,16	1,81	2,25	2,14
- davon Hausmeister*in	Stellenanteile	1,00	0,92	0,92	0,92	0,80
- davon Reinigungspersonal	Stellenanteile	0,72	0,72	0,36	0,81	0,72
- davon Schulsekretärin	Stellenanteile	0,38	0,38	0,38	0,38	0,38
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,22	0,14	0,14	0,14	0,23
Grunddaten						
Schüler*innen	Anzahl	83	85	89	85	112
Klassen	Anzahl	4	4	4	4	5
Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: Hier sind u. a. im Einzelnen ausgewiesen: - Mittel aus der Schulpauschale (konsumtiv) 467.500 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 40.000 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dem Gesamtbetrag in Höhe von 565.500 € sind u. a. enthalten: - Energiekosten 24.000 € - Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude 493.500 € - Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 24.000 € - Lehr- und Unterrichtsmaterial 8.000 €					

Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.481,06	160.000,00	507.500,00	199.000,00	85.000,00	90.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.658,04	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	88.139,10	160.100,00	507.500,00	199.000,00	85.000,00	90.000,00
11	- Personalaufwendungen	-101.586,32	-115.000,00	-147.600,00	-149.100,00	-150.500,00	-152.100,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-83.845,18	-182.000,00	-565.500,00	-211.500,00	-103.000,00	-113.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-47.465,87	-41.200,00	-26.300,00	-25.500,00	-24.700,00	-23.900,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.067,84	-5.375,00	-8.175,00	-8.175,00	-8.175,00	-8.175,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-244.965,21	-343.575,00	-747.575,00	-394.275,00	-286.375,00	-297.175,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-156.826,11	-183.475,00	-240.075,00	-195.275,00	-201.375,00	-207.175,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-156.826,11	-183.475,00	-240.075,00	-195.275,00	-201.375,00	-207.175,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-156.826,11	-183.475,00	-240.075,00	-195.275,00	-201.375,00	-207.175,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.642,36	-3.400,00	-2.430,00	-2.430,00	-2.430,00	-2.430,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-160.468,47	-186.875,00	-242.505,00	-197.705,00	-203.805,00	-209.605,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-160.468,47	-186.875,00	-242.505,00	-197.705,00	-203.805,00	-209.605,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.060,82	124.500,00	467.500,00	164.000,00	55.000,00	65.000,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.683,68	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.744,50	124.600,00	467.500,00	164.000,00	55.000,00	65.000,00
10	- Personalauszahlungen	-101.586,32	-115.000,00	-147.600,00	-149.100,00	-150.500,00	-152.100,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-78.960,98	-182.000,00	-565.500,00	-211.500,00	-103.000,00	-113.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-12.214,84	-5.375,00	-8.175,00	-8.175,00	-8.175,00	-8.175,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-192.762,14	-302.375,00	-721.275,00	-368.775,00	-261.675,00	-273.275,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-130.017,64	-177.775,00	-253.775,00	-204.775,00	-206.675,00	-208.275,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	46.056,45	102.000,00	62.000,00	43.500,00	34.000,00	34.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	46.056,45	102.000,00	62.000,00	43.500,00	34.000,00	34.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-20.868,14	-107.000,00	-62.000,00	-43.500,00	-34.000,00	-34.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.868,14	-107.000,00	-62.000,00	-43.500,00	-34.000,00	-34.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	25.188,31	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-104.829,33	-182.775,00	-253.775,00	-204.775,00	-206.675,00	-208.275,00

Investitionen Produkt 03.01.02 Grundschulverbund Standort Langenheide

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0101	Schulpauschale -nicht zugeordnet-	0,00	59.000,00	62.000,00	0,00	43.500,00	34.000,00	34.000,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	59.000,00	62.000,00	0,00	43.500,00	34.000,00	34.000,00
9000	Beschaffung von Hardware	-18.061,83	-42.500,00	-32.000,00	0,00	-28.000,00	-28.000,00	-28.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-18.061,83	-42.500,00	-32.000,00	0,00	-28.000,00	-28.000,00	-28.000,00
9014	Mobiliar	-1.666,00	-2.000,00	-11.500,00	0,00	-11.500,00	-2.000,00	-2.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.666,00	-2.000,00	-11.500,00	0,00	-11.500,00	-2.000,00	-2.000,00
9033	Grundschule Langenheide: Ausstattungsgegenstände	-1.140,31	-4.000,00	-16.000,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.140,31	-4.000,00	-16.000,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
9063	Anschaffung Software Schulen	0,00	-10.500,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-10.500,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
9072	Digitalpakt Schule	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-48.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen		-20.868,14	-107.000,00	-62.000,00	0,00	-43.500,00	-34.000,00	-34.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	102.000,00	62.000,00	0,00	43.500,00	34.000,00	34.000,00



Produktbeschreibung Produkt 03.01.03 Schulsozialarbeit am Grundschulverbund Werther - Langenheide

Beschreibung	Schulsozialarbeit versteht sich als ein eigenständiges Beratungsangebot der Jugendhilfe, das am Standort Schule verankert ist.					
Zielgruppe	Schüler*innen, Erziehungsberechtigte, Lehrer*innen und pädagogisches Fachpersonal					
Hauptziele	Ziel von Schulsozialarbeit ist es, mit sozialpädagogischen Methoden Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen, soziale Kompetenzen zu stärken und Benachteiligungen abzubauen.- Unterstützung bei der Bewältigung schulischer Anforderungen- Förderung sozialer Kompetenzen- Ausgleich sozialer Benachteiligungen- Unterstützung der Erziehungsberechtigten in Erziehungsfragen und ihrer jeweils besonderen Lebenslage- Mittlerfunktion zwischen von Schule etablierten Instanzen					
Auftrag	Bildungs- und Teilhabepaket (Finanzierung zu 60 % aus Landesmitteln).					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,51	0,51	0,51	0,75	0,77
- davon Schulsozialarbeiterin	Stellenanteile	0,51	0,51	0,51	0,75	0,77

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.544,04	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	12.544,04	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00
11	- Personalaufwendungen	-45.151,67	-54.200,00	-57.800,00	-58.400,00	-58.900,00	-59.600,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.273,62	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-309,88	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-46.735,17	-55.650,00	-59.250,00	-59.850,00	-60.350,00	-61.050,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-34.191,13	-43.750,00	-47.350,00	-47.950,00	-48.450,00	-49.150,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-34.191,13	-43.750,00	-47.350,00	-47.950,00	-48.450,00	-49.150,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-34.191,13	-43.750,00	-47.350,00	-47.950,00	-48.450,00	-49.150,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-34.191,13	-43.750,00	-47.350,00	-47.950,00	-48.450,00	-49.150,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-34.191,13	-43.750,00	-47.350,00	-47.950,00	-48.450,00	-49.150,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.848,96	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.848,96	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00	11.900,00
10	- Personalauszahlungen	-45.151,67	-54.200,00	-57.800,00	-58.400,00	-58.900,00	-59.600,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.273,62	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00	-900,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-309,88	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-46.735,17	-55.650,00	-59.250,00	-59.850,00	-60.350,00	-61.050,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-34.886,21	-43.750,00	-47.350,00	-47.950,00	-48.450,00	-49.150,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-34.886,21	-43.750,00	-47.350,00	-47.950,00	-48.450,00	-49.150,00



Produktbeschreibung Produkt 03.01.04 Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide

Beschreibung	In einem inklusiven Schulsystem wird das gemeinsame Leben und Lernen von Menschen mit und ohne Behinderungen zur Normalform. Durch das Bereitstellen von speziellen Mitteln werden einzelne Lernende besonders unterstützt und gefördert. Seit dem Schuljahr 2015/2016 ist die Grundschule Werther-Langenheide Schulstandort des gemeinsamen Lernens (Beschluss des Rates der Stadt Werther (Westf.) vom 18.06.2015).
Zielgruppe	Schulleitung, Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, Lehrer*innen, Schulsozialarbeit sowie Eltern
Hauptziele	Beschulung von Kindern mit festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf (Förderschwerpunkte Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung) in Regelschulen. Über die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern mit anderen Förderschwerpunkten ist im Einzelfall zu entscheiden.
Auftrag	Schulgesetz NRW, 1. Gesetz zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion, Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink

Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.04 Schulische Inklusion am Grundschulverbund Werther-Langenheide

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.890,57	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	4.890,57	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-893,50	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-120,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.013,50	-5.100,00	-5.100,00	-5.100,00	-5.100,00	-5.100,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	3.877,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	3.877,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	3.877,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.877,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	3.877,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.770,57	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.770,57	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-893,50	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-893,50	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	3.877,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	3.877,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther

Beschreibung	Durch die offene Ganztagschule (OGS) im Primarbereich soll eine Lernkultur entwickelt werden, die die Schülerinnen und Schüler in ihren Begabungen und Fähigkeiten unterstützt, fördert und fordert. Die OGS bietet mehr Zeit für Bildung und Erziehung und eine bessere Rhythmisierung des Schultages. Das Mittagessen und die Hausaufgabenbetreuung sind im Betreuungsangebot enthalten. Die Durchführung "außerunterrichtlicher Angebote" in offenen Ganztagschulen im Primarbereich wird zusätzlich zum planmäßigen Unterricht an Unterrichtstagen, an beweglichen Feiertagen und bei Bedarf auch in den Ferien angeboten. Die Durchführung erfolgt in der Regel an allen Unterrichtstagen in einem festen zeitlichen Rahmen, mindestens aber bis 15 Uhr. Als alternative Betreuungsmöglichkeit können die Eltern das Angebot der Randstunde in Anspruch nehmen.					
Zielgruppe	Schulleitung, Schüler*innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Eltern, pädagogisches Betreuungspersonal					
Hauptziele	Die Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes der OGS und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther.					
Auftrag	Schulgesetze NRW einschließlich Rechtsverordnungen, Förderprogramme des Landes und Bundes sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Operationale Ziele	Die Betreuung soll bedarfsgerecht angeboten werden.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	0	74.047	102.708	68.500	86.000
Anteil der Schüler*innen, die an Betreuungsangeboten teilnehmen	%	67	66	68	71	67
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	0	6,64	9,27	6,17	7,74
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Grunddaten						
Anteil der Schüler*innen, die an Betreuungsangeboten teilnehmen	Anzahl	188	184	195	199	193
- davon Anteil der Schüler*innen in der Offenen Ganztagschule	Anzahl	128	116	131	130	138
- davon Anteil der Schüler*innen in der Randstunde	Anzahl	60	68	64	69	55
Schüler*innen	Anzahl	282	279	288	279	289
Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - Landeszuweisungen für die Betreuung von Schüler*innen 204.000 € Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: - Zuschuss an die AWO für die Durchführung der Tagesbetreuung 290.000 € Nachfolgende Zahlen wurden für 2023 zugrunde gelegt: - Offene Ganztagschule (OGS) 5 Gruppen - Randstunde 3 Gruppen					

Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	273.219,61	178.500,00	204.000,00	210.000,00	215.000,00	220.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	273.219,61	178.500,00	204.000,00	210.000,00	215.000,00	220.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-98.447,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-277.480,16	-247.000,00	-290.000,00	-295.000,00	-300.000,00	-305.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-375.927,40	-247.000,00	-290.000,00	-295.000,00	-300.000,00	-305.000,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-102.707,79	-68.500,00	-86.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-102.707,79	-68.500,00	-86.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-102.707,79	-68.500,00	-86.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-102.707,79	-68.500,00	-86.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-102.707,79	-68.500,00	-86.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.05 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Werther

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	207.283,29	178.500,00	204.000,00	210.000,00	215.000,00	220.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.283,29	178.500,00	204.000,00	210.000,00	215.000,00	220.000,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-100.465,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	-277.480,16	-247.000,00	-290.000,00	-295.000,00	-300.000,00	-305.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-377.945,62	-247.000,00	-290.000,00	-295.000,00	-300.000,00	-305.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-170.662,33	-68.500,00	-86.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-170.662,33	-68.500,00	-86.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00



Produktbeschreibung Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide

Beschreibung	Durch die offene Ganztagschule (OGS) im Primarbereich soll eine Lernkultur entwickelt werden, die die Schülerinnen und Schüler in ihren Begabungen und Fähigkeiten unterstützt, fördert und fordert. Die OGS bietet mehr Zeit für Bildung und Erziehung und eine bessere Rhythmisierung des Schultages. Das Mittagessen und die Hausaufgabenbetreuung sind im Betreuungsangebot enthalten. Die Durchführung "außerunterrichtlicher Angebote" in offenen Ganztagschulen im Primarbereich wird zusätzlich zum planmäßigen Unterricht an Unterrichtstagen, an beweglichen Feiertagen und bei Bedarf auch in den Ferien angeboten. Die Durchführung erfolgt in der Regel an allen Unterrichtstagen in einem festen zeitlichen Rahmen, mindestens aber bis 15 Uhr. Als alternative Betreuungsmöglichkeit können die Eltern das Angebot der Randstunde in Anspruch nehmen.					
Zielgruppe	Schulleitung, Schüler*innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Eltern, pädagogisches Betreuungspersonal					
Hauptziele	Die Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes der OGS und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide.					
Auftrag	Schulgesetze NRW einschließlich Rechtsverordnungen, Förderprogramme des Landes und Bundes sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Operationale Ziele	Die Betreuung soll bedarfsgerecht angeboten werden.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	0	13.113	46.513	16.500	35.000
Anteil der Schüler*innen, die an Betreuungsangeboten teilnehmen	%	45	56	52	54	65
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	0	1,18	4,20	1,49	3,15
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Grunddaten						
Anteil der Schüler*innen, die an Betreuungsangeboten teilnehmen	Anzahl	37	48	46	47	73
- davon Anteil der Schüler*innen in der Offenen Ganztagschule	Anzahl	25	26	26	25	38
- davon Anteil der Schüler*innen in der Randstunde	Anzahl	12	22	20	22	35
Schüler*innen	Anzahl	83	85	89	86	112
Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - Landeszuweisungen für die Betreuung von Schüler*innen 62.000 € Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: - Zuschuss an die AWO für die Durchführung der Tagesbetreuung 97.000 € Nachfolgende Zahlen wurden für 2023 zugrunde gelegt: - Offene Ganztagschule (OGS) 2 Gruppe - Randstunde 2 Gruppe					

Teilergebnishaushalt Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.712,40	40.500,00	62.000,00	65.000,00	70.000,00	75.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	59.712,40	40.500,00	62.000,00	65.000,00	70.000,00	75.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.624,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-17,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-77.584,08	-57.000,00	-97.000,00	-100.000,00	-105.000,00	-110.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-106.225,63	-57.000,00	-97.000,00	-100.000,00	-105.000,00	-110.000,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-46.513,23	-16.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-46.513,23	-16.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-46.513,23	-16.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-46.513,23	-16.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-46.513,23	-16.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.757,01	40.500,00	62.000,00	65.000,00	70.000,00	75.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.757,01	40.500,00	62.000,00	65.000,00	70.000,00	75.000,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.624,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	-77.584,08	-57.000,00	-97.000,00	-100.000,00	-105.000,00	-110.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-106.208,63	-57.000,00	-97.000,00	-100.000,00	-105.000,00	-110.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-63.451,62	-16.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.490,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.490,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.825,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.825,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-3.334,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-66.786,59	-16.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00

Investitionen Produkt 03.01.06 OGS- und Randstundenbetreuung am Grundschulstandort Langenheide

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0517 GS Langenheide: Spielgerät Schulhof	-14.802,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.490,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-14.802,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9075 OGS GS Langenheide: Ausstattungsgegenstände	-1.023,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.023,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-15.825,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 03.02.01 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft

Beschreibung	Zuwendung an Schulen in anderer Trägerschaft: Peter-August-Böckstiegel-Gesamtschule (Träger: Kreis Gütersloh) mit den Schuldependancen in Werther (Westf.) und Borgholzhausen, eigenständige Förderschule Halle (Westf.) (Träger: Kreis Gütersloh).					
Zielgruppe	Peter-August-Böckstiegel-Gesamtschule: Schüler*innen, eigenständige Förderschule Halle (Westf.): Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, Eltern					
Hauptziele	Die bedarfsgerechte und angemessene Förderung Wertheraner Kinder in Schulen in anderer Trägerschaft.					
Auftrag	Schulgesetze NRW, die Peter-August-Böckstiegel-Gesamtschule, vertragliche Vereinbarungen zwischen dem Kreis Gütersloh und den Städten Werther (Westf.) und Borgholzhausen, sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	4.234	3.796	3.993	6.250	6.150
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,08	0,06	0,06	0,07	0,07
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,08	0,06	0,06	0,07	0,07
Grunddaten						
Schülerzahlen der Mosaikschule (ab dem SJ 22/23 Förderschule Halle (Westf.))	Anzahl	125	113	125	131	137
- davon Schüler*innen aus Werther (Westf.)	Anzahl	3	5	6	5	8
Nachrichtlich die Schülerzahlen des KGH und der PAB-Gesamtschule						
Schülerzahlen des Kreisgymnasiums Halle	Anzahl	755	720	711	708	719
- davon Schüler*innen aus Werther (Westf.)	Anzahl	12	12	6	7	5
Schülerzahlen der PAB-Gesamtschule	Anzahl	1.380	1.350	1.282	1.280	1.307
- davon Schüler*innen aus Werther (Westf.)	Anzahl	397	364	355	356	371
Differenzierte Kreisumlage für das Kreisgymnasium	Euro	18.000	12.000	18.000	17.000	10.000
Differenzierte Kreisumlage für die PAB-Gesamtschule	Euro	695.000	280.000	880.000	746.000	250.000

Teilergebnishaushalt Produkt 03.02.01 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-5.693,31	-5.600,00	-5.500,00	-5.600,00	-5.600,00	-5.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.693,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-3.993,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-3.993,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-3.993,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.993,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-3.993,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-5.693,31	-5.600,00	-5.500,00	-5.600,00	-5.600,00	-5.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.693,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-3.993,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-3.993,31	-6.250,00	-6.150,00	-6.250,00	-6.250,00	-6.350,00



Produktbeschreibung Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung

Beschreibung	Die Ausschreibung der Schülerbeförderung, Abschluss und Abrechnung der Verträge mit Beförderungsunternehmen, Abrechnung von Schülerbeförderungskosten der auswärtigen Integrationsschülerinnen und Integrationsschüler mit Nachbarkommunen.					
Zielgruppe	Schüler*innen, Eltern sowie Beförderungsunternehmen					
Hauptziele	Die Gewährleistung des Bildungsanspruches. Die Intensivierung der wirtschaftlichsten Art der Schülerbeförderung durch Überleitung des Schülerspezialverkehrs in den öffentlichen Linienverkehr.					
Auftrag	Die Schulgesetze NRW sowie Schülerfahrkostenverordnung (SchfkVO).					
Operationale Ziele	Der Schülerverkehr soll weiterhin hauptsächlich über ÖPNV erfolgen.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	78.751	62.215	43.451	84.000	101.000
Kosten je Fahrschüler*in	Euro	1.010	826	622	1.091	894
Anteil der Fahrschüler*innen	%	21	22	23	21	28
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,14	0,08	0,08	0,09	0,09
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,14	0,08	0,08	0,09	0,09
Grunddaten						
Schüler*innen	Anzahl	365	364	377	365	401
- davon Fahrschüler*innen (Grundschule und integrative Schulen)	Anzahl	78	79	86	77	113
Erläuterungen	Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Schülerbeförderungskosten fallen an für: - Hauptstandort Werther - Teilstandort Langenheide - Teilstandort Mosaikschule in Halle - Stützpunktschule Halle (integrative Beschulung Sek. I) - Schwimmfahrten, pädagogisches Reiten					

Teilergebnishaushalt Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
11	- Personalaufwendungen	-7.169,61	-7.000,00	-6.500,00	-6.700,00	-6.700,00	-6.800,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.281,55	-77.500,00	-95.000,00	-100.000,00	-105.000,00	-110.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-43.451,16	-84.500,00	-101.500,00	-106.700,00	-111.700,00	-116.800,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-43.451,16	-84.000,00	-101.000,00	-106.200,00	-111.200,00	-116.300,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-43.451,16	-84.000,00	-101.000,00	-106.200,00	-111.200,00	-116.300,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-43.451,16	-84.000,00	-101.000,00	-106.200,00	-111.200,00	-116.300,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-43.451,16	-84.000,00	-101.000,00	-106.200,00	-111.200,00	-116.300,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-43.451,16	-84.000,00	-101.000,00	-106.200,00	-111.200,00	-116.300,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.03.01 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10	- Personalauszahlungen	-7.169,61	-7.000,00	-6.500,00	-6.700,00	-6.700,00	-6.800,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.589,65	-77.500,00	-95.000,00	-100.000,00	-105.000,00	-110.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-47.759,26	-84.500,00	-101.500,00	-106.700,00	-111.700,00	-116.800,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-47.759,26	-84.000,00	-101.000,00	-106.200,00	-111.200,00	-116.300,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-47.759,26	-84.000,00	-101.000,00	-106.200,00	-111.200,00	-116.300,00



Produktbeschreibung Produkt 04.01.01 Bibliothek

Beschreibung	Die Medien und Informationen werden in Form der Familienbibliothek zur Alltagsbewältigung und Freizeitgestaltung zur Verfügung gestellt. Die Bibliothek unterstützt Kinder und Jugendliche in ihrer Medienkompetenz und fördert das Lesen, auch in Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen. Durch Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, auch mit Kooperationspartnern, bildet die Bibliothek ein Forum für kulturellen Austausch.
Zielgruppe	Einwohner*innen, Jugendliche, Familien, Schüler*innen
Hauptziele	Bereitstellung eines bedarfsgerechten und aktuellen Medienangebotes (z.B. E-Books), Leseförderung, attraktives Veranstaltungsangebot.
Auftrag	Die Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.
Operationale Ziele	Den Umschlag des Medienangebotes auf 3,9 halten, eine Erneuerungsquote von 12 % erzielen und einen Anteil der Leser bei den Kindern und Jugendlichen bis 12 Jahre von mindestens 70 % erreichen.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Frau Damisch

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	143.550	156.375	161.307	162.500	177.950
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	12,73	14,02	14,57	14,63	16,02
Medien je Einwohner (physischer Bestand)	Anzahl	1,37	1,19	1,25	1,20	1,20
Umschlag des Medienangebotes (physischer Bestand)	Anzahl	3,9	3,1	2,25	3,5	3,00
Entleihungen je Einwohner	Anzahl	5,36	4,39	3,51	5,40	4,00
Erneuerungsquote	%	9,48	11,94	9,96	11,00	11,00

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,94	1,72	1,76	1,88	1,94
- davon Büchereipersonal	Stellenanteile	1,56	1,56	1,60	1,72	1,78
- davon Hausmeister*in	Stellenanteile	0,20	0,20	0,10	0,10	0,10
- davon Reinigungspersonal	Stellenanteile	0,12	0,00	0,00	0,00	0,00
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06

Grunddaten						
physischer Medienbestand	Anzahl	15.446	13.518	14.184	14.000	14.000
Gesamtbestand (einschließlich virtueller Medien)	Anzahl	99.595	109.782	106.141	100.000	100.000
Neuzugang physischer Bestand	Anzahl	1.464	1.614	1.413	1.400	1.400
Gesamtausleihen (einschließlich virtueller Medien)	Anzahl	60.407	49.932	39.971	62.000	50.000
Einnahmen aus Ausweisentgelten	Euro	6.082	4.946	6.380	6.000	6.000
Besucher	Besucher	25.753	11.110	6.998	25.000	10.000
Jahresöffnungszeiten (2021: Schließung wegen Umbau notwendig)	Stunden	966	775	596	900	900
Anteil der jugendlichen Leser*innen (bis 12 Jahre an der Einwohnerzahl von 6 bis 12 Jahren)	%	94	88	84	80	80

Erläuterungen	Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: Hierbei handelt es sich um die Nutzungsentgelte der Bibliothek. Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dem Gesamtbetrag in Höhe von 36.500 € sind u. a. 17.000 € für die Anschaffung von Medien enthalten.
----------------------	---

Teilergebnishaushalt Produkt 04.01.01 Bibliothek

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.758,25	4.900,00	5.000,00	4.500,00	4.000,00	3.500,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.380,20	7.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	510,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	64,14	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	22.800,90	11.950,00	10.000,00	9.500,00	9.000,00	8.500,00
11	- Personalaufwendungen	-111.728,40	-116.500,00	-126.500,00	-127.800,00	-129.000,00	-130.300,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.411,84	-36.500,00	-36.500,00	-36.500,00	-37.500,00	-38.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-16.458,30	-8.500,00	-14.000,00	-13.000,00	-12.000,00	-11.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.509,12	-12.950,00	-10.950,00	-10.950,00	-11.950,00	-11.950,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-184.107,66	-174.450,00	-187.950,00	-188.250,00	-190.450,00	-191.750,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-161.306,76	-162.500,00	-177.950,00	-178.750,00	-181.450,00	-183.250,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-161.306,76	-162.500,00	-177.950,00	-178.750,00	-181.450,00	-183.250,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-161.306,76	-162.500,00	-177.950,00	-178.750,00	-181.450,00	-183.250,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-161.306,76	-162.500,00	-177.950,00	-178.750,00	-181.450,00	-183.250,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-161.306,76	-162.500,00	-177.950,00	-178.750,00	-181.450,00	-183.250,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 04.01.01 Bibliothek

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.816,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.380,20	7.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	510,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	183,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	64,14	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.954,46	7.050,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
10	- Personalauszahlungen	-111.728,40	-116.500,00	-126.500,00	-127.800,00	-129.000,00	-130.300,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.440,21	-36.500,00	-36.500,00	-36.500,00	-37.500,00	-38.500,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-17.623,20	-12.950,00	-10.950,00	-10.950,00	-11.950,00	-11.950,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-176.791,81	-165.950,00	-173.950,00	-175.250,00	-178.450,00	-180.750,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-160.837,35	-158.900,00	-168.950,00	-170.250,00	-173.450,00	-175.750,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.214,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.214,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-94.392,20	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-94.392,20	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-91.178,11	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-252.015,46	-161.900,00	-171.950,00	-173.250,00	-176.450,00	-178.750,00

Investitionen Produkt 04.01.01 Bibliothek

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
9019	Bibliothek Ausstattungsgegenstände	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
9068	Bibliothek: Umsetzung Raumkonzept	-37.731,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.214,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-37.731,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen		-37.731,07	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 04.01.02 Archiv

Beschreibung	Die Bereitstellung des Stadtarchivs im Haus Werther, einschließlich der Verwahrung und Verwaltung der Archivbestände. Die Bereitstellung einer standardkonformen Langzeitarchivierung zur Verwahrung und zur Schaffung des fortwährenden Zugangs zu ausschließlich elektronischem Schriftgut.
Zielgruppe	Einwohner*innen, Jugendliche, Familien, Schüler*innen. Familienforscher und Institutionen, die Erbenermittlung betreiben.
Hauptziele	Die Sicherung und Nutzbarmachung von analogem und digitalem Schriftgut.
Auftrag	Die Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse sowie Archivgesetze.
Operationale Ziele	Einführung einer standardkonformen Langzeitarchivierung (DiPS.kommunal) nach OAOS (ISO 14721) im Rahmen eines Pilotprojektes innerhalb der Mandantengemeinschaft mit den Kommunen Borgholzhausen, Halle, Steinhagen und Versmold. Übernahme von elektronischem Schriftgut aus den Verwaltungen mit dem Ziel die Daten nach Ablauf der Sperrfristen über die Erschließungssoftware des Stadtarchivs zugänglich zu machen.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Frau Bloss-Vögler

Messzahlen	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,22	0,26	0,28	0,28	0,20
- davon Archivmitarbeiter*innen	Stellenanteile	0,22	0,26	0,28	0,28	0,20

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	184,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	184,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
11	- Personalaufwendungen	-15.044,70	-15.800,00	-16.900,00	-17.000,00	-17.300,00	-17.500,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.192,69	-16.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-66,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-201,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-627,11	-4.050,00	-4.050,00	-4.050,00	-4.050,00	-4.050,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-20.133,27	-35.850,00	-31.950,00	-32.050,00	-32.350,00	-32.550,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-19.949,27	-35.750,00	-31.850,00	-31.950,00	-32.250,00	-32.450,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-19.949,27	-35.750,00	-31.850,00	-31.950,00	-32.250,00	-32.450,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-19.949,27	-35.750,00	-31.850,00	-31.950,00	-32.250,00	-32.450,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-78,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-20.027,27	-35.750,00	-31.850,00	-31.950,00	-32.250,00	-32.450,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-20.027,27	-35.750,00	-31.850,00	-31.950,00	-32.250,00	-32.450,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 04.01.02 Archiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	184,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	184,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
10	- Personalauszahlungen	-15.044,70	-15.800,00	-16.900,00	-17.000,00	-17.300,00	-17.500,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.717,88	-16.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00
14	- Transferauszahlungen	-201,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-627,11	-4.050,00	-4.050,00	-4.050,00	-4.050,00	-4.050,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.591,49	-35.850,00	-31.950,00	-32.050,00	-32.350,00	-32.550,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-19.407,49	-35.750,00	-31.850,00	-31.950,00	-32.250,00	-32.450,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-474,81	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-474,81	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-474,81	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-19.882,30	-37.750,00	-33.850,00	-33.950,00	-34.250,00	-34.450,00

Investitionen Produkt 04.01.02 Archiv

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
9060	Archiv: Ausstattungsgegenstände	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen		0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 04.02.01 Kulturförderung

Beschreibung	Zuschüsse an Vereine, Verbände und kirchliche Träger für die Durchführung von Kulturangeboten, sowie Beratung und Unterstützung bei Kulturveranstaltungen und -projekten. Die Bereitstellung und Vermittlung von Räumlichkeiten und Einrichtungen.
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Einwohner*innen
Hauptziele	Die Durchführung von Veranstaltungen (z. B. Sonnenblumen in Werther und Skulpturenpfad) und Förderung des ehrenamtlichen Engagements.
Auftrag	Richtlinien zur Förderung der Jugend-, Kultur- und Altenförderung sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.
Operationale Ziele	Die Veranstaltung "Sonnenblumen in Werther" soll alle 3 Jahre durchgeführt werden. Im Obergeschoss des Rathauses sollen jährlich 6 wechselnde Ausstellungen erfolgen.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Herr Meier

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	41.784	30.195	49.625	56.700	80.600
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	3,71	2,71	4,48	5,10	7,26

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Grunddaten						
Eigene Kulturveranstaltungen	Anzahl	12	0	6	4	4
Geförderte Kulturveranstaltungen von Vereinen und Verbänden	Anzahl	5	0	0	4	4
Besucherzahlen bei eigenen Veranstaltungen	Anzahl	6.000	0	3.000	4.000	4.000
Besucherzahlen bei Veranstaltungen von Vereinen und Verbänden	Anzahl	1.700	0	0	2.000	2.000
Zuschuss für kulturelle Veranstaltungen	Euro	14.986	2.296	22.612	25.000	35.000
Ausstellungen im Rathaus	Anzahl	7	1	2	8	8

Erläuterungen	Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: Hierbei handelt es sich um Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen.
----------------------	---

Teilergebnishaushalt Produkt 04.02.01 Kulturförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.576,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.576,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
11	- Personalaufwendungen	-14.470,93	-14.400,00	-15.200,00	-15.300,00	-15.400,00	-15.600,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-763,20	-4.000,00	-14.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.333,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
15	- Transferaufwendungen	-22.611,50	-25.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.194,90	-7.000,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-42.373,53	-53.300,00	-74.200,00	-64.300,00	-64.400,00	-64.600,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-40.797,53	-51.700,00	-72.600,00	-62.700,00	-62.800,00	-63.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-40.797,53	-51.700,00	-72.600,00	-62.700,00	-62.800,00	-63.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-40.797,53	-51.700,00	-72.600,00	-62.700,00	-62.800,00	-63.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.827,90	-5.000,00	-8.000,00	-8.100,00	-8.200,00	-8.300,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-49.625,43	-56.700,00	-80.600,00	-70.800,00	-71.000,00	-71.300,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-49.625,43	-56.700,00	-80.600,00	-70.800,00	-71.000,00	-71.300,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 04.02.01 Kulturförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-14.470,93	-14.400,00	-15.200,00	-15.300,00	-15.400,00	-15.600,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-763,20	-4.000,00	-14.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
14	- Transferauszahlungen	-19.286,98	-25.500,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.194,90	-7.000,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.716,01	-50.900,00	-71.800,00	-61.900,00	-62.000,00	-62.200,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-36.716,01	-50.900,00	-71.800,00	-61.900,00	-62.000,00	-62.200,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-36.716,01	-50.900,00	-71.800,00	-61.900,00	-62.000,00	-62.200,00



Produktbeschreibung Produkt 04.03.01 VHS

Beschreibung	Angelegenheiten der Volkshochschule Ravensberg, Verbandsumlage, Vergabe von Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Unterricht sowie Beteiligung an den Bewirtschaftungskosten des Storck-Hauses (Zweigstelle der VHS).
Zielgruppe	Einwohner*innen
Hauptziele	Die Förderung der Erwachsenenbildung.
Auftrag	Das Weiterbildungsgesetz (WBG), die Satzung des Zweckverbandes Volkshochschule Ravensberg sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	20.825	61.713	49.207	73.100	74.200
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	1,85	5,53	4,45	6,58	6,68
Zuschussbedarf je Teilnehmer aus Werther (Westf.)	Euro	17	72	70	104	87
Zuschussbedarf je Unterrichtsstunde	Euro	14	99	59	66	55
Anteil der Einwohner, die Angebote der VHS wahrnehmen	%	11	8	6	6	8

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Grunddaten						
Veranstaltungen	Anzahl	759	548	386	610	646
- davon in Werther (Westf.)	Anzahl	109	70	47	90	96
Unterrichtsstunden gesamt	Stunden	8.960	4.790	14.347	7.700	15.000
- davon in Werther (Westf.)	Stunden	1.465	625	830	1.100	1.350
Teilnehmer gesamt	Anzahl	10.472	5.895	3.800	8.300	9.000
- davon in Werther (Westf.)	Anzahl	1.223	855	700	700	850

Erläuterungen	Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: - Hier ist die Umlage an den Zweckverband VHS in Höhe von 65.000 € ausgewiesen. Die Umlage setzt sich wie folgt zusammen: 30 % nach Einwohnerzahl der beteiligten Kommunen und 70 % nach den VHS-Teilnehmer*innen.
----------------------	--

Teilergebnishaushalt Produkt 04.03.01 VHS

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.236,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	7.236,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-2.299,34	-3.600,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.800,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-4.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-54.144,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-56.443,34	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-49.207,03	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-49.207,03	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-49.207,03	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-49.207,03	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-49.207,03	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.775,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.775,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-2.299,34	-3.600,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.800,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-4.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
14	- Transferauszahlungen	-54.144,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-56.443,34	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-50.668,24	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-50.668,24	-73.100,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.200,00	-74.300,00



Produktbeschreibung Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII

Beschreibung	Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für nicht Erwerbsfähige, die den notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln decken können.					
Zielgruppe	Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, dauerhaft erwerbsunfähig sind und aus eigenen Mitteln den Lebensunterhalt nicht bestreiten können sowie Personen, die Hilfe zur Gesundheit benötigen.					
Hauptziele	Die Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts.					
Auftrag	SGB XII, Satzung des Kreises Gütersloh					
Operationale Ziele	Die abschließende Bearbeitung von 95 % aller eingehenden, vollständigen Fälle innerhalb von 2 Arbeitstagen.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss und Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Flaig					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Fallzahlen je Einwohner*in	%	1,5	1,6	1,8	1,7	1,9
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96
Grunddaten						
Fallzahlen	Anzahl	167	181	199	190	205
Bearbeitungsquote der vollständigen Anträge (innerhalb von 2 Tagen)	%	95	95	95	95	95

Teilergebnishaushalt Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-71.208,31	-72.000,00	-75.500,00	-76.400,00	-77.100,00	-77.900,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-254,89	-450,00	-450,00	-450,00	-450,00	-450,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-71.463,20	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-71.463,20	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-71.463,20	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-71.463,20	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-71.463,20	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-71.463,20	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.01.01 Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-71.208,31	-72.000,00	-75.500,00	-76.400,00	-77.100,00	-77.900,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-161,20	-450,00	-450,00	-450,00	-450,00	-450,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.369,51	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-71.369,51	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-71.369,51	-72.450,00	-75.950,00	-76.850,00	-77.550,00	-78.350,00



Produktbeschreibung Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen

Beschreibung	Die Leistungsgewährung für zugewiesene Asylanten und Flüchtlinge nach den gesetzlichen Bestimmungen.					
Zielgruppe	Zugewiesene Asylbewerber und Flüchtlinge					
Hauptziele	Die Ermöglichung eines menschenwürdigen Aufenthaltes. Die Durchführung der Rückkehrmaßnahmen incl. Hilfestellung und Beratung.					
Auftrag	Das Zuwanderungsgesetz (ZuWG), Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) sowie Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) u.a.					
Operationale Ziele	Die Ermöglichung eines menschenwürdigen Aufenthaltes sowie Bereitstellung von Integrationshilfen bei bleibeberechtigten Personen.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Imkemeier					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Erstattung für Asylsuchende	Euro	587.752	320.420	419.792	365.000	350.000
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	-74.903	124.069	22.383	235.900	212.300
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	-6,64	11,13	2,02	21,24	19,11
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,76	1,61	1,61	1,61	1,87
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	1,76	1,61	1,61	1,61	1,87
Grunddaten						
durchschnittliche Fallzahlen (Erläuterung: nicht Personen, sondern Familien)	Anzahl	48	35	24	35	25

Teilergebnishaushalt Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	419.792,13	365.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	26.552,97	17.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	446.345,10	383.500,00	363.500,00	363.500,00	363.500,00	363.500,00
11	- Personalaufwendungen	-106.566,78	-110.000,00	-128.400,00	-129.700,00	-131.000,00	-132.300,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.794,00	-5.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-350.004,60	-497.350,00	-437.350,00	-437.350,00	-437.350,00	-437.350,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.362,81	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-468.728,19	-619.400,00	-575.800,00	-577.100,00	-578.400,00	-579.700,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-22.383,09	-235.900,00	-212.300,00	-213.600,00	-214.900,00	-216.200,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-22.383,09	-235.900,00	-212.300,00	-213.600,00	-214.900,00	-216.200,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-22.383,09	-235.900,00	-212.300,00	-213.600,00	-214.900,00	-216.200,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-22.383,09	-235.900,00	-212.300,00	-213.600,00	-214.900,00	-216.200,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-22.383,09	-235.900,00	-212.300,00	-213.600,00	-214.900,00	-216.200,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.02.01 Asyl- und Flüchtlingshilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	440.576,13	365.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	14.225,16	17.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	454.801,29	383.500,00	363.500,00	363.500,00	363.500,00	363.500,00
10	- Personalauszahlungen	-106.566,78	-110.000,00	-128.400,00	-129.700,00	-131.000,00	-132.300,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.794,00	-5.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
14	- Transferauszahlungen	-338.269,62	-497.350,00	-437.350,00	-437.350,00	-437.350,00	-437.350,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.362,81	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-456.993,21	-619.400,00	-575.800,00	-577.100,00	-578.400,00	-579.700,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-2.191,92	-235.900,00	-212.300,00	-213.600,00	-214.900,00	-216.200,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-2.191,92	-235.900,00	-212.300,00	-213.600,00	-214.900,00	-216.200,00



Produktbeschreibung Produkt 05.03.01 Rentenversicherung

Beschreibung	Die Erstellung von Rentenanträgen. Die Annahme, Prüfung und Weiterleitung von Anträgen an die zuständigen Rentenversicherungsträger incl. Beratung der Versicherten.					
Zielgruppe	Einwohner*innen					
Hauptziele	Eine umfassende und kundenorientierte Beratung für Kundinnen und Kunden.					
Auftrag	SGB VI					
Operationale Ziele	Eine zeitnahe Weiterleitung der Rentenanträge an die Rentenversicherungsträger.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Strellmann					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
vollständige Anträge, die innerhalb einer Woche weitergeleitet wurden	Anzahl	106	112	101	150	130
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,55	0,20	0,20	0,20	0,20
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,55	0,20	0,20	0,20	0,20
Grunddaten						
Antragsbearbeitungen	Anzahl	106	112	101	150	130
Auskünfte / Beratungen	Anzahl	89	92	86	150	105

Teilergebnishaushalt Produkt 05.03.01 Rentenversicherung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-15.344,51	-16.000,00	-16.900,00	-17.000,00	-17.200,00	-17.400,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.03.01 Rentenversicherung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-15.344,51	-16.000,00	-16.900,00	-17.000,00	-17.200,00	-17.400,00
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-15.344,51	-16.150,00	-17.050,00	-17.150,00	-17.350,00	-17.550,00



Produktbeschreibung Produkt 05.04.01 Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Beiträge

Beschreibung	Die Gewährung von Wohngeld, Vermittlung von gefördertem Wohnraum, Führung der Wohnungssuchenden-Datei, Erstellung eines Mietspiegels, Antragsaufnahme für Wohnberechtigungsscheine sowie die Wohnungsbauförderung. Die Beratung von Personen, die aus gesundheitlichen Gründen Hilfe und Pflege benötigen. Festsetzung der Elternbeiträge für die Inanspruchnahme von Kindergartenplätzen sowie der OGS und der Randstunde.
Zielgruppe	Einwohner*innen
Hauptziele	Die wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnraums für Familien und Einzelpersonen, die Beratung von Personen, die Hilfen zur Gesundheit benötigen und die Festsetzung von Beiträgen für die Kinderbetreuung.
Auftrag	Das Wohngeldgesetz, Kibiz, SGB XII und ergänzende Vorschriften sowie die Ortssatzungen.
Operationale Ziele	Eine abschließende Bearbeitung von 95 % aller eingehenden, vollständigen Wohngeldanträge innerhalb des Eingangsmonats. Eine laufende Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen für die Pflegeberatung. Ab dem Jahr 2019: Die Förderung des sozialen Wohnungsbaus durch Mietzuschüsse mit einer Förderung von monatlich 1 € pro qm, bei einer förderfähigen Wohnraumgröße von insgesamt 1.000 qm.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 3 - Ordnungs- und Sozialwesen
Verantwortliche Person(en)	Frau Karabulut

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,78	0,78	0,78	0,91	0,91
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,78	0,78	0,78	0,91	0,91
Grunddaten						
Wohngeldfälle	Anzahl	123	179	187	200	200
Pflegeberatungsfälle	Anzahl	375	257	313	380	360
Bearbeitungsquote der vollständigen Wohngeldanträge (innerhalb eines Monats)	%	95	95	95	95	95

Teilergebnishaushalt Produkt 05.04.01 Wohngeld, Wohnraumversorgung, Pflegeberatung und Beiträge

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
11	- Personalaufwendungen	-47.057,58	-54.800,00	-59.700,00	-60.200,00	-60.900,00	-61.500,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-780,35	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-47.837,93	-79.750,00	-84.650,00	-85.150,00	-85.850,00	-86.450,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-47.837,93	-79.600,00	-84.500,00	-85.000,00	-85.700,00	-86.300,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-47.837,93	-79.600,00	-84.500,00	-85.000,00	-85.700,00	-86.300,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-47.837,93	-79.600,00	-84.500,00	-85.000,00	-85.700,00	-86.300,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-47.837,93	-79.600,00	-84.500,00	-85.000,00	-85.700,00	-86.300,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-47.837,93	-79.600,00	-84.500,00	-85.000,00	-85.700,00	-86.300,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
10	- Personalauszahlungen	-47.057,58	-54.800,00	-59.700,00	-60.200,00	-60.900,00	-61.500,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-836,15	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00	-950,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-47.893,73	-79.750,00	-84.650,00	-85.150,00	-85.850,00	-86.450,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-47.893,73	-79.600,00	-84.500,00	-85.000,00	-85.700,00	-86.300,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-47.893,73	-79.600,00	-84.500,00	-85.000,00	-85.700,00	-86.300,00



Produktbeschreibung Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Beschreibung	Die Förderung der Einrichtungen freier Träger sowie Zuschüsse zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten.					
Zielgruppe	Kinder aus dem Einzugsgebiet der Stadt Werther (Westf.)					
Hauptziele	Die Sicherstellung eines ausreichenden Angebotes von (Pflicht-) Plätzen mit der Gewährleistung einer umfassenden Kinderbetreuung.					
Auftrag	Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz) - Viertes Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - SGB VIII -, Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse sowie Bau- und Betriebskostenvereinbarungen.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	328.964	340.546	237.488	405.300	420.490
Kosten je Platz	Euro	916	885	595	993	1.038
Deckungsgrad für unter 3-jährige	%	29,7	35,4	37,3	33,3	38,4
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,07	0,12	0,12	0,12	0,12
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,07	0,12	0,12	0,12	0,12
Grunddaten						
Kinder bis 5 Jahre	Anzahl	567	582	582	580	573
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	8	8	8	8	8
- davon in Trägerschaft der AWO	Anzahl	3	3	3	3	3
- davon in Trägerschaft der evangelischen Kirche	Anzahl	3	3	3	3	3
- davon in Trägerschaft der Elterninitiative "Bunter Sandkasten"	Anzahl	1	1	1	1	1
- davon in Trägerschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe	Anzahl	1	1	1	1	1
Plätze insgesamt	Anzahl	259	385	399	408	405
- davon für Kinder unter 3 Jahren	Anzahl	84	95	103	92	106
Spielgruppen	Anzahl	4	3	3	3	3
Spielgruppenplätze	Anzahl	53	21	28	38	31
Erläuterungen	Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: Hier sind die Zuschüsse an die einzelnen Kindergartenträger ausgewiesen.					

Teilergebnishaushalt Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.944,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	562,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.506,50	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
11	- Personalaufwendungen	-4.598,66	-7.200,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.400,00	-7.500,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-488,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-234.505,65	-400.000,00	-415.000,00	-415.000,00	-415.000,00	-415.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-402,37	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-239.994,68	-407.300,00	-422.400,00	-422.400,00	-422.500,00	-422.600,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-237.488,18	-405.300,00	-420.400,00	-420.400,00	-420.500,00	-420.600,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-237.488,18	-405.300,00	-420.400,00	-420.400,00	-420.500,00	-420.600,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-237.488,18	-405.300,00	-420.400,00	-420.400,00	-420.500,00	-420.600,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-90,00	-90,00	-90,00	-90,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-237.488,18	-405.300,00	-420.490,00	-420.490,00	-420.590,00	-420.690,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-237.488,18	-405.300,00	-420.490,00	-420.490,00	-420.590,00	-420.690,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 06.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.944,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.062,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.006,50	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
10	- Personalauszahlungen	-4.598,66	-7.200,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.400,00	-7.500,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-488,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	-230.502,83	-400.000,00	-415.000,00	-415.000,00	-415.000,00	-415.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-402,37	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-235.991,86	-407.300,00	-422.400,00	-422.400,00	-422.500,00	-422.600,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-232.985,36	-405.300,00	-420.400,00	-420.400,00	-420.500,00	-420.600,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-232.985,36	-405.300,00	-420.400,00	-420.400,00	-420.500,00	-420.600,00



Produktbeschreibung Produkt 06.02.01 Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle

Beschreibung	Die Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung des Grundstücks und der baulichen Anlagen.
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche aus dem Einzugsbereich der Stadt Werther (Westf.)
Hauptziele	Die Sicherstellung und Gewährleistung einer attraktiven Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche.
Auftrag	Das Kinder- und Jugendhilfegesetz NRW (KJHG), Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse, Nutzungs- und Überlassungsverträge sowie Betriebskostenvereinbarungen.
Operationale Ziele	Die Öffnungszeiten an Wochenenden.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	95.292	93.914	121.782	110.420	157.230
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	8,45	8,42	11,00	9,94	14,15
Kosten je Besucher	Euro	10,03	9,89	12,81	11,62	16,55
Kosten je Einwohner im Alter von 6 - 17 Jahren	Euro	67,92	75,13	97,43	88,34	125,99

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,13	0,16	0,16	0,16	0,28
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,05	0,08	0,08	0,08	0,08
- davon Hausmeister*in	Stellenanteile	0,08	0,08	0,08	0,08	0,20
Grunddaten						
Einwohner von 6 - 17 Jahren	Anzahl	1.403	1.250	1.250	1.250	1.248
- davon Mädchen	Anzahl	614	578	578	580	570
- davon Jungen	Anzahl	789	672	672	670	678
Besucher pro Woche	Anzahl	213	189	193	200	200
Besucher pro Jahr	Anzahl	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Besucherinnen am Mädchentag pro Woche	Anzahl	13	10	9	12	13
Besucher am Jugentag pro Woche	Anzahl	11	13	14	15	15

Erläuterungen	Zu Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Hier ist die Betriebskostenerstattung durch die AWO in Höhe von 28.000 € ausgewiesen. Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: Betriebskostenzuschuss an die AWO zur Betreuung des Jugendzentrums 95.000 €.
----------------------	---

Teilergebnishaushalt Produkt 06.02.01 Bereitstellung des Jugendzentrums mit Inline-Skaterhalle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.261,87	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	905,71	28.500,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	19.167,58	28.700,00	28.200,00	28.200,00	28.200,00	28.200,00
11	- Personalaufwendungen	-6.831,94	-8.600,00	-17.100,00	-17.200,00	-17.400,00	-17.600,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.537,61	-32.200,00	-68.000,00	-53.000,00	-48.000,00	-48.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-183,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
15	- Transferaufwendungen	-65.090,88	-93.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.608,09	-2.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-139.251,52	-136.000,00	-183.300,00	-168.400,00	-163.600,00	-163.800,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-120.083,94	-107.300,00	-155.100,00	-140.200,00	-135.400,00	-135.600,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-120.083,94	-107.300,00	-155.100,00	-140.200,00	-135.400,00	-135.600,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-120.083,94	-107.300,00	-155.100,00	-140.200,00	-135.400,00	-135.600,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.698,10	-3.120,00	-2.130,00	-2.130,00	-2.130,00	-2.130,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-121.782,04	-110.420,00	-157.230,00	-142.330,00	-137.530,00	-137.730,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-121.782,04	-110.420,00	-157.230,00	-142.330,00	-137.530,00	-137.730,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.078,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.766,02	28.500,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.844,89	28.500,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00
10	- Personalauszahlungen	-6.831,94	-8.600,00	-17.100,00	-17.200,00	-17.400,00	-17.600,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.936,11	-32.200,00	-68.000,00	-53.000,00	-48.000,00	-48.000,00
14	- Transferauszahlungen	-65.090,88	-93.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.608,09	-2.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-138.467,02	-135.800,00	-183.100,00	-168.200,00	-163.400,00	-163.600,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-112.622,13	-107.300,00	-155.100,00	-140.200,00	-135.400,00	-135.600,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-112.622,13	-107.300,00	-155.100,00	-140.200,00	-135.400,00	-135.600,00



Produktbeschreibung Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien

Beschreibung	Die Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Spielflächen einschließlich Neuanlage (Kinderspielplätze). Die Durchführung und Finanzierung von Ferienspielmaßnahmen, Angebote von Kinder- und Jugendkinoveranstaltungen sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Räumlichkeiten zum Betrieb eines Familienzentrums. Gewährung von Zuschüssen zur Jugendpflege und -förderung sowie Zuschüsse an Einrichtungen für Inhaber*innen des WertherlebenPASSES.					
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche sowie Familien aus dem Einzugsbereich der Stadt Werther (Westf.)					
Hauptziele	Die Schaffung und der Ausbau notwendiger (altersgerechter) Spielplatzanlagen sowie die Gewährleistung attraktiver und sinnvoller Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche.Die Beratungs- und Betreuungsangebote von Familien durch das Familienzentrum Fam o.S.					
Auftrag	Kinder- und Jugendhilfegesetz NRW (KJHG), Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse sowie Förderrichtlinien der Stadt Werther (Westf.).					
Operationale Ziele	Den Ausbau bzw. bedarfsgerechte Spielgeräteausstattung/-ergänzung vorhandener Spielplatzanlagen.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	65.622	96.170	110.811	131.800	164.700
Gesamtkosten je Einwohner bis 17 Jahre	Euro	35,30	52,49	60,48	72,02	90,34
Einwohner bis 14 Jahre pro Spielplatz	Anzahl	108	106	106	105	106
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	5,82	8,63	10,01	11,87	14,83
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2022
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,10	0,19	0,19	0,19	0,19
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,10	0,19	0,19	0,19	0,19
Grunddaten						
Einwohner*innen bis 17 Jahre	Anzahl	1.859	1.832	1.832	1.830	1.823
- davon Einwohner*innen bis 14 Jahre	Anzahl	1.505	1.479	1.479	1.470	1.485
Kinderspiel- und Bolzplätze	Anzahl	14	14	14	14	14
Ferienspielangebote	Anzahl	46	0 Corona	13 (Corona-Sonderausgabe)	45	40
Teilnehmerzahl der Ferienspiele	Anzahl	220	0 Corona	164	200	240
Erläuterungen	Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: - Personalkostenzuschuss an FAM.o.S. - Zuschüsse für Jugendpflege und Jugendförderung - Zuschüsse an Einrichtungen für Familienpassinhaber und Ferienspiele - Mittel zur Förderung des Ehrenamtes					

Teilergebnishaushalt Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	769,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	769,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
11	- Personalaufwendungen	-5.262,46	-10.000,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.200,00	-10.400,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.150,65	-57.100,00	-61.500,00	-61.500,00	-61.500,00	-61.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.369,00	-700,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
15	- Transferaufwendungen	-19.428,35	-37.000,00	-60.500,00	-60.500,00	-60.500,00	-60.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.325,65	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-65.536,11	-107.500,00	-135.400,00	-135.400,00	-135.500,00	-135.700,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-64.767,11	-106.800,00	-134.700,00	-134.700,00	-134.800,00	-135.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-64.767,11	-106.800,00	-134.700,00	-134.700,00	-134.800,00	-135.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-64.767,11	-106.800,00	-134.700,00	-134.700,00	-134.800,00	-135.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-46.043,80	-25.000,00	-30.000,00	-30.300,00	-30.600,00	-30.900,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-110.810,91	-131.800,00	-164.700,00	-165.000,00	-165.400,00	-165.900,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-110.810,91	-131.800,00	-164.700,00	-165.000,00	-165.400,00	-165.900,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 06.03.01 Sonstige Leistungen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-5.262,46	-10.000,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.200,00	-10.400,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.275,43	-57.100,00	-61.500,00	-61.500,00	-61.500,00	-61.500,00
14	- Transferauszahlungen	-38.248,38	-37.000,00	-60.500,00	-60.500,00	-60.500,00	-60.500,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.325,65	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.111,92	-106.800,00	-134.800,00	-134.800,00	-134.900,00	-135.100,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-94.111,92	-106.800,00	-134.800,00	-134.800,00	-134.900,00	-135.100,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-94.111,92	-106.800,00	-134.800,00	-134.800,00	-134.900,00	-135.100,00



Produktbeschreibung Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten

Beschreibung	Die Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sportstätten sowie der baulichen Anlagen einschließlich Schaffung notwendiger Neubauten, Sanierungen und Erweiterungen. Die Gestellung von Gebrauchsmaterialien, Abwicklung der Nutzungs- und Pflegeverträge mit den Vereinen sowie die Bereitstellung für den Schulsport.
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Schulen, Breitensportler*innen sowie Einwohner*innen
Hauptziele	Die Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportstättenangebotes und wirtschaftlichen Betriebs von Sportanlagen sowie die multifunktionale Nutzung.
Auftrag	Die Vereinbarungen zwischen dem Stadtsportverband und der Stadt Werther (Westf.) "Pakt für den Sport", Förderprogramme (Baumaßnahmen) des Landes und des Bundes sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.
Operationale Ziele	Beschluss über das Sportstättenentwicklungskonzept.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Herr Meier

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	72.376	128.499	111.076	156.200	262.100
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	6,42	11,52	10,03	14,06	23,60

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,24	0,24	0,24	0,24	0,32
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,24	0,24	0,24	0,24	0,32
Grunddaten						
Anzahl der Sportfreianlagen	Anzahl	3	3	3	3	3
Anzahl der Fußballvereine	Anzahl	4	4	4	4	4
Mitglieder in Fußballvereinen	Anzahl	1.524	1.480	1.508	1.600	1.600

Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - Zuschüsse aus der Sportpauschale 9.000 € (der Rest der Zuwendung in Höhe von 51.000 € wird investiv ausgewiesen) - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 55.100 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In dem Gesamtbetrag in Höhe von 163.000 € sind u. a. enthalten: - Energiekosten 38.000 € - Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude 113.000 € Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: - Hier sind die Zuschüsse an den BV Werther, den TUS Langenheide und den SV Häger für die Finanzierung und die Unterhaltung der Sportgeländes ausgewiesen. Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen: In dieser Position wird überwiegend die Pacht für die Sportplätze in Höhe von 10.000 € ausgewiesen. Es handelt sich um die Pacht für den Sportplatz Langenheide.
----------------------	---

Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.325,06	72.300,00	64.100,00	64.000,00	58.900,00	58.800,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.816,82	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	85.141,88	82.300,00	74.100,00	74.000,00	68.900,00	68.800,00
11	- Personalaufwendungen	-20.840,75	-20.500,00	-25.000,00	-25.200,00	-25.400,00	-25.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.991,96	-67.000,00	-163.000,00	-150.000,00	-85.000,00	-70.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-58.248,53	-57.600,00	-54.000,00	-53.000,00	-52.000,00	-51.000,00
15	- Transferaufwendungen	-53.539,96	-59.200,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.299,04	-19.200,00	-19.200,00	-19.200,00	-19.200,00	-19.200,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-185.920,24	-223.500,00	-326.200,00	-312.400,00	-246.600,00	-230.900,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-100.778,36	-141.200,00	-252.100,00	-238.400,00	-177.700,00	-162.100,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-100.778,36	-141.200,00	-252.100,00	-238.400,00	-177.700,00	-162.100,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-100.778,36	-141.200,00	-252.100,00	-238.400,00	-177.700,00	-162.100,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.297,25	-15.000,00	-10.000,00	-10.100,00	-10.200,00	-10.300,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-111.075,61	-156.200,00	-262.100,00	-248.500,00	-187.900,00	-172.400,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-111.075,61	-156.200,00	-262.100,00	-248.500,00	-187.900,00	-172.400,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.200,00	17.200,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.672,67	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.872,67	27.200,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00
10	- Personalauszahlungen	-20.840,75	-20.500,00	-25.000,00	-25.200,00	-25.400,00	-25.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.612,78	-67.000,00	-163.000,00	-150.000,00	-85.000,00	-70.000,00
14	- Transferauszahlungen	-53.539,96	-59.200,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-9.381,81	-19.200,00	-19.200,00	-19.200,00	-19.200,00	-19.200,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-123.375,30	-165.900,00	-272.200,00	-259.400,00	-194.600,00	-179.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-100.502,63	-138.700,00	-253.200,00	-240.400,00	-175.600,00	-160.900,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	44.800,00	42.800,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	44.800,00	42.800,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-6.724,31	-7.000,00	-142.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.724,31	-7.000,00	-142.000,00	-7.000,00	-57.000,00	-7.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	38.075,69	35.800,00	-91.000,00	44.000,00	-6.000,00	44.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-62.426,94	-102.900,00	-344.200,00	-196.400,00	-181.600,00	-116.900,00

Investitionen Produkt 08.01.01 Bereitstellung von Sportstätten

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0102 Sportpauschale -nicht zugeordnet-	0,00	42.800,00	51.000,00	0,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	42.800,00	51.000,00	0,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00
2051 Herstellung Asphaltfläche Sportplatz Meyerfeld	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
9023 Sportstätten Ausstattungsgegenstände	-6.276,49	-7.000,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-6.276,49	-7.000,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
9077 Sportpl. Meyerfeld:Austausch Lampenköpfe Flutlicht	0,00	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9078 Sportpl. Langenh.:Austausch Lampenköpfe Flutlicht	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-6.276,49	-7.000,00	-142.000,00	0,00	-7.000,00	-57.000,00	-7.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	42.800,00	51.000,00	0,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00



Produktbeschreibung Produkt 08.01.02 Freibad

Beschreibung	Die Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der gesamten Freibadeinrichtung, Verpachtung des Verkaufsstandes, Gestellung von Gebrauchsmaterialien, Bereitstellung für den Schulsport sowie die Nutzung für Open-Air-Veranstaltungen.
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Schulen, Einwohner*innen
Hauptziele	Die Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten und familienfreundlichen Angebotes. Der wirtschaftliche Betrieb sowie die multifunktionale Nutzung.
Auftrag	Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.
Operationale Ziele	Die Förderung des Jahreskartenverkaufes durch: Kooperation mit Blumengeschäften, Verkaufsstand beim "Frühlingserwachen", Vorverkaufsaktionen in Rathaus, Bibliothek, Kreissparkasse, Geschenke zu Repräsentationszwecken, Gutscheine zu Weihnachten.
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport
Verantwortliche Person(en)	Herr Meier

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	151.804	146.486	146.309	184.530	248.540
Besuche je Einwohner*in	Anzahl	2,83	1,49	1,32	2,70	2,70
Zuschuss je Einwohner*in	Euro	13,46	13,14	13,22	16,61	22,37

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,83	1,83	1,83	1,83	2,68
- davon Schwimmmeister*innen	Stellenanteile	1,54	1,54	1,54	1,54	2,39
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29
Grunddaten						
Gesamtbesucherzahl	Anzahl	31.908	16.595	14.567	30.000	30.000
Jahreskarten	Anzahl	920	1.423	1.987	1.000	1.000

Erläuterungen	Das Freibad wird ab 2005 als Betrieb gewerblicher Art (BGA) geführt. D. h., dass es sich bei den Ansätzen sowohl im Ertrags- als auch im Aufwandsbereich um Nettoveranschlagungen handelt. Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 16.000 € Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: Hier sind die Benutzungsgebühren (Eintrittsgelder) in Höhe von 36.000 € ausgewiesen. Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Der Gesamtbetrag in Höhe von 146.000 € setzt sich u. a. zusammen aus: - Energiekosten 19.000 € - sonstige Bewirtschaftungskosten 16.000 € - Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude 95.000 €
----------------------	---

Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.02 Freibad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.784,01	16.100,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.872,49	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	695,20	1.500,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.142,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	65.494,56	53.600,00	53.300,00	53.300,00	53.300,00	53.300,00
11	- Personalaufwendungen	-129.150,51	-123.000,00	-127.000,00	-128.300,00	-129.600,00	-130.800,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.119,69	-80.000,00	-146.000,00	-136.000,00	-71.000,00	-71.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-19.710,51	-17.200,00	-15.900,00	-15.800,00	-15.700,00	-15.600,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.787,89	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-209.768,60	-228.000,00	-296.700,00	-287.900,00	-224.100,00	-225.200,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-144.274,04	-174.400,00	-243.400,00	-234.600,00	-170.800,00	-171.900,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-144.274,04	-174.400,00	-243.400,00	-234.600,00	-170.800,00	-171.900,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-144.274,04	-174.400,00	-243.400,00	-234.600,00	-170.800,00	-171.900,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.034,48	-10.130,00	-5.140,00	-5.240,00	-5.340,00	-5.440,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-146.308,52	-184.530,00	-248.540,00	-239.840,00	-176.140,00	-177.340,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-146.308,52	-184.530,00	-248.540,00	-239.840,00	-176.140,00	-177.340,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 08.01.02 Freibad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.309,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.944,07	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.107,95	1.500,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.634,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	11.529,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.525,45	37.500,00	37.300,00	37.300,00	37.300,00	37.300,00
10	- Personalauszahlungen	-129.150,51	-123.000,00	-127.000,00	-128.300,00	-129.600,00	-130.800,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.438,16	-80.000,00	-146.000,00	-136.000,00	-71.000,00	-71.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-13.780,13	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-195.368,80	-210.800,00	-280.800,00	-272.100,00	-208.400,00	-209.600,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-130.843,35	-173.300,00	-243.500,00	-234.800,00	-171.100,00	-172.300,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-16.869,66	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-16.869,66	-5.000,00	-105.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-16.369,66	-5.000,00	-105.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-147.213,01	-178.300,00	-348.500,00	-239.800,00	-176.100,00	-177.300,00

Investitionen Produkt 08.01.02 Freibad

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
2044 Freibad: Behindertenparkplatz	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9020 Freibad Ausstattungsgegenstände	-12.421,52	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-12.421,52	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-12.421,52	-5.000,00	-105.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung

Beschreibung	Zuschüsse an Sportvereine und Sportverbände, Förderung der Rahmenbedingungen für die Vereinsarbeit, Förderung des Breitensports sowie die Durchführung einer Sportlerjahresehrung.					
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Breitensportler*innen sowie Einwohner*innen					
Hauptziele	Förderung des Breiten- und Leistungssports.					
Auftrag	Sportförderungsrichtlinien der Stadt Werther (Westf.), Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse sowie Vereinbarungen mit dem Stadtsportverband "Pakt für den Sport".					
Operationale Ziele	Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Sports.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Herr Meier					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
Grunddaten						
geförderte Vereine (über die Sportförderrichtlinie)	Anzahl	11	11	11	11	11
Erläuterungen	Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: - Zuschüsse an Vereine und Verbände 20.000 €					

Teilergebnishaushalt Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-18.648,29	-18.400,00	-19.500,00	-19.600,00	-19.800,00	-20.100,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-15.462,50	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 08.02.01 Allgemeine Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-18.648,29	-18.400,00	-19.500,00	-19.600,00	-19.800,00	-20.100,00
14	- Transferauszahlungen	-15.462,50	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-34.110,79	-38.400,00	-39.500,00	-39.600,00	-39.800,00	-40.100,00



Produktbeschreibung Produkt 09.01.01 Bauleitplanung

Beschreibung	Der Flächennutzungsplanung sowie die Bebauungspläne und Satzungen nach § 34 Baugesetzbuch.					
Zielgruppe	Grundstückseigentümer*innen, Einwohner*innen und Investoren					
Hauptziele	Die geordnete und nachhaltige städtebauliche Entwicklung.					
Auftrag	Baunutzungsverordnung (BauNVO), Bauordnung NRW (BauONRW), Gemeindeordnung (GO) sowie Baugesetzbuch (BauGB).					
Operationale Ziele	Die nachfolgenden Bebauungspläne befinden sich in der Aufstellung: Bebauungsplan Nr. 31 "Stadtkernbereich II nördl. der Ravensberger Straße" und Änderungen. Für ein bis zwei der im Wohn- und Siedlungsflächenkonzept benannten größeren Wohngebiete wird ein städtebaulicher Rahmenplan erstellt, der ein ökologisch hochwertiges und zukunftsweisendes Wohngebiet zum Ziel hat.					
Politische Gremien	Ausschuss für Planen, Bauen und Stadtentwicklung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 4 - Planen und Bauen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Kreiensiek					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,90	0,92	0,42	1,40	1,40
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,90	0,92	0,42	1,40	1,40
Grunddaten						
Bebauungspläne	Anzahl	34	36	36	36	36
Erläuterungen	Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Unter dieser Position sind die Kosten für die Bauleitplanung in Höhe von 150.000 € ausgewiesen.					

Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.01 Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.820,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	6.820,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-35.082,38	-94.500,00	-97.700,00	-98.800,00	-99.700,00	-100.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.392,77	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.321,95	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-59.797,10	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-52.976,18	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-52.976,18	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-52.976,18	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-52.976,18	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-52.976,18	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 09.01.01 Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.820,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.820,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-35.082,38	-94.500,00	-97.700,00	-98.800,00	-99.700,00	-100.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.631,57	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.762,75	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-58.476,70	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-51.655,78	-247.200,00	-250.400,00	-251.500,00	-252.400,00	-253.400,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.000,00	50.700,00	61.200,00	51.300,00	30.800,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00	50.700,00	61.200,00	51.300,00	30.800,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-875,84	-101.400,00	-225.000,00	-105.000,00	-17.000,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-875,84	-101.400,00	-225.000,00	-105.000,00	-17.000,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	9.124,16	-50.700,00	-163.800,00	-53.700,00	13.800,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-42.531,62	-297.900,00	-414.200,00	-305.200,00	-238.600,00	-253.400,00

Investitionen Produkt 09.01.01 Bauleitplanung

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
2047	ISEK-Maßnahmen	9.124,16	-50.700,00	-163.800,00	-122.000,00	-53.700,00	13.800,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.000,00	50.700,00	61.200,00	0,00	51.300,00	30.800,00	0,00
	25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-875,84	-101.400,00	-225.000,00	-122.000,00	-105.000,00	-17.000,00	0,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-105.000,00)	(-17.000,00)	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-875,84	-101.400,00	-225.000,00	-122.000,00	-105.000,00	-17.000,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	10.000,00	50.700,00	61.200,00	0,00	51.300,00	30.800,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter

Beschreibung	Mitwirkung bei der Landes-, Regional- und Raumordnungsplanung, Verkehrsentwicklungsplanung, überörtliche Verkehrsplanung der Land- und Kreisstraßen (Beteiligung am Planungsverfahren) sowie an Planungsvorhaben der Nachbargemeinden.					
Zielgruppe	Einwohner*innen, andere Behörden und Kommunen					
Hauptziele	Die Einbringung gemeindlicher Interessen bei Planungen Dritter.					
Auftrag	Das Landesplanungsgesetz (LPG), Raumordnungsgesetz (ROG), Straßen- und Wegegesetz (StrWG) sowie Baugesetzbuch (BauBG).					
Operationale Ziele	Die Sicherstellung und Vertretung der Interessen und Belange der Stadt Werther (Westf.) bei Planungsvorhaben Dritter.					
Politische Gremien	Ausschuss für Planen, Bauen und Stadtentwicklung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 4 - Planen und Bauen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Kreiensiek					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
Grunddaten						
Planungsvorhaben der Nachbarkommunen	Anzahl	24	38	20	25	20

Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 09.01.02 Planungsvorhaben Dritter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-2.944,33	-2.900,00	-3.000,00	-3.100,00	-3.200,00	-3.200,00



Produktbeschreibung Produkt 10.01.01 Baugesuche

Beschreibung	Bauanträge, Bauanfragen, Freistellungsverfahren, Vorkaufsrechte sowie Anliegerbescheinigungen.					
Zielgruppe	Eigentümer*innen von Grundstücken, Nutzer*innen von Grundstücken, Grundstückskäufer*innen, Antragsteller*innen von Bauvorhaben, Architekt*innen und Notare					
Hauptziele	Die Sicherstellung der städtebaulichen Belange bei der Bebauung und Nutzung von Grundstücken sowie die zügige Weiterleitung von Baugesuchen an die Genehmigungsbehörde.					
Auftrag	Das Baugesetzbuch (BauGB), Bauordnung NRW (BauONRW), Baunutzungsverordnung NRW (Bau NVO NRW) sowie Denkmalschutzgesetz NRW (DSchG).					
Operationale Ziele	Die Sicherstellung der städtebaulichen Belange bei der Bebauung und Nutzung von Grundstücken.					
Politische Gremien	Ausschuss für Planen, Bauen und Stadtentwicklung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 4 - Planen und Bauen					
Verantwortliche Person(en)	Frau Huxohl					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,13	0,66	0,66	0,63	0,63
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	1,13	0,66	0,66	0,63	0,63
Grunddaten						
Bauvoranfragen	Anzahl	9	12	22	10	12
Bauanträge	Anzahl	69	81	98	75	80
Freistellungen	Anzahl	0	5	1	3	5
Vorkaufrechtsbescheinigungen	Anzahl	61	71	60	65	60

Teilergebnishaushalt Produkt 10.01.01 Baugesuche

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	690,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	690,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
11	- Personalaufwendungen	-42.883,50	-46.400,00	-47.500,00	-48.000,00	-48.500,00	-48.800,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-203,25	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-43.086,75	-47.050,00	-48.150,00	-48.650,00	-49.150,00	-49.450,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-42.396,75	-46.550,00	-47.650,00	-48.150,00	-48.650,00	-48.950,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-42.396,75	-46.550,00	-47.650,00	-48.150,00	-48.650,00	-48.950,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-42.396,75	-46.550,00	-47.650,00	-48.150,00	-48.650,00	-48.950,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-42.396,75	-46.550,00	-47.650,00	-48.150,00	-48.650,00	-48.950,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-42.396,75	-46.550,00	-47.650,00	-48.150,00	-48.650,00	-48.950,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 10.01.01 Baugesuche

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	690,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	690,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10	- Personalauszahlungen	-42.883,50	-46.400,00	-47.500,00	-48.000,00	-48.500,00	-48.800,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-203,25	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-43.086,75	-47.050,00	-48.150,00	-48.650,00	-49.150,00	-49.450,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-42.396,75	-46.550,00	-47.650,00	-48.150,00	-48.650,00	-48.950,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-42.396,75	-46.550,00	-47.650,00	-48.150,00	-48.650,00	-48.950,00



Produktbeschreibung Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung

Beschreibung	Der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken für Wohnen und Gewerbe sowie der Grunderwerb für Ausgleichs- und Tauschzwecke oder für öffentliche Zwecke.					
Zielgruppe	Wohnbau-Bauinteressenten, gewerbliche Unternehmen, Grundstückseigentüme*rinnen					
Hauptziele	Die Bereitstellung von kostengünstigem Wohnbauland und Gewerbeflächen für Erweiterungen sowie die Neuansiedlungen von Betrieben.					
Auftrag	Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Operationale Ziele	Die Bereitstellung von kostengünstigem Wohnbauland am Blotenberg ab 2023. Flächen für Mehrfamilienhäuser sollten, wenn möglich, für sozialen Wohnungsbau veräußert werden. Gewerbeflächen Rodderheide II. Wohnbauflächen sollen zunächst von der Stadt erworben, dann umgewidmet und schließlich unter Berücksichtigung sozialer und ökologischer Faktoren vermarktet werden. Von den 500.000 € für die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden werden 250.000 € für den Erwerb von Flächen für den sozialen Wohnungsbau priorisiert.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 4 - Planen und Bauen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Kreiensiek					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,83	0,75	0,75	0,73	0,73
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,83	0,75	0,75	0,73	0,73
Grunddaten						
noch zu Verfügung stehende Baugrundstücke	Anzahl	36	58	40	40	61
- davon im Baugebiet Weinhorst	Anzahl	11	1	0	0	0
- davon im Baugebiet Blotenberg (BA 1 und 2)	Anzahl	25	57	40	40	61

Teilergebnishaushalt Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.154,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	24.154,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	-60.556,30	-69.400,00	-63.700,00	-64.400,00	-65.000,00	-65.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.258,00	-10.900,00	-8.100,00	-8.000,00	-7.900,00	-7.800,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.501,33	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-84.315,63	-81.400,00	-72.900,00	-73.500,00	-74.000,00	-74.600,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-60.161,25	-81.400,00	-72.900,00	-73.500,00	-74.000,00	-74.600,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-60.161,25	-81.400,00	-72.900,00	-73.500,00	-74.000,00	-74.600,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-60.161,25	-81.400,00	-72.900,00	-73.500,00	-74.000,00	-74.600,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00	-2.700,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-60.161,25	-81.400,00	-75.600,00	-76.200,00	-76.700,00	-77.300,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-60.161,25	-81.400,00	-75.600,00	-76.200,00	-76.700,00	-77.300,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-60.556,30	-69.400,00	-63.700,00	-64.400,00	-65.000,00	-65.700,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.617,60	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-64.173,90	-70.500,00	-64.800,00	-65.500,00	-66.100,00	-66.800,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-64.173,90	-70.500,00	-64.800,00	-65.500,00	-66.100,00	-66.800,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	152.907,56	1.649.000,00	1.865.000,00	3.103.000,00	3.190.000,00	1.020.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	152.907,56	1.649.000,00	1.865.000,00	3.103.000,00	3.190.000,00	1.020.000,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-9.050,22	-523.000,00	-502.500,00	-501.300,00	-565.000,00	-500.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.050,22	-523.000,00	-502.500,00	-501.300,00	-565.000,00	-500.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	143.857,34	1.126.000,00	1.362.500,00	2.601.700,00	2.625.000,00	520.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	79.683,44	1.055.500,00	1.297.700,00	2.536.200,00	2.558.900,00	453.200,00

Investitionen Produkt 10.01.02 Grundstückserwerb und Grundstücksveräußerung

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0403 Beteiligung Interkommunales Gewerbegebiet ""Ravenn	0,00	-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1000 Grundstücke allgemein	-74.356,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	500.000,00	500.000,00	0,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-74.356,47	-500.000,00	-500.000,00	0,00	-500.000,00	-500.000,00	-500.000,00
1023 Wohnbauflächen	0,00	1.130.000,00	1.300.000,00	0,00	2.600.000,00	2.600.000,00	520.000,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	1.130.000,00	1.300.000,00	0,00	2.600.000,00	2.600.000,00	520.000,00
1034 Grunderwerb Ackerfläche Häger	-21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	142.335,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-95.956,47	-523.000,00	-500.000,00	0,00	-500.000,00	-500.000,00	-500.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	1.649.000,00	1.800.000,00	0,00	3.100.000,00	3.100.000,00	1.020.000,00



Produktbeschreibung Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Beschreibung	Die Unterschutzstellung von Bau- und Bodendenkmälern sowie von beweglichen Denkmälern, Erlaubnisse, Stellungnahmen, steuerliche Bescheinigungen und Zuschüsse. Ausrichtung des Tages des offenen Denkmals.
Zielgruppe	Eigentümer*innen von Bau- und Bodendenkmälern sowie Nutzer*innen von Bau- und Bodendenkmälern
Hauptziele	Die Sicherung, Erhaltung und denkmalgerechte Nutzung der Bau- und Bodendenkmäler sowie die Beratung auch in Zusammenarbeit mit dem Westfälischen Amt für Denkmalpflege.
Auftrag	Das Denkmalschutzgesetz NRW (DSchG).
Politische Gremien	Ausschuss für Planen, Bauen und Stadtentwicklung
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 4 - Planen und Bauen
Verantwortliche Person(en)	Frau Huxohl

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,22	0,30	0,30	0,27	0,27
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,22	0,30	0,30	0,27	0,27
Grunddaten						
In die Denkmalliste eingetragene Objekte	Anzahl	37	37	37	37	37
- davon städtische Denkmäler	Anzahl	2	2	2	2	2

Teilergebnishaushalt Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
11	- Personalaufwendungen	-18.910,30	-20.700,00	-20.400,00	-20.600,00	-20.900,00	-21.100,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-509,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-19.419,30	-31.700,00	-31.400,00	-31.600,00	-31.900,00	-32.100,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-16.919,30	-26.700,00	-26.400,00	-26.600,00	-26.900,00	-27.100,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-16.919,30	-26.700,00	-26.400,00	-26.600,00	-26.900,00	-27.100,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-16.919,30	-26.700,00	-26.400,00	-26.600,00	-26.900,00	-27.100,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-214,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-17.133,80	-26.700,00	-26.400,00	-26.600,00	-26.900,00	-27.100,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-17.133,80	-26.700,00	-26.400,00	-26.600,00	-26.900,00	-27.100,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
10	- Personalauszahlungen	-18.910,30	-20.700,00	-20.400,00	-20.600,00	-20.900,00	-21.100,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-509,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.419,30	-31.700,00	-31.400,00	-31.600,00	-31.900,00	-32.100,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-16.919,30	-26.700,00	-26.400,00	-26.600,00	-26.900,00	-27.100,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-16.919,30	-26.700,00	-26.400,00	-26.600,00	-26.900,00	-27.100,00



Produktbeschreibung Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung

Beschreibung	Die Koordination und Organisation der Abfallentsorgung, Beratung und Information über Vermeidungs-, Verwertungs- und Entsorgungsmöglichkeiten, hausmüllähnlicher Gewerbeabfall, E-Schrott, Sondermüll, Wertstoffe (Papier, Glas, LVP, CDs, Korken etc.) Die Durchführung von Müllsammelaktion sowie die Kalkulation und Festsetzung der Abfallgebühren.					
Zielgruppe	Abfallerzeuger*innen, Abfallverwerter*innen sowie Gebührenschuldner*innen und öffentlich-rechtliche Körperschaften					
Hauptziele	Die umweltgerechte und wirtschaftliche Abfallentsorgung sowie die termingerechte Einsammlung und Transport von Abfall- und Wertstoffen sowie Sondermüll.					
Auftrag	Das Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz, Satzungen und Verträge des Kreises Gütersloh, das Kommunalabgabengesetz (KAG) sowie die Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Werther (Westf.).Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Werther (Westf.), Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse sowie Vereinbarungen mit den Entsorgern und dem Kreis Gütersloh.					
Operationale Ziele	Bereitstellung von Informationen für Bürgerinnen und Bürger zur Vermeidung von Müll, Unterstützung von Recyclingprojekten/-börsen usw.					
Politische Gremien	Ausschus für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Digitales					
Verantwortliche Organisationseinheit	Umweltbeauftragte					
Verantwortliche Person(en)	Frau Marquardt					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,89	1,04	0,92	0,92	0,92
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,89	1,04	0,92	0,92	0,92
Grunddaten						
Grundstücke	Anzahl	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Haushalte	Anzahl	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
Erläuterungen	Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: Die Gebührenrücklage hat sich wie folgt entwickelt: Stand 31.12.2013 = 191.572,15 € Stand 31.12.2014 = 173.643,26 € (Entnahme = 17.928,89 €) Stand 31.12.2015 = 97.473,89 € (Entnahme = 76.169,37 €) Stand 31.12.2016 = 34.332,20 € (Entnahme = 63.141,69 €) Stand 31.12.2017 = 14.866,27 € (Entnahme = 19.465,93 €) Stand 31.12.2018 = 72.582,08 € (Zuführung = 57.715,81 €) Stand 31.12.2019 = 111.483,14 € (Zuführung = 38.901,06 €) Stand 31.12.2020 = 139.888,63 € (Zuführung = 28.405,49 €) Stand 31.12.2021 = 100.790,80 € (Entnahme = 39.097,83 €)					

Teilergebnishaushalt Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	840.814,18	862.150,00	960.200,00	961.900,00	963.000,00	964.300,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.998,19	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	852.812,37	875.150,00	973.200,00	974.900,00	976.000,00	977.300,00
11	- Personalaufwendungen	-65.535,32	-71.600,00	-75.500,00	-76.300,00	-77.000,00	-77.900,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-716.335,59	-742.150,00	-838.600,00	-838.600,00	-838.600,00	-838.600,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.958,98	-4.900,00	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-788.829,89	-818.650,00	-916.700,00	-917.500,00	-918.200,00	-919.100,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	63.982,48	56.500,00	56.500,00	57.400,00	57.800,00	58.200,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	63.982,48	56.500,00	56.500,00	57.400,00	57.800,00	58.200,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	63.982,48	56.500,00	56.500,00	57.400,00	57.800,00	58.200,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	602,00	500,00	500,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-64.584,48	-57.000,00	-57.000,00	-57.400,00	-57.800,00	-58.200,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 11.01.01 Abfallentsorgung und Abfallverwertung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	804.733,37	812.150,00	930.200,00	961.900,00	963.000,00	964.300,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.892,16	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.917,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	823.542,86	825.150,00	943.200,00	974.900,00	976.000,00	977.300,00
10	- Personalauszahlungen	-65.535,32	-71.600,00	-75.500,00	-76.300,00	-77.000,00	-77.900,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-729.296,67	-742.150,00	-838.600,00	-838.600,00	-838.600,00	-838.600,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.747,86	-4.900,00	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-802.579,85	-818.650,00	-916.700,00	-917.500,00	-918.200,00	-919.100,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	20.963,01	6.500,00	26.500,00	57.400,00	57.800,00	58.200,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	20.963,01	6.500,00	26.500,00	57.400,00	57.800,00	58.200,00



Produktbeschreibung Produkt 12.01.01 ÖPNV

Beschreibung	Die Entwicklung und Ausführung von Konzepten für den öffentlichen Personennahverkehr, die Einrichtung, Betrieb und Unterhaltung des Bürgerbusses sowie dessen finanzielle Betriebskostenförderung. Aufstellung und Unterhaltung von Buswartehallen sowie Bezuschussung des Nachtbusses.					
Zielgruppe	Einwohner*innen					
Hauptziele	Die Intensivierung des öffentlichen Personennahverkehrs und teilweise Überführung des Schülerspezialverkehrs in den ÖPNV.					
Auftrag	Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse sowie Verträge über den Bürgerbusbetrieb (Betriebskostenmitfinanzierung).					
Operationale Ziele	Die Vereinheitlichung aller im Stadtgebiet vorhandenen Wartehallen (= Glas-Wartehallen), Fortschreibung des Wartehallenkatasters (bedarfsgerechte Ergänzung/Ausstattung bestehender Wartehallen) sowie barrierefreier Umbau von stark frequentierten Haltestellen bis 2022. Veränderungen im klassischen ÖPNV-Tarif z.B. durch Einführung von elektronischen Tarifen.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss und Ausschus für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Digitales					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Frau Wellenbrink					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	42.389	75.206	101.611	94.550	129.660
Anteil der Haltepunkte mit Wartehallen	%	46	46	46	50	50
Anteil der Haltepunkte mit Wartehallen aus Glas	%	31	34	34	43	43
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	3,76	6,74	9,18	8,51	11,67
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,27	0,32	0,36	0,36	0,46
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,09	0,14	0,18	0,18	0,14
- davon Hausmeister*in	Stellenanteile	0,18	0,18	0,18	0,18	0,32
Grunddaten						
Haltepunkte (Haltestellen)	Anzahl	80	80	80	80	80
- davon mit Wartehalle	Anzahl	37	37	37	40	40
- davon mit Glas-Wartehalle	Anzahl	25	27	27	34	34
Erläuterungen	Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: - Zuschuss für die Buslinie Werther-Borgholzhausen-Bielefeld und Nachtbus - Betriebskostenanteil für den Bürgerbus - Weiterleitung des Landeszuschusses an den Bürgerbusverein					

Teilergebnishaushalt Produkt 12.01.01 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.697,00	128.900,00	128.900,00	128.500,00	128.000,00	127.500,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	110,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	136.820,50	129.000,00	129.000,00	128.600,00	128.100,00	127.600,00
11	- Personalaufwendungen	-18.610,66	-21.400,00	-24.800,00	-25.100,00	-25.300,00	-25.500,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.630,01	-33.000,00	-31.000,00	-31.000,00	-31.000,00	-31.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-159.044,00	-124.100,00	-155.000,00	-155.000,00	-155.000,00	-155.000,00
15	- Transferaufwendungen	-20.771,30	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.488,65	-14.800,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-229.544,62	-218.300,00	-243.400,00	-243.700,00	-243.900,00	-244.100,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-92.724,12	-89.300,00	-114.400,00	-115.100,00	-115.800,00	-116.500,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-92.724,12	-89.300,00	-114.400,00	-115.100,00	-115.800,00	-116.500,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-92.724,12	-89.300,00	-114.400,00	-115.100,00	-115.800,00	-116.500,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.887,33	-5.250,00	-15.260,00	-15.460,00	-15.660,00	-15.860,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-101.611,45	-94.550,00	-129.660,00	-130.560,00	-131.460,00	-132.360,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-101.611,45	-94.550,00	-129.660,00	-130.560,00	-131.460,00	-132.360,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 12.01.01 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	148,64	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.648,64	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00
10	- Personalauszahlungen	-18.610,66	-21.400,00	-24.800,00	-25.100,00	-25.300,00	-25.500,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.799,47	-33.000,00	-31.000,00	-31.000,00	-31.000,00	-31.000,00
14	- Transferauszahlungen	-18.320,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.486,61	-14.800,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00	-7.600,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-68.216,74	-94.200,00	-88.400,00	-88.700,00	-88.900,00	-89.100,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-60.568,10	-86.600,00	-80.800,00	-81.100,00	-81.300,00	-81.500,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	152.430,00	90.000,00	270.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	152.430,00	90.000,00	270.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-31.190,17	-150.000,00	-420.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-560.524,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-95.760,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-687.475,34	-150.000,00	-420.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-535.045,34	-60.000,00	-150.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-595.613,44	-146.600,00	-230.800,00	-131.100,00	-131.300,00	-131.500,00

Investitionen Produkt 12.01.01 ÖPNV

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
1024 Anschaffung von Buswartehallen	-418.133,69	-60.000,00	-150.000,00	-450.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-140.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	152.430,00	90.000,00	270.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	10.000,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-10.039,49	-150.000,00	-420.000,00	-450.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-560.524,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-150.000,00)	(-150.000,00)	(-150.000,00)
1025 Neugestaltung ZOB	-21.150,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-21.150,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-591.714,37	-150.000,00	-420.000,00	-450.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	152.430,00	90.000,00	270.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	10.000,00



Produktbeschreibung Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen

Beschreibung	Die Planung sowie der Neu- und Ausbau von Straßen, Radwegen, Wegen und Plätzen einschließlich Beleuchtung, die Unterhaltung der Verkehrsflächen einschließlich Beleuchtung. Die Straßenbenennungen und Hausnummernzuteilung, Widmung von Straßen, Satzungen und Beiträge nach KAG und BauGB sowie Schadenersatzansprüche im Bereich Verkehrsflächen und Beleuchtungen. Zukünftig sollen bei der Planung von öffentlichen Flächen (Parkanlagen und -plätze, Geh- und Radwege sowie Straßen) alle Nutzer*Innen (Fußgänger*Innen, Radfahrer*Innen und Motorisierter Individual-Verkehr-MIV) dem Grunde nach gleichberechtigt berücksichtigt werden.					
Zielgruppe	Einwohner*innen, Grundstücksanlieger*innen					
Hauptziele	Ein funktionsgerechtes und sicheres Straßen- und Wegenetz. Mit Hilfe einer anspruchsvollen Gestaltung soll die Attraktivität der öffentlichen Flächen für eine Nutzung durch Fußgänger*Innen und Radfahrer*Innen nachhaltig gefördert und gestärkt werden.					
Auftrag	Das Baugesetzbuch (BauGB), Straßen- und Wegegesetz (StrWG) sowie das Kommunalabgabengesetz (KAG).					
Operationale Ziele	Die Sicherung eines funktionsgerechten und sicheren Verkehrsraumes. Die verschiedenen Verkehrsarten sollen gleichberechtigt behandelt werden. Die Substanz des Infrastrukturvermögens ist zu erhalten und womöglich zu verbessern.					
Politische Gremien	Ausschuss für Planen, Bauen und Stadtentwicklung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 4 - Planen und Bauen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Kreiensiek					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Straßenunterhaltungsaufwand je km	Euro	2.479	3.306	1.529	3.306	3.306
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,77	2,13	1,81	2,28	2,32
- davon technisches Personal	Stellenanteile	1,10	1,46	1,14	1,61	1,67
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,67	0,67	0,67	0,67	0,65
Grunddaten						
Unterhaltungsaufwand (Zweckbindung 25.000 € für den Radverkehr)	Euro	300.000	400.000	185.000	400.000	400.000
Straßennetz	km	121	121	121	121	121
- davon Anliegerstraßen	km	81	81	81	81	81
- davon verkehrsberuhigt	km	6	6	6	6	6
Straßenfläche	qm	811.000	811.000	811.000	811.000	811.000
Beleuchtungsanlagen	Anzahl	1.370	1.370	1.370	1.370	1.377
Baumscheiben	Anzahl	355	355	355	355	355
Aufwendungen an das Abwasserwerk für Straßenentwässerung	Euro	235.000	237.000	237.000	227.000	320.000
Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen 82.800 € Zu Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte: - Erträge aus der Auflösung von Beiträgen 236.900 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Unter dieser Position sind u. a. enthalten: - Unterhaltung der Gemeindestraßen 400.000 € - Aufwendungen für Straßenbeleuchtung Strom 54.000 € - Aufwendungen für Straßenbeleuchtung 177.500 € - Straßenwinterdienst 15.000 € - Aufwendungen an das Abwasserwerk für Straßenentwässerung 320.000 €					

Teilergebnishaushalt Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	195.183,00	82.800,00	82.800,00	82.800,00	82.800,00	82.800,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	236.922,00	236.900,00	236.900,00	236.900,00	236.900,00	236.900,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.811,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.665,66	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	461.581,98	320.700,00	319.700,00	319.700,00	319.700,00	319.700,00
11	- Personalaufwendungen	-129.891,26	-173.000,00	-141.300,00	-142.800,00	-144.200,00	-145.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-572.179,77	-962.000,00	-1.101.500,00	-1.231.500,00	-1.231.500,00	-1.231.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-856.011,28	-820.600,00	-810.000,00	-810.000,00	-810.000,00	-810.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-357.454,05	-35.800,00	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.915.536,36	-1.991.400,00	-2.088.800,00	-2.220.300,00	-2.221.700,00	-2.223.200,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.453.954,38	-1.670.700,00	-1.769.100,00	-1.900.600,00	-1.902.000,00	-1.903.500,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-1.453.954,38	-1.670.700,00	-1.769.100,00	-1.900.600,00	-1.902.000,00	-1.903.500,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-1.453.954,38	-1.670.700,00	-1.769.100,00	-1.900.600,00	-1.902.000,00	-1.903.500,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-359.354,76	-380.000,00	-350.260,00	-353.760,00	-357.260,00	-360.860,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.813.309,14	-2.050.700,00	-2.119.360,00	-2.254.360,00	-2.259.260,00	-2.264.360,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-1.813.309,14	-2.050.700,00	-2.119.360,00	-2.254.360,00	-2.259.260,00	-2.264.360,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.671,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.686,04	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.357,74	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-129.891,26	-173.000,00	-141.300,00	-142.800,00	-144.200,00	-145.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-740.654,43	-962.000,00	-1.101.500,00	-1.231.500,00	-1.231.500,00	-1.231.500,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-959,31	-35.800,00	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-871.505,00	-1.170.800,00	-1.278.800,00	-1.410.300,00	-1.411.700,00	-1.413.200,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-866.147,26	-1.169.800,00	-1.278.800,00	-1.410.300,00	-1.411.700,00	-1.413.200,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	26.500,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	95.451,43	634.000,00	0,00	450.000,00	0,00	2.620.000,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	26.104,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	121.556,17	634.000,00	26.500,00	450.000,00	0,00	2.620.000,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-194.971,09	0,00	-113.200,00	0,00	-230.000,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-490.130,71	-2.275.000,00	-1.935.000,00	-275.000,00	-2.150.000,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-187.428,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-872.529,84	-2.275.000,00	-2.048.200,00	-275.000,00	-2.380.000,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-750.973,67	-1.641.000,00	-2.021.700,00	175.000,00	-2.380.000,00	2.620.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.617.120,93	-2.810.800,00	-3.300.500,00	-1.235.300,00	-3.791.700,00	1.206.800,00

Investitionen Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0105	Landesförderung FöRi-Nahmobilität	0,00	0,00	26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1030	Radweg Schröttinghausener Straße	-16.474,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-16.474,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2002	Endausbau Dammstraße	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2003	Straßenbau Gartenstraße	-433.844,31	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	6.889,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-433.844,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2004	Straßenbau Kök	-15.204,53	0,00	0,00	-1.200.000,00	0,00	-1.200.000,00	0,00
	25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.204,53	0,00	0,00	-1.200.000,00	0,00	-1.200.000,00	0,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)					0,00	(-1.200.000,00)	0,00
2005	Straßenbau Neue Straße	-35.591,83	-1.200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	12.411,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.591,83	-1.200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2007 Straßenbau GE Rodderheide	-129.742,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-129.742,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2009 Baustraße Rodderheide II	0,00	0,00	0,00	0,00	-275.000,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-275.000,00	0,00	0,00
2020 Straßenbau Am Riegelbrink	0,00	-25.000,00	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-25.000,00	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2025 Mühlenstraße (vor Altenpflegeheim)	-766,36	-210.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-766,36	-210.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2040 Kreisverkehr Bielefelder Straße	0,00	0,00	0,00	-700.000,00	0,00	-700.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-700.000,00	0,00	-700.000,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					0,00	(-700.000,00)	0,00
2041 Endausbau Alte Bielefelder Straße	0,00	-145.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-145.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2042 Endausbau Baugebiet Häger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	6.803,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
2045 Straßenbau Blotenberg 1. BA	-4.723,68	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.723,68	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2046 Straßenbau Blotenberg 2. BA	0,00	0,00	-1.050.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-1.050.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2048 Straßenbau Baubereich Schlingweg	0,00	-100.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-100.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2049 Straßenbau Baubereich Theenhausen	0,00	-70.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-70.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2050 Parkplätze Grünstreifen Teutoburger-Wald-Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-230.000,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-230.000,00	0,00
2052 BF Umbau Kreuzung Engerstr./Bahnhofstr./Speckfeld	0,00	0,00	-33.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	0,00	-33.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2053 Überplanung Meyerfeld	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4030 Ausbau Radweg Schröttinghausener Straße	-48.754,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-48.754,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5003 Erschließungsbeitr. Gartenstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	0,00	0,00

Investitionen Produkt 12.02.01 Plätze, Wege, Straßen, Anlagen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	0,00	0,00
5005 Erschließungsbeitrag Neue Straße	0,00	480.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.240.000,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	480.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.240.000,00
5020 Erschließungsbeiträge Am Riegelbrink	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	290.000,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	290.000,00
5025 Erschließungsbeiträge Mühlenstraße	0,00	84.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	230.000,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	84.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	230.000,00
5041 Erschließungsbeiträge Alte Bielefelder Straße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	420.000,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	420.000,00
5042 Erschließungsbeiträge Baugebiet Häger	95.451,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	95.451,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5048 Erschließungsbeiträge Baubereich Schlingweg	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	230.000,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	230.000,00
5049 Erschließungsbeiträge Baubereich Theenhausen	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	210.000,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	210.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-685.101,80	-2.275.000,00	-2.048.200,00	-1.900.000,00	-275.000,00	-2.380.000,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	95.451,43	634.000,00	26.500,00	0,00	450.000,00	0,00	2.620.000,00



Produktbeschreibung Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen

Beschreibung	Stärkung und Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes nach fachlichen (ökologischen) Kriterien. Förderung der Biodiversität durch aktiven Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten.					
Zielgruppe	Einwohner*innen und zuständige Behörden					
Hauptziele	Unterhaltung und Neupflanzung von öffentlichem Straßenbegleitgrün, von Grün- und Waldflächen. Erhalt und Verbesserung der Strukturvielfalt der offenen Landschaft. Förderung des Arten- und Naturschutzes. Bekämpfung von invasiven Arten.					
Auftrag	Das Landesforstgesetz (FfoG), Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW), Verwaltungsabstimmung sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Operationale Ziele	Förderung der Biodiversität durch ökologisch ausgerichtete, kriteriengeleitete Maßnahmen bei der Grünflächenpflege, beim naturnahen Waldumbau, bei der Pflege der § 30-Biotope und Ausgleichsflächen. Identifizierung von Flächen für Renaturierungsmaßnahmen. Ausgleichsflächen, die das Potential zu mehr Arten- und Naturschutz besitzen, werden perspektivisch durch geeignete Pflegemaßnahmen aufgewertet und durch Flächenzukauf erweitert.					
Politische Gremien	Ausschus für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Digitales					
Verantwortliche Organisationseinheit	Umweltbeauftragte					
Verantwortliche Person(en)	Frau Dr. Dannhaus					
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,23	0,32	0,32	0,32	0,82
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,23	0,32	0,32	0,32	0,32
- davon Gärtner*in	Stellenanteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50
Grunddaten						
Flächengröße	qm	222.680	222.680	222.680	223.480	223.480
Ökologisch gepflegte Flächen	Anzahl	45	46	46	49	57
Ökologisch gepflegte Flächen	qm	52.344	52.400	52.400	53.200	70.000
Erläuterungen	Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Nachfolgende Aufwendungen sind u. a. unter dieser Position zusammengefasst: - Unterhaltung städtischer Grünanlagen 10.000 € - Freiflächenpflege (Biotope und Artenschutz) 35.000 € - Bepflanzung und Pflege von Bäumen an Gemeindestraßen 40.000 € - Ökologische Grünflächenpflege 60.000 €					

Teilergebnishaushalt Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.477,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.477,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
11	- Personalaufwendungen	-22.121,41	-22.900,00	-51.000,00	-51.500,00	-51.900,00	-52.500,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-124.086,92	-147.300,00	-163.600,00	-148.600,00	-148.600,00	-148.600,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.477,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.112,31	-3.000,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-148.797,64	-174.700,00	-219.400,00	-204.900,00	-205.300,00	-205.900,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-147.320,64	-171.200,00	-215.900,00	-201.400,00	-201.800,00	-202.400,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-147.320,64	-171.200,00	-215.900,00	-201.400,00	-201.800,00	-202.400,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-147.320,64	-171.200,00	-215.900,00	-201.400,00	-201.800,00	-202.400,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.556,72	-25.000,00	-45.040,00	-45.540,00	-46.040,00	-46.540,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-187.877,36	-196.200,00	-260.940,00	-246.940,00	-247.840,00	-248.940,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-187.877,36	-196.200,00	-260.940,00	-246.940,00	-247.840,00	-248.940,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
10	- Personalauszahlungen	-22.121,41	-22.900,00	-51.000,00	-51.500,00	-51.900,00	-52.500,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-122.923,11	-147.300,00	-163.600,00	-148.600,00	-148.600,00	-148.600,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.062,95	-3.000,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-146.107,47	-173.200,00	-217.900,00	-203.400,00	-203.800,00	-204.400,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-146.107,47	-171.200,00	-215.900,00	-201.400,00	-201.800,00	-202.400,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-75.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-75.000,00	-190.000,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	-75.000,00	-190.000,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-146.107,47	-246.200,00	-405.900,00	-201.400,00	-201.800,00	-202.400,00

Investitionen Produkt 13.01.01 Bereitstellung, Unterhaltung öffentl. Grünanlagen, Wald- und Freiflächen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
1903 Neugestaltung Stadtpark	0,00	-75.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-75.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8145 Umwelt: Anschaffung Fahrzeug Gärtner	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9076 Umwelt: Ausstattungsgegenstände Gärtner	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-75.000,00	-190.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer

Beschreibung	Die Unterhaltung und Renaturierung der Fließgewässer in Werther (Westf.).					
Zielgruppe	Einwohner*innen, Eigentümer*innen, Anlieger*innen sowie öffentlich-rechtliche Körperschaften					
Hauptziele	Erreichung der Ziele der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie durch Verbesserung der Gewässergüte und Schaffung von Durchgängigkeit der Gewässer durch Renaturierung. Des Weiteren wird die Erhöhung der Strukturvielfalt an den Gewässern angestrebt sowie die Unterhaltung wasserbaulicher Anlagen und des Hochwasserschutzes.					
Auftrag	Die EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL), Wasserhaushaltsgesetz (WHG) sowie das Landeswassergesetz (LWG).					
Operationale Ziele	Die naturnahe und ökologische Gewässerunterhaltung.					
Politische Gremien	Ausschus für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Digitales					
Verantwortliche Organisationseinheit	Umweltbeauftragte					
Verantwortliche Person(en)	Frau Dr. Dannhaus					
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,10	0,14	0,14	0,14	0,64
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,10	0,14	0,14	0,14	0,14
- davon Gärtner*in	Stellenanteile	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50
Grunddaten						
Gewässerlänge Warmenau (inkl. Nebenarme)	Meter	20.467	20.467	20.467	20.467	20.467
Gewässerlänge Schwarzbach (inkl. Nebenarme)	Meter	11.634	11.634	11.634	11.634	11.634
Unterhaltene Gewässerabschnitte	Meter	2.200	1.900	1.900	2.200	2.700

Teilergebnishaushalt Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.231,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	15.231,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00
11	- Personalaufwendungen	-9.661,48	-9.800,00	-37.100,00	-37.600,00	-37.900,00	-38.300,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.000,00	-100.200,00	-100.200,00	-30.200,00	-30.200,00	-30.200,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22.504,00	-22.500,00	-22.500,00	-22.400,00	-22.300,00	-22.200,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-952,80	-30.050,00	-30.050,00	-30.050,00	-30.050,00	-30.050,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-68.118,28	-162.550,00	-189.850,00	-120.250,00	-120.450,00	-120.750,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-52.887,28	-147.350,00	-174.650,00	-105.050,00	-105.250,00	-105.550,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-52.887,28	-147.350,00	-174.650,00	-105.050,00	-105.250,00	-105.550,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-52.887,28	-147.350,00	-174.650,00	-105.050,00	-105.250,00	-105.550,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.368,95	-10.000,00	-5.000,00	-5.100,00	-5.200,00	-5.300,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-57.256,23	-157.350,00	-179.650,00	-110.150,00	-110.450,00	-110.850,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-57.256,23	-157.350,00	-179.650,00	-110.150,00	-110.450,00	-110.850,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	-9.661,48	-9.800,00	-37.100,00	-37.600,00	-37.900,00	-38.300,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.811,10	-100.200,00	-100.200,00	-30.200,00	-30.200,00	-30.200,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-552,80	-30.050,00	-30.050,00	-30.050,00	-30.050,00	-30.050,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.025,38	-140.050,00	-167.350,00	-97.850,00	-98.150,00	-98.550,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-36.025,38	-140.050,00	-167.350,00	-97.850,00	-98.150,00	-98.550,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.120,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.120,78	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-4.120,78	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-40.146,16	-290.050,00	-167.350,00	-97.850,00	-98.150,00	-98.550,00

Investitionen Produkt 13.02.01 Oberflächengewässer

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
1908 Umsetzung Gewässerrenaturierung Diekstraße	-4.120,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.120,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1911 Renaturierung Schwarzbach (Blotenberg 2.BA)	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-4.120,78	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz

Beschreibung	Förderung einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Stadtentwicklung (z.B. in den Bereichen Gebäude, Mobilität, Unternehmen und Klimafolgeanpassung). Bewusstseinsbildung in den Bereichen Klimaschutz, Klimafolgeanpassung, Artenvielfalt und naturnahe Lebensräume. Durchführung von Beratungen, Aktionen und Veranstaltungen verschiedener Zielgruppen. Wahrnehmung von Aufgaben zur kommunalen Entwicklungszusammenarbeit.
Zielgruppe	Einwohner*innen, Grundstückseigentümer*innen, Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen, Vereinen und Verbänden
Hauptziele	Initiierung und Begleitung von Prozessen zur nachhaltigen Stadtentwicklung, Planung und Durchführung von Maßnahmen und Handlungen im Natur- und Umweltschutz sowie im Bereich Klimaschutz, Klimafolgeanpassung und klimafreundliche Mobilität. Aufklärung, Wissenstransfer und Bewusstseinsbildung.
Auftrag	Umweltgesetze, Klimaanpassungsgesetz Nordrhein-Westfalen (KlAnG), die örtlichen Satzungen, Selbstverwaltungsaufgaben sowie Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.
Operationale Ziele	Die im Klimaschutzkonzept und Klimaschutzteilkonzept "Klimafreundliche Mobilität" vorgesehenen Maßnahmen sind umzusetzen und weiterzuentwickeln. An den Hauptverkehrswegen und -plätzen der Innenstadt sollen Abstellanlagen für Fahrräder eingerichtet werden, die ausreichend groß sind, um auch Lastenfahrräder oder Fahrräder mit Anhänger sicher dort abstellen zu können. In den Jahren 2023 bis 2025 soll jährlich eine Anlage errichtet werden. Danach wird überprüft, ob die Anzahl der Abstellplätze ausreichend ist. Außerdem wird überprüft, ob an den Sportplätzen im Stadtgebiet, am Freibad und an den städtischen Schulen Fahrradabstellplätze in ausreichender Anzahl und Qualität vorhanden sind. Wenn notwendig, wird das Angebot dem Bedarf angepasst. Zur Förderung der Sanierung von Altbauten wird ein Konzept erarbeitet. Die Einzelheiten dazu werden im Fachausschuss beraten.
Politische Gremien	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Digitales
Verantwortliche Organisationseinheit	Umweltbeauftragte
Verantwortliche Person(en)	Frau Dr. Dannhaus

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,82	0,92	1,16	3,17	2,17
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,82	0,92	1,16	2,17	2,17
- davon Gärtner	Stellenanteile	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Grunddaten						
Bildungsveranstaltungen	Anzahl	8	1	2	5	5
Durchschnittliche Teilnehmerzahl	Anzahl	15	35	25	20	20
erreichte Personen pro Jahr	Anzahl	120	35	50	100	100

Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - Förderung Klimaschutzkonzept mit 10.000 € - Förderung BAFA Klima-Aktionsplan mit 56.000 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Unter dieser Position sind u. a. enthalten: - Aufwendungen für Energieberatung 7.500 € - Umsetzungskosten Klimaschutzkonzept 91.700 € - Pilotprojekt für ein Nahwärmenetz im Bestand 38.300 € Zu Zeile 15 - Sonstige ordentliche Aufwendungen Unter dieser Position ist u. a. enthalten: - Förderprogramm Klimaschutz 20.000 € - Förderung der Sanierung von Altbauten 20.000 € Zu Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen - Klima-Aktionsplan 70.000 €
----------------------	--

Teilergebnishaushalt Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.372,42	49.300,00	76.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.079,19	4.000,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.217,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	61.668,97	53.300,00	78.600,00	12.600,00	12.600,00	12.600,00
11	- Personalaufwendungen	-68.578,01	-186.800,00	-137.600,00	-138.800,00	-140.300,00	-141.700,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.849,27	-51.700,00	-150.000,00	-55.000,00	-60.000,00	-55.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-298,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
15	- Transferaufwendungen	-11.500,00	-40.750,00	-40.750,00	-20.750,00	-20.750,00	-20.750,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.704,27	-60.300,00	-130.800,00	-60.800,00	-60.800,00	-60.800,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-130.929,55	-339.850,00	-459.450,00	-275.650,00	-282.150,00	-278.550,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-69.260,58	-286.550,00	-380.850,00	-263.050,00	-269.550,00	-265.950,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-69.260,58	-286.550,00	-380.850,00	-263.050,00	-269.550,00	-265.950,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-69.260,58	-286.550,00	-380.850,00	-263.050,00	-269.550,00	-265.950,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-66.060,58	-283.350,00	-377.650,00	-259.850,00	-266.350,00	-262.750,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-66.060,58	-283.350,00	-377.650,00	-259.850,00	-266.350,00	-262.750,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.072,42	49.000,00	76.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.136,73	4.000,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.612,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.821,50	53.000,00	78.300,00	12.300,00	12.300,00	12.300,00
10	- Personalauszahlungen	-68.578,01	-186.800,00	-137.600,00	-138.800,00	-140.300,00	-141.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-43.583,48	-51.700,00	-150.000,00	-55.000,00	-60.000,00	-55.000,00
14	- Transferauszahlungen	-500,00	-40.750,00	-40.750,00	-20.750,00	-20.750,00	-20.750,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.282,86	-60.300,00	-130.800,00	-60.800,00	-60.800,00	-60.800,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-119.944,35	-339.550,00	-459.150,00	-275.350,00	-281.850,00	-278.250,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-102.122,85	-286.550,00	-380.850,00	-263.050,00	-269.550,00	-265.950,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-65.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-65.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	-65.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-102.122,85	-352.050,00	-380.850,00	-263.050,00	-269.550,00	-265.950,00

Investitionen Produkt 14.01.01 Klima- und Umweltschutz

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
1910 Ums Klimateilschutzkonzeptes Klimafr. Mobilität	0,00	-65.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-65.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-65.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten

Beschreibung	Die Stadt Werther (Westf.) stellt Vereinen, Verbänden, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen sowie Firmen und Privatnutzern Räumlichkeiten zur Verfügung.					
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Sonstige Organisationen, private Nutzerinnen und Nutzer					
Hauptziele	Die Sicherstellung und Weiterentwicklung des Raumangebotes für kulturelle Zwecke, der wirtschaftlicher Betrieb der Gebäude und Anlagen sowie die multifunktionale Nutzung.					
Auftrag	Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Operationale Ziele	Der Anteil der zahlenden Nutzer soll gesteigert werden.					
Politische Gremien	Ausschuss für Kultur, Soziales, Generationen, Schule und Sport					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Herr Meier					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	150.064	296.376	211.249	226.750	279.340
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	13,31	26,58	19,08	20,41	25,14
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	1,39	1,64	1,13	1,64	2,28
- davon Hausmeister*in	Stellenanteile	0,98	0,98	0,98	0,98	1,62
- davon Reinigungspersonal	Stellenanteile	0,26	0,51	0,00	0,51	0,51
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
Grunddaten						
Anteil zahlender Nutzer	%	27	35	41	30	30
Erläuterungen	Zu Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen: - u. a. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 36.300 € Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hier werden u. a. ausgewiesen: - Energiekosten 81.000 € - Gebäudeunterhaltung 57.500 € (hierbei handelt es sich überwiegend um Unterhaltungsmaßnahmen am Haus Werther)					

Teilergebnishaushalt Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.338,00	36.300,00	36.300,00	36.300,00	36.300,00	36.300,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.965,80	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.661,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	39.965,46	38.300,00	38.300,00	38.300,00	38.300,00	38.300,00
11	- Personalaufwendungen	-71.724,10	-85.800,00	-92.200,00	-93.100,00	-94.000,00	-94.900,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-122.332,71	-122.300,00	-168.800,00	-283.800,00	-181.300,00	-131.300,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-48.134,00	-47.600,00	-47.200,00	-47.100,00	-47.000,00	-46.900,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.564,81	-6.300,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-248.755,62	-262.000,00	-315.500,00	-431.300,00	-329.600,00	-280.400,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-208.790,16	-223.700,00	-277.200,00	-393.000,00	-291.300,00	-242.100,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-208.790,16	-223.700,00	-277.200,00	-393.000,00	-291.300,00	-242.100,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-208.790,16	-223.700,00	-277.200,00	-393.000,00	-291.300,00	-242.100,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.458,37	-3.050,00	-2.140,00	-2.140,00	-2.140,00	-2.140,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-211.248,53	-226.750,00	-279.340,00	-395.140,00	-293.440,00	-244.240,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-211.248,53	-226.750,00	-279.340,00	-395.140,00	-293.440,00	-244.240,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.119,80	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.870,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.990,58	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
10	- Personalauszahlungen	-71.724,10	-85.800,00	-92.200,00	-93.100,00	-94.000,00	-94.900,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-182.282,84	-122.300,00	-168.800,00	-283.800,00	-181.300,00	-131.300,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.527,88	-6.300,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00	-7.300,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-260.534,82	-214.400,00	-268.300,00	-384.200,00	-282.600,00	-233.500,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-251.544,24	-212.400,00	-266.300,00	-382.200,00	-280.600,00	-231.500,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-4.992,61	-10.000,00	-10.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.992,61	-10.000,00	-10.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-4.992,61	-10.000,00	-10.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-256.536,85	-222.400,00	-276.300,00	-387.200,00	-285.600,00	-236.500,00

Investitionen Produkt 15.01.01 Bürgerhäuser und Begegnungsstätten

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
9021	Bürgerhäuser Ausstattungsgegenstände	-3.039,08	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
	26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.039,08	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen		-3.039,08	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung

Beschreibung	Verbesserung der Standortfaktoren, Weiterentwicklung von Gewerbeflächen, Beratung über Förderprogramme, Durchführung von Wirtschaftsgesprächen sowie Unterstützung in Verwaltungsfragen. Die Mitgliedschaft in der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Gütersloh "pro Wirtschaft GT GmbH", Werbe- und Informationsmaterialien über Werther (Westf.) als Printprodukte und in digitaler Form vorhalten, Durchführung von Stadtführungen sowie touristische Beschilderung örtlicher Ziele und der Wander- und Radwanderwege.					
Zielgruppe	Einwohner*innen, Gewerbebetriebe sowie Gäste					
Hauptziele	Die Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und die Stärkung der Finanzkraft der Stadt Werther (Westf.).					
Auftrag	Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Operationale Ziele	Jährliche Wirtschaftsgespräche, Herausgabe des Unternehmer-Newsletters (quartalsweise) sowie Ausbau des Ausbildungsportals #zukunfterwerther. Aktualisierung der wirtschaftlichen Strukturdaten. Fortsetzung und Weiterentwicklung der Projekte "Wege für Genießer" (Wander- und Radweg), "Ravensberger Landpartie" und des Qualitätswanderweges "Hermannshöhen". Herausgabe von Informationsmaterial, Zusammenarbeit mit dem Museum Peter August Bockstiegel. Eine mittelfristige Bereitstellung von Gewerbe- und Industrieflächen. Aufbau/Ausbau des Wirtschaftsbereiches Freizeit- und (Tages-) Tourismus.					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 1 - Service, Schule, Kultur, Sport					
Verantwortliche Person(en)	Herr Neugebauer/Frau Wursthorn					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Zuschussbedarf (siehe Zeile 31B)	Euro	112.388	121.077	178.758	195.900	219.050
Zuschussbedarf je Einwohner*in	Euro	9,97	10,86	16,15	17,64	19,72
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
durchschnittlich besetzte Stellen	Stellenanteile	0,85	0,85	0,85	1,15	1,15
- davon Verwaltungspersonal	Stellenanteile	0,85	0,85	0,85	1,15	1,15
Grunddaten						
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	Anzahl	3.224	3.181	3.292	3.200	3.300
Gesamtfläche des Stadtgebietes	ha	35,32	35,32	35,32	35,32	35,32
Erläuterungen	Zu Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hier sind u. a. enthalten: - Wirtschafts- und Tourismusförderung 95.000 € Zu Zeile 15 - Transferaufwendungen: Hier sind 10.000 € für die Breitbandförderung im Stadtgebiet veranschlagt.					

Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.355,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90,00	700,00	500,00	500,00	500,00	500,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2,53	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	8.447,53	5.900,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
11	- Personalaufwendungen	-64.857,50	-64.700,00	-88.500,00	-89.500,00	-90.300,00	-91.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-86.827,49	-109.800,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.153,00	-7.100,00	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00	-7.050,00
15	- Transferaufwendungen	-12.648,95	-15.000,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-175.486,94	-196.800,00	-214.250,00	-215.250,00	-216.050,00	-216.950,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-167.039,41	-190.900,00	-209.050,00	-210.050,00	-210.850,00	-211.750,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-167.039,41	-190.900,00	-209.050,00	-210.050,00	-210.850,00	-211.750,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	-167.039,41	-190.900,00	-209.050,00	-210.050,00	-210.850,00	-211.750,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.719,00	-5.000,00	-10.000,00	-10.100,00	-10.200,00	-10.300,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-178.758,41	-195.900,00	-219.050,00	-220.150,00	-221.050,00	-222.050,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-178.758,41	-195.900,00	-219.050,00	-220.150,00	-221.050,00	-222.050,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	174,00	700,00	500,00	500,00	500,00	500,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.181,84	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.355,84	1.700,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
10	- Personalauszahlungen	-64.857,50	-64.700,00	-88.500,00	-89.500,00	-90.300,00	-91.200,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-85.441,80	-109.800,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00
14	- Transferauszahlungen	-15.079,26	-15.000,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-165.378,56	-189.700,00	-207.200,00	-208.200,00	-209.000,00	-209.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-164.022,72	-188.000,00	-206.200,00	-207.200,00	-208.000,00	-208.900,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.480,23	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	7.245,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.725,53	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-8.067,77	-10.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-59.813,26	-300.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-19.277,84	-121.000,00	-37.500,00	-12.500,00	-10.500,00	-8.500,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-87.158,87	-431.000,00	-241.500,00	-12.500,00	-10.500,00	-8.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-66.433,34	-424.500,00	-241.500,00	-12.500,00	-10.500,00	-8.500,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-230.456,06	-612.500,00	-447.700,00	-219.700,00	-218.500,00	-217.400,00

Investitionen Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
1035 Entsorgungsstation für Wohnmobile	0,00	-10.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0,00	-10.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8122 Breitbandversorgung	-59.813,26	-300.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-59.813,26	-300.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9057 Wirtschaftsförderung: Ausstattungsgegenstände	-12.827,61	-79.500,00	-37.500,00	0,00	-12.500,00	-10.500,00	-8.500,00
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-8.067,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-4.759,84	-79.500,00	-37.500,00	0,00	-12.500,00	-10.500,00	-8.500,00
9069 Projekt Augmented Reality	6.207,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.480,23	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	7.245,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-14.518,00	-6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9074 Ausstattung Grünzugbereich Innenstadt	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Produkt 15.02.01 Wirtschafts- und Tourismusförderung							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
Gesamtsumme Auszahlungen	-87.158,87	-431.000,00	-241.500,00	0,00	-12.500,00	-10.500,00	-8.500,00
Gesamtsumme Einzahlungen	20.725,53	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen

Beschreibung	Die städtischen Aktivitäten im Rahmen der Eigengesellschafts- und Beteiligungsverwaltung.					
Zielgruppe	Wasserwerk Werther (Westf.), Abwasserwerk Werther (Westf.), Kreiswohnstättengenossenschaft Halle (KWG) und Radio Gütersloh					
Hauptziele	Die Erzielung einer größtmöglichen Verzinsung des eingebrachten städtischen Kapitals unter anderem nach den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes (KAG).					
Auftrag	Das Kommunalabgabengesetz (KAG) und Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse.					
Operationale Ziele	Die Erreichung der jeweiligen Verzinsung der Beteiligungen (Stammkapitalverzinsung beim Wasserwerk 4,25 % von 900.000 € / Stammkapitalverzinsung beim Abwasserwerk 6,00 % von 1.523.000 € / Verzinsung der Beteiligung bei der KWG 3,00 % von 45.120 €).					
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss					
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 2 - Finanzen					
Verantwortliche Person(en)	Herr Demoliner					
Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Erträge aus der Beteiligungen je Einwohner	Euro	11,86	11,84	11,99	11,87	11,33
Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
Diesem Produkt ist kein Personal zugeordnet	Stellenanteile	0	0	0	0	0
Grunddaten						
Stammkapitalverzinsung vom Wasser- und Abwasserwerk	Euro	129.684	129.684	129.684	129.500	123.000
Dividende KWG	Euro	1.354	1.354	1.354	1.350	1.350
Gewinnbeteiligung Radio Gütersloh	Euro	2.669	952	1.638	1.000	1.500
Erläuterungen	Zu Zeile 19 - Finanzerträge: - Stammkapitalverzinsung Wasserwerk 38.000 € - Stammkapitalverzinsung Abwasserwerk 85.000 € - Gewinnbeteiligung Radio Gütersloh 1.500 € - Dividende KWG Halle 1.350 €					

Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-6.200,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	-6.200,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	0,00	-6.200,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
19	+ Finanzerträge	132.676,57	132.350,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	132.676,57	132.350,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	132.676,57	126.150,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	132.676,57	126.150,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	132.676,57	126.150,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	132.676,57	126.150,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	132.676,57	132.350,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.676,57	132.350,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00	125.850,00
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-6.200,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-6.200,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	132.676,57	126.150,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	6.264.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.264.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-5.420.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.420.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	844.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	976.676,57	126.150,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00	125.750,00

Investitionen Produkt 15.02.02 Anteile an verbundenen Unternehmen

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0402	Kassenkredit WW + AbW	844.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	6.264.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-5.420.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Auszahlungen	-5.420.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Einzahlungen	6.264.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktbeschreibung Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung	Einnahmen und Ausgaben der Gemeindeverwaltung, die nicht bestimmten Produkten zugerechnet werden können, insbesondere Steuereinnahmen sowie Finanzaufwendungen und Umlagen. Zinsaufwand und -ertrag, Verwaltung aller allgemeinen Finanzeinnahmen und -ausgaben sowie Konzessionsabgaben (Strom und Gas).
Zielgruppe	Einwohner*innen, Rat und Fachausschüsse, Verwaltungsleitung, Mitarbeiter*innen sowie Energieversorger (Strom und Gas)
Hauptziele	Die Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel zur Erreichung der Produktziele der anderen Produkte sowie die wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel.
Auftrag	Diverse Bundes- und Landesgesetze sowie Konzessionsverträge.
Operationale Ziele	Den Durchschnittlichen Zinssatz des gesamten städtischen Schuldenportfolios nicht über 5 %. Die Zurückführung der Pro-Kopf-Verschuldung.
Politische Gremien	Haupt- und Finanzausschuss
Verantwortliche Organisationseinheit	Fachbereich 2 - Finanzen
Verantwortliche Person(en)	Herr Demoliner

Kennzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Einwohnerzahlen	Anzahl	11.274	11.150	11.070	11.108	11.108
Entwicklung der Steuerkraft pro Einwohner	Euro	1.297	1.418	1.387	1.401	1.584
Anteil der Kreisumlage an den Gesamtaufwendungen	%	39	39	42	39	37
Pro-Kopf-Verschuldung	Euro	42	50	47	44	40

Messzahlen						
	Einheit	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Stellenplanauszug						
Diesem Produkt ist kein Personal zugeordnet	Stellenanteile	0	0	0	0	0
Grunddaten						
Steuerkraft	Euro	14.625.295	15.813.871	15.352.520	15.567.141	17.594.368
Konzessionsabgaben	Euro	339.000	339.000	306.000	320.000	320.000
Schlüsselzuweisungen	Euro	0	0	0	0	0
Kreisumlage	Euro	8.008.021	8.481.833	9.241.910	9.135.000	9.130.000
Ordentliche Aufwendungen	Euro	20.281.998	21.111.957	22.045.892	23.477.775	24.993.425
Darlehensstand per Ende des Jahres	Euro	478.000	554.000	521.000	485.000	448.000
Darlehenszinsen	Euro	7.500	7.099	174	200	150
Durchschnittlicher Zinssatz städtischer Darlehen	%	1,57	1,28	0,03	0,04	0,03

Teilergebnishaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.015.979,06	16.172.000,00	17.838.500,00	18.327.200,00	19.555.800,00	20.154.400,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	661.434,07	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	315.411,27	320.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	17.992.824,40	16.652.200,00	18.318.700,00	18.807.400,00	20.036.000,00	20.634.600,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-68.367,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-10.076.774,20	-9.829.000,00	-9.909.000,00	-10.018.000,00	-10.165.000,00	-10.268.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-115.425,76	-20.100,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.260.567,83	-9.849.100,00	-9.919.100,00	-10.028.100,00	-10.175.100,00	-10.278.100,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	7.732.256,57	6.803.100,00	8.399.600,00	8.779.300,00	9.860.900,00	10.356.500,00
19	+ Finanzerträge	14.509,30	12.800,00	8.800,00	8.800,00	8.800,00	8.800,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-10.205,03	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	4.304,27	12.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	7.736.560,84	6.815.700,00	8.408.200,00	8.787.900,00	9.869.500,00	10.365.100,00
23	+ Außerordentliche Erträge	600.419,27	620.000,00	579.200,00	199.200,00	199.200,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	600.419,27	620.000,00	579.200,00	199.200,00	199.200,00	0,00
26A	= Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV (= Zeilen 22 und 25)	8.336.980,11	7.435.700,00	8.987.400,00	8.987.100,00	10.068.700,00	10.365.100,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.982,81	3.000,00	5.710,00	5.710,00	5.710,00	5.710,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-602,00	-500,00	-500,00	0,00	0,00	0,00
29B	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.339.360,92	7.438.200,00	8.992.610,00	8.992.810,00	10.074.410,00	10.370.810,00
30B	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31B	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)	8.339.360,92	7.438.200,00	8.992.610,00	8.992.810,00	10.074.410,00	10.370.810,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.002.896,51	16.172.000,00	17.838.500,00	18.327.200,00	19.555.800,00	20.154.400,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	661.434,07	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	189.325,27	320.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.549,94	12.800,00	8.800,00	8.800,00	8.800,00	8.800,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.860.205,79	16.665.000,00	18.327.500,00	18.816.200,00	20.044.800,00	20.643.400,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-68.367,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-10.205,03	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
14	- Transferauszahlungen	-10.076.774,20	-9.829.000,00	-9.909.000,00	-10.018.000,00	-10.165.000,00	-10.268.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-26.529,23	-20.100,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.181.876,33	-9.849.300,00	-9.919.300,00	-10.028.300,00	-10.175.300,00	-10.278.300,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	7.678.329,46	6.815.700,00	8.408.200,00	8.787.900,00	9.869.500,00	10.365.100,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	727.795,18	755.000,00	820.000,00	860.000,00	900.000,00	950.000,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	727.795,18	755.000,00	820.000,00	860.000,00	900.000,00	950.000,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	727.795,18	755.000,00	820.000,00	860.000,00	900.000,00	950.000,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	8.406.124,64	7.570.700,00	9.228.200,00	9.647.900,00	10.769.500,00	11.315.100,00

Investitionen Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026
0063	Tilgung von Krediten	0,00	-16.400,00	-16.400,00	0,00	-16.400,00	-16.400,00	-16.400,00
0100	Investitionspauschale - nicht zugeordnet-	0,00	755.000,00	820.000,00	0,00	860.000,00	900.000,00	950.000,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	755.000,00	820.000,00	0,00	860.000,00	900.000,00	950.000,00
0405	Finanzierung Mischgebiet Teutoburger-Wald-Weg	0,00	3.500.000,00	3.500.000,00	0,00	-1.500.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00
0411	Gute Schule 2020: Kredit zur Liquiditätssicherung	0,00	-20.200,00	-20.200,00	0,00	-20.200,00	-20.200,00	-20.200,00
100		727.795,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	727.795,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen		0,00	-36.600,00	-36.600,00	0,00	-1.536.600,00	-1.036.600,00	-1.036.600,00
Gesamtsumme Einzahlungen		727.795,18	4.255.000,00	4.320.000,00	0,00	860.000,00	900.000,00	950.000,00

Vorbemerkungen zum Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

Der Stellenplan ist nach § 1 Abs. 2 der **Kommunalhaushaltsverordnung NRW** vom 12.12.2018 – KomHVO NRW - Anlage des Haushaltsplanes. Er hat die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamtinnen und Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Bediensteten auszuweisen. In den dem Stellenplan beizufügenden Übersichten sind nach neuem Haushaltsrecht die vorgesehene Aufteilung der Stellen auf die Produktbereiche, sowie die Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit aufzuführen (§ 8 KomHVO NRW).

Am 01.10.2005 ist der **Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)** in Kraft getreten. Seither gelten 15 auf die Tätigkeiten in den Verwaltungen und Unternehmen zugeschnittene **Entgeltgruppen** (EG) mit 6 bzw. 5 Stufen. Die Stufen richten sich nach der Betriebszugehörigkeit und können je nach individueller Leistung verlängert oder verkürzt werden. Die Eingruppierung der Beschäftigten richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen der neuen Entgeltordnung zum TVöD für den Bereich der Vereinigung der Kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA), die zum 01.01.2017 in Kraft getreten ist.

Bei der **Eingruppierung** wird nach Qualifikationsebenen unterschieden, d. h. nach den Anforderungen, die die Arbeit an die Beschäftigten stellt. Die persönliche Qualifikation steht nicht (mehr) im Vordergrund. Als **Qualifikationsebenen** gelten:

- ungelernt/angelernt oder Ausbildung unter 3 Jahren (EG 1 bis 4),
- drei Jahre Ausbildung nach BBiG grundsätzlich erforderlich (EG 5 bis 9 a),
- Fachhochschul-Abschluss grundsätzlich erforderlich (EG 9 b bis 12),
- Universitäts-Abschluss grundsätzlich erforderlich (EG 13 bis 15).

Der Vergleich der Stellenpläne 2022 und 2023 ergibt Folgendes:

Berufsgruppe	Planstellen 2023	Planstellen 2022	mehr/weniger
Beamte	1,00	1,00	0,00
Beschäftigte	66,73	65,68	1,05
Insgesamt	67,73	66,68	1,05

Für das Berufsbild „Verwaltungsfachangestellte/r“ sind im Haushaltsjahr 2023 insgesamt drei Ausbildungsplätze vorgesehen. Außerdem wird ein „Fachangestellter für Bäderbetriebe“ und ein „Straßenwärter/in“ ausgebildet.

Stellenübersicht 2023
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Beamte -

Produktbereich	Bezeichnung	Wahl-beamte	Höherer Dienst	gehobener Dienst	mittlerer Dienst	Gesamt	Erläuterungen
		B 3	A 14	A 13 - A 9	A 9 →		
1	2	3	4	5	6	7	8
01	Innere Verwaltung	1,00				1,00	
02	Sicherheit und Ordnung						
03	Schulträgeraufgaben						
04	Kultur und Wissenschaft						
05	Soziale Leistungen						
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
08	Sportförderung						
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation						
10	Bauen und Wohnen						
11	Ver- und Entsorgung						
12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV						
13	Natur- und Landschaftspflege						
14	Umweltschutz						
15	Wirtschaft und Tourismus						
Stellen insgesamt 2023		1,00				1,00	
Stellen insgesamt 2022		1,00				1,00	
mehr/weniger		0,00				0,00	Rundungsdifferenz

Stellenplan 2023
Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahnguppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2023		Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert nach § 26 BBesG			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte						
Bürgermeister*in	B 3	1,00		1,00	1,00	
Insgesamt		1,00		1,00	1,00	

Stellenübersicht 2023
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Beschäftigte -

Produkt- bereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen																				Gesamt	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	S 8b	7	6	5	4	S 4	3	2	1			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	21	
01	Innere Verwaltung		0,43	0,30	1,00	2,00	1,20	3,37	0,07	3,75	1,80		1,00	8,20	0,78			1,00	2,18		27,08		
02	Sicherheit und Ordnung				0,80		0,95		0,78	1,00			1,00	2,66		0,64			0,10		7,93		
03	Schulträgeraufgaben		0,23						0,77		0,40			1,60	0,76				4,04		7,80		
04	Kultur und Wissenschaft		0,04				0,20		0,64	0,64	0,25				0,10	0,50					2,37	0,10 (kw)	
05	Soziale Leistungen				0,20		0,05	1,00	1,15	0,77							0,77				3,94	0,26 (kw)	
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		0,04								0,35			0,20							0,59		
08	Sportförderung		0,15				0,58				0,85			0,85	0,77						3,20	0,77 (kw)	
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation			0,28			0,15		1,00												1,43		
10	Bauen und Wohnen			0,25			1,23			0,15											1,63		
11	Ver- und Entsorgung					0,30	0,62														0,92		
12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV		0,04	0,17			2,05			0,10	0,10			0,32							2,78		
13	Natur- und Landschaftspflege					0,42	0,04							1,00							1,46		
14	Umweltschutz					1,28	0,12							0,77							2,17		
15	Wirtschaft und Tourismus		0,07				0,13	1,00			0,10			1,20	0,42				0,51		3,43	0,42 (kw)	
Stellen insgesamt 2023			1,00	1,00	2,00	4,00	7,32	5,37	4,41	6,41	3,85	0,00	2,00	16,80	2,83	1,14	0,77	1,00	6,83	0,00	66,73		
Stellen insgesamt 2022			1,00	1,00	2,00	4,00	6,54	6,15	4,41	6,41	2,77	0,00	2,00	13,61	6,25	1,16	0,51	1,00	6,87	0,00	65,68		
mehr/weniger			0,00	0,00	0,00	0,00	0,78	-0,78	0,00	0,00	1,08	0,00	0,00	3,19	-3,42	-0,02	0,26	0,00	-0,04	0,00	1,05		

Stellenplan 2023
Teil B: Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15				
14	1,00	1,00	1,00	
13	1,00	1,00	1,00	
12	2,00	2,00	2,00	
11	4,00	4,00	4,00	
10	7,32	6,54	6,41	
9 c	5,37	6,15	5,28	
9 b	4,41	4,41	3,41	
9 a	6,41	6,41	6,41	
8	3,85	2,77	3,85	
7	2,00	2,00	2,00	
6	16,80	13,61	15,64	0,77 (kw)
5	2,83	6,25	2,83	0,52 (kw)
4	1,14	1,16	1,14	
S 4	0,77	0,51	0,77	0,26 (kw)
3	1,00	1,00	1,00	
2	6,83	6,87	6,83	
1				
Insgesamt	66,73	65,68	63,57	

Stellenübersicht 2023
Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2023	Beschäftigt am 01.10.2022	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Auszubildende zum/zur Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungs- vergütung	3	3	
Auszubildende zum/zur Fachangestellten für Bäderbetriebe	Ausbildungs- vergütung	1	0	
Auszubildende zur/zum Straßenwärter/in	Ausbildungs- vergütung	1	0	
Insgesamt		5	3	

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werden- den Auszahlungen 2024 bis 2026

Buchungs- stelle	Art der Verpflichtungs- ermächtigung	Gesamt 2024 bis 2026	2024	2025	2026
01.05.03/0525	Planung und Überarbei- tung Außengelände	200 T€	0 T€	200 T€	0 T€
02.02.01/8131	Ersatzbeschaffung HLF 20 für den Löschzug Werther	405 T€	345 T€	60 T€	0 T€
09.01.01/2047	ISEK-Maßnahmen	122 T€	105 T€	17 T€	0 T€
12.01.01/1024	Anschaffung und barriere- freier Umbau von Halte- stellen	450 T€	150 T€	150 T€	150 T€
12.02.01/2040	Kreisverkehr Bielefelder Straße	700 T€	0 T€	700 T€	0 T€
12.02.01/2004	Endausbau Kök	1.200 T€	0 T€	1.200 T€	0 T€
	Gesamt	3.077 T€	600 T€	2.327 T€	150 T€

Übersicht über die Darlehensaufnahmen 2023 bis 2026

	2023	2024	2025	2026
<u>nachrichtlich:</u> im Finanzplan vorgesehene Kredit- aufnahmen im Einzelnen:				
Ankauf und Erschließung Wohnbau- gebiet Blotenberg	2.500 T€	0 T€	0 T€	0 T€
Allgemeiner Investitionskredit	1.000 T€	0 T€	0 T€	0 T€

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

Bezeichnung der Schuldenart	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2022	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2023
1. Schulden aus Krediten von 1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen 1.2 Land 1.3 Gemeinden u. Gemeindeverbänden 1.4 Zweckverbänden und dgl. 1.5 sonstigem öffentlichen Bereich 1.6 Kreditmarkt	521	485
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 2.1 Leasing 2.2 Restkaufpreis 2.3 sonstige <u>Nachrichtlich</u> 3. Innere Darlehen 3.1 aus Sonderrücklagen 3.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung 4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung 4.1 aus Krediten Wasser- und Abwasserwerk Werther (Westf.) 4.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	18.338	23.090
Gesamt	18.859	23.575

Übersicht über die Darlehensentwicklung 2012 bis 2026

Jahr	Stadt Werther	Wasserwerk	Abwasserwerk	Gesamt
2012	470.200	1.199.700	7.761.600	9.431.500
pro Kopf EW: 11.264	42	107	689	838
2013	394.400	1.445.700	7.282.000	9.121.100
pro Kopf EW: 11.353	35	128	646	809
2014	315.100	1.596.000	7.605.000	9.516.100
pro Kopf EW: 11.306	28	141	670	839
2015	449.200	1.491.400	7.897.000	9.837.600
pro Kopf EW: 11.418	39	131	692	862
2016	434.400	1.386.500	8.938.000	10.758.900
pro Kopf EW: 11.365	38	122	786	946
2017	420.600	1.281.500	8.472.200	10.174.300
pro Kopf EW: 11.270	37	114	752	903
2018	302.500	1.156.600	7.978.300	9.437.400
pro Kopf EW: 11.274	27	103	708	838
2019	478.200	1.864.100	8.974.500	11.316.800
pro Kopf EW: 11.150	43	167	805	1.015
2020	553.700	2.433.800	11.494.000	14.488.400
pro Kopf EW: 11.091	50	219	1.037	1.306
2021	521.000	2.910.300	15.428.100	18.859.400
pro Kopf EW: 11.034	47	264	1.398	1.709
2022	484.500	4.372.800	18.717.600	23.574.900
2023	448.000	5.384.800	24.402.600	30.235.400
2024	411.400	6.971.800	24.595.600	31.978.800
2025	374.900	7.798.800	25.937.600	34.111.300
2026	338.300	8.255.800	25.838.600	34.432.700

Für die Finanzierung des Baugebietes Blotenberg und für allgemeine Investitionen wird ein Darlehen in Höhe von 3.500.000 € aufgenommen und wie folgt getilgt:

Darlehensaufnahme 2023	<u>3.500.000</u>
Tilgung 2024	-1.500.000
Tilgung 2025	-1.000.000
Tilgung 2026	<u>-1.000.000</u>
Darlehensstand Ende 2026	<u>0,00</u>

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung	Fraktion	HH Jahr 2023	Vor- jahr 2022	Verän- de- rung	Erläute- rungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit					
1.1 für die Sicherung des Informationsaus- tausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)		0,00	0,00	0,00	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit		0,00	0,00	0,00	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen		0,00	0,00	0,00	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen		0,00	0,00	0,00	
3. Bereitstellung von Räumen					
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle		0,00	0,00	0,00	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durch- führung von Fraktionssitzungen		0,00	0,00	0,00	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung					
4.1 Büromöbel und Büromaschinen		0,00	0,00	0,00	
4.2 sonstiges Büromaterial		0,00	0,00	0,00	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten					
5.1 für bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung und Beleuchtung)					
5.2 Fachliteratur und Fachzeitschriften	CDU SPD GRÜNE UWG FREIE WDGA	0,00	0,00	0,00	Zeit- schrif- ten (Städte- und Ge- meinderat)
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen					
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler EDV-Anlage					
6. Sonstiges		0,00	0,00	0,00	
Geschäftsausgaben der Fraktionen		4.000	4.000	0	

Kosten des Rates

Ermittlung der Kosten für Aufwandsentschädigungen und Sitzungsentgelte

Ausschuss bzw. Funktion	Anzahl der Mitglieder	Höhe der Entschä- digung pro Sitzung	Anzahl der Monate bzw. Sit- zungen	Gesamt- betrag der Entschä- digung
Sitzungsentgelte				
Rat	28 Mitglieder			
Anregungs- und Beschwerdeausschuss	7 Mitglieder			
Haupt- und Finanzausschuss	14 Mitglieder			
Rechnungsprüfungsausschuss	9 Mitglieder			
Betriebsausschuss	15 Mitglieder	RM 25,00 SkB 30,00	pro Aus- schuss durch- schnittlich 7 Sitzungen pro Jahr	21,525,00
Erstattung durch Eigenbetriebe	15 Mitglieder			
Ausschuss für Planen, Bauen und Stadtentwicklung	15 Mitglieder			
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Digitales	15 Mitglieder			
Ausschuss für Kultur, Soziales, Ge- nerationen, Schule und Sport	15 Mitglieder			
Aufwandsentschädigungen für die stellvertretenden Bürgermeister*innen				
1. stv. Bürgermeister		825,00	12 Monate	9.900,00
2. stv. Bürgermeister		412,50	12 Monate	4.950,00
Aufwandsentschädigungen für Ausschussvorsitzende (6 Fachausschüsse)		275,00	12 Monate	19.800,00
Aufwandsentschädigungen für Fraktionsvorsitzende SPD, CDU, UWG BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Freien, „Werther – Das geht anders“		550,00	12 Monate	39.600,00
6 stellvertretende Fraktionsvorsitzende		412,50	12 Monate	29.700,00
Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder	28 Mitglieder	165,00	12 Monate	55.440,00
Fraktionssitzungen (64 Personen x 25,00 / 30,00) x 20 Sitzungen				32.000,00
Sonstiges				5.000,00
Gesamt				rund: 220.000,00

Verzeichnis der Fachbereiche sowie der Fachbereichsleiter*in und deren Stellvertreter*in

Bürgermeister	Lemmen, Veith
----------------------	----------------------

Allgemeiner Vertreter	Neugebauer, Guido
Vertreter des allgemeinen Vertreters	Kreiansiek, Jens

Bezeichnung des Fachbereiches	Fachbereichsleiter*in	stellvertretende Fachbereichsleiter*in
--------------------------------------	------------------------------	---

Fachbereich 1 Service, Schule, Kultur und Sport	Neugebauer, Guido	Meier, Stefan
--	-------------------	---------------

Fachbereich 2 Finanzen	Demoliner, Rainer	Kauschke, Lena
---------------------------	-------------------	----------------

Fachbereich 3 Ordnungs- und Sozialwesen	Pilgrim, Jürgen	Miesen, Ulrike
--	-----------------	----------------

Fachbereich 4 Planen und Bauen	Kreiansiek, Jens	Huxohl, Sarah
-----------------------------------	------------------	---------------

Gleichstellungsbeauftragte	Breuer, Nora
----------------------------	--------------

Umweltbeauftragte	Dr. Dannhaus, Nadine
-------------------	----------------------



... zum Leben und Genießen

Beteiligungsbericht 2020

Stadt Werther (Westf.)



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines zur Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung von Kommunen	3
2.	Beteiligungsbericht 2020	
2.1	Rechtliche Grundlagen zur Erstellung eines Beteiligungsberichtes	5
2.2	Gegenstand und Zweck des Beteiligungsberichtes	6
3.	Das Beteiligungsportfolio der Stadt Werther (Westf.)	7
3.1	Änderungen im Beteiligungsportfolio	8
3.2.	Beteiligungsstruktur	8
3.3	Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen	9
3.4	Einzeldarstellungen	10
3.4.1	Unmittelbare Beteiligungen	
3.4.1.1	Wasserwerk Werther (Westf.)	11
3.4.1.2	Abwasserwerk Werther (Westf.)	18
3.4.1.3	Peter-August-Böckstiegel-Stiftung	25
3.4.1.4	Volkshochschule Ravensberg	30
3.4.1.5	Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG	36
3.4.2	Mittelbare Beteiligungen	
3.4.2.1	Energieversorgung Werther GmbH	43

1. Allgemeines zur Zulässigkeit der wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung von Kommunen

Das kommunale Selbstverwaltungsrecht nach Art. 28 Absatz 2 Grundgesetz erlaubt den Kommunen, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln. Die Kommunen sind gem. Art. 78 Absatz 2 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen in ihrem Gebiet die alleinigen Träger der öffentlichen Verwaltung, soweit die Gesetze nichts anderes vorschreiben.

Durch diese verfassungsrechtlich verankerte Selbstverwaltungsgarantie haben die Kommunen die Möglichkeit, sich über den eigenen Hoheitsbereich hinausgehend wirtschaftlich zu betätigen. Ihren rechtlichen Rahmen findet die wirtschaftliche Betätigung im 11. Teil (§§ 107 ff.) der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Hierin ist geregelt, unter welchen Voraussetzungen eine wirtschaftliche bzw. nichtwirtschaftliche Betätigung zulässig ist („ob“) und welcher Rechtsform – öffentlich-rechtlich oder privatrechtlich – die Kommunen sich dabei bedienen dürfen („wie“).

Gemäß § 107 Absatz 1 GO NRW darf sich eine Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben wirtschaftlich betätigen, wenn ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert (Nummer 1), die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht (Nummer 2) und bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann (Nummer 3).

Von der wirtschaftlichen Betätigung ist die sog. nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 107 Absatz 2 GO NRW abzugrenzen. Hierunter fallen Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist (Nummer 1), öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen (Nummer 3), Einrichtungen des Umweltschutzes (Nummer 4) sowie Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen (Nummer 5). Auch diese Einrichtungen sind, soweit es mit ihrem öffentlichen Zweck vereinbar ist, nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwalten und können entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden.

In § 109 sind die allgemeinen Wirtschaftsgrundsätze, die sowohl für die wirtschaftliche als auch für die nichtwirtschaftliche Betätigung gelten, niedergelegt. Demnach sind die Unternehmen und Einrichtungen so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird. Der Jahresgewinn der wirtschaftlichen Unternehmen als Unterschied der Erträge und Aufwendungen soll so hoch sein, dass außer den für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

Bei der Ausgestaltung der wirtschaftlichen Betätigung liegt es vorbehaltlich der gesetzlichen Bestimmungen im Ermessen der Kommunen, neben öffentlich-rechtlichen auch privatrechtliche Organisationsformen, zu wählen. So dürfen Kommunen unter den Voraussetzungen des § 108 GO NRW Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts gründen oder sich daran beteiligen. Unter anderem muss die Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut gewährleistet sein und eine Rechtsform gewählt werden, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt.

Da im Verfassungsstaat das Gemeinwohl der allgemeine Legitimationsgrund aller Staatlichkeit ist, muss jedes Handeln der öffentlichen Hand einen öffentlichen Zweck verfolgen. Die gesetzliche Normierung der Erfüllung des öffentlichen Zwecks als Grundvoraussetzung für die Aufnahme einer wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung einer Kommune soll daher gewährleisten, dass sich diese stets im zulässigen Rahmen kommunaler Aufgabenerfüllung zu bewegen hat. Es ist daher nicht Angelegenheit der kommunalen Ebene, sich ausschließlich mit dem Ziel der Gewinnerzielung in den wirtschaftlichen Wettbewerb zu begeben. Stattdessen kann eine wirtschaftliche bzw. nichtwirtschaftliche Betätigung nur Instrument zur Erfüllung bestehen- der kommunaler Aufgaben sein.

Die Ausgestaltung des öffentlichen Zwecks ist dabei so vielfältig wie der verfassungsrechtlich umrissene Zuständigkeitsbereich der Kommunen. Der „öffentliche Zweck“ stellt einen unbestimmten Rechtsbegriff dar, für dessen inhaltliche Bestimmung zuvorderst die Zielsetzung des gemeindlichen Handelns maßgeblich ist.

2. Beteiligungsbericht 2020

2.1 Rechtliche Grundlagen zur Erstellung eines Beteiligungsberichtes

Grundsätzlich haben sämtliche Kommunen gemäß § 116 Absatz 1 GO NRW in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember einen Gesamtabschluss, der die Jahresabschlüsse sämtlicher verselbständigter Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form konsolidiert, sowie einen Gesamtlagebericht nach Absatz 2 aufzustellen.

Hiervon abweichend sind Kommunen gemäß § 116a Absatz 1 GO NRW von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses und Gesamtlageberichts befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der drei im Gesetz genannten Merkmale zutreffen.

Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses entscheidet der Rat gemäß § 116a Absatz 2 Satz 1 GO NRW für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres.

Der Rat der Stadt Werther (Westf.) hat am 08.09.2021 gemäß § 116a Absatz 2 Satz 1 GO NRW entschieden, von der nach § 116a Absatz 1 GO NRW vorgesehenen Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses und Gesamtlageberichts Gebrauch zu machen. Daher hat die Stadt Werther (Westf.) gemäß § 116a Absatz 3 GO NRW einen Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht hat gemäß § 117 Absatz 2 GO NRW grundsätzlich folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten:

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

Über den Beteiligungsbericht ist nach § 117 Absatz 1 Satz 3 GO NRW ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen. Der Rat der Stadt Werther (Westf.) beschließt voraussichtlich am 24.03.2022 den Beteiligungsbericht 2020.

2.2 Gegenstand und Zweck des Beteiligungsberichtes

Der Beteiligungsbericht enthält die näheren Informationen über sämtliche unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form der Stadt Werther (Westf.). Er lenkt den Blick jährlich auf die einzelnen Beteiligungen, indem er Auskunft über alle verselbständigten Aufgabenbereiche der Stadt Werther (Westf.), deren Leistungsspektrum und deren wirtschaftliche Situation und Aussichten gibt, unabhängig davon, ob diese dem Konsolidierungskreis für einen Gesamtabschluss angehören würden. Damit erfolgt eine differenzierte Darstellung der Leistungsfähigkeit der Stadt Werther (Westf.) durch die Abbildung der Daten der einzelnen Beteiligungen.

Die Gliederung des Beteiligungsberichtes und die Angaben zu den einzelnen Beteiligungen ermöglichen, dass eine Beziehung zwischen den gebotenen Informationen und den dahinterstehenden Aufgaben hergestellt werden kann. Dies ermöglicht durch den Vergleich der Leistungen mit den Aufgaben auch die Feststellung, ob die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Werther (Westf.) durch die verschiedenen Organisationsformen nachhaltig gewährleistet ist.

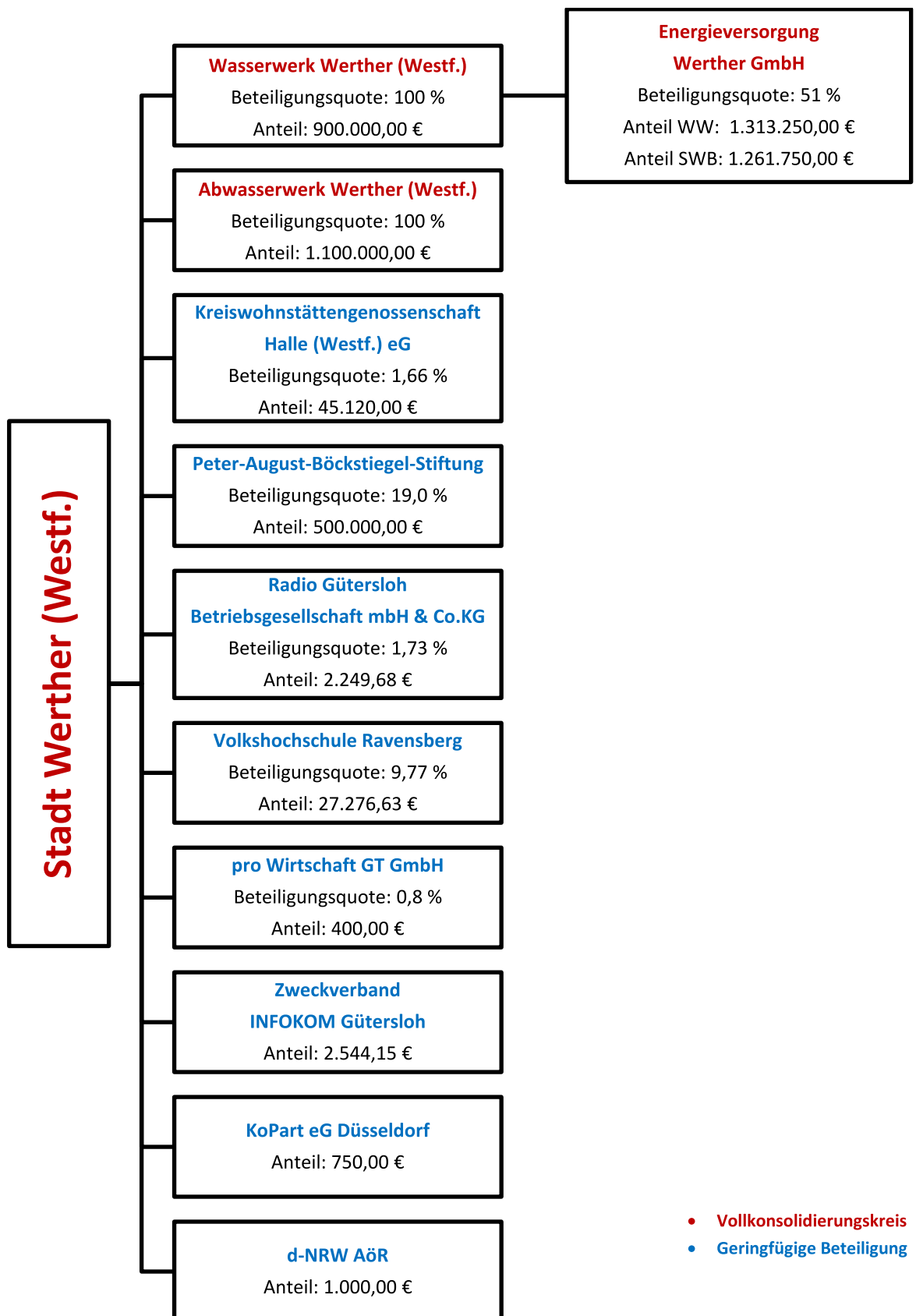
Der Beteiligungsbericht unterstützt damit eine regelmäßige Aufgabenkritik und eine Analyse der Aufbauorganisation der Stadt Werther (Westf.) insgesamt durch die Mitglieder der Vertretungsorgane.

Adressat der Aufstellungspflicht ist die Stadt Werther (Westf.). Um diese Pflicht erfüllen zu können, müssen der Stadt Werther (Westf.) die entsprechenden Informationen zur Verfügung stehen.

Hierzu kann die Stadt Werther (Westf.) unmittelbar von jedem verselbständigten Aufgabenbereich alle Aufklärungen und Nachweise verlangen, die die Aufstellung des Beteiligungsberichtes erfordert (vgl. § 117 Absatz 1 Satz 2 i.V.m. § 116 Absatz 6 Satz 2 GO NRW).

Die verwendeten wirtschaftlichen Daten beruhen auf den im Laufe des Jahres 2020 festgestellten Abschlüssen für das Geschäftsjahr 2020. Die Angaben zur Besetzung der Überwachungsorgane weisen das gesamte Jahr 2020 aus.

3. Das Beteiligungsportfolio der Stadt Werther (Westf.)



3.1 Änderungen im Beteiligungsportfolio

Die Energieversorgung Werther GmbH firmierte bis zum 21. Oktober 2020 unter Elektrizitätsversorgung Werther GmbH. Weitere Änderungen im Beteiligungsportfolio der Stadt Werther (Westf.) haben sich im Berichtsjahr 2020 nicht ergeben.

3.2 Beteiligungsstruktur

Tabelle 1:

Übersicht der Beteiligungen der Stadt Werther (Westf.) mit Angabe der Beteiligungsverhältnisse und Jahresergebnisse

Lfd. Nr.	Beteiligung	Höhe des Stammkapitals und des Jahresergebnisses am 31.12.2020	(durchgerechneter) Anteil der Stadt Werther (Westf.) am Stammkapital		Beteiligungsart
		TEURO	TEURO	%	
1	Wasserwerk Werther (Westf.)	900	900	100,0	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	-66			
2	Abwasserwerk Werther (Westf.)	1.100	1.100	100,0	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	26			
3	Energieversorgung Werther GmbH	2.575	1.313	51,0	mittelbar
	Jahresergebnis 2020	271			
4	Kreiswohnstättengenossenschaft Halle (Westf.) eG	2.721	45	1,66	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	1.118			
5	Peter-August-Böckstiegel-Stiftung	2.700	500	19,0	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	-118			
6	Volkshochschule Ravensberg	279	27	9,77	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	3			
7	pro Wirtschaft GT GmbH	50	0,4	0,8	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	20			
8	Zweckverband INFOKOM Gütersloh	755	3	0,3	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	0,8			
9	Kommunale Beteiligung Lokalfunk Kreis Gütersloh	130	2	1,73	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	95			
10	KoPart eG	158	0,8	0,0	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	27			
11	d-NRW AÖR	1.271	1	0,08	unmittelbar
	Jahresergebnis 2020	0			

3.3 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Tabelle 2:

Übersicht über die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen im Kommunalkonzern Stadt Werther (Westf.) (in TEURO)

	gegenüber	Stadt Werther (Westf.)	Wasserwerk Werther (Westf.)	Abwasserwerk Werther (Westf.)	Energieversorgung Werther GmbH	Peter-August-Böckstiegel-Stiftung	Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG	Volkshochschule Ravensberg
Stadt Werther (Westf.)	Forderungen		4	5	17	0	0	6
	Verbindlichkeiten		5	160	9	0	0	0
	Erträge		202	149	429	2	1	6
	Aufwendungen		29	301	151	10	0	65
Wasserwerk Werther (Westf.)	Forderungen	16		0	0	0	0	0
	Verbindlichkeiten	718		166	7	0	0	0
	Erträge	19		0	75	1	0	0
	Aufwendungen	164		45	97	0	0	0
Abwasserwerk Werther (Westf.)	Forderungen	291	166		0	0	0	0
	Verbindlichkeiten	872	0		10	0	0	0
	Erträge	282	45		0	1	0	0
	Aufwendungen	63	0		137	0	0	0
Energieversorgung Werther GmbH	Forderungen	4	7	10		0	0	0
	Verbindlichkeiten	103	8	20		0	0	0
	Erträge		331			0	0	0
	Aufwendungen	353	0			0	0	0
Peter-August-Böckstiegel-Stiftung	Forderungen	0	0	0	0		0	0
	Verbindlichkeiten	0	0	0	0		0	0
	Erträge	10	0	0	0		0	0
	Aufwendungen	2	1	1	0		0	0
Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG	Forderungen	0	0	0	0	0		0
	Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0		0
	Erträge	1	0	0	0	0		0
	Aufwendungen	0	0	0	0	0		0
Volkshochschule Ravensberg	Forderungen	6	0	0	0	0	0	
	Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	
	Erträge	6	0	0	0	0	0	
	Aufwendungen	65	0	0	0	0	0	

3.4 Einzeldarstellung

3.4.1 Unmittelbare Beteiligungen der Stadt Werther (Westf.) zum 31.12.2020

Die unmittelbaren Beteiligungen werden in der Bilanz unter den langfristigen Vermögensposition „Finanzanlagen“

- als „Anteile an verbundenen Unternehmen“ ausgewiesen. In dieser Bilanzposition kommen Beteiligungen zum Ausweis, bei denen die Stadt Werther (Westf.) einen beherrschenden Einfluss auf die Beteiligung ausüben kann. Dieser liegt in der Regel vor, wenn die Stadt mehr als 50 % der Anteile hält,
- als „Beteiligungen“ ausgewiesen. In dieser Bilanzposition kommen Anteile an Unternehmen und Einrichtungen zum Ausweis, die die Kommune mit der Absicht hält, eine auf Dauer angelegte, im Regelfall über ein Jahr hinausgehende Verbindung einzugehen und bei denen es sich nicht um verbundene Unternehmen handelt.
- als „Sondervermögen“ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Kommunalvermögen, das zur Erfüllung eines bestimmten Zwecks dient und daher getrennt vom allgemeinen Haushalt der Stadt Werther (Westf.) geführt wird. Sondervermögen sind gemäß § 97 GO NRW das Gemeindegliederungsvermögen, das Vermögen rechtlich unselbstständiger örtlicher Stiftungen, Eigenbetriebe (§ 114 GO NRW) und organisatorisch verselbstständigte Einrichtungen (§ 107 Abs. 2 GO NRW) ohne eigene Rechtspersönlichkeit,
- als „Wertpapiere des Anlagevermögens“ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Unternehmensanteile, die auf Dauer angelegt werden, durch die jedoch keine dauernde Verbindung der Stadt Werther (Westf.) zum Unternehmen hergestellt werden soll. Aufgrund dessen werden diese lediglich in Tabelle 1 nachrichtlich ausgewiesen.
- als „Ausleihungen“ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um langfristige Finanzforderungen der Stadt Werther (Westf.) gegenüber Dritten, die durch den Einsatz kommunalen Kapitals an diese entstanden sind und dem Geschäftsbetrieb der Stadt Werther (Westf.) dauerhaft dienen sollen. Mit Ausnahme von GmbH-Anteilen, die nicht als verbundene Unternehmen oder Beteiligungen ausgewiesen werden, weil sie lediglich als Kapitalanlage gehalten werden, handelt es sich bei den Ausleihungen nicht um Beteiligungen im Sinne der GO NRW. Aufgrund dessen werden diese lediglich in Tabelle 1 nachrichtlich ausgewiesen.

3.4.1.1 Wasserwerk Werther (Westf.)

Basisdaten

Anschrift

Mühlenstr. 2
33824 Werther (Westf.)

Rechtsform

Das Wasserwerk Werther (Westf.) wird als städtische Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit gem. § 107 Abs. 2 GO NRW als Eigenbetrieb nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, der Eigenbetriebsverordnung und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt.

Zweck der Beteiligung

Der Zweck der Beteiligung ist die Versorgung der Stadt Werther (Westf.) mit Wasser und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte, insbesondere auch das Halten von Beteiligungen an Versorgungsunternehmen.

Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Wasserwerk Werther (Westf.) unterhält zur Erfüllung seiner Aufgaben drei Brunnen zur Förderung von Wasser sowie Verteilungsanlagen bestehend aus Speichieranlagen, Messeinrichtungen und Rohrleitungsnetz nebst Hausanschlüssen.

Dem Wasserwerk Werther (Westf.) sind folgende Wasserrechte bewilligt:

Brunnen	jährliche Fördermenge	befristet bis	
Brunnen Kök, Brunnenstraße	bis zu 400.000 cbm	31.03.2027	insgesamt nicht mehr als 474.500 cbm jährlich
Brunnen Temming, Rotingdorfer Straße	bis zu 185.000 cbm	31.03.2027	
Brunnen Schanze, Osningstraße	bis zu 210.000 cbm	31.12.2043	

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital:	900.000,00 €
Stadt Werther (Westf.):	900.000,00 € (100 %)

Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Gegenüber der Stadt Werther (Westf.) weist das Wasserwerk Werther (Westf.) Forderungen i.H.v. 16 T€ zum Stichtag 31.12.2020 aus. Darin enthalten ist der Bankbestand des Bankvereines Werther i.H.v. 7 T€, die Erstattung der Kapitalertragssteuer i.H.v. 6 T€ sowie die Abrechnung der Wassergebühren zum 31.12.2020 i.H.v. 3 T€.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Werther (Westf.) belaufen sich im Wesentlichen auf eine Ausleihung an das Wasserwerk Werther (Westf.) mit Bestand zum 31.12.2020 i.H.v. 693 T€. Weiterhin wird der negative Bankbestand bei der Kreissparkasse Halle/Westf.) i.H.v. 20 T€ bei den Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Die Erträge des Wasserwerkes Werther (Westf.) gegenüber der Stadt Werther (Westf.) beinhalten die Wassergebühren inkl. Abrechnung 2020 für die städtischen Gebäude i.H.v. 19 T€. Die Aufwendungen enthalten im Wesentlichen die Verwaltungskostenbeiträge für die Nutzung der städtischen Einrichtungen und Gebäude i.H.v. 145 T€ sowie der Anteil des Wasserwerkes Werther (Westf.) an den Versicherungen i.H.v. 9 T€.

Der Rat der Stadt Werther (Westf.) hat eine angemessene Stammkapitalverzinsung für das Wasserwerk ab dem Jahr 2004 beschlossen. Die Höhe des Zinssatzes wurde auf 4,25 % auf das eingebrachte Stammkapital festgelegt.

Unter Berücksichtigung des Stammkapitals in Höhe von 900.000,00 € und einem Zinssatz von 4,25 % ergibt sich somit für die Stadt Werther (Westf.) eine Verzinsung in Höhe von 38.250,00 €.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	789,17	1.579,17	-790,00
II. Sachanlagen	3.524.269,30	2.424.814,24	1.099.455,06
III. Finanzanlagen	1.313.250,00	1.313.250,00	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	77.584,38	76.629,56	954,82
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	46.023,94	89.850,65	-43.826,71
III. Forderungen gegen die Gemeinde	13.222,19	84.753,67	-71.531,48
IV. Sonstige Vermögensgegenstände	100.547,46	67.525,10	33.022,36
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	221,24	745,24	-524,00
Bilanzsumme Aktiva	5.075.907,68	4.059.147,63	1.016.760,05
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	900.000,00	900.000,00	0,00
II. Allgemeine Rücklage	294.792,29	294.792,29	0,00

III. Bilanzgewinn			
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-333.622,71	-85.247,90	-248.374,81
Stammkapitalverzinsung	-18.250,00	-18.250,00	0,00
Vorabausschüttung	-20.000,00	-20.000,00	0,00
Jahresergebnis	-65.769,71	-210.124,81	144.355,10
B. Sonderposten für Baukostenzuschüsse	781.706,68	723.355,09	58.351,59
C. Empfangene Ertragszuschüsse	2.840,00	8.473,00	-5.633,00
D. Rückstellungen	23.800,00	27.500,00	-3.700,00
E. Verbindlichkeiten			
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.434.393,95	1.864.753,72	569.640,23
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	354.656,90	73.185,96	281.470,94
III. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	717.567,27	398.656,53	318.910,74
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	3.793,01	102.053,75	-98.260,74
Bilanzsumme Passiva	5.075.907,68	4.059.147,63	1.016.760,05

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	1.163.107,24	874.450,12	288.657,12
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	50.384,44	33.215,48	17.168,96
3. Sonstige betriebliche Erträge	9.486,95	5.666,21	3.820,74
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bez. Waren	291.214,32	249.613,60	-41.600,72
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	225.091,86	188.427,02	-36.664,84
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	255.138,58	223.190,61	-31.947,97
b) Soziale Abgaben und Unterstützung	71.096,32	63.478,55	-7.617,77
6. Abschreibungen	208.137,03	195.771,93	-12.365,10
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	287.969,66	256.395,14	-31.574,52
8. Erträge aus Beteiligungen	75.204,14	77.850,35	-2.646,21
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	96,85	85,27	11,58
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.405,88	23.603,71	-802,17
11. Ergebnis nach Steuern	-64.764,03	-209.213,13	144.449,10
12. Sonstige Steuern	1.005,68	911,68	-94,00
13. Jahresergebnis	-65.769,71	-210.124,81	144.355,10

Kennzahlen

Kennzahl	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	%	%	%
Eigenkapitalquote	14,9	21,2	-6,3
Eigenkapitalrentabilität	-8,7	-24,4	15,7
Anlagendeckungsgrad 2	77,7	87,6	-9,9
Verschuldungsgrad	466,8	286,4	180,4
Umsatzrentabilität	-5,7	-24,0	18,3

Personalbestand

Zum 31. Dezember 2020 waren 6 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 6) für das Wasserwerk Werther (Westf.) tätig.

Geschäftsentwicklung

Das Wasserwerk Werther (Westf.) schließt das Wirtschaftsjahr 2020 mit einem Verlust von EUR 65.769,71 ab, bei einem geplanten Gewinn von EUR 75.480,00 liegt eine Verschlechterung von EUR 141.249,71 vor. Die wesentlichen Abweichungen sind verminderte Umsatzerlöse -TEUR 17, erhöhte aktivierte Eigenleistungen +TEUR 37, erhöhter Materialaufwand +TEUR 90, erhöhte Abschreibung +TEUR 18, erhöhter Personalaufwand +TEUR 31 und erhöhte sonstige betriebliche Aufwendungen +TEUR 42. Zudem sind die Beteiligungserträge um TEUR 5 gesunken.

Es wurden 646.280 cbm (Vorjahr: 607.640 cbm) Grundwasserfördermenge gemessen, die Förderkapazität des Betriebes wurde damit zu 94 % ausgenutzt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die gemessene Wasserförderung um 38.640 cbm gestiegen. Dieses ist mit jahreszeitlichen Schwankungen zu begründen.

Die Menge der Wasserverluste befindet sich gemäß Arbeitsblatt W392 des DVGW (Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.) mit 0,09 cbm je km Rohrnetz je Stunde bei der Differenzierung nach der Versorgungsstruktur im mittleren Bereich. Die Wasserverluste haben sich erhöht. In den nächsten Jahren wird durch Maßnahmen in der Anlagentechnik und durch den Austausch von Gussleitungen an der Verbesserung dieser Situation gearbeitet.

Für das Jahr 2021 wird mit einer Wasserabgabe von 525.000 cbm gerechnet. Die Verbrauchsgebühr wurde zum 01.01.2021 auf EUR 2,10 pro cbm angehoben. Die Aufwendungen werden voraussichtlich etwas höher ausfallen als im Wirtschaftsjahr 2020. Im Investitionsbereich gehen wir wie geplant von einem Volumen in Höhe von TEUR 767 aus. Im ersten Quartal 2021 hat sich die genutzte Wassermenge im Vergleich zum Vorjahr leicht erhöht. Das lässt zunächst auf einen höheren Wasserverbrauch schließen. Im laufenden Jahr kann sich dies allerdings je nach Witterung verändern.

Es ist für 2021 ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 211 geplant. Nach dem bisherigen Geschäftsverlauf wird dieses Ergebnis voraussichtlich erreicht.

In 2021 soll die Erschließung des Wohngebietes Blotenberg erfolgen. Außerdem stehen die Erneuerungen der Wasserleitungen in der Neuen Straße, der Gartenstraße und einem Teil der Mühlenstraße an. Der Reaktorbehälter am Brunnen Kök wird ausgetauscht und Schieberkreuze im Leitungsnetz werden weiterhin ausgetauscht.

Chancen und Risiken

Bei der Prüfung des Jahresabschlusses ist der § 53 des HGrG beachtet worden. Die Prüfungsfelder betragen die Bereiche der Geschäftsorganisation, des Geschäftsinstrumentariums und der Geschäftsführungstätigkeit sowie die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die vom Abschlussprüfer unter Verwendung des Fragenkatalogs durchgeführte Prüfung hat keine Beanstandungen ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

Das Wasserwerk Werther (Westf.) hat ein Risikomanagement eingeführt, das nach Art und Umfang den Anforderungen des § 10 Abs. 1 der EigVO NRW entspricht. Es gibt eine Risikomappe, in der Warnparameter und die Verantwortlichen genannt sind. Durch einen laufenden Soll-Ist-Vergleich wird sichergestellt, dass Risiken rechtzeitig erkannt werden.

Konkrete Risiken bestehen durch nicht umgesetzte Maßnahmen aus dem Wirtschaftsplan. Dadurch wird das angestrebte Ergebnis des Betriebes nicht erreicht. Außerdem besteht das branchenübliche Risiko des Rückganges des Wasserabsatzes, der sich vorrangig in Einsparbemühungen begründet.

Die Sanierung des Hochbehälters Egge, die Neubohrung des Brunnens Schanze und die Herstellung der Übergabestation Bielefeld-Werther sind abgeschlossen. Die Versorgungssicherheit wird dadurch erhöht. Durch das fertiggestellte Gewerbegebiet Rodderheide und das erschlossene Baugebiet Häger wurde das Wasserleitungsnetz ausgeweitet. Die Erschließung des Wohngebietes Blotenberg wird ebenfalls eine Erweiterung des Leitungsnetzes bringen.

Die Aufrechterhaltung der Trinkwasserqualität stellt eine wichtige Aufgabe für das Wasserwerk dar. Aktuell steht in Bezug auf die Rohwasserqualität der Nitratgehalt allgemein im Fokus. Der Stadt Werther ist hiervon noch nicht betroffen, dennoch ist die Entwicklung des Nitratwertes im Rohwasser sorgfältig zu beobachten. Die Sulfatwerte lagen in den letzten Monaten über dem Grenzwert der Trinkwasserverordnung. Der Kreis Gütersloh hat auf Antrag eine Duldung zur Bereitstellung von Trinkwasser mit einer Sulfatkonzentration von bis zu 500 mg/l erteilt, die bis zum 30.06.2021 verlängert wurde. Durch die Neubohrung des Brunnens Schanze und das an diesem Standort geförderte sulfatarme Wasser wird der Grenzwert der Trinkwasserverordnung aktuell wieder eingehalten.

Ein weiteres Risiko liegt in der steigenden Altersstruktur des Wasserleitungsnetzes, welches perspektivisch ein Problem darstellen könnte. Die alten Gusseisenleitungen sind dabei speziell zu beachten. Es können durch erhöhte Rohrbrüche Wasserverluste entstehen. Kurz und mittelfristig ist die abschnittsweise Erneuerung der Hauptversorgungsleitung (Gusseisen) einzuplanen und zu realisieren. Die ersten Schritte sind dazu eingeleitet. Insgesamt erfordert das Leitungsnetz die entsprechende Aufmerksamkeit um Wasserverluste durch schnelles Handeln bei Rohrbrüchen zu reduzieren.

Durch die Neuausweisung des Wasserschutzgebietes Werther-Schanze werden die Wasservorkommen für die nächsten 40 Jahre gesichert.

Das Wasserversorgungskonzept nach § 38 Abs. 3 Landeswassergesetz wurde erstellt und wird zur langfristigen Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung dienen.

Um auch weiterhin als attraktiver Arbeitsgeber zu agieren, gilt es entsprechende Rahmenbedingungen und Anreize für die Einstellung von jungen Nachwuchskräften zu schaffen.

Die Auswirkungen der Corona Pandemie auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind im Jahr 2020 nur sehr gering ausgefallen. Der höhere Wasserverbrauch ist nur schwer als direkte Auswirkung der Pandemie zuzuordnen. Die zusätzlichen Kosten zur Einhaltung der geltenden Coronaschutzverordnungen und der Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeiter im Betrieb gehen im Gesamtaufwand unter.

Nach derzeitigem Stand wird die Trinkwasserqualität durch das Coronavirus SARS-CoV-2 nicht beeinflusst. Trinkwasser das unter Beachtung der allgemein anerkannten Regeln der Technik gewonnen, aufbereitet und verteilt wird, ist gegen sämtliche Viren geschützt.

Organe und deren Zusammensetzung

Für die Angelegenheiten der Einrichtung zuständige Organe sind die Betriebsleitung, der Bürgermeister, der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Werther (Westf.).

Betriebsleitung

Rainer Demoliner, Jens Kreiensiek (1. Stellvertreter), Viktor Penner (2. Stellvertreter)

Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss wird vom Rat der Stadt Werther (Westf.) für die Dauer seiner Wahlperiode nach den Bestimmungen des § 114 Abs. 3 GO NRW i.V.m. der Wahlordnung für Eigenbetriebe (EigVO) gewählt.

Im Berichtsjahr 2020 haben acht Betriebsausschusssitzungen stattgefunden.

Ratsmitglieder

- | | |
|--|----------------|
| • Olaf Wöhrmann – Ausschussvorsitzender | ab 05.11.2020 |
| • Johannes Lindemann - Ausschussvorsitzender | bis 05.11.2020 |
| • Dr. rer.nat. Dirk Schröer – stellv. Vorsitzender | ab 05.11.2020 |
| • Detlef Wind – stellv. Vorsitzender | bis 05.11.2020 |
| • Wolfgang Bartschat | bis 05.11.2020 |
| • Hans-Georg Hartl | |
| • Annette Milke-Gockel | |
| • Detlef Wind | |
| • Bruno Hartmann | bis 05.11.2020 |
| • Thorsten Schmolke | |
| • Ernst-Giesselmann | |
| • Karl-Hermann Grohnert | |
| • Hans-Werner-Kipp | bis 05.11.2020 |
| • Dr. Anne-Kathrin Warzecha | ab 05.11.2020 |
| • Reinhard Kreft | bis 05.11.2020 |

- Andreas Honsel bis 05.11.2020
- Hannes Dicke-Wentrup ab 05.11.2020
- Wolfgang Böhm ab 05.11.2020

Sachkundige Bürger*innen (mit Stimmrecht/ § 58 Abs. 3 GO NRW)

- Dieter Blasek bis 05.11.2020
- Prof. Dr. Hans-Dieter Kübler bis 05.11.2020
- Dr. Dirk Schröer bis 05.11.2020
- Johannes Lindemann ab 05.11.2020
- Hans-Werner Kipp ab 05.11.2020
- Bruno Hartmann ab 05.11.2020
- Sergej Arbusow ab 05.11.2020

Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Betriebsausschuss gehören von insgesamt 15 Mitgliedern 2 Frauen an (Frauenanteil: 13 %). Dem Rat der Stadt Werther (Westf.) gehören von insgesamt 28 Mitgliedern 9 Frauen an (Frauenanteil: 32 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen i.H.v. 40 % unterschritten.

Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und § 5 LGG

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in einem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG wurde für die Jahre 2020 bis 2025 erstellt und vom Rat der Stadt Werther (Westf.) am 28.05.2020 beschlossen. Der Gleichstellungsplan gilt für das Wasserwerk Werther (Westf.) entsprechend.

3.4.1.2 Abwasserwerk Werther (Westf.)

Basisdaten

Anschrift

Mühlenstr. 2
33824 Werther (Westf.)

Rechtsform

Das Abwasserwerk Werther (Westf.) wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit gem. § 107 Abs. 2 GO NRW geführt. Es gelten die Vorschriften der Gemeindeordnung, der Eigenbetriebsverordnung und die Bestimmungen der Betriebssatzung.

Zweck der Beteiligung

Der Zweck der Einrichtung ist die Beseitigung und Behandlung von Abwasser (Schmutz- und Regenwasser) und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte, insbesondere Bau, Betrieb und Unterhaltung von Kläranlagen.

Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Abwasserwerk Werther (Westf.) unterhält zur Erfüllung seiner Aufgaben zwei Kläranlagen, fünf Regenüberlaufbecken, vier Regenrückhaltebecken, zwei Retentionsfilterbecken, drei Regenklärbecken und diverse Pumpstationen sowie Abwassersammlungsanlagen, bestehend aus Rohrleitungsnetz und Hausanschlüssen.

Dem Abwasserwerk Werther (Westf.) sind folgende Einleitungsrechte bewilligt:

<u>Kläranlage</u>	<u>jährliche Einleitungsmenge</u>	<u>befristet bis</u>
Schwarzbach (Werther I)	bis zu 513.000 cbm	31.01.2023
Warmenau (Werther II)	bis zu 471.170 cbm	31.03.2023

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital:	1.100.000,00 €
Stadt Werther (Westf.):	1.100.000,00 € (100%)

Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Rat der Stadt Werther (Westf.) hat eine angemessene Stammkapitalverzinsung für das Abwasserwerk Werther (Westf.) ab 1994 beschlossen. Als angemessene Stammkapitalverzinsung wurde ein Zinssatz in Höhe von 6 % auf das eingebrachte Stammkapital und die Allgemeine Rücklage festgelegt.

Unter Berücksichtigung des Stammkapitals in Höhe von 1.100.000,00 €, der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 423.903,99 € und einem Zinssatz von 6% ergibt sich somit für die Stadt Werther (Westf.) eine Verzinsung in Höhe von 91.434,24 €.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12.961,82	10.897,82	2.064,00
II. Sachanlagen	21.559.256,39	20.737.203,36	822.053,03
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	66.171,66	206.744,01	-140.572,35
III. Forderungen gegen die Gemeinde	285.764,23	0,00	285.764,23
IV. Sonstige Vermögensgegenstände	121.107,92	0,00	121.107,92
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	3.236,27	3.281,83	-45,56
Bilanzsumme Aktiva	22.048.498,29	20.958.127,02	1.090.371,27
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	1.100.000,00	1.100.000,00	0,00
II. Landes- und Bundeszuweisungen	6.274.235,82	6.274.235,82	0,00
III. Allgemeine Rücklage	623.903,99	623.903,99	0,00
IV. Bilanzgewinn			
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-574.079,95	-398.066,26	-176.013,69
Vorabausschüttung	-91.434,24	-91.434,24	0,00
Jahresergebnis	26.128,31	-84.579,45	110.707,76
B. Empfangene Ertragszuschüsse	1.526.047,26	1.586.080,24	-60.032,98
C. Rückstellungen	60.800,00	53.600,00	7.200,00
D. Verbindlichkeiten			
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.500.317,18	8.991.761,88	2.508.555,30
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	481.500,77	251.800,48	229.700,29
III. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	871.986,83	2.111.062,45	-1.239.075,62
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	249.092,32	539.762,11	-290.669,79
Bilanzsumme Passiva	22.048.498,29	20.958.127,02	1.090.371,27

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.544.173,88	2.167.097,76	377.076,12
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	61.402,64	51.780,30	9.622,34
3. Sonstige betriebliche Erträge	15.748,18	13.761,47	1.986,71
4. Materialaufwand			
c) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bez. Waren	278.307,33	255.035,68	-23.271,65
d) Aufwendungen für bezogene Leistungen	961.916,05	777.550,99	-184.365,06
5. Personalaufwand			
c) Löhne und Gehälter	410.059,03	343.341,28	-66.717,75
d) Soziale Abgaben und Unterstützung	111.200,10	101.288,72	-9.911,38
6. Abschreibungen	558.309,15	524.720,42	-33.588,73
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	127.191,80	138.191,58	10.999,78
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	283,00	-283,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	146.389,57	175.522,73	29.133,16
10. Ergebnis nach Steuern	27.951,67	-82.728,87	110.680,54
11. Sonstige Steuern	1.823,36	1.850,58	27,22
12. Jahresergebnis	26.128,31	-84.579,45	110.707,76

Kennzahlen

Kennzahl	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	%	%	%
Eigenkapitalquote	33,4	35,4	-2,0
Eigenkapitalrentabilität	0,4	-1,1	1,5
Anlagendeckungsgrad 2	91,8	84,4	7,4
Verschulungsgrad	178,9	160,9	18,0
Umsatzrentabilität	1,0	-3,9	4,9

Personalbestand

Zum 31. Dezember 2020 waren 7,5 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 7) für das Abwasserwerk Werther (Westf.) tätig.

Geschäftsentwicklung

Das Abwasserwerk Werther (Westf.) schließt das Wirtschaftsjahr 2020 mit einem Gewinn von EUR 26.128,31 ab, damit ist das geplante Ergebnis in Höhe von EUR 68.880,00 um EUR 42.751,69 unterschritten worden. Es liegt eine Verschlechterung gegenüber der Planung vor.

Die Abwassermenge ist mit 518.188 cbm gegenüber dem Vorjahr (483.530 cbm) um 34.658 cbm gestiegen. Die Erträge aus der Kanalbenutzung sind mit TEUR 1.538 im Vergleich zu dem Vorjahr (TEUR 1.263) um TEUR 275 gestiegen. Die Veränderung resultiert im Wesentlichen aus dem gestiegenen Preis pro cbm TEUR 198 sowie der gestiegenen Absatzmenge in Höhe von TEUR 103.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit einer Abwassermenge von 516.000 cbm gerechnet. Die Kanalbenutzungsgebühr wurde auf EUR 3,07 erhöht. Die Aufwendungen werden gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2020 leicht sinken. Im Investitionsbereich gehen wir von einem geplanten Volumen in Höhe von TEUR 4.585 aus. Der größte Anteil der Investitionen ist für folgende Maßnahmen geplant: Ausbau der Kläranlage Schwarzbach zur Zentralkläranlage mit 4. Reinigungsstufe (TEUR 1.500), Umbau der KA Warmenau zur Pumpstation (TEUR 400), Erschließung des Wohnbaugebietes Blotenberg (TEUR 500). Für die Erneuerung von Kanälen in der Neuen Straße, der Gartenstraße, der Mühlenstraße, der Ortsdurchfahrt Theenhausen und Im Wiesengrund (TEUR 1.550). Die Auftragsvergabe für die Zentralkläranlage mit 4. Reinigungsstufe ist erfolgt. Der Baubeginn erfolgt voraussichtlich nach den Sommerferien 2021. Die Bauphase wird etwa 2 ½ Jahre in Anspruch nehmen. Die genaue Zeitplanung zum Umbau der KA Warmenau zur Pumpstation erfolgt im Jahr 2021.

Es wurde für 2021 ein Jahresgewinn von TEUR 140 geplant. Die Umsatzerlöse und die Aufwendungen liegen im I. Quartal 2021 etwas unter dem geplanten Ansatz. Trotzdem wird das geplante Ergebnis voraussichtlich erreicht, weil sich dies im Laufe des Jahres zum Großteil korrigieren wird.

Chancen und Risiken

Bei der Prüfung des Jahresabschlusses ist der § 53 des HGrG beachtet worden. Die Prüfungsfelder betragen die Bereiche der Geschäftsorganisation, des Geschäftsinstrumentariums und der Geschäftsführungstätigkeit sowie die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die vom Abschlussprüfer unter Verwendung des Fragenkatalogs durchgeführte Prüfung hat keine Beanstandungen ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

Das Abwasserwerk Werther (Westf.) hat ein Risikomanagement eingeführt, das nach Art und Umfang den Anforderungen des § 10 Abs. 1 der EigVO NRW entspricht. Es gibt eine Risikomappe, in der Warnparameter und die Verantwortlichen genannt sind. Durch einen laufenden Soll-Ist-Vergleich wird sichergestellt, dass Risiken rechtzeitig erkannt werden.

Konkrete Risiken bestehen durch nicht umgesetzte Maßnahmen aus dem Wirtschaftsplan. Dadurch wird das angestrebte Ergebnis des Betriebes nicht erreicht. Außerdem ist die Zinsentwicklung zu beachten. In den nächsten Jahren stehen erhebliche Investitionen an, die durch langfristige Darlehen zu finanzieren sind. Hier besteht ein Zinsrisiko.

Erhöhte Anforderungen an den Betrieb ergeben sich weiterhin aus der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in Nordrhein-Westfalen. Weitere Risiken können sich aus den langanhaltenden Trockenperioden in den Sommermonaten ergeben, was einen erhöhten Unterhaltungsaufwand der Kläranlage und des Kanalnetzes zur Folge hätte. Verstopfte Leitungen und mehrfaches Durchspülen wären unter anderem die Folgen hieraus. Weiterhin stellt der demographische Wandel und der damit verbundenen steigende Altersdurchschnitt ein perspektivisches Problem dar, welches attraktive Rahmenbedingungen und Anreize für die künftige Generation fordert.

In den nächsten Jahren wird das Augenmerk auf den Ausbau der Kläranlage Schwarzbach zur Zentralkläranlage gerichtet sein. Hier werden erhebliche Investitionen getätigt, um die Abwasserbeseitigung zu modernisieren und technisch langfristig zu sichern. Bei der Planung der Zentralkläranlage wird die 4. Reinigungsstufe bereits berücksichtigt, die zur weiteren Reinigung des Abwassers dient und zum Beispiel Mikroschadstoffe eliminiert. Außerdem werden die erforderlichen Investitionen in die Kanalsanierungsarbeiten weiter durchgeführt, damit die Substanz des Kanalnetzes erhalten bleibt.

Gemäß der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser ist das Kanalisationsnetz auf Zustand und Funktionsfähigkeit selbst zu überwachen. Jährlich werden Teile der Kanäle auf ihren Zustand überprüft, während das gesamte Kanalnetz innerhalb eines Zeitraums zu inspizieren ist. Die Kamera-Erstbefahrung des Kanalnetzes ist abgeschlossen. Die Zweitbefahrung ist in den Ortsteilen Theenhausen und Häger abgeschlossen. Im Innenstadtgebiet läuft die Zweitbefahrung noch. Infolgedessen können mögliche Risiken zeitnah erkannt werden. Aufgrund der regelmäßigen Kanalsanierungs- und –instandhaltungsmaßnahmen kann davon ausgegangen werden, dass sich das Kanalnetz insgesamt in einem normalen Zustand befindet, sodass die Risiken in diesem Bereich als gering einzustufen sind.

Das Abwasser- und Niederschlagswasserbeseitigungskonzept (ABK + NWBK) ist für die Jahre 2019 bis 2024 fortgeschrieben worden. Außerdem liegt der Generalentwässerungsplan für die Stadt Werther (Westf.) jetzt vor. Der Plan wird ein wichtiges Instrument zusätzlich zum Abwasserbeseitigungskonzept sein.

Die Auswirkungen der Corona Pandemie auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind im Jahr 2020 nur sehr gering ausgefallen. Der höhere Abwasserverbrauch ist nur schwer als direkte Auswirkung der Pandemie zuzuordnen. Die zusätzlichen Kosten zur Einhaltung der geltenden Coronaschutzverordnungen und der Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeiter im Betrieb gehen im Gesamtaufwand unter.

Nach derzeitigem Stand wird die Trinkwasser- und Abwasserqualität durch das Coronavirus SARS-CoV-2 nicht beeinflusst.

Eine Prognose für das Jahr 2021 über die genauen Auswirkungen und die Höhe der entstehenden Mindererträge und Mehraufwendungen kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verlässlich abgegeben werden.

Organe und deren Zusammensetzung

Für die Angelegenheiten der Einrichtung zuständige Organe sind die Betriebsleitung, der Bürgermeister, der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Werther (Westf.).

Betriebsleitung

Jens Kreiensiek, Rainer Demoliner (1. Stellvertreter), Sarah Huxohl (2. Stellvertreterin)

Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss wird vom Rat der Stadt Werther (Westf.) für die Dauer seiner Wahlperiode nach den Bestimmungen des § 114 Abs. 3 GO NRW i.V.m. der Wahlordnung für Eigenbetriebe (EigVO) gewählt.

Im Berichtsjahr 2020 haben acht Betriebsausschusssitzungen stattgefunden.

Ratsmitglieder

- | | |
|--|----------------|
| • Olaf Wöhrmann – Ausschussvorsitzender | ab 05.11.2020 |
| • Johannes Lindemann - Ausschussvorsitzender | bis 05.11.2020 |
| • Dr. rer.nat. Dirk Schröer – stellv. Vorsitzender | ab 05.11.2020 |
| • Detlef Wind – stellv. Vorsitzender | bis 05.11.2020 |
| • Wolfgang Bartschat | bis 05.11.2020 |
| • Hans-Georg Hartl | |
| • Annette Milke-Gockel | |
| • Detlef Wind | |
| • Bruno Hartmann | bis 05.11.2020 |
| • Thorsten Schmolke | |
| • Ernst-Giesselmann | |
| • Karl-Hermann Grohnert | |
| • Hans-Werner-Kipp | bis 05.11.2020 |
| • Dr. Anne-Kathrin Warzecha | ab 05.11.2020 |
| • Reinhard Kreft | bis 05.11.2020 |
| • Andreas Honsel | bis 05.11.2020 |
| • Hannes Dicke-Wentrup | ab 05.11.2020 |
| • Wolfgang Böhm | ab 05.11.2020 |

Sachkundige Bürger*innen (mit Stimmrecht/ § 58 Abs. 3 GO NRW)

- | | |
|--------------------------------|----------------|
| • Dieter Blasek | bis 05.11.2020 |
| • Prof. Dr. Hans-Dieter Kübler | bis 05.11.2020 |
| • Dr. Dirk Schröer | bis 05.11.2020 |
| • Johannes Lindemann | ab 05.11.2020 |
| • Hans-Werner Kipp | ab 05.11.2020 |
| • Bruno Hartmann | ab 05.11.2020 |
| • Sergej Arbusow | ab 05.11.2020 |

Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Betriebsausschuss gehören von insgesamt 15 Mitgliedern 2 Frauen an (Frauenanteil: 13 %). Dem Rat der Stadt Werther (Westf.) gehören von insgesamt 28 Mitgliedern 9 Frauen an (Frauenanteil: 32 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen i.H.v. 40 % unterschritten.

Vorliegen eines Gleichstellungsplanes nach § 2 Absatz 2 und § 5 LGG

Gemäß § 2 Absatz 2 LGG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände beziehungsweise ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Unternehmensgremien bei der Gründung von Unternehmen in Rechtsformen des privaten Rechts in unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechende Anwendung des LGG in der Unternehmenssatzung verankert wird.

Gehört einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband allein oder gemeinsam mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts, wirken die Vertreterinnen und Vertreter darauf hin, dass in einem Unternehmen die Ziele des LGG beachtet werden. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen. Für Unternehmen, die auf eine Beendigung ihrer Geschäftstätigkeit ausgerichtet sind, findet § 2 Absatz 2 LGG keine Anwendung.

Ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG wurde für die Jahre 2020 bis 2025 erstellt und vom Rat der Stadt Werther (Westf.) am 28.05.2020 beschlossen. Der Gleichstellungsplan gilt für das Abwasserwerk Werther (Westf.) entsprechend.

3.4.1.3 Peter-August-Böckstiegel-Stiftung

Basisdaten

Anschrift

Schloßstr. 111
33824 Werther (Westf.)

www.boeckstiegel-stiftung.de

Rechtsform

Die Peter-August-Böckstiegel-Stiftung wird als gemeinnützige Stiftung geführt.

Zweck der Beteiligung

Der Gegenstand der Stiftung ist die Erhaltung und Pflege des künstlerischen Lebenswerkes von Peter August Böckstiegel, um es der Öffentlichkeit geschlossen zu erhalten und zugänglich zu machen. Ihre Aufgaben verfolgt sie ausschließlich und unmittelbar zur Erfüllung dieser gemeinnützigen Zwecke.

Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stiftung ist verpflichtet den Nachlass Peter August Böckstiegel künstlerisch zu betreuen und die Kunstwerke ggf. restaurieren zu lassen. Neben dem Künstlerhaus ist das im Jahr 2018 eröffnete Museum, unweit des Böckstiegel-Hauses, eröffnet worden. Im Museum werden pro Jahr drei Ausstellungen präsentiert, die das Werk Peter August Böckstiegels zeigen oder in Bezug auf seine Biografie und sein künstlerisches Schaffen konzipiert sind. Das Künstlerhaus soll als Dauerausstellung Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen facettenreichen Blick auf Leben und Werk des Künstlers, das bäuerliche Leben, die deutsche Geschichte und die Kulturgeschichte in der Zeit von 1889 bis 1951 sowie auf Themen wie Heimat, Natur, Kulturlandschaft und Familie ermöglichen.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital:	2.700.000,00 €
Stadt Werther (Westf.):	500.000,00 € (19%)

Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Peter-August-Böckstiegel-Stiftung hat auf dem Grundstück des Böckstiegel-Hauses im August 2018 einen Museums-Erweiterungsbau errichtet.

Die Stadt Werther (Westf.) hat der Peter-August-Böckstiegel-Stiftung im Jahr 2020 einen Zuschuss zur Erneuerung der Homepage in Höhe von 10.000,00 € gewährt.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
II. Sachanlagen	8.170.074,71	8.102.813,51	67.261,20
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	25.673,54	37.592,86	-11.919,32
II. Forderungen aus sonstige Vermögensgegenstände	21.743,51	603.230,30	-581.486,79
III. Liquide Mittel	2.171.028,78	1.487.665,53	683.363,25
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.835,00	2.970,00	-135,00
Bilanzsumme Aktiva	10.391.355,54	10.234.272,20	157.083,34
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Stiftungskapital			
a) Grundstockvermögen	9.916.409,00	9.709.909,00	206.500,00
b) Zustiftungen	200.000,00	206.500,00	-6.500,00
II. Ergebnismrücklagen	214.179,16	259.716,01	-45.536,85
B. Sonderposten	0,00	0,00	0,00
C. Rückstellungen	20.550,20	15.000,00	5.550,20
D. Verbindlichkeiten	40.217,18	43.147,19	-2.930,01
Bilanzsumme Passiva	10.391.355,54	10.234.272,20	157.083,34

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
A. Ideeller Bereich			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Zuschüsse	243.000,00	235.000,00	8.000,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	77.890,11	78.049,83	-159,72
2. Übrige Ausgaben	86.718,63	15.802,64	70.915,99
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	78.391,26	141.147,53	-62.756,27
B. Ertragssteuerneutrale Posten			
I. Ideeller Bereich (ertragssteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen - Spenden	39.110,40	42.896,23	-3.785,83
II. Sonstige Zweckbetriebe			
1. Steuerneutrale Einnahmen	92.305,44	25.000,00	67.305,44
Gewinn/Verlust ertragssteuerneutrale Posten	131.415,84	67.896,23	63.519,61

C. Vermögensverwaltung			
I. Einnahmen			
1. Ertragssteuerfreie Einnahmen	7.718,87	10.859,49	-3.140,62
II. Ausgaben/Werbungskosten	8.637,39	7.916,90	720,49
Gewinn/Verlust Vermögensverwalt.	-918,52	2.942,59	2.024,07
D. Sonstige Zweckbetriebe			
I. Sonstige Zweckbetriebe 2			
1. Umsatzerlöse	95.365,16	219.144,81	-123.779,65
2. Bestandsveränderungen	-11.919,32	7.816,15	-4.103,17
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.882,79	9.825,90	-6.943,11
4. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18.685,88	24.742,34	-6.056,46
Aufwendungen für bezogene Leist.	72.432,54	134.010,53	-61.577,99
5. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	125.418,61	143.878,19	-18.459,58
Soziale Abgaben	43.388,03	38.851,78	4.536,25
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	153.232,46	232.224,50	-78.992,04
Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit	-326.828,89	-336.920,48	10.091,59
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 2	-326.828,89	-336.920,48	10.091,59
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe	-326.828,89	-336.920,48	10.091,59
E. Stiftungsergebnis	-117.940,31	-124.934,13	6.993,82
1. Entnahmen aus gebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	97.907,15	-97.907,15
2. Entnahmen aus freien Ergebnisrücklagen			
a) Freie Rücklagen gem. § 58 Nr. 7a AO	117.940,31	27.026,98	90.913,33
3. Einstellungen in die gebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00
4. Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen			
a) Freie Rücklagen gem. § 58 Nr. 7a AO	0,00	0,00	0,00
F. Mittelvortrag	0,00	0,00	0,00

Kennzahlen

Kennzahl	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	%	%	%
Eigenkapitalquote	99,4	99,4	0,0
Eigenkapitalrentabilität	-1,1	-1,2	0,1
Anlagendeckungsgrad 2	126,4	125,6	-0,8
Verschulungsgrad	0,6	0,6	0,0
Umsatzrentabilität	-123,7	-57,0	-66,7

Personalbestand

In 2020 leisteten insgesamt 65 Ehrenamtliche einen freiwilligen Dienst im Museum. Davon waren 51 Frauen und 14 Männer und - bis auf 10 Personen - alle im Ruhestand. Insgesamt waren 59 der ehrenamtlich tätigen Damen und Herren im Besucher*innendienst/ Aufsicht tätig sowie sechs weitere Personen im Ehrenamt, die das Museum projektbezogen mit speziellen Fertigkeiten unterstützen.

Seit dem 01.01.2020 wurde die Aufgabe der Ehrenamtskoordination von bis dahin einem Minijob auf zwei Stellen im Modell des Minijobs erweitert, da die benötigten Zeitkapazitäten bei der vorhandenen Teamgröße immer wieder an ihre Grenzen geraten.

Die personelle Situation des Museums gerät weiterhin an ihre Grenzen. Seit dem 18.05.2020 wurden die bis dahin vorhandenen Teilzeitstellen von 50% Geschäftsführung durch Frau Behlert und 50% kaufmännische Leitung durch Herrn Deimel in einer Vollzeitstelle zusammengefasst. Frau Keßler ist seit dem 18.05.2020 in der Stiftung tätig und hat ihr Büro, im Gegensatz zu der/m Vorgänger/in direkt im Museum im Werther. Dadurch ist eine schlankere und effektivere Teamarbeit möglich. Weiterhin ist seit dem 01.07.2020 das Team mit einem Hausmeister (Arbeitszeit 19,5 Stunden pro Woche) erweitert worden.

Geschäftsentwicklung

Das Jahr 2020 war geprägt von der Corona-Pandemie und führte zu erheblichen Einnahmeverlusten. Einsparungen auf der Aufwandsseite, sowie Lohnkosten-Erstattungen durch die Agentur für Arbeit machten es möglich den Wirtschaftsplan einzuhalten. Die Kostensituation macht jedoch ebenfalls deutlich, dass das Museum erhebliche Fixkosten (insbesondere Personal- und Gebäudekosten) aufweist, die unabhängig von einem laufenden Betrieb anfallen.

a. Investitionen und Finanzierung

Der Buchwert des Stiftungskapitals erhöhte sich durch Zustiftungen (200 TEUR) auf 10,1169 Mio.EUR. Das Stiftungsbarkapital belief sich per 31.12.2020 auf 2,171 Mio EUR. Die erforderliche Liquidität war im Jahr 2020 durchgehend gewährleistet. Das Sachanlagevermögen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um rund 70 TEUR auf 8,170 Mio. EUR, davon beläuft sich allein der Wertansatz für Kunstwerke auf 4,900 Mio.

Die 70 TEUR beinhalten insbesondere Kosten für Außenbeleuchtung am Museum, Ausstattung der Café-Terrasse mit Sonnenschutz, sowie einem Audio-Führungssystem, welches durch Spendengelder finanziert wurde. Ca. 32 TEUR wurden verursacht durch Auflösung von Rückstellungen einkalkulierter Zuschüsse, die nicht abgerufen werden konnten.

b. Ertragslage

Das Jahr 2020 sollte das erste Betriebsjahr des Museums Peter August Böckstiegel sein, welches die Wirtschaftssituation nach den ersten Eröffnungsjahren besser und stetiger darstellen und die Etablierung des Museums widerspiegeln sollte. Die Corona-Pandemie und die damit insgesamt halbjährliche Schließung, machte dies unmöglich. Klar erkennbar war jedoch die Bestätigung des bereits im Wirtschaftsplan ausgewiesenen zusätzlichen Finanzbedarfs. Das Aufwandsvolumen belief sich auf insgesamt 586.403,65 EUR, dem standen auf der Einnahmeseite, inklusive des Betriebskostenzuschusses des Kreises (225.000,- EUR) 468.463,34 EUR gegenüber. Per Saldo ergab sich damit eine Kostenunterdeckung von 117.940,31 EUR. Damit unterschritt das Stiftungsergebnis die Prognose aus der Wirtschaftsplanung 2020, die eine voraussichtliche Kostenunterdeckung von ca. 150 TEUR auswies.

Die Einnahmenseite ist geprägt von Zuschüssen in Höhe von 243.000 € (davon 225.000 € Betriebskostenzuschüsse des Kreises Gütersloh), ca. 40.000 EUR Drittmittel, sowie bereits in 2020 erhaltene Zweckgebundene Spenden für Ausstellungen in 2021 in nicht unerheblicher Höhe von 92.000,- EUR. Diese wurden als Projektrückstellungen ins Jahr 2021 eingebucht. Die Erlöse aus dem originären Museumsbetrieb belaufen sich auf rd. 95.000 EUR und beinhalten Eintrittsentgelte, sowie Einnahmen aus Führungen und dem Museums-Shop.

Personalkosten (in diesem Jahr vermindert durch Erstattungen von Lohnkosten durch die Agentur für Arbeit) in Höhe von 169.000 EUR und Abschreibungen (ca.78.000 EUR) prägen mit knapp 60 % die Aufwandsseite.

Die Erträge aus dem Stiftungsbarkapital lagen aufgrund der Niedrigzinsphase bei nur noch 293,33 EUR. Aus Lizenzeinnahmen der Kunstwerke konnten knapp 3.400,- EUR realisiert werden. Es wird vorgeschlagen, die Kostenunterdeckung in Höhe von 117.940,31 EUR über die Entnahme aus der Rücklage zu finanzieren.

Über den jährlichen Zuschuss des Kreises Gütersloh sowie der ausgewiesenen freien Rücklage ist der Stiftungszweck zum Erhalt des übertragenen Vermögens aus dem Nachlass von Peter-August Böckstiegel gewährleistet.

Im Jahr 2021 plante das Museum Peter August Böckstiegel erneut drei Sonderausstellungen zu präsentieren. Aufgrund der langen Schließzeiten im zweiten Lockdown und der anhaltenden Corona-Pandemie wurde jedoch im ersten Quartal 2021 entschieden sich auch in 2021 auf zwei Sonderausstellungen zu konzentrieren.

Organe und deren Zusammensetzung

Organe der Peter-August-Böckstiegel-Stiftung sind der Vorstand und das Kuratorium. Der Vorstand vertritt die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Die Geschäftsführung obliegt dem vom Kreis Gütersloh benannten Vorstandsmitglied (§ 8 Abs. 1 der Stiftungssatzung). Aufgabe des Kuratoriums ist es, den Vorstand und insbesondere die Sicherstellung des Stiftungswillens und des Stiftungszwecks zu überwachen.

Vorstand

Elke Hardieck (Vorsitzende), Tanja Pirsig-Marshall (stellv. Vorsitzende seit dem 07.05.2020), Vera Keßeler (Geschäftsführerin ab dem 18.05.2020), Beate Behlert (Geschäftsführerin bis zum 18.05.2020)

Kuratorium

- Vakant – Vorsitzende/r
- Sven-Georg Adenauer – stellvertretender Vorsitzender
- Dr. Ulrike Gilhaus
- Dr. Jan Honsel
- Hartwig Mathmann
- Dr. Gerhard Renda
- Dr. Barbara Rüschoff-Parzinger
- Volker Strothmann
- Marion Weike – bis zum 01.11.2020
- Veith Lemmen – ab dem 05.11.2020

Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Kuratorium der Peter-August-Böckstiegel-Stiftung gehören von insgesamt 9 Mitgliedern 2 Frauen an (Frauenanteil: 22 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen i.H.v. 40 % unterschritten.

3.4.1.4 Volkshochschule Ravensberg

Basisdaten

Anschrift

Kiskerstr. 2
33790 Halle (Westf.)

www.vhs-ravensberg.de
post@vhs-ravensberg.de

Rechtsform

Der Zweckverband der Volkshochschule Ravensberg ist eine rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts. Mitglieder sind die Städte Borgholzhausen, Halle, Vermold, Werther und die Gemeinde Steinhagen.

Zweck der Beteiligung

Nach § 3 der Verbandssatzung übernimmt der Zweckverband als Aufgabe den Betrieb einer Volkshochschule. Die Volkshochschule ist eine Einrichtung der Weiterbildung gem. §§ 1 Abs. 2, 2 Abs. 2, 11 des 1. WbG. Der Zweckverband verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke nach dem 1. Weiterbildungsgesetz NRW. Der Zweckverband ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Volkshochschule Ravensberg (VHS) dient der Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen nach Beendigung einer ersten Bildungsphase. Sie arbeitet parteipolitisch und weltanschaulich neutral. Die Arbeit der VHS ist sowohl auf die Vertiefung als auch auf die Ergänzung vorhandener Qualifikationen als auch auf den Erwerb von neuen Kenntnissen, Fertigkeiten und Verhaltensweisen der Teilnehmer gerichtet. Zu diesem Zweck kann die Volkshochschule entsprechend dem Bedarf Lehrveranstaltungen (Vorträge, Seminare, Kurse, Diskussionen, Studienfahrten, Vorführungen u.a.m.) gem. §§ 3, 4 Abs. 1, 13 des 1. WbG anbieten.

Beteiligungsverhältnis

Nach § 22 Abs. 3 der Verbandssatzung erhebt der Zweckverband, soweit sein Finanzbedarf nicht aus Gebühren und Zuschüssen gedeckt wird, von den Verbandsmitgliedern eine Umlage. Die Umlage bemisst sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl der Verbandsmitglieder zu 30 % und zu 70 % nach dem Verhältnis der Inanspruchnahme von Unterrichtsleistungen durch Einwohner der Verbandsmitglieder. Für das Jahr 2020 beträgt der Anteil der Stadt Werther (Westf.) an der Verbandsumlage 13,8 %.

Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Stadt Werther (Westf.) hat im Jahr 2020 eine Verbandsumlage in Höhe von 54.143,90 € an die Volkshochschule Ravensberg gezahlt. Außerdem beteiligt sich die Stadt Werther (Westf.) an den laufenden Betriebskosten für das Storck-Haus. Die Kosten beliefen sich in 2020 auf 4.500,00 €.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	277,50	592,83	-315,33
II. Sachanlagen	44.384,97	35.529,88	8.855,09
III. Finanzanlagen	4.441,94	4.441,94	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen aus sonstige Vermögensgegenstände	57.527,97	2.200,00	55.327,97
II. Liquide Mittel	609.178,66	617.632,58	-8.453,92
Bilanzsumme Aktiva	715.811,04	660.397,23	55.413,81
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	279.086,74	279.086,74	0,00
II. Ausgleichsrücklage	85.447,31	115.478,77	-30.031,46
III. Bilanzgewinn, -verlust	2.758,28	-30.031,46	32.789,74
B. Rückstellungen	142.970,84	48.824,00	94.146,84
C. Verbindlichkeiten	205.547,87	247.039,18	-41.491,31
D. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme Passiva	715.811,04	660.397,23	55.413,81

Entwicklung der Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allg. Umlagen	676.984,10	665.914,25	11.069,85
3. + Transfererträge	0,00	0,00	0,00
4. + Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	638.113,99	781.194,07	-143.080,08
6. + Kostenerstattungen und -umlagen	12.801,77	8.296,88	4.504,89
7. + Sonstige ordentliche Erträge	11.135,50	18.596,80	-7.461,30
8. + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
9. -/+ Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00
10. = Ordentliche Erträge	1.339.035,36	1.474.002,00	-134.966,64
11. - Personalaufwendungen	697.351,28	696.824,85	526,43
12. - Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	503.927,42	603.781,54	-99.854,12
14. - Bilanzielle Abschreibungen	13.105,37	13.351,51	-246,14
15. - Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	121.893,89	191.106,82	-69.212,93
17. = Ordentliche Aufwendungen	1.336.277,96	1.505.064,52	-168.786,56
18. = Ordentliches Ergebnis	2.757,40	-31.062,52	33.819,92
19. + Finanzerträge	0,88	1.031,06	-1.030,18
20. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
21. = Finanzergebnis	0,88	1.031,06	-1.030,18
22. = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	2.758,28	-30.031,46	32.789,74
23. + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
24. – Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
25. = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
26. = Jahresergebnis	2.758,28	-30.031,46	32.789,74

Kennzahlen

Kennzahl	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	%	%	%
Eigenkapitalquote	51,3	55,2	-3,9
Eigenkapitalrentabilität	0,8	-8,2	9,0
Anlagendeckungsgrad 2	1.039,1	1.019,0	20,1
Verschulungsgrad	94,9	81,2	13,7
Umsatzrentabilität	0,4	-3,8	4,2

Personalbestand

Zum 31. Dezember 2020 waren 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Volkshochschule Ravensberg tätig.

Geschäftsentwicklung

Das Jahr 2020 ist geprägt durch die Corona-Pandemie. Bei der ursprünglichen Planung 2020 ist die Ausbreitung des Coronavirus (SARS-COV-2) nur teilweise berücksichtigt worden. Signifikante Auswirkungen auf die konjunkturelle Entwicklung waren zu der Zeit nicht absehbar.

Die VHS hat aufgrund der Pandemie im Zeitraum 18. März bis 25. Juni 2020 alle Veranstaltungen unterbrochen bzw. absagen müssen (Bund-Länder-Beschlüsse vom 12., 16. und 22. März 2020; Infektionsschutzgesetz vom 28. März 2020; Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) vom 11. Mai 2020), betroffen waren laufende und neu beginnende Kurse. Daraufhin wurde das Programm "VHS im Sommer" erweitert, um in den Sommerferien ein vielfältiges Programm anzubieten. Durch den Lockdown im Kreis Gütersloh aufgrund des großen Infektionsgeschehens beim Fleischwarenhersteller Tönnies (Coronaregionalverordnung vom 23. Juni 2020) mussten auch diese Veranstaltungen bis 14. Juli 2020 überwiegend abgesagt werden. Der Start des Herbstsemesters 2020 gestaltete sich schwierig. Viele Kurse konnten nur mit geringeren Teilnehmezahlen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln starten. Viele Teilnehmende haben durch die fortwährende Pandemie und geltenden Vorschriften keine Veranstaltungen gebucht. Dann erfolgte der erneute "Lockdown light" (CoronaSchVO vom 30. Oktober 2020 ff.) ab dem 2. November 2020 bis zum jetzigen Zeitpunkt mit Absage aller noch geplanten Kurstermine. Wo es möglich war und ist, gab und gibt es Fortsetzungen und neue Kurse auf digitaler Ebene, bspw. über die VHS-Cloud.

Die Nachfrage nach Kursen ist aufgrund der großen Unsicherheit in der Bevölkerung, der Lockdowns und der Abstands- und Hygienevorschriften während der Pandemie stark gesunken. Die relevanten Kennzahlen sind 548 (Vorjahr: 759) durchgeführte Kurse, 10.146 (Vorjahr: 21.678) Unterrichtseinheiten und 6.695 (Vorjahr: 10.472) Teilnehmende (sh.10 Jahre-Veranstaltungsstatistik), wobei ein Großteil der Veranstaltungen bis Mitte März 2020 stattgefunden hat und viele Kurse nur an wenigen Terminen und mit teilweise geringer Teilnehmezahl stattfinden konnten. Hinzugekommen sind neue Online-Angebote, um den Bürger*innen Fortbildungen anbieten zu können.

Im Integrationsbereich konnten mit dem Lernportal und Online-Kursen das Weiterlernen der deutschen Sprache angeboten werden. Die Beratungen und Beschlüsse der Verbandsversammlung unterstützen das gesteckte Ziel, die Integrationsarbeit durch entsprechende Angebote voranzutreiben.

Aus finanzieller Sicht gestaltete sich das Jahr 2020 ausgeglichen. Abrechnungen des BAMF aus dem Jahr 2019 in Höhe von rd. 50 T€ konnten verrechnet werden. Der weitere Verlust 2020 konnte durch Zuwendung des Landes NRW (Billigkeitsleistung nach § 53 Landeshaushaltsverordnung NRW (LHO) aufgrund der Corona-Pandemie für nach dem WbG geförderte Volkshochschulen) mit Stand 15. Februar 2021 ausgeglichen werden. Im Gesamtergebnis war ein Gewinn in Höhe von 2.758,28 € (Vorjahr: Verlust in Höhe von 30.031,46 €) zu verzeichnen.

Die Zahl der öffentlichen und privaten Auftragsmaßnahmen und Maßnahmen, die aus ESF-Mitteln gefördert werden, ist stabil. Das Angebot wird grundsätzlich gut angenommen. Weiterbildungseinrichtungen wie die VHS sind unverändert von der allgemeinen Kostensteigerung betroffen. Die Zuweisungen des Landes NRW für 2020, inklusive des dynamisierten Zuschlags in Höhe von 2 Prozent jährlich, betragen 245.712,13 €. Die VHS versucht stetig, neue Einnahmequellen zu erschließen. Angebote für Auftragsmaßnahmen und Maßnahmen vom Land NRW, Kreis Gütersloh und den Kommunen sowie die Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) wurden weiter angepasst und intensiv beworben.

Die Personalkosten 2020 sind gegenüber dem Ansatz etwas niedriger, da Stellen kurzzeitig aufgrund von Elternzeit nicht besetzt waren. Trotz der Pandemie bestand ein hoher Arbeitsaufwand in allen Bereichen durch laufende Verschiebungen und das Bemühen um neue Formate, daher wurde das Instrument der Kurzarbeit nicht genutzt, aber zum Jahresende wurden Überstunden und Resturlaub konsequent und nahezu vollständig abgebaut. Während die Arbeit in Präsenzform im Büro der absolute Regelfall war, haben viele Mitarbeitende während der Pandemie zur Kontaktvermeidung in großem Umfang im Homeoffice gearbeitet; die technischen Voraussetzungen dafür wurden kurzfristig geschaffen.

Im Bereich Integration gab es gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang. Viele Maßnahmen konnten aufgrund der Pandemie nicht stattfinden. Wo es möglich war, wurden Online-Portale zur Weiterbildung genutzt. Diese ersetzen in keiner Weise den Präsenzbetrieb, dienen aber dazu, das erworbene Sprachwissen zu festigen.

Die Gewinnung neuer Teilnehmender ist grundsätzlich auch auf die politische Unterstützung der Verbandskommunen zurückzuführen. Dabei führt die von der VHS geleistete Integrationsarbeit mittelfristig weiterhin zu einer Entlastung der Verbandsgemeinden im Hinblick auf Integrationsarbeit, Verständigung bei Behörden, Arbeitsplatzvermittlung etc. der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer.

Auch 2020 war die Akquise und Bindung von qualifizierten Kursleitenden eine besondere Herausforderung für die VHS. Das galt besonders für die Bereiche Digitalisierung und Berufliche Bildung, zunehmend aber auch für den allgemeinen Bildungsbereich.

Organe und deren Zusammensetzung

Organe der Volkshochschule Ravensberg sind gemäß § 5 der Verbandssatzung die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher.

Verbandsvorsteher

Dirk Speckmann, Bürgermeister der Stadt Borgholzhausen

Geschäftsführung

Hartmut Heinze

Verbandsversammlung

- Thomas Tappe – Vorsitzender ab 08.12.2020, Bürgermeister der Stadt Halle (Westf.)
- Sarah Süß – stellvertretende Vorsitzende ab 08.12.2020, Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhagen
- Ralf Vieweg – Borgholzhausen
- Markus Kemper – Borgholzhausen
- Daniel Wessling – Borgholzhausen
- Barbara Schwittay - Halle (Westf.)
- Anja Kisker – Halle (Westf.)
- Jochen Stoppenbrink – Halle (Westf.)
- Claudia Lantzke – Halle (Westf.)
- Anja Pohlmann – Halle (Westf.)
- Astrid Lonnemann – Steinhagen
- Anette Laupichler – Steinhagen
- Heiko Hartleif – Steinhagen
- Walter Thomas – Steinhagen
- Heike Horn – Steinhagen
- Michael Meyer-Hermann – Bürgermeister der Stadt Versmold
- Jörn Hainer – Versmold
- Heike Kraak – Versmold
- Rainer Husmann – Versmold
- Angel Dabarca Janeiro – Versmold
- Elke Prange – Versmold
- Veith Lemmen – Bürgermeister der Stadt Werther (Westf.)
- Alexander Fillers – Werther (Westf.)
- Louisa Mittelberg – Werther (Westf.)

Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Ravensberg gehören von insgesamt 23 Mitgliedern 11 Frauen an (Frauenanteil: 48 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen i.H.v. 40 % erreicht.

3.4.1.5 Kommunale Beteiligung Lokalfunk Kreis Gütersloh

Basisdaten

Anschrift

33324 Gütersloh

Rechtsform

Die Kommunale Beteiligung Lokalfunk Kreis Gütersloh wird als Unterbeteiligung der Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG geführt.

Zweck der Beteiligung

Der Zweck der Einrichtung ist es den Gemeinden die Beteiligung an der Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG in Form der Unterbeteiligung zu ermöglichen und die Interessen von Kreis und Gemeinden an der Lokalfunkbeteiligung abzustimmen.

Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Rundfunk wird nach § 31 des Landesmediengesetzes als Medium und Faktor des Prozesses freier Meinungsbildung und als Sache der Allgemeinheit verbreitet und insofern als öffentliche Aufgabe wahrgenommen. Lokaler Hörfunk ist nach § 53 Landesmediengesetz dem Gemeinwohl verpflichtet.

Beteiligungsverhältnis

Der Anteil des Kreises Gütersloh am Stammkapital der Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG in Höhe von 511.291,88 € beträgt 127.822,97 € (25 %). Hieran sind die Städte und Gemeinden im Wege der Unterbeteiligung zur Hälfte, das heißt in Höhe von 63.911,49 €, beteiligt. Der Anteil der Stadt Werther (Westf.) beträgt 2.249,68 €.

Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

In der Gesellschafterversammlung am 22.06.2021 wurde beschlossen, dass 34.000 € des Jahresüberschusses der Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft von den variablen Gesellschafterkonten umgebucht und in die Gewinnrücklage eingestellt werden. Der verbleibende Betrag in Höhe von 371.907,12 € wurde den Gesellschafter ausgezahlt.

Auf den Kreis Gütersloh sowie die kreisangehörigen Gemeinden entfallen davon entsprechend dem Anteil am Gesellschaftskapital der Betriebsgesellschaft (25 %) 92.976,78 €. Zusätzlich der Zinsen 2020 (1.634,75 €) ergibt sich ein Auszahlungsbetrag i.H.v. 94.611,53 €.

Der Gewinnanteil wird gemäß vertraglicher Vereinbarung zu 50 % an die kreisangehörigen Gemeinden ausgeschüttet. Der Gewinnanteil 2020 für die Stadt Werther (Westf.) beträgt 1.637,73 € (1,73 %).

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
Radio Gütersloh Beteiligungsgesellschaft	EUR	EUR	EUR
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	246,00	984,00	-738,00
II. Sachanlagen	36.504,00	48.259,00	-11.755,00
III. Finanzanlagen	25.663,92	25.663,92	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	25.933,02	26.874,70	-941,68
II. Forderungen aus sonstige Vermögensgegenstände	464.637,44	937.513,56	-472.876,12
III. Liquide Mittel	1.319.892,54	617.797,19	702.095,35
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.715,78	6.375,78	-3.660,00
Bilanzsumme Aktiva	1.875.592,70	1.663.468,15	212.124,55
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	520.000,00	520.000,00	0,00
II. Kapitalrücklage/Gewinnrücklage	502.327,55	300.230,05	202.097,50
B. Sonderposten	25.663,92	25.663,92	0,00
C. Rückstellungen	129.452,00	79.445,00	50.007,00
D. Verbindlichkeiten	698.149,23	738.129,18	-39.979,95
Bilanzsumme Passiva	1.875.592,70	1.663.468,15	212.124,55

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
Radio Gütersloh Beteiligungsgesellschaft	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.383.122,56	2.654.326,28	-271.203,72
2. Sonstige betriebliche Erträge	25.035,45	5.477,75	19.557,70
3. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.252.225,70	-1.390.868,86	138.643,16
4. Abschreibungen	-16.553,39	-18.687,34	2.133,95
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-658.345,68	-755.194,35	96.848,67
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10.337,12	-21.539,51	11.202,39
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-64.789,00	-68.548,00	3.759,00
9. Ergebnis nach Steuern	405.907,12	404.965,97	941,15
10. Sonstige Steuern	-0,00	-770,97	770,97
11. Jahresergebnis	405.907,12	404.195,00	1.712,12

Kennzahlen

Kennzahl	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	%	%	%
Eigenkapitalquote	54,5	49,3	5,2
Eigenkapitalrentabilität	39,7	49,3	9,6
Anlagendeckungsgrad 2	1.679,1	1.129,3	549,8
Verschulungsgrad	81,0	99,7	-18,7
Umsatzrentabilität	17,0	15,2	1,8

Personalbestand

Die Kommunale Beteiligung Lokalfunk Kreis Gütersloh beschäftigt kein eigenes Personal.

Geschäftsentwicklung (Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG)

Umsatzentwicklung

Die Umsatzerlöse von Radio Gütersloh sind von 2.654 T€ in 2019 um 271 T€ auf 2.383 T€ in 2020 (minus 10,2 %) zurückgegangen.

Die Erlöse aus Spotsendungen (Funkkombi OWL+, Einzelbelegung des Senders und Sonderwerbeformen) gingen von 1.899 T€ in 2019 um 258 T€ auf 1.641 T€ in 2020 zurück (minus 13,6 %).

Der Erlös aus der Lokalfunk Kombi Westfalen (LKW) ist auf niedrigem Niveau von 4 T€ um 3 T€ auf 7 T€ (plus 71,3 %) gestiegen.

Die auf Radio Gütersloh entfallende Vertriebsprovision (BG-Vergütung) von radio NRW inklusive der Erlöse aus Telefon-Mehrwertdienstgewinnspielen (TMWD), flexibler Werbezeit, Überhangwerbung und dem Sales Board Auftrag Aldi Nord nahm um 5 T€ auf 697 T€ zu (plus 0,7 %). In der EMA 2020 I wurde für Radio Gütersloh bei der für die Verteilung der BG-Vergütung von radio NRW maßgeblichen Stundenreichweiten bei den Deutschsprachigen 14- bis 49-jährigen ein von 10,99 % auf 12,23 % gestiegener Wert ausgewiesen. Radio Gütersloh hatte somit im Geschäftsjahr 2020 einen Anteil von 2,91 % an der von der Relation der Stundenreichweiten abhängigen BG-Vergütung von radio NRW (Vojahr: 2,80 %). Der Anteil von Radio Gütersloh an den TMWD-Erlösen von insgesamt 2.748 T€ (Vorjahr: 1.342 T€) lag bei 2,33 % (Vorjahr: 2,30 %). 2019 wurde ein TMWD-Gewinnspiel durchgeführt, 2020 waren es dank einer Genehmigung von Seiten der Veranstaltergemeinschaften zwei. Die Gesamtvergütung von radio NRW an die 44 Lokalradios lag 2020 mit 23,6 Mio. € exakt auf dem Niveau von 2019.

Der Erlös aus Werbeveranstaltungen ging von 19 T€ um 10 T€ auf 9 T€ zurück (minus 51,6 %).

Dank einer Förderung der deutschen Privatradios in der Corona-Pandemie aus dem Bundeshilfsprogramm „Neustart Kultur“ stiegen die Sonstigen betrieblichen Erträge 2020 gegenüber 2019 um 20 T€ auf 25 T€ (plus 357,0 %).

Aufwandsentwicklung

Der Materialaufwand ging gegenüber 2019 um 139 T€ auf 1.252 T€ zurück (minus 10,0 %). Hauptursache war der Rückgang der vom lokalen Werbeumsatz abhängigen Positionen wie z.B. GEMA- und GVL-Gebühren sowie die Minderung der Personalkostenumlage für die lokalen Mediaberater von ams, auch in Folge von Kurzarbeit. Die Aufwendungen für den Vertragspartner Veranstaltergemeinschaft nahmen gegenüber dem Vorjahr um 20 T€ auf 763 T€ ab (minus 2,5 %). Hauptgrund dafür war, dass sich eine feste freie Mitarbeiterin der VG im Laufe des Jahres 2020 auf eigenen Wunsch beruflich neu orientiert hat.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen nahmen gegenüber dem Vorjahr um 97 T€ auf 658 T€ ab (minus 12,8 %). Ursache dafür bildeten verminderte Kosten für Energie, Instandhaltungen und Kraftstoffe sowie gesunkene Werbe- und Vertriebskosten, weil das gewöhnlich durch Veranstaltungen und Promotion mit direktem Hörerkontakt geprägte Hörermarketing Corona bedingt stark eingeschränkt werden musste.

Investitionen

Die in 2020 getätigten Investitionen waren gering und betrafen die PC-Ausstattung.

Lage der Gesellschaft

Mit der Entwicklung des Geschäftsjahres 2020 und mit dem wirtschaftlichen Ergebnis ist die Geschäftsführung sehr zufrieden. Der Jahresüberschuss nach Steuern erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 2 T€ auf 406 T€ (plus 0,4 %) und dies trotz Corona-Krise.

Die Umsatzrendite betrug 17,0 % (Vorjahr 15,2 %). Unter den insgesamt schwierigen Rahmenbedingungen auf dem NRW-Lokalfunkmarkt bewertet die Geschäftsführung dieses als hervorragend.

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist aus Sicht der Geschäftsleitung unverändert gut. Die Eigenkapitalausstattung ist im Hinblick auf die Aufgaben und die Ertragslage der Gesellschaft hinreichend bemessen. Zur Absicherung eventueller Verluste in Folgejahren besteht nunmehr eine Gewinnrücklage in Höhe von 502 T€.

Während des Geschäftsjahres traten keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage ein. Auf die Einforderung von Gesellschafterdarlehen konnte verzichtet werden. Zahlungsbereitschaft war stets gegeben. Die Bonität der Kunden hat sich 2020 nicht wesentlich verschlechtert.

Neben den finanziellen Leistungsindikatoren Umsatz und Ergebnis steuert die Gesellschaft zusätzlich über die nicht finanziellen Leistungsindikatoren Hörerreichweite und Markenentwicklung. Die Hörerreichweite hat sich auf weiterhin hohem Niveau positiv entwickelt. Die durchschnittliche Stundenreichweite bei den Deutschsprachigen 14- bis 49-Jährigen (Montag bis Freitag 06 bis 18 Uhr) stieg gegenüber 2019 von 10,99 % auf 12,23 %.

Die Entwicklung der Marke Radio Gütersloh bezeichnet die Geschäftsführung als überaus positiv. Die Bekanntheit der Marke in der Bevölkerung des Kreises Gütersloh lag in der EMA 2021 I bei sehr hohen 84 % (Vorjahr 80 %).

Die Transformation der Marke Radio Gütersloh vom analogen UKW-Radio zu einer digitalen Medienmarke verläuft weiterhin sehr erfolgreich, was zum Beispiel die steigenden Nutzungszahlen der Website radioguetersloh.de und der Radio Gütersloh App belegen.

Im Zuge der Corona-Pandemie sind die Digitalreichweiten sprunghaft angestiegen.

Aussicht auf das Geschäftsjahr 2021

Die Radio Gütersloh Betriebsgesellschaft erwartet auch für das Geschäftsjahr 2021 ein positives Geschäftsergebnis. Ziel ist ein Jahresüberschuss von 291 T€ nach Steuern.

Bei der im Februar 2021 veröffentlichten EMA 2021 I wurde für Radio Gütersloh bei den für die Verteilung der BG-Vergütung von radio NRW maßgeblichen Stundenreichweiten bei den Deutschsprachigen 14- bis 49-Jährigen ein sehr guter Wert von 11,71 % (Vorjahr: 12,23 %) ausgewiesen. Weil eine Reihe von größeren Lokalsendern signifikant sinkende Reichweiten zu verzeichnen hatten, wird der zu verteilende Anteil für alle anderen NRW-Lokalradios größer. Radio Gütersloh hat somit im Geschäftsjahr 2021 einen Anteil von 3,19 % an der von der Relation der Stundenreichweiten abhängigen BG-Vergütung von radio NRW (Vorjahr: 2,91 %).

Radio NRW rechnet für das Geschäftsjahr 2021 mit einer Verschlechterung seiner Erlössituation und geht in seiner Etatplanung von einer Gesamt-BG-Vergütung an die 44 Vertragspartner in Höhe von 20,7 Mio. € aus, was einen Rückgang gegenüber dem Ist 2020 in Höhe von 3,0 Mio. € bedeutet (minus 12,5 %).

Chancen für die Entwicklung der Gesellschaft ergeben sich nach Ansicht der Geschäftsleitung aus einer weiteren Steigerung der Hörerreichweiten, insbesondere im Internet (Website und App) sowie durch die Sammlung und Vermarktung von Hörer- und Nutzerdaten. Radio Gütersloh beteiligt sich an einer entsprechenden Initiative bedeutender deutscher Radiosender mit dem Titel „Quantyoo“.

Das wirtschaftliche Gefährdungspotenzial für die Gesellschaft ergibt sich laut Geschäftsführung aus der Tatsache, dass die Einnahmen des Unternehmens fast ausschließlich aus dem Verkauf von Radiowerbung und durch die Vergütung von bereitgestellter Werbezeit zur landesweiten Verbreitung durch radio NRW erzielt werden.

Die Geschäftsführung spricht im Lagebericht folgende Risiken an:

- Der Gesetzgeber in NRW hat 2017 mit einer erneuten Novelle des WDR-Gesetzes die Entscheidung des Vorjahres aufgehoben, ab 01.01.2019 nur noch einem WDR-Programm die Ausstrahlung von bis zu 60 Minuten pro Tag Hörfunkwerbung zu gewähren. Diese Werbezeitregelung für die WDR-Radios wurde am 01.04.2020 durch den Landtag auf dem Status von 2017 für die Zukunft festgeschrieben.
- Der deutsche Funkwerbemarkt ist zahlreichen Einflüssen konjunktureller Art, dem allgemeinen Werbeklima und dem Image bei den potenziellen Kunden unterworfen.
- Die Höhe der auf die Gesellschaft entfallenden Vertriebsprovision der radio NRW GmbH ist von der Gesamtausschüttungssumme und von der individuellen Reichweite des Senders abhängig.
- Das Mediennutzungsverhalten – insbesondere der jüngeren Menschen – verändert sich weiterhin schleichend. Die Tendenz geht weg von den klassischen Massenmedien wie Tageszeitung und linearem TV hin zu einer verstärkten Nutzung von Online- und Mobile-Medien (Internet und Smartphones).

- Die Ausschreibung einer landesweiten DAB+-Bedeckung für Nordrhein-Westfalen läuft. Durch landesweite DAB+-Programme sind nur geringe Auswirkungen auf die Hörerreichweiten und die Wirtschaftlichkeit der BG zu erwarten. Wesentlich problematischer könnte nach Ansicht der Geschäftsführung die für April 2021 angekündigte Ausschreibung einer zweiten landesweiten UKW-Bedeckung sein.
- Das NRW-Lokalfunkmodell ist zerbrechlich. Die wirtschaftliche Situation der NRW-Lokalradios insgesamt hat sich 2020 nicht zuletzt auf Grund der Corona-Krise gegenüber dem Vorjahr verschlechtert.
- Das große Leistungsgefälle zwischen den reichweitenstarken westfälischen Lokalradios gegenüber den reichweitchenschwachen Lokalstationen an Rhein und Ruhr entwickelt sich zu einem immer weiter zunehmenden Problem.
- Der Wettbewerb um die Gunst der Hörer verschärft sich weiter.
- Aufgrund der Corona-Krise wurde die Erhebung der MA Audio 2021 I ausgesetzt, sodass im Frühjahr 2021 keine neuen Reichweitendaten für die deutschen Radiosender vorliegen.
- Die Entwicklung im Geschäftsjahr 2021 sowohl auf dem nationalen Radiowerbemarkt als auch auf den lokalen Radiowerbemarkten ist schwer vorauszusehen. Ob die wirtschaftlichen Ziele der BG erreicht werden können, hängt wesentlich von der Corona-Pandemie und ihrer Bewältigung ab.
- Unter der lokalen Werbekundschaft herrschte in der Vergangenheit stets eine relativ hohe Fluktuation.

Organe und deren Zusammensetzung

Für die Angelegenheiten der Einrichtung zuständige Organe sind die Geschäftsführung und die Gesellschafterversammlung.

Geschäftsführung

Sven-Georg Adenauer, Landrat des Kreises Gütersloh

Gesellschafterversammlung

Im Jahr 2020 fand aufgrund der Corona-Pandemie keine Gesellschafterversammlung statt. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 sowie der Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns wurden per Umlaufbeschluss einstimmig beschlossen.

• Dirk Speckmann	Stadt Borgholzhausen
• Dominik Kinner	Stadt Borgholzhausen
• Christine Lang	Stadt Gütersloh
• Ina Laukötter	Stadt Gütersloh
• Thomas Tappe	Stadt Halle (Westf.)
• Thomas Andres	Stadt Halle (Westf.)
• Sabine Amsbeck-Dopheide	Stadt Harsewinkel
• Frank Wesselmann	Stadt Harsewinkel
• Marco Diethelm	Gemeinde Herzebrock-Clarholz
• Annika Mainka	Gemeinde Herzebrock-Clarholz
• Susanne Mittag	Gemeinde Langenberg
• Michael Praest	Gemeinde Langenberg
• Theo Mettenborg	Stadt Rheda-Wiedenbrück
• Jochen Buschsieweke	Stadt Rheda-Wiedenbrück
• Andreas Sunder	Stadt Rietberg
• Wenzel Schwienheer	Stadt Rietberg
• Hubert Erichlandwehr	Stadt Schloß Holte-Stukenbrock
• Gerd Müller	Stadt Schloß Holte-Stukenbrock
• Jens Hahn	Gemeinde Steinhagen
• Dr. Birgit Lutzer	Gemeinde Steinhagen
• Michael Esken	Stadt Verl
• Andreas Hollenhorst	Stadt Verl
• Michael Meyer-Hermann	Stadt Versmold
• Heike Kraak	Stadt Versmold
• Veith Lemmen	Stadt Werther (Westf.)
• Birgit Ernst	Stadt Werther (Westf.)
• Sven-Georg Adenauer	Kreis Gütersloh
• Maike Doppmeier	Kreis Gütersloh

Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Der Gesellschafterversammlung „Kommunale Beteiligung Lokalfunk Radio Gütersloh“ gehören von insgesamt 28 Mitgliedern 9 Frauen an (Frauenanteil: 32 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen i.H.v. 40 % unterschritten.

3.4.2 Mittelbare Beteiligungen der Stadt Werther (Westf.) zum 31.12.2020

3.4.2.1 Energieversorgung Werther GmbH

Basisdaten

Anschrift

Mühlenstr. 2
33824 Werther (Westf.)

www.ewg-werther.de
info@ewg-werther.de

Rechtsform

Die Energieversorgung Werther GmbH wird als Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt. Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Gütersloh unter der Register-Nr. HRB 5233 geführt.

Zweck der Beteiligung

Der Zweck der Gesellschaft ist die Versorgung des Stadtgebietes von Werther (Westf.) und gegebenenfalls von angrenzenden Gebieten mit elektrischer Energie, Gas und Wärme, der Betrieb der entsprechenden Netze sowie damit zusammenhängende Geschäfte und die Übernahme der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet von Werther (Westf.), deren Betrieb sowie damit zusammenhängende Geschäfte.

Ziel der Beteiligung und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen befugt, die den Geschäftszweck unmittelbar und mittelbar zu fördern geeignet sind. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an diesen beteiligen oder solche Unternehmen erwerben, errichten oder pachten und Verträge (Betriebsführungs- und Betriebsüberlassungsverträge) mit ihnen abschließen. Mit dem Unternehmensgegenstand verfolgt die Gesellschaft gleichzeitig einen öffentlichen Zweck auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital:	2.575.000,00 €
Stadt Werther (Wasserwerk):	1.313.250,00 € (51 %)
Stadtwerke Bielefeld GmbH	1.261.750,00 € (49 %)

Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Gemäß § 14 des Gesellschaftsvertrags werden die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Stammeinlagen am Gewinn und Verlust sowie an der Ausschüttung eines Liquidationserlöses beteiligt. Der Gewinnanteil 2020 der Stadt Werther (Wasserwerk) beträgt 61.833,78 €.

Im Jahr 2019 wurde der Konzessionsvertrag zwischen der Energieversorgung Werther GmbH und der Stadt Werther (Westf.) bis 2040 verlängert. Die Konzessionsabgabe für das Jahr 2020 beträgt 290.000,00 €.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
Aktiva			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	16.395,00	8.912,00	7.483,00
II. Sachanlagen	5.553.285,30	5.363.356,28	189.929,02
III. Finanzanlagen	717.938,00	757.938,00	-40.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen aus sonstige Vermögensgegenstände	4.166.914,92	3.978.068,89	188.846,03
II. Liquide Mittel	1.462.101,67	1.198.571,49	263.530,18
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.982,75	4.712,75	-1.730,00
Bilanzsumme Aktiva	11.919.617,64	11.311.559,41	608.058,23
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.575.000,00	2.575.000,00	0,00
II. Gewinnrücklagen	2.150.000,00	1.950.000,00	200.000,00
III. Jahresüberschuss	271.242,71	347.459,10	-76.216,39
B. Empfangene Ertragszuschüsse	610.346,00	598.725,00	11.621,00
C. Rückstellungen	1.589.545,00	1.629.194,00	-39.649,00
D. Verbindlichkeiten	4.723.483,93	4.211.181,31	512.302,62
Bilanzsumme Passiva	11.919.617,64	11.311.559,41	608.058,23

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	6.140.935,62	5.955.544,00	185.391,62
2. Sonstige betriebliche Erträge	26.577,10	100.360,37	-73.783,27
3. Materialaufwand	-4.588.750,64	-4.346.091,09	-242.659,55
4. Personalaufwand	-12.621,72	-12.616,52	-5,20
5. Abschreibungen	-496.249,85	-538.520,39	42.270,54
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-676.927,74	-697.501,27	20.573,53
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.255,80	15.263,37	-2.007,57
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.371,50	-10.279,50	908,00
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-124.104,75	-117.439,00	-6.665,75
10. Ergebnis nach Steuern	272.742,32	348.719,97	-75.977,65
11. Sonstige Steuern	-1.499,61	-1.260,87	-238,74
12. Jahresüberschuss	271.242,71	347.459,10	-76.216,39

Kennzahlen

Kennzahl	2020	2019	Veränderung BJ/VJ
	%	%	%
Eigenkapitalquote	41,9	43,1	-1,2
Eigenkapitalrentabilität	5,4	7,1	-1,7
Anlagendeckungsgrad 2	94,8	95,9	-1,1
Verschulungsgrad	126,4	119,9	6,5
Umsatzrentabilität	4,4	5,8	-1,4

Personalbestand

Die Energieversorgung Werther GmbH verfügt über kein eigenes Personal. Die Geschäftsführer sind nebenamtlich tätig. Sie sind hauptberuflich Mitarbeiter der Gesellschafter. Die kaufmännische Buchführung erfolgt durch die Stadtwerke Bielefeld GmbH.

Geschäftsentwicklung

1. Wirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Im Geschäftsjahr 2020 haben in der Energieversorgungsbranche gegenläufige Effekte Einfluss auf die Endkundenpreise gehabt. Die Abgaben und Umlagen auf den Strompreis sind insgesamt gestiegen, genauso wie die Netznutzungsentgelte und die Strombeschaffungskosten. Insgesamt führt das zu einer Kostensteigerung, die bei der EWG zu einer Erhöhung der Endkundenpreise geführt hat. Die gute Position auf dem Wertheraner Strommarkt im Vergleich zu Wettbewerbern konnte die EWG dennoch weiter festigen. Innovative Produkte und Ange-

bote tragen zur Kundenbindung bei. Mit dem Kundenmagazin und dem Lokalportal Voll-Werther haben unsere Kunden ein breites Spektrum an Informationsmöglichkeiten. Energieeffizienz und Energieeinsparung sind neben allgemeinen Informationen die Schwerpunkte dieser Medien. Mit dem Angebot eines Pachtmodells für Photovoltaikanlagen (EWG EnergieDach) bietet die EWG den Kunden, die über eine eigene Stromerzeugung nachdenken, eine interessante Alternative an.

2. Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Absatz

Die in das Wertheraner Stromnetz eingespeiste gesamte Strommenge stieg von rund 49,9 Mio. kWh auf rund 51,1 Mio. kWh. Der gesamte Stromabsatz der EWG stieg leicht von im Vorjahr 23,0 Mio. kWh auf 23,4 Mio. kWh im Berichtsjahr. Dies war eine Erhöhung um 1,6 %. Die von anderen Energieversorgern durchgeleitete Strommenge stieg von 26,0 Mio. kWh auf 26,8 Mio. kWh. Bei den Sondervertragskunden der EWG kam es zu einer Erhöhung des Stromabsatzes um 6,5 %. An die Tarifikunden wurden 13,1 Mio. kWh Strom verkauft. Der Stromabsatz an die Tarifikunden lag somit um 1,2 % leicht unter dem Vorjahresniveau. Das allgemeine Wachstum des Energieverbrauchs durch die zunehmende Ausstattung mit elektronischen Geräten wird auch in Zukunft durch Energieeffizienzmaßnahmen oder Eigenversorgungslösungen kompensiert bzw. gedämpft. Trotz des Absatzrückgangs war die EWG in diesem Kundensegment mit ihren äußerst wettbewerbsfähigen Strompreisen insbesondere hinsichtlich der Kundenbindung erneut erfolgreich. Die Kündigungsrate der Tarifikunden lag im Jahr 2020 - trotz weiter zunehmender Wechselbereitschaft - weiterhin sehr deutlich unter dem vom BDEW veröffentlichten bundesweiten Durchschnitt. Insgesamt wurden im Berichtsjahr rund 4.800 Tarif- und Sondervertragskunden von der EWG beliefert.

Die Absatzstruktur blieb gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant. Der Anteil der Sondervertragskunden am gesamten Stromabsatz lag mit 41,6 % leicht über dem Vorjahresniveau (39,7 %). Dafür sank der Anteil der Tarifikunden auf 55,9 % (Vorjahr: 57,5 %). Die Anteile der Segmente Straßenbeleuchtung sowie Nachtspeicherheizungen blieben nahezu konstant.

Der Kundenservice der EWG hat die Kunden entweder persönlich im Kundenzentrum im Rathaus oder über die digitalen Kanäle zu allen Fragen um die Energieversorgung beraten. Neben Informationen zur Verbrauchsabrechnung waren auch Maßnahmen zum Energiesparen und zu Themen wie Hausbau, Renovierungen und Einsatz von Erneuerbaren Energien der Schwerpunkt der Beratung.

Stromverkauf nach Kundengruppen	2020 in kWh	2019 in kWh	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil am Gesamtabsatz in %
Tarifikunden	13.081.638	13.245.830	- 1,2	55,9
Sondervertragskunden	9.729.525	9.135.814	+ 6,5	41,6
Straßenbeleuchtung	148.133	145.260	+ 2,0	0,6
Nachtspeicherheizung	406.675	490.648	- 17,1	1,7
Betriebsverbrauch	34.501	20.916	+ 65,0	0,1
Gesamt	23.400.472	23.038.468	+ 1,6	

Organe und deren Zusammensetzung

Für die Angelegenheiten der Einrichtung zuständige Organe sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Geschäftsführung

Volker Nau (Stadtwerke Bielefeld GmbH), Rainer Demoliner (Kämmerer der Stadt Werther)

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Energieversorgung Werther GmbH besteht aus neun Mitgliedern. Davon entsendet die Stadt Werther (Westf.) fünf Mitglieder und die Stadtwerke Bielefeld GmbH vier Mitglieder. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates wird auf Vorschlag der Stadt Werther (Westf.) aus dem Kreis der von ihr entsandten Mitglieder, sein Vertreter auf Vorschlag der Stadtwerke Bielefeld GmbH aus dem Kreis der von ihr entsandten Mitglieder bestimmt.

Im Berichtsjahr 2020 fand coronabedingt nur eine Aufsichtsratssitzung statt.

- | | |
|----------------------|---|
| • Marion Weike | Stadt Werther (Westf.) – Vorsitzende bis 31.10.2020 |
| • Veith Lemmen | Stadt Werther (Westf.) – Vorsitzender ab 01.11.2020 |
| • Rainer Müller | Stadtwerke Bielefeld GmbH – stellv. Vorsitzender |
| • Martin Uekmann | Stadtwerke Bielefeld GmbH |
| • Dr. Wiebke Esdar | Stadtwerke Bielefeld GmbH |
| • Bruno Hartmann | Stadt Werther (Westf.) |
| • Detlef Helling | Stadtwerke Bielefeld GmbH |
| • Hans-Werner Kipp | Stadt Werther (Westf.) |
| • Johannes Lindemann | Stadt Werther (Westf.) |
| • Olaf Wöhrmann | Stadt Werther (Westf.) |

Information der Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht

Gemäß § 12 Absatz 6 des Gesetzes über die Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz – LGG) ist die Öffentlichkeit über die Zusammensetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten nach Geschlecht regelmäßig in geeigneter Form zu unterrichten.

Dem Aufsichtsrat der Energieversorgung Werther GmbH gehört von insgesamt 9 Mitgliedern eine Frau an (Frauenanteil: 11 %).

Damit wird der im § 12 Absatz 1 LGG geforderte Mindestanteil von Frauen i.H.v. 40 % unterschritten.